



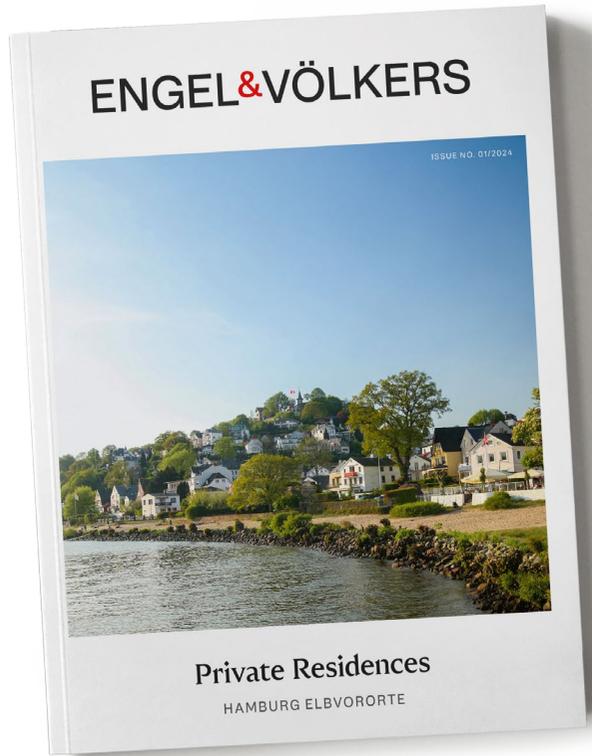
HAMBURGER Klönschnack

WAHRES UND UNWAHRES AUS HAMBURG UND DEN ELBENDORFERN | DER KURZWEILER AUS DEM WESTEN

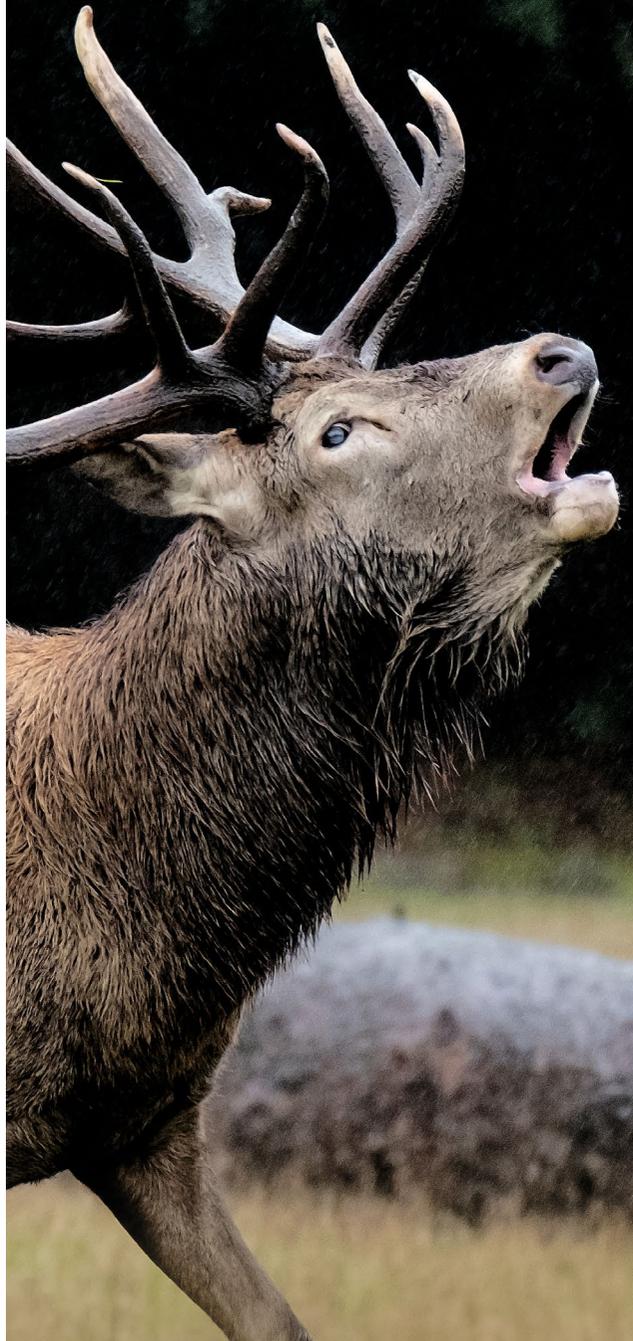
ENGEL & VÖLKERS

Ihre Traumimmobilie in den Elbvororten

Exklusive Vielfalt auf einen Blick.



Sichern Sie sich jetzt Ihr persönliches Exemplar der
Private Residences Broschüre in einem unserer
Engel & Völkers Shops Blankenese oder Othmarschen.



Osten
lgen
auf
schaft

Tourismusforschung

Schluss mit lustig?

Interview mit Prof. Dr.
Bernd Eisenstein



Lassen Sie sich von unseren Immobilien begeistern und lernen Sie uns kennen

Im Jahr 1977 eröffnete das erste Engel & Völkers Büro in Nienstedten. Heute sind wir mit mehr als 900 Wohnimmobilien-Shops weltweit führender Anbieter für die Vermittlung und Vermietung hochwertiger Immobilien.

In den Elbvororten unterstützt Sie das Team von Engel & Völkers Hamburg Elbe. Unsere rund 20 Beraterinnen und Berater leben wie ich selbst in den Elbvororten. Hier ist unser Zuhause. Vom Schulauer Fährhaus in Wedel bis zum Altonaer Rathaus – das ist für uns die schönste Gegend Deutschlands.

Besuchen Sie uns gern persönlich in unseren Shops in Blankenese und Othmarschen. Unser vielseitiges Portfolio reicht von kleinen, reizvollen Häusern über geräumige Wohnungen bis zu eleganten Villen und Anwesen mit weitläufigen Gärten. Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen und auch Sie mit unseren Immobilien zu begeistern.

Ihre

Carolina Geber
Vertriebsleiterin Elbvororte

Ihr direkter Kontakt

+49 (0)40 987 63 53 33 | Elbe@engelvoelkers.com
Engel & Völkers Immobilien Deutschland GmbH
Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH
Vancouverstr. 2a | 20457 Hamburg | Immobilienmakler



HAMBURGER Klönschnack

WAHRES UND UNWAHRES AUS HAMBURG UND DEN ELBVORORTEN | DER KURZWEILER AUS DEM WESTEN



Das grüne Jubiläum

100 Jahre Hirschpark

Idylle zwischen Elbe
 und Elbchaussee

Rotes Meer

Der Nahe Osten und die Folgen

Auswirkungen auf
 Hamburgs Wirtschaft

Tourismusforschung

Schluss mit lustig?

Interview mit Prof. Dr.
 Bernd Eisenstein



Exklusives Service-Wohnen für Senior:innen in der HafenCity

Die 182 modernen barrierefreien Wohnungen zur Miete bieten Komfort und Design auf hohem Niveau mit einem modularen Serviceangebot.

Kontakt
CENTA GmbH Vermietungsteam
kontakt@centa.immobilien
Tel: + 49 (0)30 403 6697 55

Eröffnung
4. Quartal
2024

vilvif-hamburg.de

VILVIF

ZUHAUSE VOLLER MÖGLICHKEITEN

Vorweg

FOTO: PROSTOCKSTUDIO, STOCK.ADBE.COM



Liebe Klönschnack-Leserin und werter Klönschnack-Leser

Das Auto ist ja nun zweifellos in unserem Alltag nicht wegzudenken. Es prägt die individuelle Fortbewegung des Einzelnen und steht für Freiheit und Unabhängigkeit. So richtig drauf verzichten will eigentlich niemand. Selbstverständlich gibt es Menschen, die den Individualverkehr ablehnen und auch ganz bewusst

FOTO: FRANK WARTENBERG



Klaus Schümann,
Chefredakteur und Herausgeber
Hamburger Klönschnack

keinen eigenen Pkw besitzen. Sie setzen auf den öffentlichen Nah- und Fernverkehr.

Der gesellschaftliche Riss zwischen Autofahrern und Nichtautofahrern ist nicht zu übersehen. Es wird sich diesbezüglich kaum etwas ändern, zumal es keine Alternativen gibt und die technische Entwicklung nicht so richtig in die Hufe kommt.

Bei stetig zunehmendem Verkehr müssen allerdings die Autofahrer und Autofahrerinnen untereinander besser klar kommen. Und da scheiden sich die Geister. Während der eine immer noch auf „freie Fahrt für freie Bürger“ schwört und dies auch auf der schlichten Landstraße durchführt, entwickelt der andere Sensibilität und Zurück-

haltung im Miteinander. Zugegebenermaßen eine nicht gerade auffällige Gruppe.

Dann kommen noch die hinzu, denen offenbar alles egal ist. Sie haben beispielsweise noch nie davon gehört, dass das Blinken beim Richtungswechsel für alle Teilnehmer hilfreich ist. Schwierig sind auch diejenigen, die die Verteidigung ihres

Autos als persönliche Gefahrenabwehr empfinden und sich entsprechend kämpferisch bewegen.

Wer mal genau hinsieht, merkt, dass Staus, Baustellen, Verkehrsaufkommen, Umleitungen und Frust Hand in Hand gehen. Hier hilft nur lächelndes Zurücknehmen. Ist schwer, aber hilft am Ende auch untereinander.

Ihnen wünsche ich einen lockeren September, herzlich Ihr Klaus Schümann

Übrigens: „Die größte Gefahr im Straßenverkehr sind Autos, die schneller fahren, als ihr Fahrer denken kann.“ (Robert Lemcke)



Sonne
RUNDUM
WINTERGÄRTEN • MARKISEN • TÜREN





SOLARLUX
QUALITY
PARTNER
GOLD

ZUHAUSE WOHLFÜHLEN



markilux



Ihr Fachbetrieb in der Region für:
WINTERGÄRTEN • TERRASSENDÄCHER
HAUSTÜREN • MARKISEN • FALTTÜREN
ROLLLÄDEN & VORDÄCHER

Beratung & Ausstellung
Hauptstraße 55 • 22869 Schenefeld
Tel. 040-83019 99 0

WWW.SONNE-RUNDUM.DE



FITNESS UND WELLNESS IM WUNDERSCHÖNEN REEMTSMA PARK

MEDICAL FITNESS AUF HÖCHSTEM NIVEAU

Ihre Reise zur Gesundheit und Fitness beginnt hier – mit individueller Betreuung durch medizinische Experten und Sportwissenschaftler.



KIN'

 health sports wellness

Unser Angebot für Sie:

KEINE ANMELDEGEBÜHR

Sie sparen die Anmeldegebühr von 149€

**2 x 60 MINUTEN GRATIS
PERSONALTRAINING**

Erreichen Sie Ihre Ziele mit individueller Betreuung (Wert 190€)

Angebot gültig bis 31. Oktober

Zusätzliche Vorteile:

- Eingangsuntersuchung
- Persönlicher Trainingsplan
- Ernährungsberatung
- 10 % Rabatt auf alle Selbstzahlerleistungen
- Entspannung in unserer Sauna inklusive
- Flexible Laufzeiten

KIN' health, sports & wellness UG
(haftungsbeschränkt)
Parkstraße 55 d
22605 Hamburg

040 819 57 610
info@kin-hamburg.de
www.physiotherapie-hamburg-othmarschen.de



KONTAKTIEREN SIE UNS FÜR EINE KOSTENLOSE PERSÖNLICHE BERATUNG: 040 819 57 610
NUTZEN SIE DIE GELEGENHEIT – BEGRENZTE PLATZANZAHL

WE Wullkopf & Eckelmann
IMMOBILIEN



60 JAHRE

WULLKOPF & ECKELMANN
IMMOBILIEN

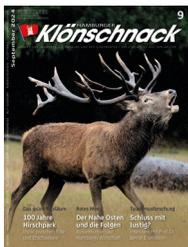
DANKE FÜR IHR VERTRAUEN!

Ohne Sie alle hier in Hamburg wären wir nicht so lange schon am Markt. Ohne Sie und Ihren Glauben an uns und unser Team hätten wir in den letzten 60 Jahren keine tausenden Immobilien verkauft, nicht zehntausende vermietet und auch nicht hunderte verwaltet.

Wir sind stolz und dankbar und freuen uns auf die nächsten 60 Jahre an Ihrer Seite und im Dienst für Ihre Immobilien.

VERKAUF · VERMIETUNG · VERWALTUNG

Friesenweg 5.2 · 22763 Hamburg · 040 / 89979210 · www.wullkopf-eckelmann.de



September 2024
Seit 1983 • 42. Jahrgang

HAMBURGER KLÖNSCHNACK
Blankeneser Landstraße 2a
22587 Hamburg
Telefon 040 86 66 69-0
Internet:
www.kloenschnack.de

Titel: Alexander von Düren, stock.adobe.com

Herausgeber und Chefredakteur (V.i.S.d.P)

Klaus Schümann, klaus.schuemann@funkemedien.de

Verlagsleitung

Ulf Kowitz, ulf.kowitz@funkemedien.de

Mitgl. Chefredaktion und Verlagsleitung

Ursula Matthes, ursula.matthes@funkemedien.de

Anzeigenleitung

Gitta Schäfer (-56), gitta.schaefer@funkemedien.de

Anzeigenverkauf

Es gilt Anzeigen-Preisliste Nr. 33/2022. Anzeigenverwaltung beim Verlag. Media-Unterlagen auf Anforderung.

Media-Beratung:

Jo-Rebecca Hartmann (-50), jo-rebecca.hartmann@funkemedien.de

Lothar Lehmann (-72), lothar.lehmann@funkemedien.de

Julia Wehrhahn (-53), julia.wehrhahn@funkemedien.de

oder: anzeigen@kloenschnack.de

Redaktion

Tim Holzhäuser (-63), tim.holzhaeuser@funkemedien.de

Anna-Lena Walter (-20), anna-lena.walter@funkemedien.de

Michael Wendland (-14), michael.wendland@funkemedien.de

oder: redaktion@kloenschnack.de

Autoren

Harriet Schwerin

Lektorat

Maren Schümann

Leserbriefe

leserbriefe@kloenschnack.de

Bildbearbeitung/Lithografie

Judith Jacob (-65), judith.jacob@funkemedien.de

Datentechnik

Andreas Sommer (-21), andreas.sommer@funkemedien.de

Kleinanzeigen

Telefon 040 86 66 69-54,

Annahme bis zum 18. des Vormonats

oder: kleinanzeigen@kloenschnack.de

Internet

Michael Wendland (-14), michael.wendland@funkemedien.de

Herstellung

Atelier Schümann GmbH, Blankeneser Landstraße 2a, 22587 Hamburg

Telefon 040 86 66 69-10

Druck

Evers-Druck GmbH, Meldorf, Auflage: 55.000 Exemplare

Verbreitungsgebiet

Haushaltsverteilung, Auslagestellen an Kiosken, Tankstellen, Gastronomie etc. und im Abonnement – in den Stadtteilen Othmarschen, Flottbek, Nienstedten, Blankenese, Sülldorf, Iserbrook, Osdorf, Rissen, Ottensen sowie in Schenefeld und Wedel (Schleswig-Holstein).

Vertrieb

Haushaltsverteilung: FUNKE Logistik Hamburg GmbH

Mo., Di., Do. und Fr. von 9.00 bis 14.00 Uhr: Telefon 040 86 66 69-0

info@kloenschnack.de

Klönnschnack digital

E-Paper über www.kloenschnack.de, auf Facebook, Instagram und mit

Sonderbeiträgen über Youtube (Hamburger Klönnschnack)

Jahresabonnement

Jahresbezugspreis 30 Euro innerhalb der Bundesrepublik Deutschland,

europäisches Ausland/Übersee 72 Euro (inkl. MwSt., Zustellgebühr).

Der Klönnschnack erscheint monatlich zum Anfang eines Monats.

Abonnementbetreuung und Leserservice

Janna Moskau (-54), janna.moskau@funkemedien.de

empfang.sekretariat@kloenschnack.de

Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung

der Redaktion wieder. Nachdruck oder sonstige Wiedergabe und Veröffentlichung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, elektronische Datenträger und

Fotos wird keine Haftung übernommen. Nicht namentlich gekennzeichnete

Fotos sind redaktionseigene Fotos.

Im Verlag erscheinen auch:

KLÖNSCHNACKS SONDERBÄNDE –

Die schönsten Ecken der Hansestadt, Bemerkenswertes aus der Hanse-

stadt, Erinnerungen an die Vergangenheit, 5,00 € im Verlag.

Erscheinungsort und Gerichtsstand ist Hamburg.

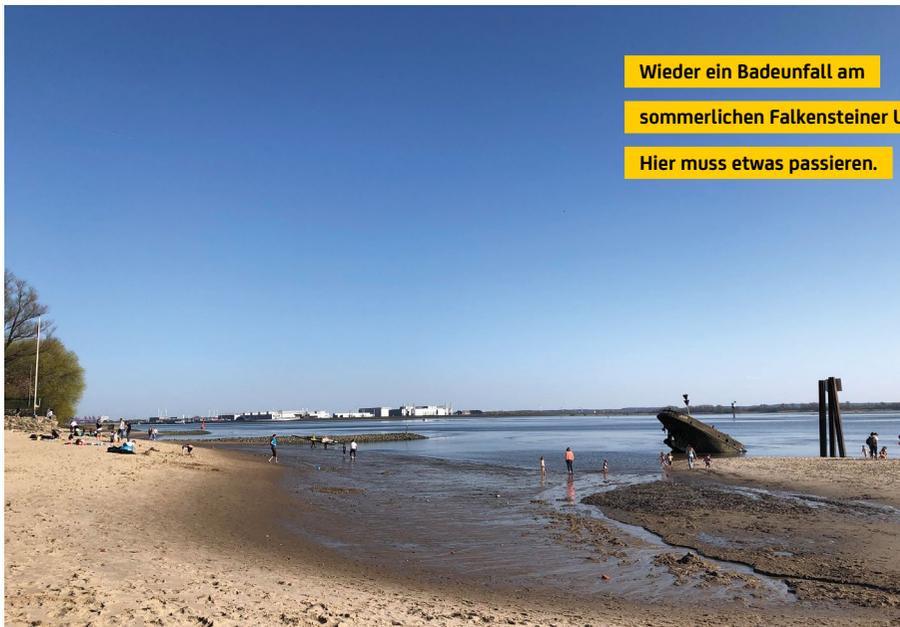
Der HAMBURGER KLÖNSCHNACK erscheint in der

FUNKE Medien Hamburg GmbH,

Großer Burstah 18-32, 20457 Hamburg

**Anzeigenschluss für die
Oktober-Ausgabe ist Freitag,
13. September 2024**

Inhalt



Wieder ein Badeunfall am
sommerlichen Falkensteiner Ufer.
Hier muss etwas passieren.

MENSCHEN		
Persönliches aus den Elbvororten	8	
Interview mit Prof. Bernd Eisenstein,		
Tourismusforscher an der FH Westküste	11	
Mensch des Monats: Der Samurai aus Wedel	14	
WELTHANDEL		
Der Nahe Osten und die Folgen	16	
100 JAHRE HIRSCHPARK		
Die Geschichte einer Idylle	22	
VERKEHR		
Die Misere auf Straßen und in der Luft	26	
INITIATIVE G9		
Hat das Turbo-Abi ausgedient?	27	
HITZEKONZEPT		
Die Stadt rüstet sich für den Klimawandel	28	
GASTKOLUMNE		
Quo vadis, Blankenese?	29	
MELDUNGEN		
Neues aus der Lokalpolitik	30	
Neues aus der lokalen Wirtschaft	32	
Kultur für die Elbvororte und die Stadt	34	
LITERARISCHE SEITEN		
Buchtipps und literarisches Leben	37	
PANORAMA		
Vermischtes	38	
NEU & TRENDY		
Produktempfehlungen	42	
KUNST UND KÖNNEN		
Termine in Ateliers, Museen, Galerien	44	
LEIB & SEELE		
Rezept des Monats, Kulinarisches	46	
LEBEN UND TREIBEN		
Gesellschaftliches Leben	50	
SCHIFFE UND MEERE		
Luxusschiff „Explora 1“	54	
DIE REISESEITE		55
Rund um die schönsten Tage im Jahr	8	
SPORT IM WESTEN		56
Neues aus den Vereinen	11	
DIE KINDERSEITEN		57
Meldungen für Kinder und Jugendliche	14	
TIMS THESEN/AMTSGERICHT		60
Aktuelle These, aktueller Fall	16	
BEMERKENSWERTES		61
Dies und das	22	
DIE KINOSEITE		64
Aktuelle Titel im September	26	
DIE GRÜNE SEITE		65
Themen rund um die Umwelt	27	
DER FOTORÜCKBLICK		66
An der Elbchaussee 1899	28	
LESERBRIEFE		68
Ihre Meinung	29	
SONDERTEIL		
DIE EXPERTEN		69
Herbstzeit. Bunte Vielfalt.	30	
SONDERTEIL		
HANDEL UND WANDEL		84
Nachrichten aus der Geschäftswelt	34	
KLÖNSCHNACK-SERVICE		87
Steuertipp, Rechtliches, Finanztipp,	38	
Anwälte und Steuerberater	42	
GLAUBE & RELIGION		90
Informationen aus den Gemeinden	44	
DIE FAMILIENSEITE		91
Meldungen für Jung und Alt	46	
IMMOBILIEN		92
Rund ums Eigenheim	50	
KLEINANZEIGEN		94
Alles, was der Westen so hergibt oder sucht	54	
MEIN ARBEITSPLATZ		98
Luzia Hein gestaltet Briefmarken		

MitmachZins

**Den Tagen mehr Leben
geben: Anlegen und
nachhaltig Gutes tun!**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Investieren Sie jetzt in unseren
MitmachZins und tun Sie Gutes!

Je 1.000 Euro Anlagebetrag fördern wir
und die DZ BANK das **Kinder-Hospiz
Sternenbrücke** mit 5 Euro. Zertifikat zeitlich
begrenzt verfügbar! Jetzt beraten lassen.

www.hamburger-volksbank.de/mitmachzins

Ab 19. August
begrenzt
verfügbar



**Hamburger
Volksbank**

Gold & Silber Karway

Edelmetalle • Schmuck • Goldankauf

Wir kaufen:

Gold • Silber • Zahngold • Schmuck • Münzen
• Versilbertes • Uhren • Diamanten • Perlen •
Koralle • Bernstein • Militaria • Porzellan

Altgold, Bruchgold, Zahngold und Silberwaren werden zum
aktuellen Tageskurs angekauft. Für wiederverkäuflichen
Schmuck wird ein höherer Preis geboten. Edelsteine und
Handarbeit werden separat bewertet.

Blankeneser Bahnhofstr. 29 • 22587 Hamburg • Tel.: 040/50 68 36 88 •
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 11-18 Uhr & Sa.: 11-14 Uhr • www.gold-karway.de

HEYMANN

Lieblingsbuchhandlung seit 1928.



Lange Nacht der Literatur
am Samstag, 7.9.2024

Jo Lendle

Sein neues Buch »Die Himmelsrichtungen« ist eine Liebeserklärung an die US-amerikanische Fluggpionierin Amelia Earhart. 18:30 Uhr · Heymann in Eimsbüttel Osterstraße 134 · 20255 Hamburg Eintritt: € 15,- · Tel: 040/4913018

Silke von Bremen

Der Debütroman »Stumme Zeit« beleuchtet, wie Geheimnisse des Zweiten Weltkriegs das Leben auf Sylt in den 70ern prägen. 18:30 Uhr · Heymann in Blankenese Erik-Blumenfeld-Platz 27 · 22587 HH Eintritt: € 14,- · Tel: 040/864268

Manga-Tipps, 28.9.2024

Blankeneser Manga-Expert:innen präsentieren allen Manga-Interessierten ab 10 Jahren ihre aktuellen Lieblinge und All-Time-Favorites. Heymann in Blankenese Sa., 28. September 2024 · 18:30 Uhr Kostenlose Eintrittskarten gibt's bei uns vor Ort. · Tel.: 040 / 864268

Vorverkauf überall bei Heymann und auf www.hey mann-buecher.de

HEYMANN in Blankenese:
(NEU: mit Schreibwarenabteilung)
Erik-Blumenfeld-Platz 27
Telefon: 040/864268

HEYMANN in Wedel:
Welau Arcaden · Bahnhofstr. 31
Telefon: 04103/13039

HEYMANN in Schenefeld:
Stadtzentrum · Industriestr. 1
Telefon: 040/8391687

www.hey mann-buecher.de

NEUES AUS DER
KLÖNSCHNACK-REDAKTION

Das Tagebuch

Mo., 5.8.: „Oh Gott, schon August!“, entsetzt sich Gitta. – „Bald ist Weihnachten!“ weiß Ulla. – „Na und?“, fragt Andreas. – „Nur mal so ...“, beruhigt Ulla.

Mo., 12.8.: Julia sucht ver-zweifelt Gesprächspartner über Olympia ...

Di., 13.8.: Bei 31 Grad kommt man auf Ideen ... „Wo sind eigentlich unsere Feuerlöcher?“

Mi., 14.8.: Janna ist im Homeoffice leicht abge-lenkt. Der Keller ist voll, die Wohnung droht geflutet zu werden. Stunden später Ent-warnung ...

Do., 15.8.: Stau im Flur wg. heftiger Diskussionen über die vielen Staus und Bau-stellen auf den Straßen, sogar die Öffi-Nutzer jam-mern. Stau auf den Gleisen?

Fr., 16.8.: „Lotti“ und „Lütti“, gelegentliche Redaktions-hunde von Janna und Ulla, beleben den Alltag: „Lütti“ entschwand durchs Tre-penhaus auf Entdeckungs-tour und löste eine Suchak-tion aus ...

Mo., 19.8.: Diskussionen über Urlaubstage und -zeiten. Wer hat den längsten?

Feinkosthaus **Ahrend** Blankenese

Fingerfood- der Klassiker

KLEINE APPETITANREGENDE SCHNITTCHEN, HOCHKLASSIG HERGESTELLT UND AUFWÄNDIG DEKORIERT FÜR IHREN STEHEMPFANG, EIN BUSINESS MEETING ODER ALS TEIL EINES FINGERFOOD-BUFFETS.

„VON DER HAND IN DEN MUND“ – 10 TEILE PRO PERS.

WILDLACHSTATARE MIT CREME FRAICHE AUF MINI-BLINIS
PARMASCHINKEN-FEIGENBUTTER & PISTAZIEN AUF OLIVENBROT
CAPRESE SPIESSCHEN MIT MOZZARELLA-CHERRYTOMATE & OLIVE
ZIEGENKÄSE & EINGELEGT TOMATE AUF NUSSBROT
POULARDEN BRUSTFILET SPIESSCHEN MIT CHILI
HUMMERTATAR AUF MINI BLINI

BÜNDNERFLEISCH MIT GEFÜLLTEN PFLAUMEN AM SPIESS
VITELLO-TONNATO-RÖLLCHEN AM SPIESS
CANAPES MIT TÊTE DE MOINE (SCHWEIZER KÄSE) AUF FEIGENSENF
GORGONZOLA CANAPES MIT BIRNENSALTE

PRO PERSON 35,- €

EINE GRÖßERE AUSWAHL AN SPEISEN – AUCH IM INTERNET

BLANKENESER LANDSTR. 81 · TEL. 86 07 72 U. 86 41 34
WWW.FEINKOST-AHREND.DE

**ORIENT
TEPPICH
EXCLUSIV**

Große
Teppichauswahl
online auf
www.exclusiveteppiche.de

Direkt am Bahnhof Blankenese

Teppichwäsche & Reperatur

Teppichverkauf

Kostenloser
Hol- und Bringservice

040 - 86 28 20

Erik-Blumenfeld-Platz 1a
22587 Hamburg

SCHON
|ATELIER FÜR SCHMUCK|

Blankeneser Bahnhofstr. 22
22587 Hamburg
Tel. 040.822 69 01
www.atelier-schon.de

KORNOBIS
BADE
WALDECK

Notare Et
Rechtsanwälte

IHR RECHT IN WEDEL

Bahnhofstraße 50
22880 Wedel
Tel.: 04103 - 92 08 0
www.recht-wedel.de

Jeder ist
willkommen!

TAG DER OFFENEN TÜR
KATHARINENHOF AM HIRSCHPARK

Wir laden Sie herzlich ein zum Tag der offenen Tür.

SONNTAG 29.09.2024 | 11.00 - 16.00 Uhr

Lernen Sie uns auf einem Rundgang durch Haus und Garten kennen und lassen Sie sich rund um das Thema „Pflege“ beraten.

.....

KATHARINENHOF AM HIRSCHPARK - PFLERGEWOHNANLAGE
Manteuffelstraße 33 | 22587 Hamburg | www.katharinenhof.net

Persönliches



Frank und Dirk Wullkopf,

Inhaber des Hamburger Familien-Unternehmens Wullkopf & Eckelmann Immobilien, freuen sich über das 60-jährige Jubiläum. 1964 fing alles mit Ursula Eckelmann und ihrer Hausverwaltung in Bahrenfeld an. Wenige Jahre später gründete ihr Mann Warnfried Wullkopf die GmbH Wullkopf Immobilien. Vor über 20 Jahren haben die Brüder Dirk und Frank Wullkopf

das Ruder übernommen. Die Söhne fusionierten 2015 die beiden elterlichen Unternehmen zu Wullkopf & Eckelmann Immobilien und setzten auch weiterhin auf die drei Säulen Verkauf, Vermietung und Verwaltung – was in dieser Form in Hamburg eine Seltenheit ist. Von rund 20 Kolleginnen und Kollegen ist das Unternehmen Schritt für Schritt auf inzwischen 35 Mitarbeitende gewachsen und weiterhin auf Erfolgskurs.



Kunst am Flughafen Peking, der Klönschnack ist dabei .

Ulf Kowitz,

Ottensener und auf Weltreise unterwegs, entdeckt am Flughafen Peking eine Reisende beim Betrachten der örtlichen Wortkunst. Soweit, so gut. Nur, dass sie die KLÖNSCHNACK-Juli-Ausgabe dabei in den Händen hielt, fiel ihm natürlich sofort ins Auge. Offensichtlich ist die Ausgabe nach vielen Stunden Flugzeit noch nicht ausgelesen. KLÖNSCHNACK ist eben weltweit unterwegs – zwischen Ottensen und Peking!



BESUCHEN SIE UNSERE MUSTER-WOHNUNG!



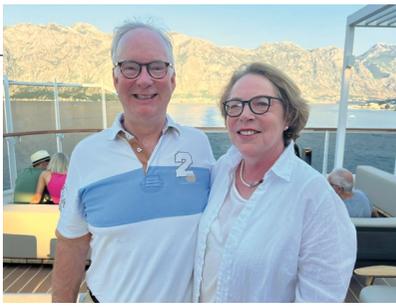
Auf der Sonnenseite von Groß Flottbek



In diesem modern interpretierten Gründerzeit-Ensemble unweit der Waitzstraße bieten wir Ihnen exklusive Eigentumswohnungen in gewohnt hochwertiger Mollwitz-Qualität.

Mit Wohnflächen ab 125 m² und Deckenhöhen von 2,8 m bieten die Einheiten ein sehr großzügiges Raumgefühl. Breite Fensterfronten und die südliche Ausrichtung sorgen für eine lichtdurchflutete Atmosphäre, die sich über die Terrassen bzw. großen Balkone hin fortsetzt. Perfekt um von dort den Ausblick auf die ansprechende Außenanlage zu genießen.

Erleben Sie einen unverbindlichen Eindruck Ihres zukünftigen Wohngefühles in unserer komplett eingerichteten Musterwohnung im Erdgeschoss. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Kathrin Bosse-Bringewatt,

Flottbekerin und Gewinnerin der Luxus-Kreuzfahrt auf der KLÖNSCHNACK-Sommernacht, freute sich mit Ehemann Gerd Bringewatt über die sensationelle Kreuzfahrt an Bord der Explora 1 an der Adria-Küste. Luxus-Leben pur. (Siehe auch „Schiffe und Meere“, Seite 54). Ihr Los zugunsten Kinder in Not der Blankeneser Lions brachte im Juni den Hauptgewinn.



Admiral Lange

Rudolf Lange,

ehemaliger Konteradmiral und Kommandeur der Führungsakademie der Bundeswehr (1996 bis 2001) und späterer FDP-Senator für Sport, Bildung und Kultur (bis 2003), hat nach langer Zeit im Ostfriesischen wieder sein Herz für Hamburg entdeckt. Anfang August kam er auf einen Kaffee in die KLÖNSCHNACK-Redaktion, um mit Klaus Schümann über „alte Zeiten“ zu plaudern. Beide hatten maßgeblich die Blankeneser 700-Jahr-Feier in 2001 in die Hand genommen. Geleitet wurde u. a. auf dem Marktplatz und mit 1.200 Gästen der „Ball der Blankeneser“ in den Räumen der Führungsakademie. Für den Deal wurde Schümann zum Sonderbeauftragten der Führungsakademie – immerhin als ehemaliger Zivildienstleistender. In der FÜAK hatte mittlerweile Generalmajor Hans-Christian Beck das Sagen und feierte mit.



Daniel Schmerbauch

freut sich über 20 Jahre Rindchen's Weinkontor in den Elbvororten. Am Anfang stand das Wagnis von Gerd Rindchen. Das war vor 20 Jahren. Mittlerweile

hat der Gründer den Staffelstab an Geschäftsführer Daniel Schmerbauch übergeben. Die Tastings, Kochevents oder Krimilesungen auf der berühmten Empore im Flottbeker Weinkontor sind ebenso legendär wie die Rindchen's Weinmenüs in den besten Restaurants.

**Regional
Nachhaltig
Stabil
Verlässlich!**

TAXI
BLANKENESE
86 06 02

Ordinger Weg 12
...am botanischen Garten

Verkauf von 3 Wohnungen in bezugsfertiger Villa

- Wohnflächen von 119 m² - 234 m²
- Penthouse, EG und OG
- Aufzug & Tiefgarage
- Jetzt besichtigen!

WEST-ELBE
BAUTRÄGER- UND HANDELS GMBH
Wedeler Landstr. 38 · 22559 Hamburg
040 - 822 90 558 · www.west-elbe.de

30 JAHRE

Ein Geschenk für Ihre Augen!

Zu unserem Jubiläum bekommen Sie einen **50€ Gutschein** einzulösen schon ab 149€ Warenwert

Einzulösen bis zum 31.10.2024 für eine Brille/Sonnenbrille mit Sehstärke. Keine Barauszahlung, nicht mit anderen Angeboten kombinierbar.

Blickfang Augenoptik – Lühr Optik GmbH, Blankeneser Bahnhofstr. 29, 22587 Hamburg
Tel. 040-86 88 04, www.blickfangoptik.de

BLICKFANG
Augenoptik



Die Tüdelband
klönschnackt ...



Diesmal wird es lyrisch ...

Dat Reh is nich de Fruu vun'n Hirsch,
Fruu Reh, de nööm't sik Rick.
Se is in enen Törn op de Pirsch
na Gräser, Koorn un junge Bööm,
alleen dör Woold un Knick,
dat sik mitünner, af un an,
de Jägerslüüd verschrickt.

De Hirsch dorgegen nümmt sik Tiet
fö'r'n Klan un dat Sotschale.
Denn wenn dat noog to freten gifft,
keen Boor, keen Wulf, keen Luchs in Sicht,
keen Uhu un keen Steenaadler
jjeperich vun baven stiert,
denn tollt dat Rudel sacht un sinnig
jede Nacht un jeden Dag.

Konzert-Tipp: Die Tüdelband spielt am 21. September um 21 Uhr in der Heilandskirche in Winterhude/Uhlenhorst.

@dietuedelband

Voll ...

Das Glas ist halbvoll – so sagt man
ist noch genug drin – also Prost
Das Glas ist halbvoll – so denkt man
Oh, so ein Mist – echt dubios

Hört man den Gast am Tresen prahlen
Ich trinke jedes Glas hier aus!
Dann sagt der Wirt: Jetzt musst du zahlen
Du bist ja voll – los, geh nach Haus



Blankeneser Verse,
Michael Rick
dichtet

Der Sabelbüdel

BELANGLOSES · BEWEGENDES · EMPÖRENDES

Es ist schon ein schweres Los, mit der deutschen Sprache im Alltag klarzukommen. Damit das geschmeidiger funktioniert, hier eine kleine Anleitung für das korrekte Gendern.

Korrekte Zeitformen	
Präsens:	Radfahrende
Präteritum:	Radgefahrene
Perfekt:	Radgefahrenhabende
Plusquamperfekt:	Radgefahrenhattende
Futur I:	Radgefahrenwerdende
Futur II:	Radgefahrenhabenwerdende

Quelle: Internet

MÜNCHHAUSEN

ODER: FREUDS LETZTE REISE

VON Sönke Andresen

REGIE Andreas Gergen



MIT Jytte-Merle Böhrnsen, Matthias Freihof, Marcus Ganser, Karina Krawczyk u.a.

20.9. – 27.10.2024

SHERLOCK HOLMES:

DER FALL MORIARTY VON KEN LUDWIG

VON Ken Ludwig

REGIE Jan Müller und Daniel Krauss



MIT Jan Sosniok, Katy Karrenbauer, Alexis Kara, Anna Julia Antonucci u.a.

8.11. – 8.12.2024 & 27.12.2024 – 12.1.2025

EINE MORDS-FREUNDIN

VON Steven Moffat

REGIE Anatol Preissler



MIT Marion Kracht, Jessica Ginkel, Daniel Krauss, Stefanie Darnesa, Stefan Kiefer, Gerhard Mohr

17.1. – 23.2.2025

SPIEL GEWINNT

URAUFFÜHRUNG

VON Karsten Laske

REGIE Gerd Lukas Storz



MIT Désirée Nick, Katrin Filzen, Hubertus Brandt

28.2. – 6.4.2025

30% SPAREN MIT DEM SCHIET-WETTER-ABO



Das bedeutet: Gemeinsam Lachen, den Alltag vergessen und dabei auch noch sparen, während es draußen ungemütlich wird.

Abhängig vom gewünschten Wochentag umfasst das Schietwetter-Abo drei von diesen Theaterstücken.

AB 52,50 €
FÜR 3 VORSTELLUNGEN



KOMODIE
WINTERHUDER FÄHRHAUS

Sagen Sie mal ...

Prof. Dr. Bernd Eisenstein, Deutsches Institut für Tourismusforschung

„Nur Lebensmittel sind wichtiger“

Die Urlaubssaison neigt sich dem Ende zu – leicht getrübt durch Proteste gegen Massentourismus in Spanien und Italien. Endet der Pauschalreisen-Boom? Ein Experte der FH Westküste gibt Auskunft.

Herr Prof. Eisenstein, welche Auswirkungen hat es auf eine Region, wenn sie so stark besucht wird, außer dem offensichtlichen Andrang?

Der Tourismus kann im Reiseziel ganz unterschiedliche Effekte entfalten, sowohl positive als auch negative. Grundlage ist die mit der Reise einhergehende Verlagerung von Kaufkraft oder ganz konkret: der zusätzliche Konsum, den die Touristen ins Reiseziel bringen. Die Bevölkerung im Reiseziel nimmt kurzzeitig zu und damit auch die Nachfrage nach Sachgütern und Dienstleistungen. Positiv betrachtet entstehen vor Ort zum Beispiel zusätzliche Wertschöpfung und Beschäftigungsmöglichkeiten.

Unerwünschte Effekte treten unter anderem auf, wenn der Tourismus die Umwelt belastet, die Infrastruktur am Reiseziel aufgrund der Anzahl der Touristen überlastet wird oder wenn die Bedürfnisse der Touristen in Konkurrenz zu den Bedürfnissen der Einheimischen stehen.

Eine solche Überlastung sehen wir zum Beispiel auf Mallorca. Die Insel hat nun „mutige Maßnahmen“ angekündigt.



Aber wogegen richten die sich konkret und wie könnten diese Maßnahmen aussehen?

Die gegenwärtigen Proteste fokussieren vor allem auf den Anstieg von Wohnkosten und Immobilienpreisen. Wohnraum ist dort ein knappes Gut, um das Einheimische mit Touristen konkurrieren. Ein Teil der Touristen ist willens und auch in der Lage, mehr zu bezahlen als dies Teile der einheimischen Bevölkerung können.

Hinzu kommen Lärm- und Umweltbelastungen durch den Tourismus. Auch bringen die Protestierenden zum Ausdruck, dass sie sich fremdbestimmt fühlen. Zu den konkret ins Auge gefassten Maßnahmen gehören beispielsweise Grenzen bei der Anzahl von Ferienwohnungen, Kreuzfahrtschiffen, Mietwagen oder auch Touristengruppen.

Auch die relativ wohlhabenden Deutschen reisen gerne günstig. Sind Pauschalangebote maßgeblicher Treiber für Besucherschwemmen?

Das kann eine Rolle spielen, aber ein Zuviel an Tourismus kann sich unabhängig von der Organisationsform der Reise einstellen. Zu den weiteren Ursachen zählen zum Beispiel global steigende Touristenzahlen, umfangreiche Marketingmaßnahmen, digitale Informations- und Buchungsmöglichkeiten, verbesserte Mobilitätsmöglichkeiten aber auch mangelhafte Infrastrukturen sowie unzureichende Planungen und Restriktionen bezüglich der touristischen Entwicklung.

Der Tourismus ist für viele Regionen, dazu zählen auch Mallorca und Venedig, die Haupteinkommensquelle. Die lokale Wirtschaft hat sich danach ausgerichtet. Müssten sich solche Regionen nun wirtschaftlich völlig neu aufstellen? Können sie das überhaupt?

Meiner Meinung nach dürfte dies in den meisten Fällen nicht möglich sein. Zudem

ist es in der Regel auch nicht sinnvoll. Es geht nicht um „Tourismus: Ja oder nein?“. Das ist die falsche Fragestellung. Es muss vielmehr darum gehen, eine gesteuerte touristische Entwicklung voranzutreiben, die vor allem auf die Lebensqualität möglichst vieler Bevölkerungsgruppen einzahlt.

Auch ist in jedem Einzelfall zu prüfen, ob am Reiseziel Maßnahmen zur Diversifizierung der Wirtschaft möglich sind, um die starke Abhängigkeit vom Tourismus gegebenenfalls ein Stück weit zu vermindern.

Gibt es Konflikte zwischen den Einwohnern von, sagen wir Barcelona und der dortigen Tourismuswirtschaft?

In der Tat. Auch hier geht es darum, dass teilweise Bedürfnissen der Touristen der Vorrang gegeben wird. Die bereits angesprochenen Konflikte auf dem Wohn- und Immobilienmarkt zählen hierzu. Auch werden Einkaufsmöglichkeiten mehr und mehr auf Touristen ausgerichtet und nicht mehr auf die Bedürfnisse der Einheimischen.

Gleichzeitig profitieren aber nicht alle vor Ort gleichermaßen vom Tourismus, so dass Teile der Bevölkerung vor allem die Nachteile und weniger die Vorteile, die der Tourismus mit sich bringt, verspüren.

Ist die Nachfrage bei beliebten Urlaubszielen wegen der Proteste gesunken?

Inwiefern das im nennenswerten Rahmen auf die aktuellen Fälle zutrifft, lässt sich nur schwerlich sagen. Doch ist es leicht nachvollziehbar, dass Aspekte wie die erwartete Gastfreundlichkeit und das Sicherheitsgefühl eine Rolle bei der Auswahl des Reiseziels spielen. Wer möchte schon Urlaub an einem Ort machen, wo er Gefahr läuft, ständig mit „Tourist go home“-Botschaften konfrontiert zu werden?

Politiker suggerieren immer wieder, dass es eine Art Grundrecht der Deutschen auf günstige Reisen gibt. Ist dieses „Grundrecht“ aus Ihrer Sicht begründet und realistisch?

Juristisch betrachtet gibt es ein solches Grundrecht nicht. Allerdings genießen Urlaubsreisen bei uns Deutschen eine sehr hohe Konsumpriorität – lediglich Lebensmittel sind uns noch wichtiger. Viele sind sogar bereit, bei Ausgaben für Kleidung oder Freizeitaktivitäten zu sparen, um ausreichend Budget für den Urlaub zu haben. Zum einen gehören Urlaubsreisen zur allgemein praktizierten Konsumkultur unserer Gesellschaft, zum anderen kann jeder und jede mittels der Reisen den eigenen Lebensstil zum Ausdruck bringen. Aufgrund dieser gesellschaftlichen Relevanz soll die Aussage zum „Grundrecht auf günstige Reisen“ wohl verdeutlichen, dass möglichst breite Bevölkerungsschichten sich wirtschaftlich eine Urlaubsreise auch leisten können sollten.

„Wer möchte schon Urlaub an einem Ort machen, wo er Gefahr läuft, mit „Tourist Go Home!“-Botschaften konfrontiert zu werden.“



Ein kleiner Kai in Venedig wird mit Touristen geflutet. Ein alltägliches Bild.

Könnte der Massentourismus an eine Grenze stoßen, ab der Reisen schlicht keinen Spaß mehr macht, eben aufgrund ständiger Überfüllung?

In Gänze sind wir noch weit von einem Zustand der allgegenwärtigen Überfüllung entfernt. So haben wir etwa in Deutschland kein flächendeckendes Problem mit „Übertourismus“. Nach wie vor gibt es mehr Reiseziele, die sich zusätzliche Touristen wünschen, als solche, die über Überfüllung klagen. Global betrachtet steigt die internationale Nachfrage, doch offerieren auch immer noch weitere Reiseziele verstärkt Angebote im Tourismus – gegenwärtig beispielsweise Albanien oder Saudi-Arabien. Allerdings stößt der Tourismus mancherorts in der Tat bereits an Grenzen, wobei das touristische Erlebnis des Einzelnen durch die große Menge der gleichzeitig Anwesenden gemindert wird. Umgekehrt gibt es auch das sogenannte „good crowding“, beispielsweise bei Events, bei denen die Anwesenheit weiterer Touristen eine Voraussetzung für das eigene, positive Erlebnis ist.

Kennt die Fachwelt bei Städten eine Art Obergrenze, vielleicht ausgedrückt in Millionen Übernachtungen pro Jahr, bezogen auf die Zahl der Einwohner?

Nein, so einfach ist es leider nicht. Bei dem Phänomen der Überfüllung handelt es sich

um eine subjektive Größe. Die gleiche Anzahl von Touristen kann von verschiedenen Personen ganz unterschiedlich wahrgenommen und bewertet werden. Einen allgemein gültigen „Tipping point“ – beispielsweise gemäß der Regel „x Touristen je Einwohner“ oder „so und so viel Touristen je Hektar Strand“ kann es nicht geben. Dafür sind die Situationen in den Destinationen zu unterschiedlich.

Den Reisezielen steht allerdings ein breiter Katalog von Maßnahmen zur Verfügung, um den Tourismus gemäß der jeweiligen Situation im Einklang mit den Bedürfnissen der Einheimischen zu ermöglichen. Im Grundsatz geht es darum, die negativen Auswirkungen zu minimieren und von den positiven Auswirkungen möglichst viele Einwohner profitieren zu lassen. Im Mittelpunkt steht auch die bewusste Integration der Einheimischen bei der weiteren touristischen Entwicklung. Das heißt, es werden umfassende Möglichkeiten der Information und Partizipation eröffnet, damit Einheimische die touristische Zukunft ihres Lebensraums gemäß den eigenen Bedürfnissen mitgestalten können.

Wo gelingt das heute schon gut?

Es gibt zahlreiche internationale und nationale Beispiele für gelungene Maßnahmen und Initiativen – vom „Community based

Tourism“ in Costa Rica bis zum partizipativ entwickelten Lebensraumkonzept von Nordey, von der Information und Integration der lokalen Bevölkerung in Tansania bis zur „Langen Nacht der Tourist Info“ in Regensburg. Auch die mittlerweile vielerorts – zum Beispiel auch in Hamburg und Schleswig-Holstein – praktizierten Befragungen der einheimischen Bevölkerung zum Tourismus am eigenen Wohnort zählen zu den sinnvollen Maßnahmen.

Gleichwohl: Nach wie vor gilt es für viele Reiseziele zunächst zu erkennen, dass ein Wandel notwendig ist. Bis zur umfassenden Verbreitung der Erkenntnis, dass der Tourismus den Einwohnenden Nutzen stiften soll – und nicht umgekehrt – ist es noch ein langer Weg.

Wie verbringen Sie Ihren Urlaub?

Auch das kann ganz verschieden sein. In diesem Jahr mache ich beispielsweise eine einwöchige Radreise in einem deutschen Mittelgebirge und eine längere Outdoor-Tour im südlichen Afrika.

Herr Prof. Eisenstein, vielen Dank für das Gespräch.

Fragen: tim.holzhaeuser@funkemedien.de
Infos: www.fh-westkueste.de

ZUR PERSON:

Prof. Dr. Bernd Eisenstein

Der Wissenschaftler wurde 1965 in Kusel (Rheinland-Pfalz) geboren. Bislang veröffentlichte er über zwei Dutzend Bücher zu touristischen Themen. Gegenwärtig ist er Direktor des Deutschen Instituts für Tourismusforschung und Professor für Touristische Nachfrage an der FH Westküste, der Europa-Universität Flensburg und der North-West University in Südafrika. Eisenstein hat zwei Töchter, lebt in Lübeck und ist Mitglied sowie bekennernder Fan des 1. FC Kaiserslautern.



Mein Tipp

Franzbrötchen

klassisch gedrückt, gewickelt
oder mit Schoko
- Laufend frisch aus dem Ofen -



Als Bäcker ausgezeichnet: ★★★★★ = ★Qualität ★Vielfalt ★Frische ★Service ★Familiär

Blankeneser Landstraße 13 · 22587 Hamburg-Blankenese · Telefon 86 12 78 · www.baeckerei-koerner.de

♥ Rissener Dorfstraße 1, Rissen

♥ auf dem Blankeneser Wochenmarkt

♥ Bei Kröger, Blankeneser Bahnhofstraße 17

♥ Liebermannstraße 46, Othmarschen

♥ Ebertallee 228, Trabrennbahn Bahrenfeld



BENE GIN

www.bene-gin.com

Gemütlich **zuhaus**
auf dem Sofa genossen, ...



im **Restaurant** als Aperitif
oder Essensbegleiter ...



als fancy Cocktail in einer **Bar**:
mit Bene Gin wird jeder
Abend zu etwas Besonderem.



Prämiert mit Gold bei der
EUROPEAN SPIRITS CHALLENGE

BACK TO THE ROOTS, WITH A LITTLE TWIST

GINNY
and the
BOTTLES

weinoutlet
Das Original. Seit 2002.

HOTEL
LOUIS C. JACOB
HAMBURG · ELBCHAUSEE

T|B
Eventmanagement

★ elbsterne ★
CONCEPT STORE · HH-BLANKENESE

E
EDEKA
Volker Klein

Aus den Elbvororten für die Welt

Mensch des Monats

Klaus-Peter Staudinger: „Vor meinem inneren Auge sehe ich den Schuss und ob er mir gelungen ist.“

Die Samurai-Tradition lebt: Im Alster Dojo

trainiert Klaus-Peter Staudinger japanisches Bogenschießen.

Sein Team ist Deutscher Vizemeister im Kyūdō 2024.



Japanische Kampfkunst

Der „Samurai“ aus Wedel

Klaus-Peter Staudinger lebt in Wedel unweit der Elbe. Er praktiziert seit gut 20 Jahren ein außergewöhnliches Hobby: Kyūdō - Der Weg des Bogens. Wie kommt ein Nordlicht zu einer 400 Jahre alten Kampfsportkunst?

Elegant legt Klaus-Peter Staudinger den Pfeil an den über zwei Meter langen Bambusbogen. Er zielt auf die 28 Meter entfernte Scheibe. Im nächsten Moment schießt der Pfeil los. Und trifft voll ins Schwarze.

Der 68-jährige Wedeler betreibt seit gut 20 Jahren leidenschaftlich gern die traditionelle Kampfkunst „Kyūdō - Weg des Bogens“ im Alster Dojo in Lokstedt. „Japanische Kultur hat mich immer fasziniert. Als mir Kyūdō zum ersten Mal begegnete, ahnte ich nicht, ob und wo es in Deutschland geübt würde. Damals war Japan sehr weit entfernt und die Reise dorthin teuer.“

Um die Jahrtausendwende begegnet ihm Kyūdō wieder und er erfährt, dass es in Europa längst ein Dojo gibt und das sogar in seiner Wahlheimat Hamburg. Hier eröffnete im August vor genau 40 Jahren das erste Dojo. Der Grafikdesigner zögerte keine Sekunde und meldete sich an.

Doch was genau ist Kyūdō? In Japan wurde bereits im 8. Jahrhundert in der Nara-Zeit bei zereemoniellen Anlässen Bogenschie-

„



Klaus-Peter Staudinger:
„Wir können uns dem perfekten Schuss nur annähern ...“

ßen vorgeführt. Der Aufstieg der Kriegerkaste in den folgenden Jahrhunderten und ihre maßgebende regierende Schicht machten die Kampfkunst zur wichtigsten Disziplin der Samurai.

Nachdem im 16. Jahrhundert Feuerwaffen in Japan aufkamen, verlor der Bogen als Waffe an Bedeutung. Schließlich traten die geistigen Aspekte von Kyūdō in den Vordergrund. Die Samurai pflegten diese Kunst eifrig. Klaus-Peter Staudinger sagt: „Kyūdō ist eine Sportart mit über jahrhundertelanger Geschichte, die noch heute wie einst ausgeübt wird.“

Trainiert wird im Alster Dojo, das nach traditionellem Vorbild gestaltet ist. Es verfügt über zwei Übungshallen, Werkstätten, Büros und einen Teeraum sowie einen wunderschönen Garten.

Für alle Mitglieder und Gäste gelten obligatorische Verhaltensregeln. Hierzu gehören das Ausziehen der Schuhe beim Betreten des Dojos, das Verbeugen vor dem Betreten der Räume beziehungsweise dem Beginn einer jeden Übungsstunde und eine grundsätzliche Achtsamkeit in

Bezug auf das Equipment, den Raum und die Mitübenden.

Bevor es los geht, legen die Schützen und Schützinnen althergebrachte Kleidung an. Dazu zählen ein weißes Oberteil (Keiko Gi), ein Hosenrock (Hakama), Fußbekleidung (Tabi) und ein Lederhandschuh. „Die Gewandung ist nicht nur praktisch, sondern auch durchdacht, zum Beispiel durch die Weite des Hosenrocks sind Reaktionen, die kampfscheidend sein können, verschleiert“, erklärt Staudinger fachkundig.

Im Übungsraum stellen sich die Bogenschützen nach einer kurzen Verbeugung in einer Reihe auf. Im Alster Dojo wird Kyūdō der Heki-Schule gemäß dem 1995 verstorbenen Professor Inagaki Genshiro Yoshimichi gelehrt. „Grob bedeutet das, dass unser Kampfstil nicht ganz so geschliffen ist“, erzählt der Kampfsportler lächelnd.

Dann folgen acht definierte Abläufe, deren exakte Einhaltung unabdingbar ist. Diese Bewegungsstadien beim Schießen heißen „hassetsu“. Die Bewegungen in der Gruppe, einem „tachi“, werden im Dojo im sogenannten „taihai“ absolviert. Dieses besteht aus festgelegten Schrittfolgen mit Richtungsänderungen und Verbeugungen sowie Abknien und Aufstehen.

Der asymmetrische Bogen wird von allen mit der linken Hand gehalten. Die Schützen schießen nacheinander ab. „Durch diese festgelegten Abläufe wird der Geist ruhig. Ich kann mich vollkommen auf mein Ziel konzentrieren – auch wenn wir uns dem perfekten Schuss nur annähern können.“ Weiter sagt er: „Kyūdō will effizient sein, das war für die Samurai überlebenswichtig.“

Ums Fortleben geht es heute nicht mehr. Jetzt zählt die Kunst des Kampfes. Die Alster Bogenschützen erzielten im Juni große Erfolge: Das Team um Meister Feliks F. Hoff und Trainerin Cornelia Brandl-Hoff gewann den 13. Internationalen Heki Taikai, einen europäischen Wettbewerb auf Vereinsebene in Warschau. Im folgenden Einzelwettkampf erreichte Staudinger Rang 4. Danach ging es nach Frankfurt zur Deutschen Meisterschaft im Kyūdō. Und zwar erfolgreich: Das Team brachte von dort den Vize-Titel nach Hause.

Autorin: anna-lena.walter@funkemedien.de
Infos: alster-dojo.de

ZUR PERSON:

Klaus-Peter Staudinger,

ist Grafikdesigner und Fachautor, studierte in Essen und Hamburg, ist seit 2005 alleiniger Inhaber des Büros ›farbton‹ im Hamburger Westen. Kyūdō betreibt er seit 2003, er hält aktuell den 3. Dan.

HASPA PRIVATE BANKING GENERATIONENMANAGEMENT

Vermögen in gute Hände weitergeben

Herausgeber und Chefredakteur Klaus Schümann im Gespräch mit Thomas Sobania, Direktor Haspa Private Banking, über die erfolgreiche Übertragung und Sicherung von Familienvermögen auf die nächste Generation.

Thomas, in letzter Zeit ist den Medien immer häufiger zu entnehmen, dass eine größere Erbenwelle auf Deutschland zukommt. Ist da was dran?

Thomas Sobania: In der Tat können wir derzeit von einer wachsenden Erbschaftswelle sprechen und verzeichnen einen zunehmenden Boom in der Beratung.

Wie erklärst Du Dir diese Nachfrage?

Sobania: Nun, von einem Privatvermögen in Deutschland in Höhe von 11 Billionen Euro werden voraussichtlich noch bis Ende dieses Jahres rd. 3,1 Billionen Euro vererbt werden*. Das wirkt quasi wie ein Motor für die strategische Beratung in der Vermögensnachfolge und Nachlassplanung, vor allem bei großen Erbschaften.

Und zu beiden Themen sprechen uns vermehrt Kundinnen und Kunden an. Ob Privatvermögen oder Unternehmensvermögen – man möchte die Früchte jahrzehntelanger, harter Arbeit sicher an die nächste Generation weitergeben. Und hierbei unterstützen wir sie.

Und wie sehen bei Euch die Schritte für eine Unternehmensübergabe aus?

Sobania: Wenn uns unsere Kundinnen und Kunden auf das Thema Unternehmensnachfolge ansprechen, geben wir erste fundamentale Infor-

mationen und ziehen dann umgehend unsere Experten aus dem Generationen- und Stiftungsmanagement hinzu, um gemeinsam Lösungen zu erarbeiten. Schließlich ist jeder Fall individuell und oft äußerst komplex in seiner Konstellation.

Wann sollte man mit der Sicherung und Weitergabe von Familienvermögen idealerweise anfangen?

Sobania: Auf jeden Fall frühzeitig! Sowohl für die Privatperson als auch den Unternehmer gilt: Er sollte für den Fall vorgesorgt haben, dass wenn er unerwartet handlungsunfähig oder gar plötzlich sterben sollte, die Erben handlungsfähig sind. Personen seines Vertrauens sollten entsprechende Vollmachten zu Lebzeiten erhalten haben.

Neben den Bankvollmachten ist insbesondere die Generalvollmacht zur Sicherung der Unternehmensfortführung wichtig. Das macht auch ein Testament unumgänglich, dessen Inhalt mit dem des Gesellschaftsvertrages abgestimmt werden sollte.

Und was ist, wenn es keine möglichen Erben oder gar Kinder gibt?

Sobania: Dann könnte man sich alternativ dazu entscheiden, sein Vermögen ganz oder in Teilen wohltätigen Organisationen zu vererben.

Hier arbeiten wir eng mit unserer erfolgreichen Haspa Hamburg Stiftung zusammen. Besonders in diesen Fällen bietet sich eine Testamentsvollstreckung durch uns an.

Welche Vorteile bietet das Generationenmanagement des Haspa Private Banking?



Klaus Schümann mit Thomas Sobania (rechts)

Sobania: Unser umfassendes Leistungsangebot im Zusammenspiel mit dem Stiftungsmanagement, den Immobilien-, Wertpapier-, Vorsorge- und Finanzierungsspezialisten sowie dem Family Office des Private Bankings macht unsere einzigartige 360-Grad-Beratung am Finanzplatz Hamburg und seiner Metropolregion aus.

Gemeinsam mit externen Rechtsanwälten und Steuerberatern bieten wir mit viel Expertise und jahrelangen Erfahrungswerten eine maßgeschneiderte Beratung aus einer Hand. Dabei helfen wir zuverlässig bei der Erarbeitung von transparenten Lösungen im Rahmen unserer vertrauensvollen Zusammenarbeit.

Vielen Dank für das Gespräch, Thomas.

Bei Interesse erreichen Sie
Thomas Sobania unter
Telefon: 040 / 35 78-950 47
E-Mail: thomas.sobania@haspa.de
Hamburger Sparkasse
Erik-Blumenfeld-Platz 27
22587 Hamburg

Weitere Informationen unter:
www.haspa.de/privatebanking

Globale Konflikte

Piraten vor Somalia, Huthi-Rebellen, ein eskalierender Nahostkonflikt sowie wachsende Spannungen im Südchinesischen Meer: Planer in deutschen Reedereien haben es in diesen Tagen nicht leicht. Neben der Kostenrechnung stehen fundamentale Risikoabwägungen. Die Routen des Welthandels haben sich geändert und Besserung ist nicht in Sicht.

Der Krieg kommt ins Kontor



Nach Jahrzehnten eher repräsentativer Tätigkeit werden die Fregatten der Marine zunehmend in gefährliche Einsätze auf der ganzen Welt geschickt. Im Bild „Brandenburg“.





Ein deutscher Marinesoldat macht Aufnahmen im Rahmen der Operation „Atalanta“ vor Somalia.

Bab al-Mandab gleicht einer Schlagader. Die Seestraße zwischen Eritrea, Dschibuti und Yemen verbindet das Rote Meer mit dem Golf von Aden, verbindet Europa und Asien. Weltweit gibt es laut Experten sieben „Bab al-Mandabs“. Ihnen gemeinsam ist ihre Störungsanfälligkeit. Piraterie, lokale Kriege, Terrorismus: Jede dieser Erscheinungen kann aufgrund der Enge der Seestraßen drastische Folgen für den Welthandel haben. Bekannt ist das seit Jahrzehnten, aber nun ist der Ernstfall vielerorts eingetreten – mit Folgen.

Wer heute Hamburger Reedereien nach der Routenplanung befragt, der erhält ganze Listen von Ausschlussgebieten. Zitiert werden will niemand, aber es gibt auch keine Geheimnisse: Rotes Meer, Straße von Malakka, Golf von Aden, Gebiete rund um Südjemen – all diese Zonen werden teilweise nicht mehr angefahren. Der Schiffsverkehr durch das Nadelöhr Bab al-Mandab hat sich laut Handelsblatt halbiert. Stattdes-

sen nehmen immer mehr Frachtschiffe ab Hamburg die Route rund um Afrika – wie in alten Zeiten, als der Suez-Kanal noch nicht gebaut war. Die Fahrtzeit nach China verlängert sich dadurch um bis zu elf Tage.

Eine Nachfrage beim Verband Deutscher Reeder (VDR) in Hamburg bestätigt die Krisenlage: Der Umweg rund um das Kap der Guten Hoffnung führe zu „erheblichen Mehrkosten (zum Beispiel durch mehr Treibstoffverbrauch, längere Arbeitszeiten) und Verzögerungen im internationalen Handel.“ Hinzu kommen wesentlich höhere CO₂-Kosten für die Reedereien im Rahmen des EU-Emissionshandels (ETS), in das die Schifffahrt seit diesem Jahr einbezogen ist.

Zudem müssen viele Schiffe ihre Geschwindigkeit erhöhen, um den Zeitverlust auf der neuen Route zu begrenzen. Auch dies führt zu höherem Treibstoffverbrauch und damit zu höheren Kosten. So können für große Schiffe

laut VDR schnell Mehrkosten in Millionenhöhe entstehen.

Diese Kosten werden zum Teil auf die Kunden umgelegt. Firmen wie Leonhardt & Blumberg sind vorsichtig mit genauen

Für große Schiffe können schnell Mehrkosten in Millionenhöhe entstehen ...

Zahlen – bekannt wurde aber, dass Maersk unter anderem einen „Transitstörungszuschlag“ erhebt, wodurch sich die Kosten für einen Container von Nordeuropa nach China auf insgesamt 700 US-Dollar erhöhen. Die Kunden haben meist keine Wahl, als die Mehrkosten zu akzeptieren. In Verträgen finden sich Klauseln wie die so genannte CONWARTIME, die einseitige Änderungen im Krisenfall erlauben. Einzelne Firmen machen aus dem Risiko ein Geschäft, fahren bewusst durch Krisenregionen und erheben hierfür ebenfalls Zuschläge.

Während sich nun somalische Piraten aufgrund ihrer primitiven Bewaffnung von Kriegsschiffen (Operation Atalanta) oder Wachpersonal relativ leicht abwehren lassen, stellen jemenitische Huthi-Rebellen eine größere Gefahr dar. Die Motive sind hier weniger diktiert von Not, sondern eher politisch. Die Ausrüstung der Rebellen gleicht der einer Armee, inklusive Raketen- und Drohnenbewaffnung. Dementsprechend geht die Staatengemeinschaft mit militärischen Mitteln gegen die Bedrohung vor. Im Rahmen der Operation Aspides beteiligen sich Kriegsschiffe aus Griechenland, Italien,



Deutschland, Frankreich und den Niederlanden am Schutz von Handelsschiffen im Roten Meer, dem Golf von Aden und dem Arabischen Meer (Interview hierzu auf der nächsten Seite). Die Operation ist keineswegs prophylaktisch; seit November 2023 wurden über 50 Handelsschiffe von den Rebellen angegriffen. Auch die Fregatten der Bundeswehr waren mit dem Bekämpfen von Flugkörpern beschäftigt.

Zurück nach Hamburg. Bei Gesprächen mit Firmen und Verbänden wird deutlich: Es herrscht ein nüchternes Krisenbewusstsein. Ja, der Umweg um das Kap der Guten Hoffnung führt zu höheren Kosten, die Versicherungsprämien steigen – aber letztlich ist auch das nur ein Faktor unter vielen. Letztlich ist der globale Seehandel ein derart großes Geflecht, dass selbst lokale Kriege irgendwann als beherrschbares Risiko gelten. Während der Laie angesichts der geschilderten Lage steigende Frachtraten erwartet, geben Experten bereits wieder Entwarnung. Die Seefrachtpreise haben ihre Höchststände verlassen und auch der Umschlagschwankungen in Häfen wie Rotterdam und Ham-

Werden die Güter des alltäglichen Gebrauchs durch die geschilderten Krisen teurer?

FOTO: VORBRUCH/PERREY



Der Sitz des Verbands Deutscher Reeder in Hamburg. Von hier aus beobachtet die Branche das Geschehen auf den Weltmeeren mit Sorge.

burg stabilisieren sich.

Vom Handel zum Endverbraucher: In unseren auf Konsum fixierten Gesellschaften taucht nun die Frage auf, ob Güter des alltäglichen Gebrauchs durch die geschilderten Krisen teurer werden.

Antwort: Eher nicht. Das liegt an der Größe der Schiffe. Ein einziger Containerfrachter kann den Jahresbedarf an einem Produkt in einer Region wie Hamburg decken. Während Blockaden für Reedereien wie gezeigt zu Millionen an Mehrkosten führen, liegen die Frachtkosten für

Konfliktherde Südchinesisches Meer. Ein Tanker versorgt Kriegsschiffe. Ein Krieg in dieser Region würde die derzeitige Krise im Roten Meer von den Auswirkungen her weit übertreffen.

ein einzelnes Paar Sneaker aus China im Cent-Bereich. Ergo würde selbst eine Verdopplung dieser Frachtkosten nur eine minimale Preiserhöhung im Einzelhandel nach sich ziehen. Dementsprechend kommen Warnungen vor Engpässen auch eher aus den hochspezialisierten Industrien. Firmen wie Tesla, Volvo und Whirlpool hatten und haben mit Schwierigkeiten zu kämpfen, weil die Lieferketten nicht mehr so funktionieren wie geplant.

Eine weitere Frage könnte lauten: Wer bezahlt den Wachdienst? Fregatten sind teuer. Der Bundestag hat unlängst den Neubau zweier Schiffe genehmigt, der mit 3,2 Milliarden Euro zu Buche schlagen wird (wenn alles glatt geht). Zu unterscheiden sind aber nun die Kosten für die Schiffe als solches und die sogenannten „einsatzbedingten Zusatzausgaben“, also Zuschläge für das Personal, Zusatzausrüstung etc. Die belaufen sich im Fall der Operation Aspides bisher auf 55,9 Millionen Euro. Der Zusatz „bisher“ ist hier wichtig, da eine einzelne Abgangrakete bis zu 1,5 Millionen Euro kostet.

Demgegenüber steht eine aktuelle Analyse des Deutschen Instituts für Internationale Politik und Sicherheit. Sie beziffert die Höhe der Schäden, die dem Welthandel durch die geschilderten Angriffe und Blockaden entstehen: 360 Millionen Euro. Pro Stunde. Die Militärpräsenz im Roten Meer ist also vergleichsweise günstig und gut begründbar. Es gibt daher bislang auch keinerlei Versuche, die Kosten der Operation auf die Nutznießer (die Reedereien) umzulegen.

Kritiker bemängeln aber die reine Symptombekämpfung von Operationen wie Atalanta und Aspides. Die Probleme entstehen nicht auf See, sondern in den *failed states* Somalia und Jemen. Besserung ist hier kaum in Sicht. Und so wollte auch keine der für diesen Artikel befragten Personen eine optimistische Einschätzung geben. Die Lage ist dank der Finanzkraft der Industrielän-



Dr. Gaby Bornheim, Präsidentin des Verbands Deutscher Reeder (VDR): „Der Einsatz der deutschen Marine im Roten Meer ist von größter Bedeutung für die Sicherheit unserer Seeleute und der globalen seewärtigen Handelsrouten. Der Einsatz unterstreicht, dass terroristische Angriffe auf die zivile Schifffahrt nicht toleriert werden.“

der beherrschbar, aber eine echte Lösung ist nicht in Sicht.

Autor: tim.holzhaeuser@funkmedien.de
 Infos: www.reederverband.de

ZUR SACHE:

Der Welthandel in Zahlen

Insgesamt wurden 2022 weltweit Waren im Wert von 24,9 Billionen US-Dollar exportiert. China agierte hierbei als handelsstärkste Nation, gefolgt von den USA. Der ehemalige Exportweltmeister Deutschland findet sich heute auf Platz drei und wird diesen voraussichtlich langfristig verteidigen. Der deutsche Exportwert von rund 1.632 Mrd. übertrifft den der Niederlande (Platz 4) um mehr als das Doppelte.

Fregattenkapitän Steffen Lange:

„Diese Kampfmittel sind für Handelsschiffe schwer zu erfassen.“

Boris Pistorius hat den Einsatz der Bundeswehr im Roten Meer als den gefährlichsten Einsatz der deutschen Marine seit Jahrzehnten bezeichnet. Was ist die größte Gefahr?

Die größte Gefahr geht derzeit von Angriffen der Huthis mittels ballistischen Raketen, Kamikaze-Drohnen und unbemannten und mit Sprengstoff gefüllten ferngesteuerten kleinen Booten aus. Gerade diese Kampfmittel sind für Handelsschiffe schwer zu erfassen.



Fregattenkapitän Steffen Lange, Leiter der Marineschiffahrtleitung in Hamburg

Deutschen Marine geplant und organisiert eingesetzt.

Die Bundeswehr war bis 2022 Teil der Operation Atalanta vor der Küste Somalias. Warum ist die deutsche Marine dort nicht mehr tätig?

Gemeinsam mit den internationalen Partnern konnte die Deutsche Marine im Rahmen der EU-Mission ATALANTA Erfolge erzielen. Neben der Tatsache, dass alle Schiffe des UN World Food Programm (WFP) ihre jeweiligen Zielhäfen erreicht haben, ist festzustellen, dass die

Piraterie am Horn von Afrika deutlich zurückgedrängt werden konnte. Vor diesem Hintergrund beschloss das Bundeskabinett im März 2022, den Einsatz nicht über das Mandatsende hinaus zu verlängern.

Wird sich das Problem der Piraterie Ihrer Einschätzung nach wieder verschärfen? Die Probleme in der Region sind ja nicht gelöst.

Die Piraterie im Seegebiet ist derzeit im Vergleich zu den Hochzeiten in 2010 oder 2011 mit über 230 Überfällen verhältnismäßig gering. Dennoch ist eine Steigerung der Piraterie, im Schatten der Huthi-Angriffe, zu verzeichnen. Grundsätzlich ist eine weitere Eskalation der Piraterie im Seegebiet unwahrscheinlich. Zudem patrouillieren weiterhin Kriegsschiffe, hier vor allem die Indische Marine, im Somalibecken und Indischen Ozean und zusätzlich haben viele Handelsschiffe bewaffnete Sicherheitsteams an Bord, welche direkte Überfälle verhindern.

Welche Rolle spielen Marine-Drohnen? Könnte der technische Fortschritt mittelfristig dazu führen, dass Seegebiete mit Drohnen überwacht und/oder gesichert werden?

Unbemannte Luftfahrzeuge oder Überwasserfahrzeuge, kurz Drohnen genannt, sind das neue Einsatzmittel im Krieg. Präzise Beispiele zeigt uns der UKR-RUS Krieg und leider auch Angriffe der Huthi im Roten Meer. Aufgrund geringer Kosten in der Herstellung und vor allem zum Schutz eigener Soldaten und Soldatinnen wird sich der Fokus auf diese Einsatzmittel verstärken. Die Seestreitkräfte unserer EU- und NATO-Partner forschen seit längerem auf diesem Gebiet. Vor allem die US-Navy ist hier Vorreiter. Nach meiner Einschätzung werden Drohnen in Zukunft Überwachung und Sicherung von Seegebieten mehr und mehr übernehmen.

Vielen Dank für das Gespräch.

Wie lautet das konkrete Ziel der Mission? Lässt es sich auf irgendeine Weise quantifizieren?

EUNAVFOR ASPIDES oder Kurzform ASPIDES ist eine EU-Militäroperation, die im Rahmen der Gemeinsamen Sicherheits- und Verteidigungspolitik (GSVP) der EU zum Schutz der freien Seewege und zur Gewährleistung der maritimen Sicherheit, insbesondere für Handelsschiffe im Roten Meer, im Indischen Ozean und im Golf von Aden, beiträgt. ASPIDES hat im Rahmen des Verteidigungsmandats die Aufgabe, ein maritimes Situationsbewusstsein zu schaffen, Handelsschiffe zu begleiten und sie vor möglichen Multi-Domain-Angriffen auf See zu schützen. Aufgrund der Angriffe durch die Huthi-Miliz sind die Verkehrszahlen durch das Bab al-Mandab deutlich gesunken. Allein 90 Prozent der Containerschiffe meiden die Passage. Seit Beginn der Mission ASPIDES konnten über 200 Schiffe im sogenannten „Close Protection“, also Nahbereichsschutz, geschützt werden.

Läuft die Koordination mit den zu schützenden Handelsschiffen reibungslos oder gibt es dabei Probleme?

Die Kommunikation zwischen den Schiffen und ASPIDES verläuft reibungslos. Für mögliche Kontaktaufnahmen können Reedereien und / oder Schiffe über die Kommunikationswege beim Maritime Security Centre ASPIDES (MSC ASPIDES) in Brest gehen beziehungsweise sich direkt beim Force Headquarters, derzeit das italienische Flaggschiff ITS „Andrea Doria“ melden.

Könnte es angesichts der unsicheren Weltlage mittelfristig zu einer Überdehnung der Deutschen Marine kommen?

Die Mittel und Möglichkeiten jeder Seestreitkraft der EU oder der NATO-Partner sind begrenzt. Auch wenn die derzeitige Weltlage unsicher ist, so werden die Einsatzmittel der



KULTUR GUT HASSELBURG
*Zweite Heimat
an der Ostsee*

Privater Rückzugsort in Ostholstein



Zweitwohnungen zur Miete

- in einer vollständig renovierten Gutsanlage
- nur eine Stunde von Hamburg entfernt an der Lübecker Bucht
- exklusive, lichtdurchflutete Wohnungen mit privater Terrasse und Gartenzugang
- bezugsfertig ausgestattet und mit hochwertigen Designermöbeln eingerichtet
- Parkplätze mit E-Ladesäulen
- Ruhe und Erholung in weitläufigen Grünanlagen
- ein besonderer Ort für Musik



*Kultur Gut Hasselburg
Allee 4, 23730 Altenkrempe
post@hasselburg.de
+49 4561 528 19 66*

www.hasselburg.de

FOTO: FOKUSSIERT_ADOBESTOCK.COM

Die imposante Lindenallee ist das augenfällige Naturdenkmal des Parks und führt Spaziergänger auf den französischen Garten mit dem kleinen Brunnen und einladenden Parkbänken zu. Rechts führt der Weg zum Restaurant Witthüs. Die gesamte Anlage ist aber sonst im englischen Landschaftsstil gehalten.



Seit 1620: Nienstedtens Park und seine Geschichte

DIE ROMANTISCHE GESCHICHTE EINER GRÜNEN IDYLLE

Wer den Hirschpark betritt, wird direkt in seinen Bann gezogen und weiß vor lauter Pracht kaum, wo der Blick verweilen darf. Lustwandeln auf den Spuren der Familie Godeffroy und ihres Anwesens. Der öffentliche Zugang ist erst seit 100 Jahren möglich. In diesem Jahr gibt es zu diesem besonderen Jubiläum ein Fest.

Üppiger Wald, Kaskaden rosa Rhododendren, ein stattliches Landhaus und rostbraunes Damwild – das ist der Hirschpark in Nienstedten. Heute ist die im englischen Stil gestaltete Parkanlage ein beliebtes Ausflugsziel für Einheimische und Touristen aus aller Welt. Das der Park überhaupt für Besucher frei zugänglich ist, liegt in seiner Historie begründet.

Aber von vorn: Der Hirschpark war natürlich nicht einfach da wie heute mancher Golfplatz. Er ist über Jahrhunderte gewachsen, berichtet der Blankeneser Autor Dr. Winfried Grützner in der 2002 erschienenen Ausgabe DER HIRSCHPARK (Klaus Schümann Verlag). In seinem Bericht „Das Hirschgatter des Südseekönigs“ ist zu lesen, dass auf dem Gelände zunächst Felder, Weidekoppeln und Heide das Plateau des Geestrückens zwischen der heutigen Elbchaussee und dem Blankeneser Kirchenweg nach Nienstedten beherrschten. Später wurde das Land aufgeforstet und begrünt. Der Hamburger Reeder und Kaufmann Johan C. IV. Godeffroy erwarb 1786 die 111 Hektar großen Ländereien aus dem Nachlass des Kaufmanns Berend Johann Rodde.

Godeffroy ließ den vorhandenen Bauernhof, mit Ausnahme des mit Reet gedeckten Kavaliershauses, dem heutigen „Witthüs“, abreißen. Er verwirklichte sich seinen Traum, indem er den dänischen Architekten Christian Frederik Hansen 1789 beauftragte, ein klaszistisches Landhaus für ihn zu errichten. Heute befindet sich die Lola-Rogge-Schule in den ehemaligen Wohnräumen der Godeffroys. Schließlich schmückte Reeder und Kaufmann Johan Cesar VI. Godeffroy den 1845 geerbten Park noch durch einen Ententeich und das Hirschgatter mit rund 50 Stück Damwild. Hierbei folgte der Besitzer wohl seinen eigenen Jagdinteressen.

„Felder, Weidekoppeln und Heide waren früher dort, wo heute der Hirschpark ist ...“



FOTO: CLARINI_ADREBESTOCK



Die Freude an der Jagd in dieser Gegend teilte schon 1632 der Landesherr Graf Ernst von Schauenburg-Pinneberg. Aber zurück zur Familie Godeffroy. Noch heute steht, neben dem namensgebendem Hirschgatter, die augenfällige Lindenallee für den Hirschpark. Diese führte früher auf den Hof zu, heute steht sie herrlich sinnlos und einfach nur schön in der Landschaft und gilt inzwischen als Naturdenkmal.

Lange nach dem Tod Godeffroys (1885) kaufte der Altonaer Fabrikant Ernst August Wriedt das Anwesen. Er gab erstmals den öffentlichen Zutritt zum Park frei. „Den Besuch des Hirschparks hatte Wriedt zwar großzügig gestattet, er wurde aber vom Blankeneser Amtsvorsteher streng reglementiert“, schreibt Grützner. Weiter heißt es: „Mit diesem öffentlichen Reglement wäre ein Großteil der heutigen Besucher sicherlich ausgeschlossen, zumindest alle ‚unruhigen‘ Jogger, Hundebegleiter, Radfahrer und Kinderwagenführer.“



Schon bald können Parkbesucher wieder Rehe im Hirschpark bestaunen. Die rekonstruierte Lindenterrasse bietet einen weiten Blick über das Gehege bis hin zum Berg-Ahorn.

Wer den Weg zur Aussichtsplattform geht, wird durch die glatten hohen Stämme aber nicht am Blick auf Elbe, Mühlenberger Loch und das Alte Land gehindert. Maike Holst schrieb in DER HIRSCHPARK, dass die Godeffroys ihre Gäste gern zu diesem Aussichtspunkt, der Kanzel, führten – seltsamerweise durch einen extra angelegten Tunnel, vielleicht wegen des dramatischen Effekts: „Aus der Enge und Dunkelheit kommend eröffnet sich plötzlich der weite Blick auf die eindrucksvolle Elblandschaft. Heute

stehen hier viele Gäste und bewundern die Kreuzfahrtschiffe, die Airbus-Flieger und das lebhaft Treiben Richtung Hafen“.

Eines ist bis heute geblieben: Die Romantik des Idylls. Hier wandeln Spaziergänger auf dem Landgut der Familie Godeffroy und werden für kurze Zeit ein Teil der illustren Gesellschaft des 19. Jahrhunderts. Kein Wunder, dass sich um den Park Vereine zur Erhaltung gebildet haben – die Elbvorortler sind zu recht stolz auf ihren Hirschpark.

„Der einzige National-Erbe-Baum Hamburgs ist der Berg-Ahorn im Hirschpark ...“

1924 erwarb die Gemeinde Blankenese dank Spenden den Hirschpark.

Am 8. September 1924 wurde die Anlage noch öffentlicher: Die Gemeinde Blankenese erwarb sie mit Spendengeldern und preußischer Finanzhilfe als Gemeindepark.

Blankenese und nicht etwa Dockenhuden, weil beide Gemeinden sich vorher mit Wirkung ab März 1919 freiwillig zur Landgemeinde Blankenese zusammenschlossen. Dies änderte sich auch nicht mit der Eingemeindung 1927 nach Altona. Scheinbares Ungemach brachte erst die Grenzverschiebung 1937 der Hansestadt Hamburg, in deren Folge der Hirschpark 1939 plötzlich zu Nienstedten gehörte. Gefühlsmäßig ist der Hirschpark nach wie vor ein lieb gewordener Teil von Blankenese.

Große Zuneigung empfinden die Besucher auch zu den majestätischen Bäumen, die huldvoll im Sommer Schatten spenden und vielen Kindern als natürliches Klettergerüst dienen, wie der prächtige Berg-Ahorn – der einzige National-Erbe-Baum der Hansestadt. Die bewusste Gestaltung der Grünanlage fällt den meisten Betrachtern zunächst nicht auf. Das ist auch beabsichtigt. Doch wer genauer hinschaut bemerkt, dass die Landschaft viele Blickachsen bietet, die Akzente durch Baumgruppen oder einzeln stehende Baumskulpturen setzt. Der Eindruck der Natürlichkeit macht den Gang durch den mittlerweile auf 25 Hektar geschrumpften Park so besonders. Laubbäume überwiegen und bilden eine natürliche Grenze zu benachbarten Wohnhäusern und dem Elbhang.

Autorin: anna-lena.walter@funkemedien.de
 Infos: hirschparkverein.de

JUBILÄUMSFEIER

100 Jahre Hirschpark in öffentlicher Hand

Die Freunde des Hirschpark Blankenese und des Wildgeheges Klövensteen e. V. laden zur Jubiläumsparty auf der Lindenterrasse im Hirschpark ein. Anlass ist der Erwerb des Parks durch die Gemeinde Blankenese vor einhundert Jahren, im September 1924. Seitdem ist der Park in öffentlicher Hand. Die Lindenterrasse verwandelt sich am Festtag in eine Ausstellungsfläche, wo sich Interessierte über das Parkdenkmal informieren können. Der Gartenhistoriker Joachim Schnitter von der Umweltbehörde wird ebenso wie der Baumexperte Harald Vieth eine Führung anbieten. Die Bürgervereine von Nienstedten und Blankenese informieren an einem gemeinsamen Stand. Die Blankeneser Trachtengruppe bietet eine Aufführung an und ein buntes Kinderprogramm rundet das Fest ab.

So., 15. September ab 11 Uhr, Lindenterrasse im Hirschpark

Bestell'

**Jahresabo
ab 30,- Euro!**



mich!

SIE MÖCHTEN DEN KLÖNSCHNACK LESEN,
WOHNEN ABER NICHT IM VERTEILGEBIET?
DANN ABONNIEREN SIE IHN DOCH EINFACH!

Wenn Sie den KLÖNSCHNACK abonnieren, schicken wir jede Ausgabe mit der Post dorthin, wo Sie es wünschen – ganz gleich, ob Sie ihn in Hamburg, einer anderen deutschen Stadt oder im Ausland lesen möchten. Bestellen Sie jetzt das Abonnement für den HAMBURGER KLÖNSCHNACK. **Tipp: Das Abo ist auch ein schönes Geschenk!**

► **Hiermit bestelle ich** ein Jahres-Abonnement HAMBURGER KLÖNSCHNACK zum Bezugspreis von Inland 30,00 Euro, Ausland 72,00 Euro (inkl. MwSt., Porto und Versandkosten). Die Mindestlaufzeit beträgt 12 Monate. Wird der Vertrag nicht einen Monat vor Ablauf schriftlich gekündigt, verlängert er sich auf unbestimmte Zeit zum dann gültigen Bezugspreis und kann monatlich gekündigt werden! Es gelten die AGB.

Lieferanschrift Vorname und Nachname	Telefon (falls Nachfragen)
Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Ort
IBAN	E-Mail
Rechnungsanschrift (falls nicht identisch) Vorname und Nachname	Telefon (falls Nachfragen)
Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Ort

► **Ich ermächtige** die FUNKE Medien Hamburg GmbH, HAMBURGER KLÖNSCHNACK, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Ich kann die Bestellung dieses Abonnements innerhalb von 14 Tagen widerrufen.

Ort	Datum	Unterschrift
-----	-------	--------------

► **PER MAIL: ABO@KLOENSCHNACK.DE · PER POST: HAMBURGER KLÖNSCHNACK, BLANKENESER LANDSTRASSE 2A, 22587 HAMBURG**

► **Datenschutzhinweis:** Wir informieren Sie gemäß der Verordnung (EU) 2016/679 (Datenschutzgrundverordnung) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Unsere Datenschutzerklärungen finden Sie unter <https://www.kloenschnack.de/datenschutz>. Datenschutzanfragen richten Sie bitte an die FUNKE MEDIENGRUPPE GmbH & Co. KGaA, Konzerndatenschutz, Friedrichstraße 34-38, 45128 Essen oder an datenschutz@funkemedien.de.

**Er kommt an, weil man auf ihn wartet.
Monat für Monat. Seit 1983.**

**Klönschnack –
eine Welt für sich...**

... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

Hamburger Klönschnack
Blankeneser Landstraße 2a
22587 Hamburg
040 86 66 69-0
www.kloenschnack.de





Alltag auf deutschen Autobahnen. Ein einziger Unfall wie hier auf der A43 reicht für kilometerlangen Stillstand.

Verkehr

Kurz vor Zypern, Mumbai, Karachi

Die Sommerferien sind zu Ende, die Herbstferien stehen vor der Tür. Wieder gibt es viel zu erzählen über Deutschlands Straßen, Schienen und Flughäfen. Ein Seufzer mit Blick nach vorn.

Wer früher eine Reise plante, der schlief in der Nacht vorher schlecht: Aufregung, Besorgnis, Risikoabwägung. Dann wurde Reisen ein paar Jahrzehnte lang zur lässigen Routine – und nun ist es wieder so weit. Man liegt im Bett mit einem Gedanken: *Hoffentlich geht morgen alles gut.*

Zunächst geht es langsam. Baustellen auf Straßen und Schienen führen zu einer langwierigen Anfahrt nach Fuhlsbüttel oder zum Hauptbahnhof. Der ICE nach Berlin? Fährt nicht. Der nach Mainz? Singt und lacht, fährt dann stark verspätet. Insgesamt kam die Deutsche Bahn in diesem Sommer (erneut) auf desaströse Werte zwischen 67 und 63 Prozent Pünktlichkeit. Langsam (!) stellt sich die Frage, ob Abreißen und Neubauen nicht realistischer ist, als das ständige „Wir bitten um Entschuldigung“.

Tatsächlich tauchte mitten in den Sommerferien eine entsprechende Forderung auf. Der CDU-Verkehrspolitiker Michael Donth zitierte Fußballfans mit „Die Deutsche Bahn ist am Oarsch!“



Deutsche Bahn-Chef Dr. Richard Lutz: „Wir erschweren vielen Menschen den Alltag.“

und sagte dann der Wirtschaftswoche: „So wie die Deutsche Bahn heute organisiert ist, lässt sie sich vom Bund als deren Eigentümer nicht steuern. Das hat nicht zuletzt die Finanzierung von Stuttgart 21 deutlich gemacht. Wir brauchen da dringend die Mittel für den Weiterbau, sonst ist die Digitalisierung der Schiene insgesamt in Gefahr. Und was hat der Aufsichtsrat der Bahn gemacht? Im März hat er das Thema vertagt, im Juni bildete er einen Arbeitskreis. Und das, obwohl der Schienenbeauftragte der Bundesregierung die Bahn dazu aufforderte, die Mittel freizugeben, und der baden-württembergische Ministerpräsident an den Kanzler einen Brief schrieb. Das ist für mich ein Zeichen, dass die Bahn die Ziele des Eigentümers und seine klaren Vorgaben für die Infrastruktur missachtet.“

Also doch lieber fliegen! Aber auch hier gab es in diesem Sommer wenig Sonnenschein. Das Internet-Portal „AirHelp“ (tätig in den Gebieten Fluggastrechte/Flugentschädigung) hatte erneut Flughäfen in aller Welt eingestuft.

Platz 1: Doha, Katar. Dann folgen Kapstadt, das japanische Nagoya, Osaka, Brasilia ...

Hamburg ist Nummer 118. Also ungefähr dort, wo Katar beim Ranking der Menschenrechte liegt ... Immerhin blieb die Vollkatasrophe beim Gepäck diesen Sommer weitgehend aus. Dafür aber sorgte das lokale Nachtflugverbot für Verzweigung. Wir erinnern uns: Starten und Landen nach 23 Uhr ist in Hamburg verboten. Service-Tipp an dieser Stelle für alle, die eigentlich nach Hamburg wollen und feststellen, dass der Flieger nach Hannover abdreht: Wenn die Crew zusagt, für die Weiterreise sei gesorgt, dann ist das eine reine Beruhigungsmaßnahme, um lautstarken Frust in der Kabine zu vermeiden. In diesem Sommer berichteten Reisende wiederholt, dass sich in Hannover nach der Landung niemand mehr an die Durchsage erinnern konnte. Kleiner Trost: Der ICE Hannover-Hamburg gehört zu den Premium-Vehikeln der Deutschen Bahn: 75 Prozent Pünktlichkeit.

Übrigens, wer den Ranking-Platz 118 katastrophal findet, der sollte nach Frankfurt blicken: Platz 222. Immerhin, knapp vor Zypern, Mumbai, Karachi ... Was nun der Flughafen Frankfurt und die Deutsche Bahn gemeinsam haben, ist die schiere Größe. Gerade die Deutsche Bahn ist nicht nur *too big to fail*, sondern vor allem *too big to succeed*. Organisation, Infrastruktur und Technik sind so gewaltig, dass auch der entschlossenste Manager eine künstlich verlängerte Lebenserwartung bräuchte, um diesen Leviathan zu sanieren. Ein paar Zahlen, um die Größenordnung des Problems zu illustrieren: Die Deutsche Bahn beschäftigt über 200.000 Menschen in 740 *Beteiligungen und Tochtergesellschaften*. Es dauert Jahre, um den Betrieb auch nur ansatzweise kennenzulernen, Jahrzehnte, um ihn wirklich zu durchdringen – und dann ist die Rente zweifellos eine verlockendere Alternative.

Fazit: Die Lage ist ernst, aber hoffnungslos.

Autor: tim.holzhaeuser@funkemedien.de

ZUR SACHE:

Der Reiseverkehr in Zahlen

Die Deutschen gelten als äußerst reisebegeistert. Statistiker zählten für das Jahr 2023 rund 65 Millionen Urlaubsreisen, die in Deutschland angetreten wurden. Und dies sind nur Reisen mit einer Länge von fünf Tagen und mehr. Bei den Kurztrips kommen die Deutschen auf stolze 74 Millionen. Bei einem derartigen Freizeitverhalten musste eine Infrastruktur nahe der Perfektion eigentlich eine Selbstverständlichkeit sein. Eigentlich.



Die Initiative G9 sammelt erneut Unterschriften. Das Ziel: bis Ende des Monats rund 66.000 Unterschriften Hamburger Wahlberechtigter!

Initiative G9

„Das Turbo-Abi hat ausgedient!“

Eltern, Lehrer und Bildungspolitiker debattieren um das Abitur nach acht oder neun Schuljahren. Hamburg hält bisher am „G8“-Abi fest. Die Initiative G9 hält das für einen Fehler. Ein Gastbeitrag.

Das sogenannte Turbo-Abi hat ausgedient – zumindest in fast allen alten Bundesländern. Lediglich die Stadtstaaten halten weiterhin an der G8-Reform (acht Jahre bis zum Abitur) fest. Das Problem: Hamburger Gymnasiasten stehen gegenüber den Bundesländern, die nach anhaltender Kritik wieder auf G9 umgestellt haben, schlechter da. Doch warum?

Gerade im Hinblick auf die von der Kultusministerkonferenz beschlossenen einheitlichen Abiturbedingungen bis 2027 begibt sich Hamburg mit einem sturen Klammern an G8 in eine Isolation, die Hamburger Gymnasiasten benachteiligen wird. Dennoch bewerben sie sich nach dem Abitur auf dieselben Studien- und Ausbildungsplätze – teilweise noch minderjährig.

Februar 2024: Die direkte Ablehnung des Gesetzesentwurfs der Initiative seitens der Schulsenatorin Ksenija Bekeris war ein Schlag ins Gesicht all jener, die sich über ein Jahr lang privat und ehrenamtlich engagierten und mit der Initiative rund 15.000 Hamburger Stimmen für eine Rückkehr zu neun Jahren Gymna-



”

Eva Janew:
„Dieses zusätzliche Schuljahr ist sowohl für die Entwicklung des kritischen Denkens als auch für den sozialen Reifungsprozess der Jugendlichen entscheidend.“

sium vorlegen konnten. Auf überhebliche und kompromisslose Art ignorierte der Senat den Elternwillen und versuchte, mit Zahlen und Kostenstrukturen die Unüberwindbarkeit der Hindernisse darzustellen, die diese Rückkehr mit sich bringen würde. Eine Erklärung, wie das verpflichtend einzuführende Fach Informatik in der sowieso schon zu eng getakteten Stundentafel untergebracht werden soll, blieb die Senatorin ebenso schuldig wie eine Antwort auf eine andere zentrale Frage: Wie sollen Kinder ohne ausreichend finanzielle Unterstützung für Nachhilfeunterricht oder elterliche Hilfe den komprimierten Stoff vertiefen können?

Bundesweit finden sich genügend Beispiele für die Umsetzung unserer Forderungen, an denen sich Hamburg orientieren kann. Der politische Wille kann einen Wechsel zu G9 trotz aller finanziellen, baulichen und personellen Herausforderungen ermöglichen.

In Anbetracht der intensiven Arbeit – insbesondere der Initiatoren – sowie einer Umfrage des Forsa-Instituts (2019) und des NDR (2024), in der sich 76 beziehungsweise 75 Prozent der

Eltern für eine Verlängerung der Schulzeit aussprechen, ist Aufgaben für uns dennoch keine Option. Im Gegenteil: Wir haben das Volksbegehren eingereicht und müssen nun im September (10. bis 30.9.) innerhalb von nur drei Wochen mehr als 66.000 händische Unterschriften sammeln. Alle wahlberechtigten Hamburger (ab 16 Jahren) können allerdings auch jetzt schon Briefwahl beantragen – so „digital“ ist Hamburg immerhin mittlerweile! www.hh.mehr-demokratie.de/themen/direkte-demokratie/volksbegehren-unterstützen.

Viele Lehrer und auch Eltern fragen sich jetzt, wie die Übergangslösung aussehen soll – ohne die Gymnasien zu überfordern: Die Initiatoren haben den Gesetzesentwurf entsprechend angepasst, um allen rund 60.000 Hamburger Gymnasiasten gerecht zu werden. Das reformierte G9-Konzept sieht Lernbedingungen vor, von denen nicht nur die zukünftigen 5. und 6. Klassen profitieren, sondern auch die Gymnasiasten, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens des Gesetzes die Jahrgangsstufen 7 bis 10 besuchen. Das Ziel: eine gemeinsame Gestaltung, um die bestmögliche Lösung für alle zu erreichen. Dabei sind vor allem flexible Optionen wichtig – denn wir wollen wieder mehr die individuelle Entwicklung unserer Kinder berücksichtigt sehen, kein stures „Weiter so“, bei dem es nur Verlierer gibt.

Für den Moment ist aber am wichtigsten: so viele Menschen wie möglich dazu zu bewegen, aktiv zu werden – ihre Stimme abzugeben, Unterschriften zu sammeln. Denn: Dieses zusätzliche Schuljahr ist sowohl für die Entwicklung des kritischen Denkens als auch für den sozialen Reifungsprozess der Jugendlichen entscheidend. Ohne eine Neuausrichtung und eine Abkehr von G8 werden wir unserer heutigen Gesellschaft – und vor allem unseren Kindern – nicht mehr gerecht. Wir sind uns sicher: Gemeinsam schaffen wir es!

Autorin: Eva Janew

ZUR SACHE:

Kontakt

www.g9-hamburg.de
www.instagram.com/g9_hamburg/
paypal.me/g9hamburg

Spenden:
paypal.me/g9hamburg oder
 Förderverein Elterninitiative G9
 Hamburg e. V.
 IBAN: DE07 2005 0550 1504 4814 49
 BIC: HASPDEHXXX
 Verwendungszweck:
 G9 Mehr Zeit zum Lernen!

TRINK DOCH MAL EINEN ÜBER DEN DURST.

BEI HITZE GELTEN EBEN ANDERE REGELN.

Pass deinen Alltag an die extremen Temperaturen an und trink ausreichend Wasser an heißen Tagen.

www.hamburg.de/hitzeschutz

Die Stadt Hamburg hat in diesem Sommer eine Kampagne zum Hitzeschutz gestartet.

Kühlen Kopf bewahren

Hamburg gegen die Hitze

Hitzewellen können gravierende gesundheitliche Folgen haben. Der Klimawandel verschärft das Problem. Stadt und Bezirke legen bei ihren Maßnahmen nach. Wie sich Hamburg vorbereitet.

Hamburg spürt die Auswirkungen des Klimawandels zunehmend. Während die Temperaturen in den Sommermonaten weiter steigen und Hitzewellen häufiger und intensiver werden, gerät der menschliche Organismus zunehmend unter Druck. Besonders gefährdet sind ältere Menschen ab 65 Jahren sowie Kleinkinder und Säuglinge, deren Körper die Hitze nicht ausreichend regulieren können. In Altona machen diese besonders verletzlichen Gruppen rund ein Drittel der Bevölkerung aus – etwa 93.000 Menschen.

Spätestens seit der ersten Stadtklimaanalyse im Jahr 2017 wurden in Hamburg verschiedene Konzepte entwickelt, um die Stadt und ihre Bewohner gegen die steigenden Temperaturen zu wappnen. Begrünte Dächer, entsiegelte Flächen und mehr Stadtgrün sollen den sogenannten Wärmeinseleffekt, bei dem sich stark bebaute Gebiete besonders stark aufheizen, eindämmen.

Bereits seit Jahren gibt es immer wieder Projekte, um den Wärmeinseleffekt zu mindern.



FOTO: CHRISTIAN LUZZINSKI/SPASH

Die Zeiten sorgloser Sommerfrischen gehen zur Neige. Umsicht und Schutzkonzepte sind angesagt, um mit steigender Hitze besser umgehen zu können.

Ein Beispiel in Altona ist die Louise-Schröder-Straße, die einst eine bis zu 18 Meter breite Asphaltfläche war. Seit Kurzem säumen dort Grüninseln und 71 großkronige Bäume die Straße, die für mehr Schatten und Abkühlung sorgen. Auch der Elbwanderweg wurde umgestaltet und bietet nun mehr Sitzgelegenheiten zum Ausruhen und schattenspendende Bäume. Der Waldumbau im Klövensteen und unbebaute Schneisen für die Zufuhr kühler Luft aus der ländlichen Umgebung sind weitere Beispiele.

Im Wohnungsbau werden zunehmend bestehende Gebäude aufgestockt, um weniger Flächen neu zu versiegeln. Bei der Planung neuer Stadtteile wie dem Quartier an Altonas Elbkante wird von Anfang an auf großzügige Grünflächen geachtet, um Wärmeinseln zu vermeiden.

Doch trotz dieser Pläne kritisiert Wolfgang Dickhaut, Professor für umweltgerechte Stadt- und Infrastrukturplanung an der Hafencity-Universität, dass bisher zu wenig umgesetzt wurde. „Hamburg ist noch nicht richtig

gut auf die zu erwartenden größeren Hitzewellen vorbereitet“, so der Experte im Gespräch mit dem NDR. Besonders an „Schattenspendern“ würde es fehlen.

Um die Bevölkerung besser vor den Auswirkungen extremer Hitze zu schützen, arbeitet die Stadt Hamburg an einem umfassenden Hitzeaktionsplan (HAP), der noch in diesem Monat veröffentlicht werden soll. Die Hamburger Sozialbehörde, die das Projekt koordiniert, hat über 450 Akteure aus verschiedenen Bereichen wie Gesundheit, Pflege, Verkehr und Stadtplanung eingebunden. Verbote des HAP sind die zum Sommerstart aufgelegte Informationskampagne der Stadt Hamburg mit Verhaltenstipps für heiße Tage und das Hitze-Telefon.

Eine weitere Hitzeschutzmaßnahme Hamburgs ist eine interaktive Karte (www.geoportal-hamburg.de/kuehle-orte), die Trinkwasserstellen und kühle Orte in der Stadt zeigt. Besonders benutzerfreundlich ist die Karte noch nicht, doch das Prinzip überzeugt. Zu den „kühlen Orten“ zählen beispielsweise Kirchen, die Bücherhallen und der alte Elbtunnel sowie Parks und Friedhöfe. Es werden also bestehende Orte mitgenutzt und ausgewiesen. Spezielle Hitzeschutzräume gibt es hingegen nicht. Womöglich werden sie aber schon Teil des HAP sein. Das wäre eine große Neuerung im Städtebau, der das stärkste Instrument im Hitzeschutz ist.

Die Bezirke verfolgen parallel zum HAP eigene Anstrengungen. So arbeitet das Bezirksamt Altona an einem Klimaanpassungskonzept mit Namen „COOL-Altona“. Hier werden besonders gefährdete Bereiche des Bezirks aufgespürt und Gegenmaßnahmen entwickelt. Bis zum 31. Januar 2025 soll das Altonaer Konzept stehen, danach plant der Bezirk, Förderanträge zu stellen, um die vorgeschlagenen Schritte umzusetzen.

Autor: michael.wendland@funkemedien.de
Infos: www.hamburg.de/sommerhitze

ZUR SACHE:

Hilfe bei Hitze

Die gesundheitlichen Folgen bei Hitze können Schwindel, Verwirrtheit, Erschöpfung, Hitzschlag oder sogar Ohnmacht sein.

Wer unter schweren Symptomen leidet, sollte unverzüglich die 112 wählen. Für nähere Informationen, etwa zu kühlen Orten in der Stadt, können Sie das städtische Hitze-Telefon unter 115 erreichen. Weitere Informationen zum Hitzeschutz finden Sie online. Darüber hinaus bieten die Warn-App NINA und die Wetter-App des Deutschen Wetterdienstes Warnhinweise zu extremer Hitze.

Stellungnahme

Oliver Diezmann: „Unser Einsatz trägt Früchte.“



Der Blankeneser Marktplatz

bleibt im Gespräch; hier treffen mitunter

unterschiedliche Interessen aufeinander.

OLIVER DIEZMANN. Lokale Entwicklung

Quo vadis, Blankeneser?

Wie schlägt sich unser Ortskern Blankeneser im Wandel der Zeit?
Wo stehen wir und wo wollen wir hin?
Leerstand, Stagnation, Ende des Handels? Definitiv NEIN.

Ja, die Zeiten sind herausfordernd. Zunehmender Online-Handel, jahrelange Baustelle rund um den Marktplatz, Corona, Ukraine-Krieg, Energiekrise, Mitarbeitermangel, Verkehrschaos, die Liste ist lang. Haben Stadtteilzentren wie Blankeneser da überhaupt noch eine Zukunftsperspektive? Ich bin davon überzeugt.

Bei uns ist der Leerstand der Geschäfte durchaus überschaubar und hat in diesen Fällen auch jeweils einen speziellen Grund. Viele Flächen finden jedoch in kurzer Zeit neue, mutige und innovative Inhaber, die mit frischen Konzepten Blankeneser im Bereich Handel und Gastronomie neu bereichern. Blankeneser ist lebendig, quirlig, lebens- und liebenswert. Doch woran liegt das u. a. auch?

Es gibt bei uns eine unglaubliche Anzahl von Initiativen, die sich mit ehren-

amtlichem und professionellem Einsatz für die Vielfalt und Attraktivität des Stadtteils einsetzen, so auch wir als Blankeneser Interessen-Gemeinschaft e. V. (BIG). Unser zum Jahresanfang neu aufgestelltes Quartiersmanagement-Team wurde von einer Teilzeitstelle um drei Minijobber erweitert und hat nun deutlich mehr Power und zu-



Oliver Diezmann: Geschäftsführer der Willy Martini GmbH und Vorsitzender der Blankeneser Interessengemeinschaft e. V., die sich vor allem der Ortskerngestaltung widmet.

sätzliche Kompetenzen. Die vier brennen tatsächlich für ihre neuen Aufgaben. Zusammen mit dem ehrenamtlichen Vorstand und Helfern sind nun acht Personen im Team, um Blankeneser weiter voran zu bringen. Die Zahl unserer Mitglieder ist besonders in diesem Jahr schon kräftig – auf über 80 Unternehmen – gewachsen. Mit unseren monatlichen Afterwork-Treffen – jeweils bei einem anderen Mitgliedsunternehmen – sorgen wir für eine intensive Netzwerkarbeit untereinander

und freuen uns hierbei immer über Gäste und neue Mitglieder.

Neben dem jährlichen Straßenfest, dem neu eingeführten BIG Classic Event (22.09.24 auf dem Süllberg, music & dinner), dem lebendigen Adventskalender, haben wir eine einmalige Winterbeleuchtung für Blankeneser geschaffen und mit den beleuchteten Pfahleuern für Zuhause ein identitätsstiftendes Produkt entwickelt, das für die Einzigartigkeit von Blankeneser steht. Einige unserer Mitglieder kreieren in Lizenz weitere Pfahleuer-Produkte. Diese Aktivitäten sorgen für Frequenz und überregionale Sichtbarkeit unseres Dorfes, denn nur mit genügend Kunden gibt es auch gute Geschäfte und Restaurants.

Unser mittlerweile elfjähriger Einsatz trägt Früchte und Blankenesers Ortskern steht in etlichen Bereichen besser da, als viele andere Stadtteilzentren. Viele Jahre waren nötig, um gute und vertrauensvolle Kontakte untereinander, aber auch zur Politik, Verwaltung und Presse aufzubauen. Inzwischen wird die BIG als anerkannter, verlässlicher, kompetenter und finanziell solider Partner auch über Blankeneser hinaus geschätzt.

Aber es wäre in Blankeneser noch deutlich mehr möglich. Wir brauchen dringend einen Abbau von Bürokratie. Genehmigungen und Auflagen für Veranstaltungen müssen dringend einfacher und die Prozesse deutlich kurzfristiger und schneller werden. Warum kann es z. B. für die Winterbeleuchtung nicht eine Dauergenehmigung geben? Jedes Jahr der gleiche aufwendige Genehmigungsprozess für uns, aber auch auf Seiten des Amtes.

Der Markt muss wieder attraktiver werden. Die neu gestaltete Marktfläche und auch das Marktgemeinschaftshaus müssen mit mehr Leben gefüllt werden. Baulücken sollten schnell geschlossen werden.

Und den folgenden Punkt darf ich noch schreiben, da mir in dieser Gastkolumne keiner reinredet. Ich finde es sehr dreist, wenn einzelne Blankeneser Unternehmen mir ihre Begeisterung für die Winterbeleuchtung mitteilen, aber gleichzeitig der Meinung sind „Das macht ihr ja sowieso, wieso sollte ich mich denn an den Kosten beteiligen“. Man muss ja nicht gleich Mitglied bei uns werden – obwohl ganz viel dafür spricht, aber „Trittbrettfahrer“ gefallen mir trotzdem nicht. Somit mehr „skin in the game“ in jeder Hinsicht.

Oliver Diezmann
1. Vorsitzender
BLANKENESE
Interessen-Gemeinschaft e. V.

OUTDOOR SALE

CARLHANSEN.COM



SICHERN SIE SICH 50% RABATT AUF DIE
OUTDOOR-MÖBEL VON BØRGE MOGENSEN
Dieses Angebot ist bis zum 30.9.2024 gültig
oder solange der Vorrat reicht.



BY APPOINTMENT TO
THE ROYAL DANISH COURT

CARL HANSEN & SØN

Flagship Store Hamburg
ABC-Straße 10
20354 Hamburg
hamburg@carlhansen.com

Montags bis Freitags: 10-19 Uhr
Samstags: 10-18 Uhr
+49 (0) 151-25145005

Alle Preise inkl. MwSt.

CARLHANSEN.COM

MELDUNGEN

Politik



SICHERHEIT AN DER ELBE „Wir erhöhen den Druck auf die HPA“

Der Strandabschnitt Falkensteiner Ufer ist eine Liegenschaft der HPA.

Nach dem Ertrinken eines 10-jährigen Mädchens im August am Falkensteiner Ufer werden die Rufe nach einem Badeverbot an der Elbe laut. Auch die Lokalpolitik reagiert. Eine Sprecherin der CDU-Altona erläutert: „Wir sehen deutlich die HPA (Hamburg Port Authority) in der Pflicht, für mehr Sicherheit zu sorgen. Schilder allein genügen nicht. Es müssen stärkere Maßnahmen her.“ Eine andere Sprecherin der Partei fügt hinzu: „Wir werden einen Antrag in die Bürgerschaft einbringen und so den Druck auf die HPA erhöhen. Auch wenn es ein Antrag aus der Opposition ist, gehen wir davon aus, dass wir Erfolg haben werden. Denn hier muss etwas passieren, das ist eindeutig.“ Die Christdemokraten schlagen außerdem eine große Social-Media-Kampagne und schulische Maßnahmen zur Aufklärung über die Gefahren der Elbe vor. Auch ein Infopunkt mit eindeutigen Grafiken wurde vorgeschlagen.

HAMBURGS HAUSHALT

Investitionen fast verdoppelt

Hamburg erzielte im ersten Halbjahr 2024 einen Haushaltsüberschuss von 1,3 Milliarden Euro. Auch die Ausgaben der Stadt stiegen. Laut Finanzbehörde haben sich die Investitionen im ersten Halbjahr 2024 mit 646,5 Millionen Euro gegenüber dem Vorjahr fast verdoppelt: 109,3 Millionen Euro investierte die Verkehrsbehörde in den Neubau der U5-Ost Bramfeld-City Nord, 80 Millionen Euro mehr als im Vorjahreszeitraum. Die Stadt hat mit einer Kapitaleinlage von 175 Millionen Euro außerdem den Landesbetrieb Immobilienmanagement gestärkt. Hierfür sind in diesem Jahr weitere 175 Millionen Euro vorgesehen. Die Hamburg Invest Entwicklungsgesellschaft mbH (HIE) erhielt außerdem eine Kapitaleinlage von 40 Millionen Euro für Investitionen in den Innovationspark Bergedorf. Auch die Ausgaben für Personalkosten stiegen. Der Aufwand aus Transferleistungen stieg zudem aufgrund höherer Sozialleistungen, etwa der Unterbringung Geflüchteter, um 350 Millionen Euro.

SUPERBEHÖRDENBAU

Behörden ziehen in Tanzende Türme

Die „Tanzenden Türme“ an der Reeperbahn werden zum neuen Behördenstandort. Ende 2026/Anfang 2027 sollen die Behörde für Wirtschaft und Innovation, die Behörde für Verkehr und Mobilitätswende sowie die Hamburg Marketinggesellschaften in den Prestigebau ziehen. Bis dahin werden nach Auszug des bisherigen Mieters die Umbaumaßnahmen für die Anforderungen der zukünftigen Nutzer erfolgen. Der Senat erhofft sich durch die Bündelung von Wirtschaftsförderung, Mobilitätsentwicklung und Marketingaktivitäten an einem zentralen Ort eine stärkere Zusammenarbeit und mehr Synergie zwischen den Akteuren.



Die Hamburg Marketinggesellschaften ziehen auch in den Prestigebau an der Reeperbahn.

FOTO: MARTINA NOLTE, CC BY-SA 3.0 DE

BAHNHOF ALTONA

Linke drängt auf Sozialprojekt im Kubus

Der Altonaer Bauausschuss hat dem Discounter LIDL die Genehmigung versagt, den Pavillon am Bahnhof Altona als Aufenthaltsraum für Beschäftigte, Lager und Pfandrücknahmestation zu nutzen. DIE LINKE Altona erwartet, dass LIDL nun von dem Mietvertrag zurücktritt, da die geplante Nutzung nicht möglich ist. Sollte dies eintreten, hätte das Konzept der Fraktion DIE LINKE Altona, den Pavillon für die Obdachlosenhilfe zu nutzen, eine neue Chance. Doch der Discounter könnte auch ein neues Konzept vorlegen. Karsten Strasser, Vorsitzender der Fraktion DIE LINKE Altona hierzu: „Wir nehmen wahr, dass sich immer mehr obdachlose Menschen rund um den Bahnhof Altona aufhalten. Ein gut organisiertes Hilfsprojekt im Pavillon könnte die Chance auf niedrigschwellige und zielgerichtete Hilfe wie zum Beispiel kostenlose medizinische Versorgung bieten.“ Die CDU geht indessen von einer „Hängepartie“ aus. Der Vermieter des Pavillons, die Sprinkenhof GmbH, hält am Vertrag fest.

FOTO: DIRK JAN ANDRESEN



Die Linke will im Pavillon am Altonaer Bahnhof eine Einrichtung für Obdachlose schaffen.

HOLSTENQUARTIER

Neue Unterkunft für Geflüchtete möglich

Das brachliegende Holstenquartier sei grundsätzlich für eine Unterkunft für Geflüchtete geeignet, erklärte Altonas Bezirksamtsleiterin Stefanie von Berg. Raum für die Unterbringung von Geflüchteten werde dringend benötigt und die Stadt habe das Recht, das Gelände gegen eine Pacht zu beanspruchen, so von Berg. Dies würde allerdings den gewünschten Erwerb der Fläche durch die Stadt für den Wohnungsbau verzögern, kritisiert die SPD. Jedoch konnten sich die Hamburger Immobilienriesen Saga und Quantum mit der Eigentümergesellschaft, der Adler Group, bislang nicht zu einem Preis einigen. Das „Filetstück“ Holstenareal liegt weiter brach. Neben diesem Quartier wird auch das Areal der Esso-Häuser hoch gehandelt, sowohl für den Wohnungsbau, wie auch für die Unterbringung Geflüchteter. Zuvor berichtete die Hamburger Morgenpost.

HAUPTBAHNHOF

Videoüberwachung gestartet

Seit dem 14. August wird der Hamburger Hauptbahnhof videoüberwacht. Nach der Einführung des Waffenverbotsgebiets und eines Alkoholkonsumverbots bildet dies den nächsten Schritt im Maßnahmenpaket der „Allianz sicherer Hauptbahnhof“. Die Polizei erhofft sich durch die Videoüberwachung einen abschreckenden Effekt auf potenzielle Störer und Straftäter sowie eine „noch frühzeitigere Erkennung von Gefahrensituationen, die ein schnelles und zielgerichtetes Einschreiten ermöglicht“. Im Hauptbahnhof selbst werden bereits rund 200 Kameras durch die Deutsche Bahn und die Bundespolizei eingesetzt. Neu hinzugekommen sind 24 Kameras auf dem Hachmannplatz und dem Heidi-Kabel-Platz. Zeitnah werden drei weitere Kameras installiert. Die Videobilder werden im Polizeikommissariat 11 am Steindamm gesichtet. Die Löschung des gespeicherten Videomaterials erfolgt automatisiert nach 30 Tagen. Eine längere Speicherung erfolgt nur dann, „wenn die Daten zur Verfolgung von Straftaten oder Ordnungswidrigkeiten von erheblicher Bedeutung benötigt werden“, erläutert Hamburgs Innenbehörde.

WUTZLER

R A U M G E S T A L T U N G

& Partner



HOLSTENHALLEN NEUMÜNSTER
04.–08.09.2024
IN HALLE 3

BESUCHEN SIE UNS AUF DER **NORDBAU 24**

Leben, Wohnen, Arbeiten, Work-Life-Balance

Alles aus einer Hand, denn bei Wutzler Raumgestaltung ist jeder Raum lebenswert!

An unserem Messestand erwartet Sie nicht nur eine umfassende Präsentation unserer Dienstleistungen, sondern auch ein spannendes Partnerprojekt mit **Experten aus den Bereichen Bad, Bodenbeläge, Haustechnik, Lichtkonzeption und Akustikpaneele.**

Wir verfolgen den Full-Service-Gedanken, der von der Planung bis zur Umsetzung reicht. Ob für Lebensräume, Wohnkomfort oder Arbeitsumgebungen – bei **Wutzler Raumgestaltung** stehen **individuelle Lebensqualität, agile Arbeitsansätze, innovative Ideen und nachhaltige Umsetzung im Mittelpunkt.**

www.wutzler-raumgestaltung.de
info@wutzler-raumgestaltung.de
fon +49 (0) 40 88 16 87 50

Marken der step one GmbH
• step one
• Wutzler Raumgestaltung

Wirtschaft/Verkehr

HANDELSKAMMER

Übernahmen steigern Investitionen und Umsätze

Unternehmensübernahmen können zu einem Investitionsschub und Umsatz- sowie Gewinnsteigerungen führen. Laut dem ersten Nachfolge-monitor von Bürgerschaftsbank, Handwerkskammer und Handelskammer Hamburg, der die Entwicklung von 2014 bis 2022 untersucht, nehmen Nachfolgerinnen und Nachfolger erhebliche Investitionen in den übernommenen Unternehmen vor. Das führt dazu, dass rund 80 Prozent der Unternehmen das ursprüngliche Umsatzniveau nach der Übernahme erreichen und sogar übertreffen.

Erfolgreiche Unternehmensübernahmen sind für die Hamburger Wirtschaft entscheidend: Die „Baby-Boomer“ treten allmählich ab – oftmals ohne, dass die Nachfolge geklärt ist. Ergebnis ist, dass

viele Unternehmen nicht weiter existieren. Arbeitsplätze gehen verloren. Handwerkskammer und Handelskammer gehen von 23.000 Betriebsinhabern im Alter ab 57 Jahren aus, die sich bereits mit einer Nachfolgelösung beschäftigen sollten.

Kernzahlen des Nachfolge-monitors:

Der Anteil der übernehmenden Frauen ist mit 28 Prozent im deutschlandweiten Vergleich sehr hoch, Hamburg liegt hier auf Platz 3. Das Durchschnittsalter der Hamburger Inhaber, die ein Unternehmen übergeben möchten, ist auf 63,3 Jahre angestiegen. Das Durchschnittsalter der Übernehmenden liegt bei 39,6 Jahren.

Rund 80 Prozent der Unternehmen erreichen und übertreffen nach der Übernahme das ursprüngliche Umsatzniveau. Rund 60 Prozent erreichen und übertreffen das ursprüngliche Gewinnniveau.

NACHWUCHS

Das neue Tempo im Bewerbungsprozess

Nahezu ein Drittel der Schüler und Schülerinnen in Deutschland brechen ihre Bewerbungen wieder ab, nachdem sie ihre Unterlagen eigentlich schon verschickt hatten. Hauptgrund: Die Arbeitgeber antworten ihnen nicht schnell genug. Dies ergibt der aktuelle Trendence HR-Monitor für den das HR-Marktforschungsunternehmen deutschlandweit 1.823 Schüler befragte.

Demnach haben 29,2 Prozent der befragten jungen Bewerber schon einmal einen laufenden Bewerbungsprozess ihrerseits abgebrochen. Das entspricht einer Steigerung um satte 12,3 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Die Hauptgründe für die ansteigende Abbruchrate sind hauptsächlich Kommunikationsaussetzer der Arbeitgeber.

ÖPNV

U5 „auf Kurs“: Senat beschließt Finanzierung über 1,5 Milliarden Euro

Hamburgs größtes Schnellbahnprojekt, die U5, befindet sich „auf Kurs“, sprich im Zeit- und Kostenplan – und geht weiter voran: Der Hamburger Senat hat im August die Finanzierung für den nächsten Bauabschnitt von der City Nord bis zur Jarrestraße beschlossen – vorbehaltlich der Zustimmung der Hamburgischen Bürgerschaft im kommenden Oktober. Die Kosten für den Abschnitt belaufen sich auf 1,5 Milliarden Euro.

Der erste Abschnitt von Bramfeld bis City Nord befindet sich bereits seit 2021 im Bau. 2029 soll der erste Fahrgastbetrieb zwischen City Nord und Sengelmannstraße (Umstieg zur U1) starten. 2033 soll die U5 dann von Bramfeld aus bereits bis zur Haltestelle Borgweg (mit Umstieg zur U3) in Betrieb gehen.

Letztere Station liegt im zweiten Abschnitt City-Nord bis Jarrestraße, für den die abgeschlossene Entwurfsplanung nun vorliegt. Im kommenden Jahr soll der Antrag auf Fördermittel für diesen Bauabschnitt beim Bund über das Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) erfolgen. Aufgrund des positiven Nutzen-Kosten-Verhältnisses von 1,23 der Gesamtmaßnahme U5 können bis zu 75 Prozent der förderfähigen Kosten vom Bund gefördert werden. Auch für die weiteren Abschnitte werden zu gegebener Zeit entsprechende Anträge auf Förderung nach GVFG beim Bund eingereicht. Das abschnittsweise Vorgehen erfolgt in enger Abstimmung zwischen

FÖRDERUNG

Gunnar-Uldall-Wirtschaftspreis

Start-ups aus der Metropolregion Hamburg können sich ab sofort für den mit 15.000 Euro dotierten Gunnar-Uldall-Wirtschaftspreis (GUWP) bewerben.

Das mit Freunden sowie politischen und unternehmerischen Weggefährten Gunnar Uldalls besetzte Kuratorium beurteilt die Bewerbungen insbesondere nach folgenden Kriterien:

- Unternehmerisches Handeln im Sinne der Sozialen Marktwirtschaft
 - Nachhaltig tragfähige und innovative Geschäftsidee
 - Starke Persönlichkeiten mit Mut, Weitblick und Entscheidungskraft
 - Soziale Kompetenz in der Unternehmensführung
- Bewerben kann sich jedes Unternehmen aus der Metropolregion, das über eine den Kriterien dieses Wettbewerbs entsprechende Gründungsidee verfügt. Die Bewerbung sollte ein Schreiben enthalten, welches das Geschäftsmodell und deren Tragfähigkeit darstellt. Außerdem sollten die Bewerberinnen und Bewerber darlegen, warum sie den Preis verdient haben. Der Umfang der Bewerbung darf zwei Seiten nicht überschreiten. Historische Umsätze und Planzahlen als Anhang werden erbeten. Ein kurzes Bewerbungsvideo kann eingereicht werden, wird aber nicht erwartet. Die besten Bewerbungen werden zu einem 20-minütigen Pitch eingeladen.

Bewerbungen bis zum 30. September 2024 an:
info@gunnar-uldall-wirtschaftspreis.de



Die zukünftige Station Borgweg in einer Simulation.

dem Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV), der Behörde für Verkehr und Mobilitätswende (BVM) sowie der Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN).

Die U5 wird künftig auf einer Strecke von insgesamt rund 25 Kilometern verlaufen. Sie startet im Osten Hamburgs und erschließt dort erstmals Stadtteile wie Bramfeld und Steilshoop. Über die City Nord, durch Winterhude und Uhlenhorst wird die neue, vollautomatisch betriebene U-Bahn-Linie künftig weiter in die Innenstadt führen. Von dort geht es Richtung Norden entlang an der Universität und dem UKE bis nach Lokstedt, von wo die U5 weiter zu den Arenen fahren wird. 23 Haltestellen werden auf der neuen Linie gebaut, acht davon mit Umsteigemöglichkeit in das bestehende U- und S-Bahn-Netz. Deutschlands größtes U-Bahn-Projekt bindet so 180.000 Hamburgerinnen und Hamburger erstmalig oder besser an die Schnellbahnen an. Nach Fertigstellung der gesamten Linie werden rund 270.000 Fahrgäste jeden Tag erwartet.



Die Azubis haben im August ihre Ausbildung begonnen.

AUSBILDUNG

Hamburg Airport begrüßt so viele Auszubildende wie nie zuvor

Mit 22 Auszubildenden ist der diesjährige Ausbildungsjahrgang am Hamburg Airport erneut gewachsen und so groß wie nie zuvor. Die Nachwuchstalente erlernen neun verschiedene Berufe – von Industriekaufleuten über Kfz-Mechatroniker bis hin zu Werkfeuerwehrlern.

Bei den Fachinformatikern ist in diesem Jahr eine weitere Fachrichtung mit Schwerpunkt Daten- und Prozessanalyse neu hinzugekommen. Zudem werden auch Servicekaufleute im Luftverkehr nach einer coronabedingten Pause wieder ausgebildet.

„Wir wünschen allen Azubis einen guten Start und eine interessante Zeit am Hamburg Airport“, sagt Vanessa Sauer, Leiterin des Ausbildungsressorts am Hamburg Airport. „Das Flughafenumfeld ist für die jungen Leute

ganz besonders spannend: Es warten vielfältige Aufgaben in den unterschiedlichsten Geschäftsbereichen, Spezialfahrzeuge in der Kfz-Werkstatt, die besondere Flughafeninfrastruktur, die instand gehalten werden muss, die großen Flugfeldlöschfahrzeuge des Typs Z8 in unserer Feuerwehrwache und vieles mehr. Vor allem bei den IT-Berufen ist die Nachfrage groß – deshalb freuen wir uns, dass wir diese um eine dritte Fachrichtung ergänzen konnten.“

STUDIE

Hamburg führend auf dem deutschen Gebrauchtwagenmarkt

Recherchen von Allianz Direct haben ergeben, dass der Gebrauchtwagenmarkt in Hamburg voraussichtlich das größte monatliche Wachstum dieses Jahr erleben wird. Mit einem monatlichen Wachstum von durchschnittlich 10,56 Prozent von Januar 2023 bis Januar 2024 hatte die Hansestadt bereits das höchste Wachstum im letzten Jahr zu verzeichnen, mehr als doppelt so viel wie das drittplatzierte Bayern. Für den Rest des Jahres wird in Hamburg ein durchschnittliches monatliches Wachstum von 7,89 Prozent erwartet.

Auf Platz 2 folgte der Gebrauchtwagenmarkt im Saarland, der im letzten Jahr monatlich um 9,52 Prozent im Schnitt gewachsen ist. Damit ist das Saarland eins von nur zwei Bundesländern mit einem Schnitt von über 9 Prozent. Laut Prognose wird der Gebrauchtwagenmarkt hier eine leicht niedrigere Wachstumsrate von 7,19 Prozent im Schnitt erleben.

RINDCHEN'S
WEINKONTOR

+++ Feiern Sie mit uns +++

20 JAHRE

Rindchen's Weinkontor Groß Flottbek!

20%

auf Ihren Lieblingswein*

13. & 14.09.

Kontor Groß Flottbek

Osdorfer Landstr. 33 · Hamburg

Infos & Teilnahmebedingungen:

RINDCHEN.DE/GRO-FLO20

**Gratis Glas
Crémant**
für Sie &
Ihre Freunde

Classic
IMMOBILIEN

Westermann & Bürsing

Wir wissen den Wert Ihrer
Immobilie zu schätzen!



Lutz Westermann



Christoph Bürsing



Tom-Piet Michahelles

Wir freuen uns
auf Ihren Anruf unter
040 - 44 80 98 82
www.classic-immobilien.de

MELDUNGEN

Kultur

KAMMEROPER

Premiere: Maria Stuart

Im Allee Theater steht Donizzettis Oper „Maria Stuart“ auf dem Spielplan. Die Königin von Schottland wird von ihrer Verwandten, Königin Elisabeth I. von England, gefangen gehalten. Elisabeth sieht in Maria nicht nur eine Bedrohung für ihre Herrschaft, sondern auch eine starke Rivalin um die Liebe des Grafen Leicester.

Bei einem Zusammentreffen der beiden Monarchinnen spitzt sich der Konflikt dramatisch zu. Als Elisabeth – zerfressen von Eifersucht und Verzweiflung – Marias Todesurteil unterschreibt, schließt die schottische Königin mit ihrer Vergangenheit ab und geht als Märtyrerin in den Tod.

Im Vergleich zur Dramenvorlage von Friedrich Schiller rückt Gaetano Donizetti die persönlichen Aspekte sowie die inneren Konflikte der rivalisierenden Herrscherinnen deutlich stärker in den Fokus. Seit ihrer erfolgreichen Wiederentdeckung 1958 zählt die Oper über den Kampf der beiden Königinnen zu den unsterblichen Glanzstücken des italienischen



Donizetti betonte die inneren Konflikte der rivalisierenden Herrscherinnen.

Belcanto-Repertoires und ist von den Opernbühnen auf der ganzen Welt nicht mehr wegzudenken

**Premiere Fr., 27. September, 19.30 Uhr,
Max-Brauer-Allee 76, Altona**

KONZERT

Mendelssohn Summer School im Ernst Barlach Haus

Im September findet zum 18. Mal das International Mendelssohn Festival statt. Initiiert von Niklas Schmidt, dem langjährigen Cellisten des Trio Fontenay und Professor an der Hamburger Musikhochschule. Parallel zum Festival kommen besonders begabte Musikstudierende aus aller

Welt zu Meisterkursen der Mendelssohn Summer School nach Hamburg, um ihr Spiel weiter zu veredeln. Zum Auftakt jeder neuen Spielzeit gastieren die besten Meisterschülerinnen und -schüler im Ernst Barlach Haus. Das Programm bleibt bis zum Schluss geheim.

Tickets an der Abendkasse und allen bekannten Vorverkaufsstellen.

**So., 22. September, 18 Uhr,
Baron-Voght-Straße 50a, Othmarschen**

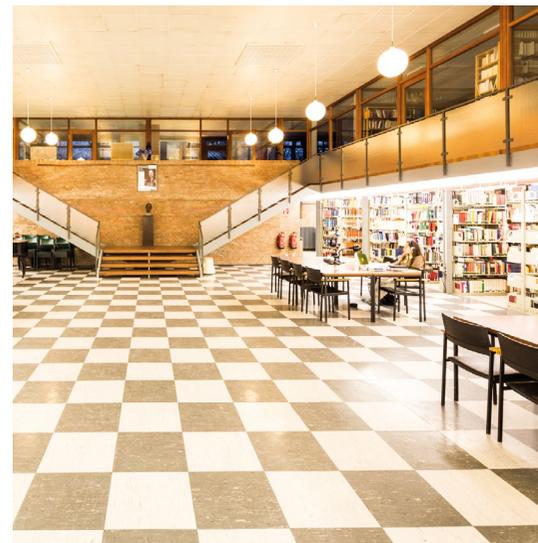
WAHRZEICHEN

Tag des offenen Denkmals

Ob bei Führungen und Rundgängen oder auf eigene Faust, allein oder mit Familie und Bekannten, zu Fuß oder mit dem Fahrrad: die Möglichkeiten, am Tag des offenen Denkmals – der in Hamburg ein ganzes Denkmaltag-Wochenende ist – sind vielfältig. Vor Ort wird es Besichtigungen, Führungen und Rundgänge sowie Familien- und spezielle Bau-Kultur-Angebote geben.

Über 160 Denkmäler, viele davon zum ersten Mal dabei, geben in diesem Jahr exquisite Einblicke hinter Türen, die sonst verschlossen sind. Mit dabei sind auch zahlreiche Denkmäler im Hamburger Westen, so zum Beispiel der Hirschpark, das Fischerhaus, der Friedhof Blankenese und viele mehr. Das detaillierte Programm findet sich online:

www.denkmalstiftung.de/denkmaltag



Auch die Stiftung Europa-Kolleg
in Groß Flottbek ist mit dabei.



Tolga During & OttoMani Quartett

KONZERTE

Wedeler Musiktage mit abwechslungsreichem Programm

Liebhaber von Konzerten kommen im September auf ihre Kosten: Jung und alt, populär und klassisch.

Wedel Singt

Sa., 7. September, 19 Uhr, Yachthafen, Halle 2, Eintritt: 17 Euro, Schüler und Studenten 10 Euro. Von jedem verkauftem Wedel-Singt-Ticket werden 5 Euro für bedürftige Senioren und Kinder in der Region Wedel gespendet. Das Konzert findet statt in Kooperation mit dem Rotary Club Wedel.

A cappella & Hörner

Schöner die Männer nie singen, So., 8. September, 19.30 Uhr, Johann-Rist-Forum. Eintritt: 25 Euro, Schüler und Studenten 10 Euro

Recital im Aotal

Plucked Bach, Do., 12. September, 19.30 Uhr, Friedhofskapelle Aotal. Eintritt: 20 Euro, Schüler und Studenten 10 Euro.

Cello-Abend

mit Sandra Lied Haga, Sa., 14. September, 19.30 Uhr, Johann-Rist-Forum. Eintritt: 25 Euro, Schüler und Studenten 10 Euro.

Gershwin-Gala

mit Nadia Singer, Klavier, So., 15. September, 19.30 Uhr, Johann-Rist-Forum. Eintritt: 25 Euro, Schüler und Studenten 10 Euro.

Danzas – vom Tabu zum Triumph

Di., 17. September, 19.30 Uhr, Hl. Dreikönigskirche Haselau. Eintritt: 25 Euro, Schüler und Studenten 10 Euro.

Scented Rushes

Harfe & Akkordeon, Do., 19.9., 19.30 Uhr, Kapelle Waldfriedhof, Eintritt: 20 Euro, Schüler und Studenten 10 Euro

Weltkindertag

Kinderkonzert, Fr., 20.9., 15.30 Uhr, Platz der Kinderrechte, Eintritt frei.

Jazz auf der Werft

Tolga During & OttoMani Quartett, So., 21.9., 19.30 Uhr, Jensen Werft. Eintritt: 20/25 Euro, Schüler und Studenten 10 Euro.

Bundesjugendballett

So., 22.9., 15.30 Uhr und 19.30 Uhr, Johann-Rist-Forum, Finale der Wedeler Musiktage 2024, Eintritt: 20/30 Euro, Schüler und Studenten 10 Euro.

www.wedeler-musiktage.de

LIVE

Blankenese Unplugged

Das Zukunftsforum Blankenese e. V. lädt seine Mitglieder und alle Bewohner des Stadtteils herzlich zu „Blankenese Unplugged“ ein. Jeder Gast bringt seine Lieblingsspeisen, Getränke und gerne auch Sitzmöglichkeiten mit. So entsteht eine lange, gemeinschaftliche Tafel, an der das Miteinander, das Reden, Lachen, Teilen sowie das gemeinsame Essen und Trinken im Mittelpunkt stehen. Kerzenlicht und akustische Musik verleihen dem Abend eine besondere romantische Atmosphäre.

Lokale Musiker werden unplugged auftreten und für musikalische Unterhaltung sorgen. Kinder können sich auf verschiedene Aktivitäten und Spiele freuen. Zudem gibt es einen Stand, an denen lokale Initiativen und Projekte vorgestellt werden, sodass die Besucher sich über die vielfältigen Aktivitäten im Stadtteil informieren können. Der Fokus liegt auf Geselligkeit und der Stärkung des Gemeinschaftsgeistes in Blankenese. Blankenese Unplugged findet zum sechsten Mal statt.

Sa., 14. September, 18 Uhr, Blankeneser Marktplatz

KUNST

„Paris lässt grüßen“, Werke der Klassischen Moderne

Im Rahmen einer Zusammenarbeit von Bargheer-Museum und der Haspa sind im Eduard Bargheer Museum über 50 Werke der Klassischen Moderne Hamburgs zu sehen, darunter rund 20 Bilder von Eduard Bargheer. Der Titel der Ausstellung verweist auf die Einflüsse von Monet, Renoir, Cézanne, van Gogh, Signac, Manguet und anderen Impressionisten und Postimpressionisten. Die Lehrergeneration von Eduard Bargheer und vielen anderen Hamburger Künstlern ließ sich hier inspirieren; sie brachte impressionistische Einflüsse an die Elbe. Die Ausstellung wird kuratiert von Dr. Friederike Weimar.

Bis 3. November, Hochrad 75, Jenischpark



„Blumenpflückende Mädchen“, gemalt von Alma del Banco.



KÜCHENDESIGN

HAMBURG

Ebertallee 20 | 22607 Hamburg
Tel. 040 - 38 61 06 33
info@kuechendesign-hamburg.de



Dunstabzüge in Perfektion



ALLES NEU!
Die modernsten
Küchen.
Vorbeikommen
& staunen!

kuechendesign-hamburg.de

Stadtkultur

KLEZMER

„Mischpoke“ im Marstall

Ein Mix aus Klezmer, Jazz, Tango, Weltmusik und Klassik steht auf dem Programm. Mit ihrem passionierten und hoch virtuosens Spiel entsteht jedes Mal diese kollektive Energie, die Herz und Hüfte in Schwingung versetzt. Kein Wunder, dass sich die Hamburger Klezmer Band inzwischen ein europaweites Publikum erspielt hat.

Sa., 14. September, Marstall, Ahrensburg

SOLO-PIANO

„Call on the Old Wise“

Mit „Call on the Old Wise“ legt der israelische Pianist Nitai Hershkovits sein



Pianist Nitai Hershkovits ist auf Solotour.

bemerkenswertes Solo-Debüt für ECM vor. In diesem größtenteils improvisierten Programm schöpft Hershkovits aus einem breiten Spektrum von Einflüssen, die von seiner umfangreichen Arbeit in Jazzkontexten und experimentellen zeitgenössischen Erkundungen bis zur klassischen Musik reichen. Auf der Bühne entfalten sich Nitais Improvisationen wie Kompositionen, die in Echtzeit entstehen.

Fr., 6. September, Halle4 24 im Oberhafen

FOTO: BBC STUDIOS/RANA HERRERO MASSIE



Barclays Arena

Planet Erde III Live

Die BBC Doku „Live in Concert“. Mit dabei ZDF-Moderator Uli Kunz, bekannt aus Terra X, der den Zuschauern zusätzliche Einblicke liefert.

Nach den von der Kritik gefeierten und erfolgreichen „Live in Concert“-Touren mit „Unser Blauer Planet II“ und „Planet Erde II“ präsentiert „Planet Erde III – Live in Concert“-Produktion atemberaubendes Material aus der neuesten BBC-Naturdokumentation. Speziell ausgewähltes Filmmaterial daraus wird in Ultra HD auf einer gigantischen LED-Leinwand gezeigt, begleitet von der bemerkenswerten Musik von Oscar-Preisträger Hans Zimmer und seinem Team, live gespielt vom The City Of Prague Philharmonic Orchestra.

Dieses Konzerterlebnis wird das Publikum in jeden Winkel der Erde führen, in Wüsten und Graslandschaften, durch Wälder, entlang von Küsten und in die Tiefen der Ozeane.

Die Serie selbst wurde an 1.904 Tagen in 43 Ländern und auf sechs Kontinenten gefilmt. Dabei kamen modernste Kamertechnologien wie außergewöhnlich leichte Drohnen, Hochgeschwindigkeitskameras und ferngesteuerte Tiefseefahrzeuge zum Einsatz, die Einblicke in spektakuläre, bisher ungesehene Schauplätze gewähren.

26. September, Barclays Arena

MUSIK

Stadtfestival BilleVue

80.000 Besucher werden zu diesem Festival im Hamburger Osten erwartet. Neben einem abwechslungsreichen Bühnenprogramm auf dem Öjendorfer Marktplatz gibt es Sport und Spiele für Kinder, eine Kirmes und vieles mehr.

7. u. 8. September, Öjendorfer Marktplatz, Billstedt



FOTO: FELIX ZAMMERMANN

Auf die Besucher wartet viel Live-musik.

KONZERT

„Sounddrops“ in der Kulturkirche Altona

Großartige Klänge eines in jeder Hinsicht außergewöhnlichen Chores erwarten alle Fans des A-cappella-Chorgesangs: Die „Sounddrops“ kommen mit neuen Songs am 26.09.2024 wieder in die Kulturkirche Altona. High & Low heißt ihr neues Programm, das sie ihren Fans dann präsentieren werden. Bis zu 8-stimmige Arrangements von Pop-, Jazz- und Folk-Perlen der 80er-Jahre bis heute, aber auch klassische Werke haben

FOTO: CHRISTIAN MARTIN



Sounddrops singen a-capella.

die Sounddrops, ein Chor aus blinden Profi-Musiker:innen und musikbegeisterten Laien, in ihrem abwechslungsreichen Repertoire.

Do., 26. September, 19.30 Uhr, Kulturkirche Altona

ALTONA

Comic-Convention in der Fabrik

Zahlreiche Händler und Verlage präsentieren in der Fabrik ihre Neuheiten aus den Bereichen Manga, Animes, Graphic Novel, Comic-Kunst und Independent Comics. Zudem findet ihr hier Original-Art, Comic-Raritäten und Schnäppchen sowie Figuren und andere Merchandising-Objekte.

Eintritt 8 Euro.

Sa., 7. September, 10 bis 17 Uhr, Fabrik

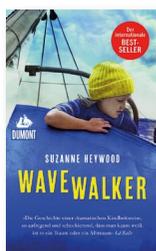
Schon gelesen?



Uhren
Als die Zeit nach Hause kam
 Walter Lange, Econ, ISBN 978-3-430-212-007,
 Hardcover, € 28

Die „Lange 1“ ist für viele Uhrenliebhaber der Heilige Gral. Weltweit steht sie selbstbewusst neben Klassikern von Patek Philippe und Vacheron Constantin. Wie es dazu kam, das schreibt Firmengründer Walter Lange in seinen „Erinnerungen“.

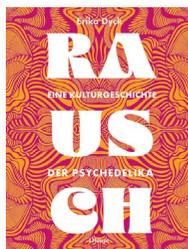
Die Neugründung von A. Lange & Söhne nach der Wende ist ein zentraler Punkt der Darstellung, aber auch die Historie kommt zu ihrem Recht. Immerhin ist Walter Lange ein Urenkel jenes legendären Uhrmachers Ferdinand Adolph Lange, der 1845 in Glashütte den Grundstein der deutschen Uhrmacherkunst legte.



Segeln
Wavewalker
 Suzanne Heywood, Dumont, ISBN 978-3-616-03280-1, Softcover, € 19,95

Als Suzanne Heywood sieben Jahre alt ist, beschließen ihre Eltern, das gewohnte Leben in England zurückzulassen, um mit ihrem jüngeren Bruder und ihr auf einem Schiff um die Welt zu segeln. Ihr Ziel ist es, genau 200 Jahre nach Captain James

Cook dessen dritte Reise nachzufahren. Für die junge Suzanne hält das Leben an Bord zwar zahlreiche aufregende Erlebnisse bereit, doch bald schon geraten sie von einem Sturm in den nächsten, und nicht nur einmal kommt es dabei zu lebensgefährlichen Situationen. Aus den ursprünglich geplanten drei werden schließlich zehn Jahre – ihre gesamte Kindheit, die sie auf hoher See verbringt. Das Kind wird Opfer eines elterlichen Egotrips.



Sachbuch
Rausch
 Erika Dyck, Haupt Verlag, ISBN 978-3-258-08375-9, Hardcover, € 36

Ob als Tor zu einer anderen Welt oder als Ausdruck revolutionärer Ideen, als Quelle der Inspiration oder als Werkzeug der Spionageabwehr: Psychedelische Drogen haben die Menschen aufgrund ihrer bewusstseinsverändernden Wirkung seit jeher fasziniert. Im reich gebilderten

Buch „Rausch“ nimmt Erika Dyck die Lesenden mit auf eine wissenserweiternde Reise durch die bewegte Geschichte der Psychedelika. Ab 23. September.



Roman
Wir treffen uns im nächsten Kapitel
 Tessa Bickers, Knauer, ISBN 978-3-426-44825-0, Softcover, € 13

„Der schönste humorvolle Liebesroman seit ‚PS Ich liebe Dich‘“, wirbt Droemer Knauer für diesen Roman. Ich gebe dem Verlag recht. Die romantische Komödie erzählt die herzerwärmende Liebesgeschichte von zwei Fremden, die einander

Nachrichten in Büchern hinterlassen und sich in die Gedanken des anderen verlieben. Ein Buch über zweite Chancen und Neuanfänge und gleichzeitig eine Liebeserklärung ans Lesen. Wohlühl-Unterhaltung!

Klön Schnacks literarische Seiten

Die Topseller im Westen ...

Jeden Monat ermittelt der KLÖNSCHNACK unter den hiesigen Buchhändlern die Top-Titel der Elbvororte.

BLANKENESE Kurt Heymann
 „Altern“, Elke Heidenreich,
 Hanser Berlin, € 20

WEDEL Kurt Heymann
 „Amrum“, Hark Bohm,
 Ullstein, € 23,99

SCHENEFELD Kurt Heymann
 „Windstärke 17“, Caroline Wahl,
 Dumont, € 24

BLANKENESE Wassermann
 „Caledonian Road“, Andrew O'Hagan,
 park x ullstein, € 30

KLEIN-FLOTTBEK Thalia
 „Altern“, Elke Heidenreich,
 Hanser Berlin, € 20

OTHMARSCHEN Harder
 „Altern“, Elke Heidenreich,
 Hanser Berlin, € 20

Lesung Stories von unterwegs im Theater Wedel

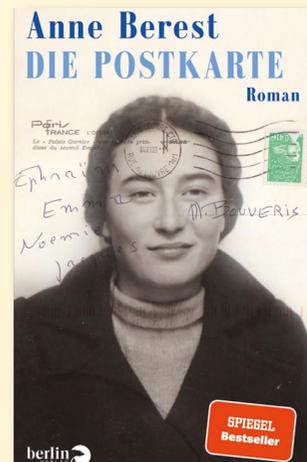
Mi., 25. September, 20 Uhr,
 Rosengarten 9, Wedel

Dennis Gastmann hat über 100 Länder auf allen Kontinenten als Schriftsteller, TV-Reporter und „Guerrilla-Korrespondent“ der ARD bereist. In seinem neuesten Buch erzählt er von seinen Reisen. Er zieht mit einem Goldsucher durch die australische Wüste, tanzt mit Finnlands bekanntestem Tangolehrer, philosophiert auf Taiwan mit einem chinesischen Dissidenten über den Preis der Freiheit. Gastmann besucht den „patriotischen Unterricht“ an Putins früherer Grundschule, wo Kinder lernen, Kalaschnikows zu bedienen. Eintritt 12 Euro.

Für Sie entdeckt und gelesen ...

Roman
Die Postkarte
 Anne Berest, ISBN 978-3-8270-1464-1, Berlin Verlag, € 28

Im Januar 2003 fand Anne Berests Mutter unter den Neujahrswünschen eine verstörende Postkarte mit nichts als den Namen ihrer vier Angehörigen, die in Auschwitz ermordet wurden; ohne Absender, ohne Unterschrift. Anne fragt nach und die Mutter erzählt ihr die tragische Geschichte der Familie Rabinovitch. Aber erst als ihre kleine Tochter in der Schule Antisemitismus erfährt, beschließt Anne, der Sache wirklich auf den Grund zu gehen. Mithilfe eines Privatdetektivs und eines Kriminologen recherchiert sie in alle erdenklichen Richtungen. Das Ergebnis ist dieser Ausnahmroman. Er zeichnet nicht nur den ungewöhnlichen Weg der Familie nach, sondern fragt auch, ob es gelingen kann, in unserer Zeit als Jüdin ein „ganz normales“ Leben zu führen. Der ganz persönliche Weg



durch die Generationen fängt mühelos Leser und Leserinnen ein und lässt sie hautnah und gefühlvoll dem historischen Geschehen folgen. Die sensible Vorgehensweise erschließt sich durch die Position der Autorin als verwandtschaftlich Beteiligte. Mit „Die Postkarte“ gelang Anne Berest ein literarischer Coup – das Buch war auf der Shortlist der großen Literaturpreise in Frankreich und steht dort seit Erscheinen im September 2021 auf der Bestsellerliste.

Panorama

TERMIN

Verschenkemarkt in Alt-Osdorf

Wegen der großen Nachfrage findet in Osdorf zum zweiten Mal in diesem Jahr ein Verschenkemarkt statt. Jeder „Verschenkwilige“ kann seine Schätze ab 11 Uhr vor der Schwanen-Apotheke abliefern und Gefundenes mitnehmen.

Eine Spende zugunsten „Brot für die Welt“ ist herzlich willkommen.

Um 15 Uhr schließt der Markt. Nicht Verschenktes sollte dann wieder abgeholt werden. Bei anhaltendem Regen findet der Markt nicht statt.

So., 15. September, 11 Uhr, Rugenbarg 9, Osdorf

WEDEL

31. Kleinkunstfestival auf der „Batavia“

Auf dem Theaterschiff geben sich in diesem Jahr Musiker und Kabarettisten die Klinke in die Hand: darunter das Trio Hafennacht, Johannes Kirchberg, Axel Pätz und viele andere.

Kirchberg widmet sich Hans Leip und seinem Klassiker „Lili Marleen“. Er gibt dem legendären Gedicht eine eigene Musik und mit seiner Show einen Einblick ins Hamburg der 20er-Jahre. Das ausführliche Programm steht online:

**www.batavia-wedel.de/
programm**



FOTO: STEPHAN RINNIER

Johannes Kirchberg interpretiert „Lili Marleen“ nach Hans Leip.

VOLKSBANK

Der MitmachZins für das Kinder-Hospiz Sternenbrücke

Die Hamburger Volksbank hat erstmals ein karitatives Zertifikat aufgelegt, das eine Geldanlage mit der direkten Unterstützung einer gemeinnützigen Institution vor Ort verbindet. Für je 1.000 Euro Anlagesumme in den MitmachZins erhält das Kinder-Hospiz Sternenbrücke in Hamburg-Rissen eine Förderung in Höhe von 5 Euro.

„Wir freuen uns sehr, das Kinder-Hospiz mit unserem MitmachZins jetzt noch zusätzlich unterstützen zu können“, so Andreas Brünger, Filialleiter im Finanzkontor Blankenese. „Bei einem vollständigen Absatz des Zertifikats fließen 5.000 Euro direkt an das Kinder-Hospiz.“ Das karitative Zertifikat ist zeitlich begrenzt verfügbar und kann noch bis zum 27. September gezeichnet werden. „Wenn auch Sie Ihren persönlichen Beitrag für die Sternenbrücke leisten und gleichzeitig Geld anlegen möchten, kommen Sie vorbei. Wir beraten Sie gern.“

Erik-Blumenfeld-Platz 27 b, Blankenese



FOTO: HAMBURGER VOLKSBANK

Filialleiter Andreas Brünger

Sicherheitstechnik

Wallich

Osdorfer Weg 40 - 22607 Hamburg
Tel.: 040 - 39 30 30

- o Einbruchschutz rund ums Objekt
- o 24 h Notdienst für Sie
- o Schlossmontagen aller Art

Ihr Partner für Sicherheit in den Elbvororten

Eigenständig im Alltag bleiben

Ich unterstütze Sie mit:

- Organisation des Haushalts
- Erledigungen & Besorgungen
- Begleitung zu Veranstaltungen
- Hilfe für digitale Medien

Mit Herz und Verstand bin ich für Sie da, damit Sie Ihr Leben in vertrauter Umgebung weiterhin genießen können.



Clara von Heynitz

vonheynitz-alltagsbegleitung.de

Ihre Assistenz & Alltagsbegleitung für den Hamburger Westen

**Clara von Heynitz
Telefon: 0176 234 974 35**

10 JAHRE RINDERMARKTHALLE DAS FEST

**SAMSTAG,
28.09.
10 - 20 UHR**

**Auf das, was war und
das, was kommt!**

Die Halle wird strahlen, summen, brummen.
Es wird duften, klingen und schmecken.
Mit Programm für das Kind in euch und das Kind von euch.
Und natürlich geben wir einen aus. Ist ja wohl klar.

www.rindermarkthalle-stpauli.de



KUNST

Friederike Bradtmüller im Brillenhaus Blankenese

Friederike Bradtmüller ist nicht festgefahren. Bei ihr wird gemalt, wie's gerade kommt und ihr ins Auge springt. Es gibt den Elefanten genauso wie den kleinen Feliks aus dem Tierheim oder das Schaf mit Lamm auf der Wiese.

Die nordische Natur fordert Friederike Bradtmüller – als Bayer – besonders heraus mit ihren windschiefen Bäumen und interessanten Küstenabschnitten. Da ist immer Bewegung im Bild. In solche Motive kann man sich reindenken, spürt den Wind und hört die Wellen. Eine Auswahl ihrer Werke ist im Brillenhaus Blankenese zu sehen.

Bis 9. September, Am Kiekeberg 1, Blankenese



„Am Bach“ von Friederike Bradtmüller

SYLT

Silke von Bremen liest bei Heymann

Anlässlich der „Langen Nacht der Literatur“ liest Silke von Bremen aus ihrem Überraschungserfolg „Stumme Zeit“. Hier beschreibt die Sylter Gästeführerin, wie die Erfahrungen des Zweiten Weltkrieges das Leben auf „ihrer“ Insel noch bis heute prägen.

In den 70er Jahren beginnt der Massentourismus auf Sylt. Die Insel verändert sich und Helma Petersen möchte an diesem Aufschwung teilhaben. Gleichzeitig sind da jedoch noch Schatten aus der Vergangenheit, die sie nicht loslassen: Was genau geschah in den letzten Kriegsjahren? Wieso spricht niemand über den frühen Tod ihrer Mutter? Gemeinsam mit ihrem Kindheitsfreund Rudi, dessen Mutter während des Krieges einfach verschwand, macht sie sich auf die Suche nach Antworten. Silke von Bremen beschreibt authentisch, vielschichtig und berührend, welche Folgen Schweigen haben kann.

Eintritt 14 Euro.

Sa., 7. September, 18.30 Uhr, Erik-Blumenfeld-Platz 27, Blankenese

PLATTDEUTSCH

Gerd Spiekermann liest im Heidbarghof

Nordlichter erkennen seine Stimme sofort. Ein Stimme, die für Freude am Beruf und gelebter plattdeutscher Sprache steht. Wortwitz, Neugierde und ein gewisser Hang zur Selbstironie sind wohl der Grund, warum er seit 1988 bei NDR 90,3 bestimmt über 1.111 „Hör mal n beten to“-Geschichten erzählen konnte und vielleicht noch einmal erzählen wird. Der Zuhörer spürt sofort, bei Spiekermann schlägt das Herz auf dem rechten Fleck. Der weiß, wovon er erzählt.

Karten 20 Euro. Reservierung per E-Mail an heidbarghof@t-online.de oder telefonisch unter der Nummer 800 84 36.

Sa., 7. September, 20 Uhr, Langelohstraße 141, Osdorf

LYRIK

Anna Würth liest bei Wassermann

Im Rahmen des Blankeneser Lyriksommers liest Anna Würth aus ihrer veröffentlichten Lyrik in der Buchhandlung Wassermann. Der Lyriksommer ist Teil des Literaturfestivals „Herbstlese Blankenese“.

So., 8. September, 14.40 Uhr, Mühlenberger Weg 64, Blankenese



Panorama

INFORMATIONSKOMPETENZ

Nachdenken über Nachrichten in der Bücherhalle

Sogenannte „Alternative Fakten“, Falschmeldungen in sozialen Netzwerken oder manipulierte Videos und Bilder erschweren es, sich in der Nachrichtenflut souverän und sicher zu informieren. Doch: „Nur wer über sein Informations- und Nachrichtenverhalten nachdenkt, kann an einer demokratischen Gesellschaft teilhaben“ – so formuliert es Manuel Hartung, Vorstandsvorsitzender der Zeit Stiftung Bucerius.

Aus diesem Grund wurde das Aktionslabor „Redaktionelle Gesellschaft“ entwickelt. Das Aktionslabor ist eine mobile und interaktive Ausstellung zum Thema Nachrichtenkompetenz. Es will Menschen gleichermaßen informieren, durch Irritation Aufmerksamkeit generieren und auf niedrigschwellige, unterhaltsame und unkomplizierte Art ein Nachdenken über den eigenen Umgang mit Informationen anregen. Im Fokus stehen dabei vor allem Erwachsene, die sich bisher wenig mit (Des-)Information auseinandergesetzt haben und für die es weniger Angebote zu Nachrichtenkompetenz gibt als beispielsweise für Kinder und Jugendliche.

Das Aktionslabor ist nun zu Gast in der Bücherhalle Elbvororte und kann während der Servicezeiten genutzt und ausprobiert werden.

6. bis 25. September, Sülldorfer Kirchenweg 1b, Blankenese

SPORT

Sparda-Fairnesspreis geht an den Rissener SV

„Wir sind als Team sehr stolz, einen solchen Preis erhalten zu haben“, sagte Jan Hadler, Abteilungsleiter Fußball Rissener SV anlässlich einer Preisverleihung. Die Sparda-Bank Hamburg hat gemeinsam mit dem Hamburger Fußball-Verband (HFV) vor 15 Jahren den Fairnesspreis ins Leben gerufen und fördert seitdem das Fairplay auf dem Spielfeld im Hamburger Amateurfußball. Pro Hin- und Rückrunde vergibt die Genossenschaftsbank 15.000 Euro für die fairsten Mannschaften in jeder Spielklasse. Mit drei weiteren Kategorien sind das am Saisonende 39.000 Euro pro Jahr für Fairplay im Hamburger Amateurfußball.

Wie messen? Ganz einfach: Da der HFV alle Spielberichtsbögen auswertet, kann anhand eines Punktekatalogs genau ermittelt werden, welche Mannschaft

mit wie vielen gelben, roten, gelb-roten Karten oder sonstigen Vorkommnissen auf dem Platz die Hin- und Rückrunde überstanden hat. Die Mannschaft mit dem niedrigsten Punktkoeffizienten (Gesamtpunkte geteilt durch Anzahl der Spiele) erhält den Preis in der jeweiligen Altersklasse und Liga.

Preisträger in der Saison 2023/2024 ist unter anderem die 3. C-Junioren (alt) des Rissener SV mit einem Punktkoeffizienten von 0,00 bei acht Spielen. Der Verein darf sich nun über 500 Euro freuen.



Der Preis belohnt faire Spiele.



Bei schönstem Wetter sah man sich wieder.

EHEMALIGE

Klassentreffen „70 Jahre Schulfrei“

Am 19. August trafen sich zwölf Ehemalige der Klasse M10 aus der Gorch-Fock-Schule zu einem gemütlichen Kaffeetrinken. Bei bestem Sommerwetter war im Kaffeegarten des Blankeneser Strandhof mit Blick auf den Bulln eine lange Tafel gedeckt.

Die zwölf haben im hohen Alter von 87 und 88 Jahren den 70. Jahrestag ihrer Schulentlassung gefeiert.

Elf weitere Ehemalige der Klasse konnten aus Entfernungs- oder anderen Gründen

nur in Gedanken daran teilhaben. Von den zusammen 23 übrig gebliebenen der Klasse M10 sind leider kaum welche in Blankenese geblieben. Hamburg, Wedel, Quickborn, Heist, Mölln, York, Stuart/Florida, Tetenbüll, Rostock, Marne, Murnau, Glinde, Bargtheide, Hanau, Hilchenbach, Sülldorf und Rissen sind die heutigen Wohnorte. Um so wichtiger war es, am Strandweg mal wieder Elbluft zu schnuppern und große Schiffe zu sehen, die am Anleger Blankenese vorbeiziehen. Peter Franke aus Mölln hat versprochen, den verbliebenen Klassenverband auch weiterhin mit Informationen zu versorgen.

ELBE

Initiative Badesicherheit in Blankenese

Nach dem tragischen erneuten Badeunfall im August am Wrack der „Uwe“ (Falkensteiner Ufer) haben die DLRG, Segelclubs und das Zukunftsforum Blankenese zwei Informationsblätter entwickelt. Ziel ist es, auf einfache Weise vor den spezifischen Gefahren des Elbstroms zu warnen.

Die leicht verständlichen Blätter thematisieren vor allem die Stromgeschwindigkeit, die Abbruchkante, die besondere Gefahr rund um Wracks und Schiffe.

Am tückischsten ist in dem Bereich rund um die „Uwe“ der Abhang zur Fahrinne. Er ist bei Niedrigwasser zu Fuß problemlos erreichbar – und unsichtbar. Es reicht ein Schritt zu viel und man rutscht über diesen glitschigen Hang in tiefes Wasser. Wenn nun noch Strömung und Strudel hinzukommen, haben auch erwachsene geübte Schwimmer keine Chance. Die Elbe entwickelt Stromgeschwindigkeiten von bis zu 7 km/h; Menschen können aber höchstens 5 km/h schnell schwimmen.

Die Informationsblätter werden derzeit an Schulen und Kindergärten verbreitet. Sie sind außerdem – zukünftig auch in verschiedenen Sprachen – online abrufbar auf:

www.blankenese.de



Fahrzeuge und die neuen Räumlichkeiten können besichtigt werden.

**OSDORF
Tag der offenen Tür
bei der Freiwilligen
Feuerwehr**

Endlich – nach Corona- und Bauzeit – öffnet die Freiwillige Feuerwehr Osdorf ihr um- und teilweise neu-gebautes Feuerwehrhaus für alle Interessierten und natürlich für den Nachwuchs.

Besucher können die Einsatzfahrzeuge der Wehr besichtigen, ein Gastfahrzeug der Hamburger Feuerwehrhistoriker und bei einer Einsatzübung von Einsatzabteilung

oder Jugendfeuerwehr dabei sein. Zur Unterhaltung trägt der Spielmanns- und Fanfarenzug Blau-Weiß Osdorf bei.

Für das leibliche Wohl aller Gäste ist durch den Grillmeister und die Bar mit Erfrischungsgetränken gesorgt. Außerdem haben die Feuerwehrfrauen wieder ein reichhaltiges Kuchenbuffet im Angebot.

Informationen zur Verhütung von Bränden, zu Rauchmeldern und einen Einblick in die Einsatztechnik sind wie immer selbstverständlich.

Sa., 21. September, 10 bis 16 Uhr, Blomkamp 11, Osdorf

**GOSPELCHOR BLANKENESE
„The Great Big Sing“ vereint Nationen!**

Nach einer elfjährigen Abwesenheit kehrt der Sänger und Dirigent Nicholas Bright nach Hamburg zurück. Doch dieses Mal kommt er nicht allein – er bringt seinen eigenen Chor mit: den Miami Garage Choir. Gemeinsam mit erstklassigen Solisten und dem Gospelchor Blankenese verspricht dieses Konzert eine beeindruckende Vielfalt musikalischer Emotionen. Der Einlass beginnt um 17 Uhr. In der Pause werden Getränke und Snacks zum Verkauf angeboten.

Ein Highlight des Abends werden die Solisten sein: Dr. Julie Silvera, eine in Hamburg lebende amerikanische Jazz-Sängerin aus Jamaika sowie der US-Amerikaner Raeford Melton. Zudem wird auch Nick Bright mit seinen Soli das Publikum zu begeistern wissen. Die einzigartigen Interpretationen dieser begnadeten Sänger versprechen, die Atmosphäre des Abends auf eine unvergessliche Art und Weise zu bereichern.

So., 22. September, 18 Uhr, Kirche am Markt, Blankenese



Der Chor freut sich auf das Konzert in Blankenese.



MADEROS
Terrassendächer & Glashäuser

Einfach jubeln, einfach Dach!

Jubiläumsfest: 22.09.2024 von 11-16 Uhr

Unser Einfach-Jubel-Dach: Schnell geplant, noch schneller aufgebaut! Sichern Sie sich Ihr Terrassendach ohne lange Wartezeiten in Maderos Qualität.

☎ 04108 41429-0 | www.maderos.de



Schränke, Tische
Stühle, Küchen,
Einbauschränke,
Regale, ...
HOLZ KÖNNEN WIR!

QR Code

Traditionelles Handwerk
Torsten Speer
Hauptstr. 37 · 25489 Haselndorf
Telefon 04129/955933
www.speer-raeume.de
@speer_moebel

**terre des
hommes**
Hilfe für Kinder in Not
www.tdh.de



SPRAWA-HAUSERVICE
Dienstleistungen für Haus und Grund

Renovierungsarbeiten

Malen - Tapezieren - Altbausanierung

Marek Sprawa Tel. 04103 / 803 81 61 mail@sprawa.de www.sprawa.de

Udo Bentien
Malermeister GmbH



22869 Schenefeld · Osterbrooksweg 19
☎ 040/ 830 88 61 · Mobil 0179/ 390 27 56
info@udobentien-malermeister.de
www.udobentien-malermeister.de

TISCHLEREI HUSSNER

INHABER: HARALD KRUSE KG · TISCHLERMEISTER

- ☐ Möbelfertigung, -aufarbeitung und -restaurierung
 - ☐ Fenster und Türen aus Kunststoff und Holz
 - ☐ Einbruchsschutz an Fenstern und Türen
 - ☐ CNC-Bearbeitung

Hasselbinnen 6 · 22869 Schenefeld · Tel. (0 40) 8 30 84 79
Fax (0 40) 8 30 94 64 · E-Mail hussner@t-online.de



SEIT 1899.

SCHRÖDER²

WOHNKONZEPT. RAUM AUSSTATTUNG.

Bernhard Schröder & Sohn Raumausstattung
Nachf. Karsten Schröder e.K.
Hauptstraße 76 · 25462 Rellingen
Telefon (0 41 01) 54 41-0

E-Mail: info@schroeder-raumgestaltung.de
Web: www.schroeder-raumgestaltung.de

MELDUNGEN

Neu & Trendy

GENUSS

Tee & Buddelschlick

Am Anfang der Dockenhudener Straße in Blankenese schmiegt sich das kleine, aber feine ELBE TEE zwischen Goldschmiede und Second-Hand-Boutique. Mit viel Liebe und Herzblut führt Sara Peikert ihr Geschäft. Neben dem Verkauf von Tees aus aller Welt bietet sie auch Kaffeeaktionen, Matchalatte, Schokoladen und Liköre aus ihrer Heimat Föhr an. Der „Buddelschlick“ (Lakritzschnaps) wird gern als kleine Aufmerksamkeit mitgenommen.



Kleines Mitbringsel: Buddelschlick

Aber das eigentliche Geheimnis von Sara Peikert sind ihre Heilkräuter, Wirkstoffe und Kräuteruren. „Meine heilsamen Kräutermischungen stimme ich im Gespräch genau auf die Bedürfnisse meiner Kunden ab.“ Ob Migräne, Halsweh oder PMS, die Expertin kennt jedes Kraut, das unterstützen kann.

Dockenhudener Straße 1, Blankenese

DOKUMENTARFILM

Vom Weinberg ins Glas

Der spanische Dokumentarfilm „Das Land der tausend Weine“ von José Luis López-Linares wirft einen ästhetisch atemberaubenden Blick auf den Kosmos „Wein“. Wer die Faszination Wein verstehen möchte, ist in der spanischen Rioja am perfekten Ort. Seit dem Römischen Reich leben und arbeiten die Menschen hier im Einklang mit der Natur inmitten der Weinberge. Die Doku begleitet sie und zeigt die vielfältigen Lebensweisen, die sich in ihren Weinen widerspiegeln.



Eine Doku über die Faszination „Wein“

Regisseur und Kulturhistoriker José Luis López-Linares erzählt von Winzern, deren Familien seit Jahrhunderten die Weinberge kultivieren, vom Frauenkollektiv, das sich um solidarische Wege der Produktion und Vermarktung bemüht und vom Sternekoch, der nach der perfekten Verbindung zwischen Essen und Trinken sucht. Sie alle haben sich mit Leib und Seele dem Wein verschrieben und gewähren einen seltenen Einblick in seine einmalige wie universelle Kulturgeschichte.

Kinostart: 26. September



Daniel Beskos, Peter Reichenbach, Nefeli Kavouras mit Teammitgliedern vom mairisch Verlag

INDEPENDENT

mairisch Verlag feiert 25. Jubiläum

Im Sommer 2024 feiert mairisch seinen 25. Geburtstag. Seit einem Vierteljahrhundert setzen Daniel Beskos und Peter Reichenbach, die den Independent Verlag 1999 in Südhessen gemeinsam mit Blanka Stolz gegründet haben, auf handverlesene und hochwertig gestaltete Veröffentlichungen. Den Programmschwerpunkt bilden junge Literatur, Sach- und Kinderbuch sowie Musik. Neben einem besonderen Herbstprogramm veranstaltet der Verlag zahlreiche Aktionen zum Jubiläum. Auf seinen SocialMedia-Plattformen werden zum Beispiel signierte Drucke seiner zahlreichen Illustratoren verlost.

Daniel Beskos, Vorsitzender der Kurt Wolff Stiftung und Preisträger des Börsenblatt Young Excellence Award 2016 bilanziert: „Dass uns diese verrückte Unternehmung, die wir schon zu Schulzeiten gestartet haben, noch immer so viel Freude bereitet, ist wirklich ein großes Glück!“ Peter Reichenbach ergänzt: „Es gibt kaum etwas Unvernünftigeres, als einen Verlag zu gründen! Wie gut, dass wir das vor 25 Jahren noch nicht wussten und einfach das gemacht haben, was wir für das Richtige hielten. Heute freue ich mich jeden Tag erneut über unsere jugendliche Unerschrockenheit.“

Der seit 2002 in Hamburg ansässige Verlag nimmt den Geburtstag zum Anlass, auf seinen digitalen Kanälen ausführlich auf 25 Jahre mairisch zurückzublicken – mit lustigen Fotos und persönlichen Einblicken.

Das Herbstprogramm bietet im Jubiläumsjahr besondere Highlights. Saša Stanišić und sein Sohn Nikolai haben ihre imaginäre Reise mit dem Taxi fortgesetzt und neue Geschichten von rasanten Fahrten in dem magischen Auto erfunden. „Hey, hey, hey, Taxi! 2“, knallbunt und pointiert bebildert von der Berliner Illustratorin Katja Spitzer, erscheint am 24. September. Außerdem legt Stevan Paul einen neuen Band mit Geschichten vom Kochen vor. In „Die Kichererbsen der Señora Dolores“ (ET: 7. September) schreibt der Koch und Bestsellerautor komisch, unterhaltsam und anregend über die Liebe zur Kulinarik. Überdies finden sich in diesem Programm die ersten beiden Taschenbücher des Verlags. Der Name „mairisch“ geht übrigens auf den hessischen Ausdruck für Unkraut zurück und hat sich bis heute als Credo bewährt. Ziel des Verlags ist es, junge Autoren zu entdecken und fördern, die sonst übersehen werden. Zu den Aushängeschildern zählt der vielfach ausgezeichnete Autor Finn-Ole Heinrich, der 2005 mit „Die Taschen voll Wasser“ bei mairisch debütierte.

Alles über die Gründung: www.mairisch.de/blog/25-jahre-mairisch

!! Der Countdown läuft !!

SAMETOSAME RÄUMUNGSVERKAUF

Mäntel, Abendmode, Kleider, Röcke
Strick, Schals, Handschuhe, Taschen, Schmuck
Dekoartikel und Designerstoffe

SABINE SCHEEFE · MODEDESIGNERIN

Am Klein Flottbeker Bahnhof 2 · Anfahrt über Jürgensallee
Parkplatz v.d.Haus · S-Bahnhof Klein Flottbek, Ausgang Jenischpark

Öffnungszeiten: Di. – Fr. 11 bis 19 Uhr, Sa. 11 bis 15 Uhr
www.sametosame.de · Telefon 040-85 50 74 95



Ihr Zinshaus -
unsere Expertise.

Beratung · Verwaltung · Vermittlung

Waitzstraße 18 · 22607 Hamburg
Tel.: 040 22 63 41 930 · www.mollundmoll.de



Zimmern

Baumschulen & Gartengestaltung

Gartenanlagen, Bepflanzungen, Pflege, Änderungen,
Pflaster, Platten, Mauern, Zäune, Teiche,
Erd- und Steinarbeiten, Baumpflege, Baumfällarbeiten

Miles Zimmern Garten- und Landschaftsbau GmbH
Tel. 81 58 03 · 22559 HH-Rissen · www.baumschule-zimmern.de

HST THIERFELDER

Seit über 42 Jahren Ihr Meisterbetrieb in den Elbvororten



Galgenberg 31 22880 Wedel 04103/ 91 90 01 info@hst-thierfelder.de

Kunst & Können

Malerei und Holzschnitte in der Galerie Cavissamba

Zu sehen sind in der Galerie unter dem Titel „Durch die Jahre“ Porträts, Blumen sowie Landschaften in Acryl und Öl von Ulla Stahmer. Ruth Leibnitz zeigt unter dem Titel „Afrikanische Passion“ Holzschnitte.

**Bis 17. November, Vernissage Fr.,
20. September, 18 Uhr, Hasel-
dorfer Chaussee 45, Haselau**

„Afrikanische Passion“
von Ruth Leibnitz



Arts meet fashion: Künftige Modeschöpfer stellen im Levantehaus aus

In seiner diesjährigen Kunstausstellung im Levantehaus geht der Blankeneser Künstler Ulrich Kresse neue Wege: Nach seinen Gemeinschaftsausstellungen in den vergangenen Jahren präsentiert Kresse gemeinsam mit eigenen Werken die Arbeiten von zwölf angehenden Modedesignern der Macromedia Hochschule.

Bis 21. September, Mönckebergstraße 7, Altstadt

Ausstellungen des Kunstkreis Schenefeld e. V.

Im Stadtzentrum Schenefeld stellt Hans-Jürgen Voigt unter dem Titel „Spätlese“ Malerei aus. Die Motive vom Hamburger Hafen, der Stadt

Hamburg, Alster und Elbe, Landschaften vom Meer, sind oft mit Rakel und/oder Spachtel „gemalt“. In der Ausstellung zeigt Hans-Jürgen Voigt auch Porträts bekannter und unbekannter Personen, Stillleben und abstrakte Darstellungen.



Acrylgemälde von Hans-Jürgen Voigt

Weiterhin ist unter dem Titel „Architektur und Portraits im Einklang“ Fotokunst von Anja Arzt zu sehen. Ihre Arbeit fokussiert sich darauf, besondere Lichtmomente und Räume zu thematisieren.

Vernissage Voigt Fr., 6. September, 18 Uhr

Vernissage Arzt Fr. 13. September, 18 Uhr,

Stadtzentrum Schenefeld, Kiebitzweg 2, Schenefeld

NORDIC BEDACHUNG

J.M. Laffontien

Nordic Bedachung - Ihr Dachdeckermeister aus Hamburg

Mit jahrelanger Erfahrung und handwerklichem Geschick sorgt Nordic Bedachung für langlebige und qualitativ hochwertige Dachlösungen in Hamburg und Umgebung. Ob Neubau, Sanierung oder Reparatur - wir sind Ihr verlässlicher Partner für alle Dacharbeiten.

- Steildach
- Flachdach
- Schornstein
- Fassade

**Hast du Probleme mit der Pfanne?
Dann ruf den Manne!**

Wir führen auch Kleinreparaturen durch!

☎ 040 / 521 56 897

Ihr Dachdecker in Hamburg und Umgebung!

Holmbrook 5, 22605 Hamburg

🌐 www.nordic-bedachung.de

Harries



Wir kaufen und verkaufen Goldmünzen und Edelmetallbarren



Wir kaufen auch

- seltene Münzen sowie komplette Sammlungen
- Scheidgut, Schmuck, Zahngold, Bestecke

Mehr als 50 Jahre Erfahrung

Harries® GmbH

Hofweg 12 · 22085 Hamburg

Tel: +49 (0) 40 229 00 77

www.harries-gmbh.de

📘 www.facebook.com/harriescoins





„Anouk I“ von Kathrin Bick-Müller

Porträts von Kathrin Bick-Müller in der Galerie Morgenland

Als Porträtmalerin ist Kathrin Bick-Müller immer auf der Suche nach Gesichtern, die bei ihr den Impuls auslösen, sie malen zu wollen. Für dieses Ausstellungsprojekt hat sie zum ersten Mal versucht, die Grenzen des klassischen Porträts zu überschreiten, um eine einzige Person in ihrer Vielfältigkeit erfassen zu können.

Es ist Anouk Lamm Anouk, eine junge, aufstrebende Künstlerin aus Wien. Anouk ist ihr vor zwei Jahren zufällig auf der Instagram -Seite der Johann König Galerie in Berlin.

Anouks fein gegliedertes Gesicht, ihre nahezu durchsichtige Erscheinung, haben die Malerin so stark angesprochen, dass sie nach erweiterten Formen bildlicher Darstellung geforscht hat.

Vernissage Fr., 27. September, 18 Uhr, Sillemstraße 79, Eimsbüttel

GEDOK-Ausstellung „Falten“

Die vielfältige Bedeutung des Wortes machen in dieser Ausstellung die Arbeiten von neun Künstlerinnen sichtbar: Malerei, Skulptur, Keramik, Schmuck und Fotografie umkreisen sowohl das Haupt- wie auch das Tätigkeitswort „falten“. Arbeiten, die die große Vielfalt von Falten in den verschiedensten Bereichen unserer Erde zeigen: Blätter, Blumen, Bäume, Tiere, Stoffe, Landschaften, Felsen, Holz, Wasser, Watt und sogar im Himmel gibt es Falten ...

Vernissage Di., 10. September, 19 Uhr, Koppel 66, St. Georg



Ein Werk von Barbara Guthmann

Ein Jahr Galerie Kaiser kai in der Hafencity

Dazu laden die Betreiber herzlich ein, um dieses besondere Ereignis gemeinsam zu begehen. Die Galerie Kaiser kai, die sich auf moderne und maritime Kunst spezialisiert hat, zeigt Werke der renommierten Künstler

Heinke Böhnert, Nils Peters und Kat Lassen. Besonders hervorzuheben sind die farbenprächtigen Hamburg-Darstellungen von Kat Lassen, die maritimen Segelbilder von Heinke Böhnert, die sogar echtes Segeltuch von Boris Herrmann verwendet sowie die großformatigen Arbeiten von Nils Peters, die durch ihre

Street Art Elemente bestechen. Neben den Arbeiten der Stammkünstler bietet die Galerie regelmäßig thematische Ausstellungen und Einzelausstellungen anderer populärer Künstler.

Do., 5. September, 18 Uhr, Am Kaiser kai 29, Hafencity

**HOCHWERTIGE BRILLEN
UND BESTER SERVICE.**

**AMMENN
Optic**

**EINFACH
GUT SEHEN.**

WWW.AMMENN-OPTIC.DE

**50
JAHRE
KNUTZEN
Wir feiern!**

**SPAR-
AKTIONEN*:
3 + 1 GRATIS
50%
auf den günstigeren,
zweiten Teppich!
usw...**

*30.08. bis 15.09.2024

Scannen und im neuen Prospekt stöbern!

**KNUTZEN
WOHNEN**

**KNUTZEN WOHNEN | RISSENER STR. 110 | 22880 WEDEL
TELEFON 04103 - 12 11 60 | WWW.KNUTZEN.DE**

Leib & Seele

STRANDHOTEL ATLANTIC Usedomer Literatur-Dinner mit Jennipher Antoni

Das Usedomer Literatur-Dinner im stylischen Strandhotel Atlantic dreht sich rund um den Genuss. Die Schauspielerin Jennipher Antoni verzaubert mit dem Programm „Literarische Gaumenfreuden“ die kulturellen Sinne der Gäste, während das Küchenteam des Hotels die Sinne kulinarisch verwöhnt. Eine unterhaltsame Reise in die Genusswelten erwartet die Gäste bei gleichzeitigem kulinarischen Erlebnis.

Für 159 Euro pro Person erleben die Gäste eine Reise rund um den Genuss inklusive eines Vier-Gänge-Gourmet-Menüs mit Weinbegleitung. Ein digitales Fotoalbum bekommen die Teilnehmer ebenfalls als schöne Erinnerung an den literarisch-kulinarischen Abend.

Anmeldung unter rm@seetel.de

Aufgrund begrenzter Sitzkapazität wird eine rechtzeitige Reservierung empfohlen.

Sa., 14. September, 17 Uhr, Seetelhotel Strandhotel Atlantic, Strandpromenade 18, Heringsdorf



Tel. 86 33 41
www.weinhaus-roehr.de

Blankeneser Landstraße 29
22587 Hamburg

Ein Italiener in Bulgarien

Die fabelhaften Weine von Eduardo Miroglio

2023 SOLI Blanc
€ 8,00 / 0,75

2021 SOLI Pinot Noir
€ 8,00 / 0,75

Thrakien Valley

2021 Prometheus Mavrud
€ 15,00 / 0,75

PDO Nova Zagora





BOCA

RESTAURANT BAR & CAFE

BOCA RESTAURANT IN HAMBURG RISSEN

Alte Sülldorfer Landstraße 420 c (in der Sackgasse)

Tel: 040-41 42 09 84, Mobil 0176-43 80 37 15

E-Mail: boca@bocarestaurant.de

Geöffnet montags ab 17 Uhr dienstags bis sonntags 12-22 Uhr

www.bocarestaurant.de



Klonschnack – eine Welt für sich ...

... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

Sitzen im Alter



In diesem exakt für Ihre Statur **maßgeschneiderten Wohlfühlsessel** können Sie über einen längeren Zeitraum **rückenfreundlich entspannen**.

Die **Verstellfunktionen** werden auf Ihren Bedarf abgestimmt.

Aufstehhilfen und Drehteller sparen Kraft und **erhalten Ihre Selbstständigkeit**.

Wir nehmen uns **Zeit für die Beratung**, auch bei Ihnen **zu Hause**.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf: **040 4202 712**.

Hoheluftchaussee 19 · U3 Bhf. Hoheluftbrücke, Buslinie 5
Öffnungszeiten Mo–Fr 9-18, Sa 10-14 Uhr
www.moebelhaus-deubelius.de

Möbelhaus Deubelius



FOTO: BRAAKER MÜHLE

Der Roggen wird geerntet.

BRAAKER MÜHLE Gute Ernte beim Champagnerroggen

Landwirt Jan Niemeyer-Reeckmann freut sich über eine erfolgreiche Champagnerroggen-Ernte auf seinen Feldern bei Bargtheide. Ursprünglich stammt der Roggen zwar aus der Champagne, wird aber mittlerweile auch bei uns kultiviert, denn die Pflanze bringt viele Vorteile mit sich. Stark verwurzelt, ist der Urroggen sehr anspruchslos, gedeiht auch ohne Dünger und Pestizide auf kargem, sandigem Boden und trotz Hitzewellen, wie wir sie mittlerweile immer öfter erleben.

Dabei wächst das im Gegensatz zum modernen Roggen nicht klein gezüchtete Getreide je nach Witterung bis zu zwei Meter hoch. Der exklusiv für die Braaker Mühle angebaute Roggen wird von Tim Lessau, einem der ersten Brotsommeliers bei uns im Norden, und seinem Team zu dem beliebten, aromatisch saftig-milden Champagnerroggen-Brot verarbeitet. In diesem Jahr war die Ernte besonders ertragreich, was sowohl der Qualität des Roggens als auch dem Endprodukt, dem Brot aus der Braaker Mühle, zugutekommt.

www.braaker-muehle.de

BUCHTIPP

Ernährung ganzheitlich betrachtet

Die Ernährung ist für so viele Menschen ein wichtiges Thema. Sei es um lästige Pfunde loszuwerden, aus gesundheitlichen, ethischen, religiösen oder auch geselligen Gründen. Was wir essen, wie wir es essen und auch mit wem wir gemeinsam Essen, hat eine Bedeutung und Auswirkung. Prof. Dr. Gregor Hasler forscht und beschäftigt sich schon lange mit der Thematik. Nun legt er ein Buch „Was uns wirklich nährt“ vor. Hier trägt er alle wichtigen Aspekte, die zu einem gesunden Essverhalten dazu gehören, zusammen und entwickelt so einen fundierten Leitfaden für eine ausgewogene Ernährung und gesunde Lebensweise.

Einige dieser für die Ernährung wichtigen Fakten (bewusstes, achtsames Essen, eine gemeinsame Tischkultur oder das Verzehren möglichst unbehandelte Lebensmittel), die uns vielleicht auch bereits bekannt sind, entfalten gerade im Zusammenspiel erst ihre hilfreiche Wirkung. Prof. Dr. Gregor Hasler ist Professor für Psychiatrie und Psychotherapie an der Universität Freiburg/Schweiz und Chefarzt und Leiter der psychiatrischen Forschungsabteilung des Freiburger Netzwerks für Psychische Gesundheit. **Erscheint am 23. Oktober, ISBN 978-3-442-34315-7, € 22**



HOLZ UND SEELUFT

Der Aquavit aus dem Sherryfass

Whisky, Gin oder Aquavit: Die Sherryfassreifung ist im Trend! Aber nur einmal findet diese auch an Bord eines Schiffes statt, dass zwei Mal den Äquator überquert: Norwegens Kult-Spirituose Linie Aquavit verdankt ihren unverwechselbar weichen und runden Charakter nicht nur den sorgfältig ausgewählten Zutaten und Gewürzen, sondern auch einem ganz besonderen Reifeprozess: 16 Monate lang lagert der Aquavit in ehemaligen Sherryfässern, vier davon auf hoher See und durchquert dabei unterschiedlich Klimazonen. Das verleiht ihm ein komplexes Aromaprofil mit Noten von Vanille, Karamell und getrockneten Früchten.



Linie Aquavit

Erhältlich im gut sortierten Fachhandel für 19,99 Euro

CASINI | GÖRNER
IMMOBILIEN

Ihre Qualitätsmakler
für den
Hamburger Westen

Enrico Casini | Martina Casini |
Patrick Görner

CASINI & GÖRNER IMMOBILIEN
Liebermannstraße 44a | 22605 Hamburg | Tel.: 040 - 55 44 022 80 | info@cg-makler.de | www.cg-makler.de

schlossgut gross schwansee
Schloss · Lifestyle · Ostsee

Herbst-Auszeit
AN DER OSTSEE

schlossgut gross schwansee
Dornier Immobilien Holding GmbH & Co.KG

Am Park 1 · 23942 Gross Schwansee
Tel: +49 38827 8848-0

info@schwansee.de
www.schwansee.de

Steak Restaurant *mit 2005*
Rio Grande
 Blankenese
 Steak - Fisch - Pasta ...
immer das Beste
„WIR GRILLEN FÜR SIE“
 täglich von 11:30 bis 23:30 Uhr

Alle Steaks servieren wir mit Baked Potato und Röstbrot			
Huftsteak	180g	€ 24,40	€ 21,90
Ribeye-Steak	300g	€ 38,40	€ 34,90
Rumpsteak	180g	€ 27,90	€ 24,90
Filetsteak	200g	€ 39,90	€ 35,90
Putenbrustfilet		€ 22,90	€ 19,90

Dockenhudener Straße 2 • 22587 Hamburg • Tel. 040/ 88 941 941
 www.blankenese.rio-grande.net

Leib & Seele

ELBCHAUSSEE

Das „Le Canard“ begrüßt wieder Gäste

Das legendäre Restaurant „Le Canard“ feierte am 6. August endlich Wiedereröffnung. Der neue Betreiber Jakob Luis Hielscher möchte in dem Feinschmeckerlokal an der Elbchaussee eine monatlich wechselnde Fine-Dining-Speisekarte sowie eine Clubkarte mit Snacks, passender Weinbegleitung und Cocktails anbieten. Zudem können die Gäste aus einer speziellen Grillkarte auswählen. Hier achtet der gelernte Küchenmeister auf höchste Qualität und regionale Produkte. Am Herd wird Marvin Schönebeck das Sagen haben. Bei seiner letzten Station war er Souschef im Waterkant im Empire Riverside Hotel. Bei der Auswahl für die Weinkarte hat Hielschers Lebensgefährtin Victoria Joana Scherer unterstützt. Wegen der Nachhaltigkeit wird es im Le Canard nur Weine aus Europa geben. Ab 22 Uhr ist geplant, das Restaurant eher zur Bar werden zu lassen. Dann wird die Musik lauter gestellt.



Adieu Tristesse. Das Restaurant wird künftig wieder freundlichere Bilder liefern.

Le Canard, Elbchaussee 139

KÜCHENKULT HAMBURG
 Iris Schroeder
 Osdorfer Landstr.188
 Di.-Fr. 11-18 Uhr sowie nach Vereinbarung

HAMBURG
 040-25331717
 über dem Futterhaus
 www.kuechenkult-hamburg.de

Meyer's Mühle

Hamburgs Abholmarkt für Gartenmöbel

Wiedervereinigung

sämtlicher Gartenmöbel Sortimente am Ursprungs-Standort Ohechausse 20 Norderstedt

Jetzt auf 4.000 m² Ausstellungsfläche über drei Etagen der aktuelle Saison-Endspurt mit 20-30% Rabatt auf viele noch vorrätige Sommermöbel, täglich von 10-18 Uhr. Von Tischdecken und Kissen über Sonnenschirme und Pavillons bis Strandkörbe, Liegestühle und Lounge-Garnituren. meyers-muehle-gartenmoebel.de

Vielfalt / Service / Qualität

SPIRITUOSEN

Vodka des Jahres 2024

Die polnische Herkunft, die ausgewählten Zutaten, das familiengeführte Unternehmen, das die Entwicklung des Premium-Vodka-Segments weltweit angestoßen hat und bis heute vorantreibt – all das ist wichtig, aber beim Internationalen Spirituosen Wettbewerb überzeugte am Ende dann doch vor allem eins: der Geschmack. Und davon hat die Marke Chopin mit ihrem Portfolio besonders viel zu bieten. Das veranlasste die Expertenjury, den Chopin Vodka Family Reserve beim ISW zum Vodka des Jahres 2024 zu ernennen. Neben dieser prestigeträchtigen Auszeichnung erhielt das Produkt, genau wie der Chopin Wheat Vodka und der Chopin Organic Rye Vodka, eine der begehrten Goldmedaillen.



Sorten wie der Chopin Wheat erhielten eine der begehrten Goldmedaillen.

Erhältlich im gut sortierten Fachhandel oder auf Club of Spirits zum UVP von 159,90 Euro

Klönssnacks Küche im September

TERIYAKI-HUHN

VON KLÖNSCHNACKMITARBEITER ULLA MATTHES



Dieses Rezept hat den Vorteil, dass es extrem lecker ist und sich quasi von allein zubereitet. Man muss es nur ab und zu während der Garzeit im Auge behalten, um sich zu vergewissern, dass in der Schmorpfanne alles mit rechten Dingen zugeht, sprich, die Temperatur nicht zu niedrig oder zu hoch ist. Ansonsten kann man sich während der Essenszubereitung anderen Dingen widmen.

Zubereitung:

Zunächst schneidet man die Frühlingszwiebeln in feine Scheiben und stellt sie zur Seite. Anschließend röstet man die Sesamsamen in einer beschichteten Schmorpfanne bei mittlerer Hitze goldgelb. Auf keinen Fall Öl hinzugeben, sonst wird der Sesam klumpig.

Nachdem man ihn auf einen Teller gegeben und beiseite gestellt hat, setzt man die Pfanne wieder auf den Herd und legt die Hähnchenschenkel hinein – wiederum ohne zusätzliches Öl. Zwei bis drei Minuten auf jeder Seite anbraten, bis sie eine schöne Bräune erhalten und es in der Küche gut

duftet. Nun jeden Hähnchenschenkel mit ungefähr einem Esslöffel Teriyakisauce beträufeln, dabei etwas Abstand zur Pfanne halten – es zischt. Anschließend alles soweit mit Wasser ablöschen, bis das Fleisch knapp mit Wasser bedeckt ist.

Die halbierten Chilischoten hinzugeben und die Temperatur, nachdem die Flüssigkeit kurz aufkochte, auf niedrige Temperatur drosseln und ohne Deckel ungefähr 60 Minuten köcheln lassen, ab und an etwas Teriyakisauce auf das Fleisch geben.

Zum Schluss zur eingedickten Sauce einen Schuss Rotweinessig geben und mit dem Fond verrühren. Den gerösteten Sesam und die Frühlingszwiebeln darüberstreuen, die Pfanne auf den Tisch stellen – und es kann losgehen! Dazu passen gut Baguettescheiben, mit denen sich die Pfanne bis auf den letzten Rest des leckeren Teriyaki-Fleisch-Fonds auswischen lässt, oder Basmatireis.

Zutaten für 4 Portionen:

4 Hähnchenschenkel
Rund 200 ml Teriyakisauce
3 frische rote Chilischoten
1 Esslöffel Sesamsamen
1 Bund Frühlingszwiebeln
ein Schuss Rotweinessig

Als Beilage passen Baguette oder Basmatireis

Guten Appetit!



Wenn nicht jetzt wann dann?
Vermögen sichern, Gold kaufen!



Goldkontor
Hamburg GmbH

- An- und Verkauf von Gold, Silber, Platin, Palladium
- persönliche, diskrete Beratung und Verkauf vor Ort
- bankenunabhängige Schließfachanlage
- Edelmetalldepot ohne Mindestlagerwert
- zertifizierter Onlineshop
- versicherter, deutschlandweiter Versand

Kontorhaus Bergstraße • Bergstr. 16 • 20095 Hamburg • Tel.: +49 (040) 30 60 599 10
Fax: +49 (040) 22 81 359 89 • E-Mail: info@feingoldhandel.de • www.feingoldhandel.de



KÜCHENKÖPFE

now
open



Altonaer Straße 392
25469 Halstenbek

www.kuechenkoepfe.de
Telefon 04101 84 712 10

15% Eröffnungsrabatt • 100% Leidenschaft
Ihre Küche. Ihr Stil. Ihr Leben.

HNO Praxis Dr. Christa Wilcke

Tinnitus ist behandelbar!
Wir helfen Ihnen gerne.

ÄrzteZentrum Langelohstr. 158/Ecke Osdorfer Landstr.
Tel. 040/41 42 15 00 · www.hnopraxishamburg.de



Immobilienmaklerin & Sachverständige für Immobilienbewertung

Die perfekte Immobilie, Ihr neues Zuhause oder auch Ihr Anlageobjekt zu finden, das ist mein Ziel!

Ein Gutachten, ein unverbindliches Beratungsgespräch oder auch nur eine „zweite Meinung“ ... rufen Sie mich gerne an!

Klahn Immobilien e.K.
Claudia Klahn-Schirrmeister
Bahnhofstraße 29
22880 Wedel
04103 – 9000 551
0172 – 534 0009
www.klahn-immobilien.de



Mitglied im



„How to“ Workshop

Bodenbeläge & Verlegung

Mittwoch 25. 9. 18-21 Uhr

Erfahren Sie von unseren Profis von **MEISTER** alles über schwimmende Verlegung von Parkett, Laminat und Designböden.

Jetzt gleich anmelden!

Rissener Str. 142 • 22330 Wedel • events@luechau.de



Leben und Treiben



Fahrspaß im Oldtimer in Richtung Ostsee ...

AUTOMOBILE

Jubiläum: 5. Petrolheads-Trophy

Vom Hotel The Fontenay über Hamptons Scharbeutz zum Bootshaus Alster führt die Route. Bereits zum fünften Mal startet die begehrte Petrolheads Trophy am Sonnabend, dem 21. September 2024 als kompakte Tagesveranstaltung. Nach dem Frühstückssnack, der Ausgabe der Startunterlagen und dem Fahrerbriefing am The Fontenay beginnt die Ausfahrt von der Hamburger Außenalster in Richtung Ostsee. Auf dem Weg werden die schönsten Nebenstrecken erkundet und gegen frühen Mittag das Hamptons in Scharbeutz erreicht. Neben dem BBQ wird der Strand und die salzige Seeluft genossen bevor die Umgebung und auch die idyllische Gronenberger Mühle erkundet wird. Nach dem finalen Stopp beim Partner David Finest Sportscars haben alle Teilnehmenden Zeit zur freien Verfügung bis der Abend zur „Driver's Night“ im Bootshaus an der Alster eingeläutet wird. In privater Atmosphäre findet das Dinner und die Siegerehrung mit Blick auf die Alster statt. Die Petrolheads Trophy versteht sich als kulturelle Veranstaltung rund um die Historie des Automobils. Im Streckenverlauf sind von den Teams wieder einige einfache Aufgaben zu lösen. Alle Teilnehmer können sich über Erinnerungspokale freuen. Das Startgeld für ein Fahrzeug beträgt unverändert € 823,53 (+ MwSt = € 980,-). Das Starterfeld mit maximal 30 startenden Fahrzeugen, die jeweils mit zwei Personen besetzt sind, wird eingeteilt in die Wertungsklassen:

- A. Classic Cars & Youngtimer
- B. Sport & Luxury
- C. Electro & Hybrid

Der Titel „Petrolheads“ ist also nicht wörtlich zu verstehen. Zudem ist die Veranstaltung CO₂-neutral.

Buchung unter: www.petrolheads-trophy.de

Rückfragen per Mail an: petrolheads@henke-relations.de



Bäckermeisterin Sabine Möller bei der Prüfung.

BLANKENESE
**Auszeichnung
für Bäcker
Körner**

Bei der diesjährigen öffentlichen Brot- und Brötchenprüfung hat die Blankeneser Traditionsbäckerei Körner wieder ausgesprochen gut abgeschnitten: Je 13 Brötchen- und Brot-

sorten wurden bewertet. Dafür gab es 21 goldene und 5 silberne Auszeichnungen! Damit wurden wieder alle geprüften Brote und Brötchen aus dem Sortiment ausgezeichnet.

In diesem Jahr gab es einen neuen Brotprüfer, der den Betrieb noch nicht kannte. Zur Vorbereitung hat er sich die Ergebnisse der letzten Jahre angeschaut und war erstaunt über die außerordentlich guten Beurteilungen der Vorjahre. Als er bei Körners fertig war, sagte er nur trocken: Seine Kollegen vorher hätten Recht gehabt – er hätte auch nicht mehr Fehler finden können. Üblicherweise gibt es nur je 40 Prozent goldene und silberne Auszeichnungen.

Die getesteten Backwaren wurden aus dem ganz normalen täglichen Sortiment entnommen. Bei der umfangreichen Qualitätskontrolle werden Form, Aussehen, Oberflächen- und Krusteneigenschaften, Lockerung, Krumenbild, Struktur, Elastizität und vor allen Dingen Geschmack und Geruch bewertet.



LOUIS C. JACOB
**Talkabend mit
Michael Otto**

Am 19. August 1949 eröffnete Werner Otto sein Versandhaus mit einem Angebot von 28 Schuhen in einem selbstgebastelten Katalog. 75 Jahre und einen Tag später folgte Prof. Dr. Michael Otto, Sohn des Gründers Werner Otto, der Einladung von Christian Dunger und Klaus Schumann und stellte sich den Fragen auf dem 16. „Lebensläufe“-Abend im Louis C. Jacob. Die rund 50 teilnehmenden Gäste folgten nach Champagnerempfang und Drei-Gang-Menü den Ausfüh-

„Lebensläufe“ mit Michael Otto (Mitte), Klaus Schumann und Christian Dunger

rungen des höchst erfolgreichen Unternehmers, der mit 81 Jahren täglich in seinem Büro anzutreffen ist. Michael Otto, von dem auch der Werbespruch „Otto find ich gut ...“ ist, hatte bereits 1995 die Digitalisierung des Versandhandels eingeläutet und ist „nebenbei“ höchst engagiert im Umweltschutz und Kulturleben. Sein Lebensweg und sein Unternehmertum beeindruckte die Gäste. Unter ihnen waren Dr. Claus Liesner (ex Axel Springer-Aufsichtsrat), Jürgen Hunke mit Ehefrau Chun, Ulrike und Burkhard Piper von Aderkas, Alberto Camacho (Bucherer), Ana-isio Guedes (Art Gallery), Arthur Darboven, Heike und Bruno Iversen und Jörg Fink (LGT-Bank) mit Gästen. Bei einem weiteren „Lebensläufe“-Abend im Jacob begrüßten Dunger und Schumann am 22. Oktober den „Welt“-Herausgeber und Ex-„Spiegel“-Chef Stefan Aust.

04. Oktober ab 20 Uhr

Leckere bayerische Schmankerln

Industriestraße 1 | 22869 Schenefeld
casino-sh.de

**MYSTERY
OKTOBERFEST
2024
JACKPOT**

**CASINO
SCHENEFELD**

**MYSTERY-
VERLOSUNG
IM AUTOMATENSPIEL
10x € 500,-**

**SIE BRAUCHEN WOHLIGE
WÄRME DURCH MODERNE
DESIGN-HEIZKÖRPER?**

WRAGE SANITÄR
BEDACHUNG
HEIZUNG
SEIT 1949
WWW.WRAGE-GMBH.DE
040-812167

**WIR SCHAFFEN DAS
FÜR SIE!**

Tina Aberle
Dr. med. Iyad Darwich

Schnarchtherapie Tinnitus-
und Allergieabklärung

HNO Othmarschen

Waltzstrasse 15
22607 Hamburg

T: 040 89 85 80
www.hnopraxis-hamburg.de



Seit über 20 Jahren
in Hamburg

Haushaltsauflösung Entrümpelung & Wohnungsauflösung in Hamburg

Wir arbeiten **grundsätzlich zum Festpreis!**
Fordern Sie ihr kostenloses Angebot an.

Große und kleinere Aufträge, z.B. Keller-
oder Dachbodenentrümpelungen,
Ausmisten zum Frühjahrsputz

Schnell, diskret, kompetent & zuverlässig

Firma Noll · Novalisweg 14 · 22303 Hamburg
Tel. 040 – 73 12 73 57 · www.firma-noll.de



Textilpflege Utecht



Über 90 Jahre meisterhafte Textilpflege, individueller Service.

- Heißmangel
- Hotel- und Restaurantwäsche
- Oberhemden- und Kitteldienst
- Reinigungsannahme Junge + Hay
- Gardinendienst

Milcherstraße 2 · 22607 Hamburg
Telefon **040/899 24 40**
www.Textilpflege-Utecht.de

HOLGER RIEBE KÜCHENRENOVIERUNG

- Einbaugeräte ▪ Spülen & Armaturen
- Arbeitsplatten ▪ Fronten ▪ Umbauten



Ihre Küche ist mein Revier

Sie müssen Ihren Kühlschrank erneuern?
Sie wünschen sich eine neue Arbeitsplatte?
Sie brauchen eine bessere Dunstabzugshaube?
Rufen Sie mich an. Ich komme gerne zu
einem kostenlosen und unverbindlichen
Beratungsgespräch zu Ihnen nach Hause.

Osdorfer Landstr. 188 (über „Das Futterhaus“)
22549 Hamburg · Tel. 040-57 26 10 60

MELDUNGEN



Die Lindenterrasse des Louis C. Jacob

Kleine Fragen ... ganz persönlich!

**KLÖNSCHNACKS kleine Fragen
beantwortet in diesem Monat**
Tanja Schmittner,
Gin-Herstellerin



**Verraten Sie uns Ihren
Hamburger Lieblingsplatz?**
Mein Zuhause. Und wenn es ein
öffentlich zugänglicher Ort sein
soll: die Lindenterrasse, mit
Blick auf die Elbe.

**Was zeigen Sie den
Besuchern von auswärts?**
Hafen(-city), Reeperbahn, Övel-
gönne, Blankeneser Treppen-
viertel.

Was auf keinen Fall?
Kirchen.

**Wofür hätten Sie gern mehr
Zeit?**
Zum Reisen.

**Was ist Ihre schönste
Erinnerung?**
Zum Glück habe ich davon sehr
viele. Ganz vorne sind glückliche
Kindheitserinnerungen mit
meinen Großeltern.

**Welches Ereignis hat Sie
am meisten beeindruckt?**
Die Geburten meiner Kinder.

Was macht Ihnen Angst?

Generell Dinge, die ich nicht
beeinflussen kann, aktuell die
bevorstehende Wahl in den
USA.

Was nervt Sie bei anderen?
Langsamkeit, Unzuverlässigkeit
und Vorurteile.

**Was halten Sie für absolut
überflüssig?**
Gendern.

**Was war Ihre peinlichste
Situation?**

Dazu fällt mir nichts ein, aber
sicher nicht, weil mir keine
Fehler oder Missgeschicke pas-
sieren, sondern weil ich mich
nicht dafür schäme, sondern es
als menschlich sehe.

Wen finden Sie toll?

Jeden, der den Mut hat, ge-
wohnte Bahnen zu verlassen
und seine Träume zu realisieren.

Wo gehen Sie gern essen?

Dahin, wo ich noch nicht war.
Zuletzt waren das das Claas
und das Koer, beide sehr emp-
fehlenswert.

**Was wollten Sie immer schon
mal tun, trauten sich aber
nicht?**

Mit einem Menschen, bei dem
der Tod sehr nahe ist, über
seine diesbezüglichen Gefühle
sprechen.

**Welches Buch lesen Sie
gerade?**

Zur Zeit keins. Ich höre Bücher
vornehmlich, da man dabei
andere, weniger unterhaltsame
Dinge machen kann, z.B. bügeln

**Was nehmen Sie auf eine
einsame Insel mit?**

Meinen Mann.

Der Klönschnack geht essen ...

Das NEUE Schulauer Fährhaus



Redakteurin Anna-Lena Walter genoss zum Lunch Müritzer Zander mit Pfifferlingen.

KLÖNSCHNACK GEHT ESSEN Edelfisch und schönster Elbblick

Das NEUE Schulauer Fährhaus in Wedel ist seit Jahren die erste Adresse für Genießer. Neben Edelfisch und Steaks bietet Gastgeber René Schillag jetzt auch den „Summer Catch“ von 11:30 bis 16 Uhr an. Der Mittagstisch bietet einen wilden Blattsalat mit Rotgarnelen, Tagliatelle in Pfifferlingsrahm, Filet vom Rotbarsch oder Schnitzel „Wiener Art“ von der Grevenkoper Pute an. Alles zu fairen Preisen und serviert vom sympathischem Service.

Was wurde gegessen?

Filet vom Müritzer Zander mit zweierlei vom Blumenkohl, sautierte Pfifferlinge und geräucherte Beurre blanc mit Petersilie. Dazu wurde gebackener Porree mit Forellenkaviar in gebranntem Pfiffer-

lings-Rahm serviert. Ein herrlich leichter Genuss für alle Sinne.

Clou: Die Tradition der Schiffsbegleitung lebt weiter wie gewohnt.



Filet vom Müritzer Zander und dazu ein Tellerchen Poree mit Forellenkaviar

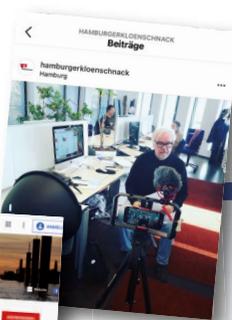
Wir haben die „Klönschnack-Kulinarisch“-Plakette verliehen an:

Das NEUE Schulauer Fährhaus
Parnaßstraße 29, 22880 Wedel, Telefon: 04103/92 00 0
www.schulauer-faehrhaus.de



Hamburger Klönschnack
lokal · herzlich · aktuell

Klönschnack Digital!



Instagram

Einblicke auf alles, was hinter der Kamera und neben der Tastatur passiert

Facebook

Jeden Tag aktuelle News, bunt gemischte Themen aus den Elbvororten

Youtube

Auf unserem Youtubekanal stellen wir Ihnen regelmäßig spannende Orte und Personen in Hamburg vor, die Sie so wohl noch nie gesehen haben...



[instagram.com/hamburgerkloenschnack](https://www.instagram.com/hamburgerkloenschnack)



[facebook.com/hamburgerkloenschnack](https://www.facebook.com/hamburgerkloenschnack)



[youtube.com/hamburgerkloenschnack](https://www.youtube.com/hamburgerkloenschnack)



Klönschnack – eine Welt für sich ...

... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

Schiffe und Meere

FOTO: EXPLORA JOURNEYS



Kreuzfahrt

auf der EXPLORA 1 im Stil

einer Privatyacht

Neuer Luxus auf den Meeren – die EXPLORA 1

Das neue Luxus Schiff „EXPLORA 1“

Elegant und luxuriös kreuzen

Mit dem Kreuzfahrtschiff „EXPLORA1“ bedient die Explora-Reederei (MSC Group) ein anspruchsvolles Publikum. Mühelos findet sich das Schiff im gefühlten Ranking der Kenner unter den Top-Angeboten der Branche.

Eine neue Marke entwickeln und Luxusreisen auf dem Meer für anspruchsvolle Reisende neu zu definieren“, lautete der Anspruch der MSC Group und der Familie Aponte für einen lange gehegten Traum. Und der Anspruch deckt sich durchaus mit dem Erlebnis auf der neuen „Explora 1“.

Mit einer Maximal-Belegung von rund 900 Passagieren entspricht der persönliche Freiraum zwischen Restaurantvielfalt und Pool-Landschaften aus dem Stand einem äußerst angenehmen Angebot des individuellen Anspruchs. Oder anders ausgedrückt: Mehr Luxus geht nicht!

Diese neue Definition von Kreuzfahrt, die ihr Outfit durch den britischen Designer und Architekten Martin Francis erhalten hat, schiebt sich diskret im gefühlten Ranking der Edel-Schiffe auf die Pole-Position.

Wer sich dem Schiff erstmals nähert, wird möglicherweise erfreut feststellen, dass der schwarze Anstrich mit rotem Absatz an der Wasserlinie klassisch daherkommt.

Die EXPLORA 1 ist 248 m lang, verfügt über 461 Kabinen (ausschließlich „Ocean Front Suites“), unterteilt in Terrassen-, Penthouse-, Residence- und einer Owner's Suite. Sie bietet wahre Wunder in sechs freien Restaurants, bietet 12 Bars, Kunst, Fitness,

Wellness, Kochen, Indoor- und Outdoor-Whirlpools (!) und vier Pools mit reichlich Sonnenterrassen.

Im Jahr 2023 lief die EXPLORA 1 vom Stapel, EXPLORA 2 soll noch in diesem Jahr folgen und bis 2028 sind insgesamt sechs Schiffe mit umweltfreundlicher Technik geplant.

Und der Eindruck auf den Passagier? Zunächst beeindruckt das auffällig freundliche Personal in allen Bereichen. Der Drink an der Bar – ohne Signieren der Rechnung auf

die Suite – ist im Reisepreis enthalten. Die begleitenden Weine am Abend? Enthalten. Die Scampis oder der Hummer nach dem Pool? Bitte sehr.

Die Kabine ist stilvoll und durchdacht eingerichtet. Auffällig: eine geräumige Dusche, ein abtrennbares Schlafzimmer (Penthouse-Suite) und ruhig. Dass die Terrasse mit Tisch, Stühlen und Liegesofa angenehm möbliert ist, überrascht schon nicht mehr.

Es wird erzählt, dass die Genfer Reederei Familie Aponte das Schiff mit den Ansprüchen ihrer eigenen Privat-Yacht haben bauen lassen. Den Hinweis glaubt man sofort.

Und was kostet eine Kreuzfahrt auf der EXPLORA 1? Ein aktuelles Beispiel: Piräus - Venedig, 30.8.-6.9.2024 (8 Tage), ab 3.860 € p.P.

Fazit: Verwöhn-Reise pur.



Stilvolle Ocean-Front-Suite

Die Reiseseite

Das Schweriner Schloss ist nicht nur schön,
sondern auch nützlich. Es dient dem Landtag
Mecklenburg-Vorpommern als Sitz.



FOTO: HARALD HOVER

Metropolregion Hamburg

Ausflugziel: Welterbe

Die UNESCO hat das Residenzenensemble Schwerin in die Liste des Menschheitserbes aufgenommen. Schwerin ist neben Wismar, Lübeck, Hamburg und dem Wattenmeer die fünfte Welterbestätte in der Metropolregion.

Die Sommerhitze vergeht, die Strände leeren sich, die Blätter werden rot: Perfekte Zeit für Ausflüge. Die Metropolregion Hamburg bietet hierfür ein fast einmaliges Nebeneinander von hochkarätigen Kultur- und Naturstätten. Insgesamt fünf sind mittlerweile in der Welterbeliste der UNESCO eingetragen – gleich neben dem Great Barrier Reef, chinesischen Kaiserpalästen und römischen Aquädukten: Die Altstädte von Wismar und Lübeck, die Hamburger Speicherstadt nebst Kontorhausviertel mit Chilehaus und nun das Residenzenensemble Schwerin, mit dem Schweriner Schloss als Herzstück.

Die Anlage umfasst über 30 historische Gebäude und Gärten und zeugt von der letz-

ten Blüte höfischer Kultur und Schlossbaukunst im Europa des 19. Jahrhunderts. Der junge Großherzog Friedrich Franz II. von Mecklenburg-Schwerin veranlasste Mitte des 19. Jahrhunderts den umfassenden Umbau des traditionsreichen Palastes, um die lange Geschichte des Hauses Mecklenburg-Schwerin baulich in Szene zu setzen.

Neben Gärten und Bauten kann abwechslungsreiches Interieur besichtigt werden, darunter höfische Teezimmer, die Ahnengalerie und der Thronsaal.

**Öffentliche Führungen im September:
Di. bis So. und feiertags
immer 11 Uhr und 13.30 Uhr.
Lennéstraße 1, 19053 Schwerin**

ARBEITSRECHT

Betriebsferien: Muss ich Urlaub nehmen?

Viele Betriebe haben auch in diesem Sommer die ruhigen Wochen für Betriebsferien genutzt. Das bedeutet, dass alle Angestellten Urlaub nehmen müssen, ob sie wollen oder nicht.

Tatsächlich aber gibt es Einschränkungen durch das Arbeitsrecht und Gerichtsurteile.

So darf der Urlaub höchstens zu 60 Prozent vom Betrieb festgelegt werden. Außerdem muss der Arbeitgeber Betriebsferien rechtzeitig ankündigen. Haben Arbeitnehmer bereits ihren gesamten Urlaub genommen, bevor die Betriebsferien beginnen, dann muss der Arbeitgeber ihnen entweder eine Beschäftigung während der Betriebsferien anbieten oder sie in der Zeit bezahlt freistellen.

MIETWAGEN

Autovermieter Starcar eröffnet neue Filiale am Hamburg Airport

Mit Starcar hat am 2. August einer der größten deutschen Autovermieter eine neue Filiale am Hamburger Flughafen er-



FOTO: OLIVER SÖRG

Das Band wird durchschnitten. Nima Kalantari, Vorstandsmitglied der Starcar Europa Service Group AG, und Berit Schmitz, Geschäftsführerin am Hamburg Airport

öffnet. Ob ein Kleinwagen für den Transfer zum Hotel, eine Limousine für besondere Anlässe oder ein Van für den Familienurlaub – bei Starcar sollen Passagiere ein passendes Fahrzeug finden.

Die neue Filiale befindet sich in der Airport Plaza, also direkt zwischen Terminal 1 und 2. Für die Passagiere bedeutet das: Um ihren Autoschlüssel abzuholen, müssen sie nur einen kurzen Fußweg zurücklegen, ganz gleich, in welchem Terminal sie ankommen.

OTHMARSCHEN

Bildervortrag „Taiwan“ in der Volkshochschule

Die Inselrepublik ist voller lebendiger Traditionen und gleichzeitig schick und modern. Mit ihren vielen liebenswerten Lädchen, persönlich geführten Cafés, Liehaberrestaurants, Tempeln an fast jeder Ecke und vor allem mit den quirligen Nachtmärkten bieten die Städte ein unerschöpflich buntes Panorama, Ziel für tausend Entdeckungen.

Es spricht Dr. Hans-Wilm Schütte im Auftrag des Reiseveranstalters Go East. Anmeldung per E-Mail: jochen@go-east.de
**Do., 5. September, 18 Uhr,
Waitzstraße 31, Othmarschen**



FOTO: JOCHEN SZECH

Viefältiges Taiwan

Verein und Freizeit

FOTOS: SCHNEIDER EVENT GMBH / ROUF SIMON



Die Lokalmatadore von König Sylt gaben alles bei den Berenberg German Polo Masters 2024.

Berenberg German Polo Masters

„Spiel der Könige“ auf Sylt

Ole König und sein Team „König Sylt“ sind die jubelnden Sieger der Berenberg German Polo Masters 2024. Mit einem klaren Sieg setzten sich die Lokalmatadore gegen das Team von Transgourmet Cook durch.

Heute ein König – seit zehn Jahren engagiert sich König Sylt als Team-sponsor bei den Berenberg German Polo Masters 2024 und hat das traditionsreiche Sportevent damit über die letzte Dekade prägend mitgestaltet. Am 4. August siegte Team König Sylt mit 9:5. Zuletzt hatte das Team 2018 oben auf dem Siegerpodest gestanden.

Bis zum dritten Chucker hatte Transgourmet Cook noch einen Gleichstand halten können, doch der argentinische 6-Goaler Raul Laplacette machte es dem Gegner in perfektem Teamplay mit seinem Landsmann Agustin Kronhaus sowie Jan-Hendrik Többe und Johannes Wimmer zunehmend schwer, den Anschluss zu wahren. Trotzdem: starker Auftritt von Team Transgourmet Cook mit Kutlay Yaprak und Lukas Sdrenka vom Polo Club Düsseldorf sowie „The Machine“ Cristobal Durrieu und Jorgita Reta.

Im Spiel um den dritten Platz gelang es Team Berenberg mit dem argentinisch-deutschen Erfolgsquartett Udo Klein-Boelting,

Dr. Jürgen Schröder, Andres „Lala“ Laplacette und Pedro Llorente, einen knappen Vorsprung gegen Aston Martin Hamburg Nord-Ostsee Automobile über die Zeit zu sichern und die Bronzemedaille nach Hause zu bringen. Leiter Wealth and Asset Management, Klaus Naeve von Titelsponsor Berenberg sagt: „Wir freuen uns sehr über diesen dritten Platz und gratulieren den Spielern ganz herzlich.“ Veranstalterin Kiki Schneider resümiert: „Wir haben über fünf sonnige Tage bei größtem Wetterglück mehrere tausend Besucher begrüßen dürfen. Zwischen Applaus und Jubel, spannenden und fairen Spielen, aber auch dem Bummel durch das Pagodendorf der Aussteller, spielenden Kindern, lächelnden Gästen und einfach entspannten Sommermomenten war alles dabei. Danke an unsere Partner und das beste Publikum, das man sich nur wünschen kann.“



Siegerteam König Sylt: Raul Laplacette, Agustin Kronhaus, Johannes Wimmer und Jan-Hendrik Többe

GROSS FLOTTBEK

1. Herren in der Bundesliga

Die 1. Herren des Großflottbeker Tennis-, Hockey- und Golfclub sind in die 1. Bundesliga aufgestiegen. „Ein Erfolg, der nicht hoch genug bewertet werden kann – sind es doch überwiegend Flottbeker Eigen-gewächse, die zur sympathischen und jungen Truppe vom neuen Chefcoach Jonah Johanssen gehören“, so Matthias Witthaus, Sportdirektor Hockey.

TRENDSPORT

Neue Padel-Plätze in Rissen

Ein neues Highlight beim THK Rissen sind die drei Double-Padel-Courts. Diese sind nun endlich fertig. Padel-Tennis ist eine rasante und abwechslungsreiche



FOTO: KLÜNSCHMACK/ANNALENA WALTER

Neue Padel-Plätze eingeweiht

Mischung aus Tennis und Squash. Gespielt wird auf einem seitlich eingezäunten Kunstrasen-Court, 20 x 10 Meter groß, am Ende begrenzt durch Glaswände, die ins Spiel integriert werden können. Es spielen Zweierteams gegeneinander und durch den kompakten, leichten Schläger sowie die weichen Bälle, ist Padel mit wenig Kraftaufwand zu spielen. Es ist sehr schnell zu erlernen und für alle Altersklassen geeignet. Einfach online einen Platz reservieren: www.thk-rissen.de/padel.

Treffen: THK Rissen, Marschweg 75, 7.9., 15-18 Uhr, Einführung, DJ und Showmatches

BLANKENESE

Trachtengruppe jubiliert

Die Blankeneser Trachtengruppe feiert in diesem Jahr ihr 40. Jubiläum beim Blankeneser MTV. Die Blankeneser Volkstanz- und Trachtengruppe tritt regelmäßig bei Festen im Dorf auf und übermittelt alte Traditionen und Spaß an alten Tänzen.

blankeneser-mtv.de

LEICHTATHLETIKANLAGE

Kampfbahn B wird saniert

Bis Ende Mai 2025 wird die Leichtathletikanlage in Pinneberg – sie ist mehr als 45 Jahre alt – bedarfsgerecht und wettkampftauglich saniert. Zudem wird die Flutlichtanlage erneuert. Fachbereichsleiter Heiner Koch betont: „Die Anlage ist in die Jahre gekommen. Eine Sanierung ist dringend erforderlich.“ Die Sanierung kostet knapp zwei Millionen Euro.

Kinder und Jugend

HÜHNER AUF DEM PAUSENHOF

Tag der offenen Tür und Infoabend in der Katholischen Schule Blankenese

Es ist eine der wichtigsten Entscheidungen, die Eltern für ihre Kinder treffen: die Wahl der Grundschule. Damit alle interessierten Familien in Blankenese und im Hamburger Westen eine wohlüberlegte Entscheidung treffen können, lädt die Katholische Schule Blankenese alle Sorgeberechtigten zu einem Schul-Info-Abend und alle interessierten Familien zu einem Tag der offenen Tür ein.

Die Katholische Schule Blankenese ist eine staatlich-erkannte Privatschule, die allen Familien offensteht, die eine am christlichen Menschenbild orientierte Bildung und Erziehung für ihr Kind wünschen. Im respektvollen Umgang miteinander fördern die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter die Stärken der Kinder und erweitern so behutsam und zielorientiert ihre Fähigkeiten. Die Katholische Schule Blankenese ist bekannt für ihre Bildung auf höchstem Niveau – und zugleich für ein motiviertes Kollegium mit dem Blick für jedes einzelne Kind. Ein besonderes Highlight im Schulalltag ist der Hühnerstall auf dem Pausen-



Die Hühner gehören zum Schulalltag wie die Pausenglocke, Verzeihung, Pausenglocke.

hof, dessen Bewohner ganz selbstverständlich unter anderem in den Sachunterricht mit einbezogen werden. In der Entstehung ist ein neuer Lesegarten, der den Kindern zukünftig in den Pausen ganz neue Rückzugsmöglichkeiten bieten wird.

Info-Abend, Di., 24. September, 19 Uhr
Tag der offenen Tür, Sa., 28. September, 10.30 bis 13 Uhr, Mörikestraße 16, Blankenese

FOTO: FLOATEE



Das T-Shirt hat sich aufgeblasen und hält das Kind über Wasser.

LEBENSRETTER FÜR KINDER

Neues Floatee T-Shirt schützt vor dem Ertrinken

Ertrinken gilt als eine der häufigsten unfallbedingten Todesursachen bei Kindern. Eine Lösung für solche Unfälle bietet Floatee. Floatee ist das erste „Anti-Ertrinken“-T-Shirt für Kinder im Alter von 1 bis 6 Jahren.

Das T-Shirt besteht insgesamt aus drei Teilen: einem farbigen T-Shirt mit UV-Schutz (maschinenwaschbar), einer integrierten Rettungsweste in Einheitsgröße und einer Gaspatrone mit Wassersensor.

Das Aktivierungssystem mit Sensor aktiviert bei Kontakt mit dem Wasser das Selbstauslösesystem. Die Weste im T-Shirt bläst sich automatisch auf und bewirkt, dass das Kind an die Wasseroberfläche getrieben wird. Es wird dabei auf den Rücken gedreht, so dass die Atemwege auch bei Bewusstlosigkeit sicher über der Wasseroberfläche gehalten werden können. All dies geschieht in weniger als fünf Sekunden und unabhängig von der Fallposition des Kindes.

Das T-Shirt muss in das Wasser eingetaucht werden, um ausgelöst zu werden. Beim Spielen mit Wasserpistolen, Wasserbomben oder im Regen gibt es keine Reaktion.

Das T-Shirt selbst ist in der Maschine waschbar. Die integrierte Rettungsweste in Einheitsgröße kann nach einem Auslösen des Rettungsmechanismus mit separat erhältlichen Nachfüllpackungen erneut einsatzbereit gemacht werden – entweder zuhause oder mit Hilfe von den Experten von Floatee.

Erhältlich online für 149 Euro (UVP),
www.floatee.co/de-de/products/anti-ertrinken-t-shirt-kinder

AUSSTELLUNG

Comiczehnerin Lisa Stachnik in Wedel

Das Kulturforum Wedel hat eine Ausstellung mit Werken der Illustratorin und Comiczehnerin Lisa Stachnik im Rathaus zu dessen normalen Öffnungszeiten organisiert. Die Künstlerin bebildert Kinder-, Jugend-, Schul- und Sachbücher, entwickelt Brettspiele und arbeitet an Trickfilmen mit. Was im Rathaus zu sehen ist, wird nicht nur Kinder begeistern, sondern auch Erwachsenen ein Lächeln ins Gesicht zaubern, die sich Humor und Fantasie erhalten haben. Eintritt frei.

Vernissage 11. September, 19.30 Uhr, Rathaus Wedel, dann bis 9. Oktober

KREATIVES

Mangas zeichnen im Kunsthaus Schenefeld

An einem Samstag können Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 14 Jahren im Kunsthaus Schenefeld lernen, Gesichter im Manga-Stil zu zeichnen. Hierbei lernen die Teilnehmer zunächst Gesichtsausdrücke zu erkennen und sie dann zeichnerisch umzusetzen. Es werden Grundkenntnisse vermittelt und Fragen beantwortet. Seminar-Gebühr 60 Euro inklusive Material.

Sa., 14. September, 10 bis 15.30 Uhr, Friedrich-Ebert-Allee 3-11, Schenefeld

WEDEL

Schach-Treff für Kinder und Erwachsene

In der Stadtbücherei Wedel gibt es auch im September wieder den Schach-Treff. Hier können Kinder und Erwachsene unter Leitung des leidenschaftlichen Spielers Salvador gemeinsam Schachspielen lernen, Schachzüge ausprobieren oder einfach ein paar Partien spielen. Bretter und Figuren werden gestellt.



In der Stadtbücherei Wedel kann Schach gespielt werden.

Der Schach-Treff ist kostenfrei und ohne Anmeldung besuchbar.
14. und 28. September, 10.30 Uhr, Rosengarten 6, Wedel


ANDREAS DEUTSCH
 Coaching & Physiotherapie



www.andreas-deutsch.com

Blankeneser Landstraße 53 | 22587 Hamburg | Telefon 040 / 866 451 85
[coach\[at\]andreas-deutsch.com](mailto:coach[at]andreas-deutsch.com) | [physio\[at\]andreas-deutsch.com](mailto:physio[at]andreas-deutsch.com)


Tischlerei Behn
 BAU- UND MÖBELTISCHLEREI

- Individueller Möbelbau
- Innenausbau
- Aufarbeitung von Möbeln
- Fertigparkett
- Fenster und Türen
- Verglasungen
- Insekten- und Sonnenschutz
- Trockenbau
- Einbruchsicherung
- Reparaturen





Gudrunstraße 31 · 22559 Hamburg-Rissen · Telefon 040-81 26 54
info@tischlerei-behn.de · www.tischlerei-behn.de

Kohlermann & Koch GmbH

Wir für Ihre Sicherheit
Einbruch- und Sonnenschutz



Schenefelder Landstr. 281 · 22589 Hamburg
 Tel.: 87 30 32 · Fax: 870 10 80 · www.kohlermann-koch.de

Markisenaktion
 inkl. Funk und Windsensor
 – Rollläden – Insektenschutz – Überdachungen –

>> 25 Jahre <<

Malermeister Dieter Schulze
 Tel./Fax 870 45 87

>> schön und gut <<



WIR STÄRKEN MENSCHEN.
 VERSTÄRKEN SIE UNS.

Wir engagieren uns für eine lebendige Gesellschaft – bundesweit an 300 Orten.
Machen Sie mit: Kommen Sie in unser Team!

Mensch Sein stärken



www.internationaler-bund.de

MELDUNGEN

Kinder und Jugend

FOTO: MARIEN FOTOGRAFIE



Sarah M. Kempen kommt nach Blankenese.

LESUNG
Liebesalarm in der Bücherhalle Elbvororte

Die Hamburger Autorin Sarah M. Kempen liest im Rahmen der „Langen Nacht der Literatur“ aus ihrem Jugendroman „Valentina Amor. All you need is love (oder so)“. Liebe ist das Beste, was es gibt! Zumindest für Valentina. Schließlich ist sie die Tochter von

Liebesgott Amor höchstpersönlich. Und sie kann es kaum erwarten, ihre Ausbildung zur vollwertigen Liebesgöttin zu beginnen. Als Amor plötzlich ausfällt, bekommt Valentina ihre Chance: Sie soll an einer Schule zwei Teenager zusammbringen. Nichts Leichter als das, glaubt Valentina. Sie weiß nämlich alles über die Liebe! Nur leider nichts über Sterbliche. Und sie ahnt auch nicht, wie kompliziert, peinlich und voller göttlicher Fettnäpfchen die erste Liebe sein kann. Doch sie kriegt das hin ... oder?

„Valentina Amor. All you need is love (oder so)“ ist ein chaotisch-göttliches Abenteuer für Jugendliche ab zwölf. Die Hamburger Autorin Sarah M. Kempen stellt ihre im wahrsten Sinne des Wortes liebevolle Geschichte in der Bücherhalle Elbvororte vor. Eintritt 5 Euro.

Sa., 7. September, 15 Uhr, Sülldorfer Kirchenweg 1b, Blankenese

BÜHNE
„Der Karneval der Tiere“ im Theater für Kinder

Die Sommerpause ist vorbei und auf dem Spielplan des Allee Theaters steht das berühmte Stück von Camille Saint-Saëns in einer Bearbeitung von Barbara Hass. Hanna will mal wieder nicht schlafen. „Man versäumt doch so viel, wenn man einfach nur schläft!“ sagt sie. Oma soll ihr wenigstens nochmal die Geschichte vom „Karneval der Tiere“ erzählen und dazu Hannas Lieblings-CD auflegen, damit sie was Schönes zum Träumen hat. Vom Löwen bis zum Kuckuck hält sie durch. Die Musik von Camille Saint-Saëns gefällt dem Kind einfach zu gut und die Tiere sind alle so lustig! Aber dann landet Hanna doch im Reich der Träume. Und da – das kann man sich ja denken – geht der Karneval erst richtig los! Der Esel und der Elefant, die Fische und die Vögel, Mutter Känguru mit ihrem Kind, der Streithahn mit seiner Henne und der schöne Schwan, sie alle tanzen und singen und feiern ein fröhliches Fest und Hannas Kuschtier Pinguin ist aus dem Bett gesprungen und sitzt am Klavier! Für Kinder ab drei.



Träumen zur Musik von Camille Saint-Saëns

Termine und Karten online: www.alleetheater.de

Lindas Buchtipp – für dich entdeckt ...

Abenteuer
Baskerville Hall – Das geheimnisvolle Internat der besonderen Talente

Ali Standish, Hanser, ISBN 978-3-446-27979-7,
Hardcover, € 17, ab 10 Jahren

Arthur ist ein neugieriger Junge. Als er kurz davor ist, die Schule abzubrechen und anfangen möchte zu arbeiten, um seine Familie zu unterstützen, bekommt er einen Brief von einem geheimnisvollen Internat. In dem Brief steht, dass er angenommen wurde, dabei hat er doch gar keine Anfrage gesendet. Direkt am nächsten Tag begibt er sich zum Treffpunkt. Dort wird er vom Direktor persönlich abgeholt. Doch was ist das? Als alle Schüler sich kennenlernen und gemeinsam die Räume erkunden, bemerkt Arthur im Hauptzimmer eine zerbrochene Scheibe. Ist das der Anfang eines mysteriösen Abenteuers? Schon das Cover des Buches hat mir gut gefallen! Die Schrift ist geprägt. Und es sieht durch altmodische und moderne Elemente zusammen einfach sehr cool aus. Die Geschichte ist interessant und mysteriös. Und es ist eine Mischung aus Krimi und Abenteuer-Buch. Ich empfehle das Buch allen jungen und alten Krimi- und Abenteuer-Buch-Fans, da es sehr gut geschrieben und spannend ist.



KÜCHENWELTEN
Hamburg.Wedel



Feldstraße 24-26, 22880 Wedel · Tel. 04103 70 34 790
www.kuechenwelten-hamburg.com



Söhnke Bock-Bier

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE OKTOBER-AUSGABE
13. SEPTEMBER 2024



Klönssnack – eine Welt für sich ...

... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

NATURSCHUTZ

Schüler organisiert Aktionstag in den Brünschenwiesen

Der 15-jährige Rocco Schamai, Schüler am Christianeum, engagiert sich für den Erhalt der artenreichen Brünschenwiesen in Rissen. Im Rahmen seiner Ausbildung zum Klima-Coach bei der NAJU lädt Rocco zu einen Aktionstag ein.

Die Brünschenwiesen, ein wertvolles Naturgebiet mit zahlreichen geschützten Pflanzen- und Tierarten, darunter der seltene Kiebitz, der Eisvogel und der Uhu, stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung. Ziel des Aktionstags ist es, das Bewusstsein für den Naturschutz zu stärken

und die Bedeutung dieses einzigartigen Lebensraums hervorzuheben.

Der Aktionstag bietet eine Vielzahl an Aktivitäten: Neben Informationsständen des Brünschen e. V. und des NABU

wird Thomas Eckhoff, Leiter des NABU-West, eine Führung durch das Gebiet anbieten. Ein Pflanzentausch, bei dem Pflanzen gegen Spenden getauscht werden können, sowie selbstgebaute Fledermauskästen, die ebenfalls gegen Spende erworben werden können, gehören zum Programm.



FOTO: PRIVAT

Naturfreund Rocco. Der Schüler beobachtet Vögel, hat einen kleinen Garten und ist häufig in den Brünschen unterwegs.

Für das leibliche Wohl wird mit einem Kaffee- und Kuchenstand gesorgt, und eine Rallye für Jung und Alt rundet das Programm ab.
So., 8. September, 11 bis 15 Uhr, Führung um 13.30 Uhr, Brünschenwiesen, Rissen



Ich freue mich auf neue Klavierschüler in meinem Studio an der Elbchaussee 518!

Anfänger oder Fortgeschrittene, Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Erika Neufeld

Klavierunterricht in den Elbvororten
Elbchaussee 518 · 22587 Hamburg
0176 / 345 88 885

Tims Thesen

THEMA:

Rumänische Paketzustellung



Tim Holzhäuser schreibt hier seine monatliche Glosse

Das Paket enthielt eine Lederjacke, die ich in England bestellt hatte und mit Vorfreude erwartete. DPD gab den Liefertermin bekannt, an dem ich prompt nicht zu Hause war. Egal. Irgendein Nachbar würde das Paket schon annehmen.

Wenig später stand unter der Sendungsverfolgung die Erfolgsmeldung. Zugestellt an „Ma Pantofar“.

Der Name war mir unbekannt und klang verdächtig nach einem Fantasiebegriff, den sich die Zustellerin ausgedacht hatte, nachdem sie irgendeinen realen Namen nicht verstanden hatte.

Also Klingeln bei allen Nachbarn in unserem Haus, dann in den benachbarten Gebäuden. Nichts. Aushang im Flur:

Please, please, please ...!

Nach drei Tagen gab ich bei DPD und dem Absender eine Verlustmeldung ab. Großes Theater mit Formularen und Bestätigungen. „Ma Pantofar“ hatte mit Schwung, aber völlig unleserlich unterschrieben. Schließlich erstattete der Versender den Kaufpreis und ich vergaß die Angelegenheit.

Nach vier Tagen aber wollte meine Liebste ausgehen und sich dazu ein paar Stiefel aus dem winzigen Schuhschrank im Hausflur holen.

Sie ahnen es. Die Zustellerin hatte das flexible Paket auf die Größe einer handelsüblichen Milchpackung komprimiert und zwischen Stiefelschäfte gequetscht.

Eine ganze Woche später stand dann besagte Zustellerin vor der Tür: Rote Dienstkleidung, blonde Haare, braune Augen, besorgt. Sie hatte ein Dokument dabei und bat mich zu unterschreiben. „Sonst muss ich den Wert des Pakets selbst bezahlen.“

Ich unterschrieb und wollte wissen, wie zur Hölle sie auf diesen Namen gekommen sei.

„Ich im Stress und dann vergesse manchmal Deutsch und schreibe auf Rumänisch.“

In meinem Kopf machte es leise *pling*. „Ma pantofar heißt im Schuhschrank!?“

„So ungefähr“, sagte sie und grinste.

Wir könnten nun lange spekulieren, wer hier der Trottel ist; wir könnten verpflichtende Deutschkurse für Paketzusteller fordern, was aber angesichts der Personallage nicht realistisch ist. Meine These geht daher in eine andere Richtung:

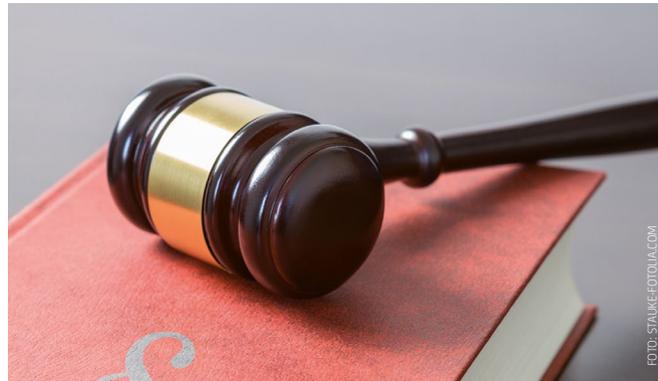
Die Paketzustellung in deutschen Großstädten wird erst dann wieder zufriedenstellend verlaufen, wenn die Privatisierung der Zustellung rückabgewickelt wird.

Wir erinnern uns an den alten Postboten (Beamter oder öffentlicher Dienst), der seine Runde manchmal *über Jahrzehnte* betreute und alle Kinder mit Namen kannte. Der hätte auch gewusst, dass der Holzhäuser kein Rumänisch kann und im August der Schuhschrank nur in absoluten Ausnahmefällen geöffnet wird.

Um ihn vernünftig zu bezahlen, müsste das Porto steigen. Wir könnten uns das aktuelle iPhone also erst 30 Minuten später als geplant kaufen und den Drittwagen zwei Wochen später, aber Opfer müssen halt erbracht werden, oder?

Wer ist hier der Trottel?

Das Amtsgericht



Aus dem Amtsgericht Lehrjahre

Ein ordentlich aussehender junger Mann mit kleinem Bärtchen, Student der Nanowissenschaften, stand kürzlich vor dem Gericht. Mit im Saal an diesem Vormittag: eine Mittelstufenklasse auf Projekt-Ausflug. Pinot A. (Namen geändert) hatte in der Adventszeit des letzten Jahres in der Nähe vom Dammtor eine Kurve zu schnell genommen und auf dem Bürgersteig einen städtischen Sicherheitsbügel beschädigt.

Ob er zu schnell gefahren sei, fragt der Richter. Darauf Pinot A., ja, das müsse wohl so gewesen sein, denn sonst hätte er ja die Kurve ordnungsgemäß nehmen können. Es sei aber zusätzlich auch sehr früh gewesen und die Fahrbahn nass.

Nun blieb der junge Mann bengalesischer Abstammung aber nicht am Ort des Geschehens und rief die Polizei, sondern setzte nach einem kleinen Moment zurück und fuhr weiter. An einer Bushaltestelle, so erzählt er, „hat mich Panik stark befallen“.

Gemeinsam mit Polizisten kehrte er zur Unfallstelle zurück. Trotzdem ist es Fahrerflucht. Und, wie ihm die Staatsanwältin vorwirft, vor zwei Jahren war er schon einmal wegen eines Verkehrs-Delikts angeklagt, und musste damals Bußgeld bezahlen.

Mit 21 Jahren unterliegt

Pinot A. schon dem Erwachsenen-Strafrecht. Trotzdem hört das Gericht eine Gutachterin, die dem Studenten eine seinem Alter entsprechende Reife attestiert. „Sie können ja alle mal überlegen“, wendet sich der Richter an sein heute zahlreich erschienenen junges Publikum, „ob Sie an einer Reifeverzögerung leiden“. Und er persönlich sei ja der Meinung, wer Auto fahren dürfe, solle auch nach Erwachsenenrecht bewertet werden.

„Glück gehabt!“

Privates kommt zur Sprache. Den Audi A7 habe er von einem Bekannten seiner Mutter geschenkt bekommen, sagt der Student. Er lebt bei seiner Mutter, bezieht Bafög in Höhe von 511 Euro und Halbwaisenrente von 151 Euro. Wegen des Todes seines Vaters leide er an einer posttraumatischen Belastungsstörung. Ob er denn zuhause Geld abgeben müsse, fragt ihn der Richter. Doch dies sei nur der Fall, berichtet Pinot, wenn es zum Essen Fleisch gebe, „also mehr Proteine, dann beteilige ich mich“.

Fällig wird nun eine Geldzahlung von 20 Tagessätzen à 15 Euro und die Kosten des Verfahrens.

„Glück gehabt mit dem Führerschein“, wendet sich der Richter an Pinot A. Erst ab einem Schaden von 1.000 Euro greife das Fahrverbot. „Ich empfehle, jetzt schon jeden Monat dreißig Euro zurückzulegen. Auch wenn es dann eine Weile nur Reis gibt.“

Harriet Schwerin

Neues von der Elbe

HALLE 15

Hallenflohmarkt

Die Halle 15 in Rissen wird wieder zum Treffpunkt für Schnäppchenjäger und Trödelfans. Der Hallenflohmarkt lockt mit einer bunten Vielfalt von Ständen, an denen ausschließlich private Anbieter ihre Schätze anbieten, zum Beispiel Kleidung, Spielzeug, Bücher oder Kuriositäten. Im Hallencafé erwarten die Besucher selbstgebackener Kuchen, Kaffee, Tee und Softdrinks. Vor der Halle wird der Bratwurstgrill wieder angefeuert und in der Nebenhalle öffnet das Kinderkino seine Türen. Der Büchermarkt des ASB Ortsvereins Hamburg-Mitte ist ebenfalls geöffnet und lädt zum Schmökern und Kaufen ein. Frisch gebackene Waffeln sorgen für eine süße Stärkung zwischendurch.

So., 15. September, 10 bis 15 Uhr, Halle 15, Suurheid 20, Rissen

GOSSLERHAUS

Faszination Orient

Im Rahmen eines Konzertabends im Goßlerhaus spielt das Neoclassical Ensemble of Tehran sowie die Hamburger Ratsmusik alte persische Musik und Werke europäischer Komponisten dieser Zeit mit persischen Titeln.

Ihre Überlieferung ist dem moldauischen Adligen Dimitrie Cantemir

(1673 bis 1723) zu verdanken. Im Exil in Konstantinopel erforschte er die Musik des Osmanischen Reiches und komponierte selbst in diesem Stil. In seinem Buch Kitâbu „Ilmî'l-Mûsikî alâ Vechî'l-Hurûfât 1 (Das Buch der schriftlichen Musikwissenschaft, veröffentlicht 1698 in Iasi) behandelte er nicht nur die Praxis von Melodie und Rhythmus Osmanischer und persischer Musik, sondern sammelte auch zeitgenössische und ältere Musik in einer von ihm selbst entwickelten Notation. Ohne seine verdienstvolle Publikation wäre diese sonst nur mündlich tradierte Musik heute verloren. Cantemir starb nördlich des heutigen Charkiw und wurde in Moskau begraben.

Abendkasse 15 Euro, ermäßigt 10 Euro.

Mi., 4. September, 18 Uhr, Goßlers Park 1, Blankenese



Persische Musiktradition in einer historischen Darstellung.

ISERBROOK

Vorplatz aufgehübscht

Am Eingang des Iserbrooker Bahnhofs versorgt schon immer ein Kiosk Bahngäste und Anwohner mit Getränken, Naschi, Zeitschriften und mehr. Auch Pakete können hier



Kleine Rast am Kiosk am Iserbrooker Bahnhof

abgegeben werden. Nun stehen hier Sessel und kleine Tische mit Sitzgelegenheiten zur Verfügung. Der vorher triste und auch nicht sehr einladende Vorplatz bekommt so eine ansehnliche Aufwertung. Ein echter Zugewinn für den ansonsten eher öden Iserbrooker Bahnhof und bei warmen Temperaturen ein netter Treff für Bewohner des Viertels.

Hasenhöhe 143


SENIORENWOHNANLAGEN

HERZLICH WILLKOMMEN

ZUM BUNDESWEITEN
TAG DER OFFENEN TÜR



Sonntag
15.9.2024
14.00 bis
17.00 Uhr

Viele Informationen rund um das Leben und die Betreuungsmöglichkeiten im Rosenhof

Große Auswahl an Kuchen, Torten, Kaffee- sowie Teespezialitäten im Rosenhof-Café

Hausführungen mit Präsentation von Musterappartements sowie dem hauseigenen Schwimmbad

Eine kleine Überraschung als herzliches Dankeschön für Ihren Besuch

Rosenhof Hamburg • Isfeldstraße 30 • 22589 Hamburg • Telefon 040/87 08 73 37
hamburg@rosenhof.de • www.rosenhof.de •  facebook.com/www.rosenhof.de

Elbmaler



ANDREAS HECTOR

Maler- und Lackierermeister

Akademie für Farbe und Gestaltung

staatl. geprüfter Fachwirt · Elbchaussee 518

Tel. 82 241 300 · a-hector@elbmaler.de · www.elbmaler.de



Reparatur
Wartung
Stördienst

Käshammer+Richter GmbH

Heizungsbau, Bauklempnerei, Sanitärtechnik

Seit 1983 sind wir Spezialisten für alle Heizungs-, Dach- und Sanitärarbeiten im Haus.

Käshammer + Richter GmbH Heizungsbau

Osdorfer Weg 36 · 22607 Hamburg

Tel. 040 892 077

www.kaeshammer-richter.de



ABWASSTERTECHNIK e.K.

JS Abwassertechnik e.K.
Inh. Jan Spelter

Sülldorfer Landstraße 60
22589 Hamburg

Telefon 040 - 986 777-80
Telefax 040 - 986 777-90

info@js-abwassertechnik.de
www.js-abwassertechnik.de

HS BauTeam
— seit 1985 —

Planung · Betreuung · Ausführung · Qualität nach Maß



Wir bauen Einfamilien-, Doppel- und Mehrfamilienhäuser als freie Planungen nach den Wünschen unserer Bauherren.

Wir suchen Grundstücke
für unsere Bauinteressenten

HS BauTeam · Hauptstr. 83 · 25462 Rellingen
Tel. (04101) 59 40-0 info@hs-bauteam.de www.hs-bauteam.de

BEMERKENSWERTES

FOTOS: STEPHAN WALDCHA



Die „Queen“ grüßt die Süllberg-Party auf dem Süllberg

20 JAHRE QUEEN MARY 2 **Große Party für die Jubilarin**

Blankenese wurde am 14.8. zum Hotspot im doppelten Sinne, denn da verwandelte sich der Süllberg zur maritimen Feier. Bei sommerlichen Temperaturen zelebrierten

Marinehistoriker und Cunard Lektor Ivo Mechtel führte interessierte Gäste mit unterhaltsamen Fakten durch einen History Walk.

Echtes VIP-Feeling kam spätestens bei Star-Pianist Joja Wendt am Steinway-Flügel auf. Auch weitere prominente

Gäste wie Sängerin Fernanda Brandão, Fernsehmoderator Hinnerk Baumgarten oder Star-Trompeter Till Brönner ließen sich den Abend nicht entgehen.

Eine stahl dann aber allen die Show: Die Queen Mary 2 sorgte ab 22 Uhr mit ganzem Schiffshorneinsatz für Gänsehaut pur.

In Erinnerung bleiben



Till Brönner und Marie Amié

über 500 geladene Gäste mit Cunard die 20-jährige Erfolgsgeschichte des einzigen Ocean Liners der Gegenwart. Die Gäste konnten ein Programm mit Livemusik, kühlen Drinks und Showcooking nebst Austern-Bar genießen.

wird dieser Sommerabend nicht zuletzt auch durch eine besondere Goodie-Bag und einem exklusiven „20 Jahre QM2“-Jubiläums-Pin, die jeder Gast neben traumhaften Bildern mit nach Hause nehmen konnte.



Ulla Kock am Brink, Joja Wendt und Dagmar Berghoff

PUPPENHÄUSER

Kunstschätzchen suchen neues Zuhause

Anfang der 1980er-Jahre begann Lotte Beyer in Rissen mit dem Bau und der Ausgestaltung von großen Puppenhäusern. Drei Stück mit insgesamt 26 Räumen sind es geworden. Das Interieur ist im Stil der Zeit um 1900 gehalten. Über 20 Jahre verfolgte die überaus begabte Miniaturkünstlerin dieses Hobby. Neben Teilen der Firma Mini Mundus setzte Lotte Beyer hauptsächlich ihre eigenen Werke ein. Dazu zählen sämtliche Möbel, die sie drechselte, schnitt, schliff, klebte und bemalte. Selbst die Stuhlkissen fertigte sie selbst, genau so wie die meisten Kleidungsstücke der zahlreichen Puppen.



Hans-Peter Beyer hält eines der vielen Miniaturmöbelstücke, die seine Frau anfertigte. Im Hintergrund sind die drei großen Puppenhäuser zu erkennen.



Eine Fülle filigraner Details: Auch der Blumenkohl in der Krämerkiste ist handgemacht.

Hier und da versteckte die Kunsthandwerkerin kleine Anspielungen. So finden sich zum Beispiel in vielen Bilderrahmen Fotos ihrer eigenen Familie. Hans-Peter Beyer berichtet stolz, mit wie viel Akkribie und Sachverstand seine verstorbene Frau ihre Kunst betrieb. „Alles brachte sie sich selbst bei. Nur die Dinge, die sie partout nicht alleine herstellen konnte, wie Lampenschirmchen aus Glas oder Geschirr, kaufte sie zu. Ich bin immer wieder beeindruckt, was sie geleistet hat und entdecke noch heute Neues, wenn ich in ihre Puppenhäuser schaue.“ Nach vielen Jahrzehnten muss der ehemalige Bankdirektor seine Wohnung in Rissen verlassen. Die Puppenhäuser können leider nicht mit umziehen. „Ich dachte schon daran, alles an die Straße zu stellen. Aber das bringe ich nicht übers Herz,“ berichtet er. Gerne würde Hans-Peter Beyer die Kunstschätzchen in gute Hände geben.

VERKEHR

Altfahrzeuge blockieren Parkplätze

Sie fallen auf, völlig verdreckte Fahrzeuge die schon Monate oder sogar Jahre am Straßenrand stehen – scheinbar vergessen. Der KLÖNSCHNACK



Altfahrzeuge im öffentlichen Raum.

hat bei der Polizei nachgefragt und erfahren, dass „Fahrzeuge, die unbefugt im öffentlichen Verkehrsraum abgestellt werden, der originären Zuständigkeit des Bezirksamtes unterliegen.“ Weiter heißt es: „Bürger haben die Möglichkeit, derartige Altfahrzeuge direkt an das zuständige Bezirksamt zu melden.“

Die Polizei kontrolliert darüber hinaus lage- und situationsangemessen den öffentlichen Raum auf unbefugt abgestellte und/oder nicht zugelassene Fahrzeuge. Bei Feststellungen dieser „Altfahrzeuge“ wird die Polizei subsidiär zuständig und die Beamten schreiben dazu eine Meldung und setzen das zuständige Bezirksamt in Kenntnis.

Eine Nachfrage zu unbefugt abgestellten Fahrzeugen im Reviergebiet des Polizeikommissariats in Blankenese hat ergeben, dass es diesbezüglich immer wieder Feststellungen gibt und entsprechende Berichte an das Bezirksamt geschrieben wurden.



Seit 58 Jahren in Nienstedten!

Salon Heidi

Kanzleistraße 2 • 22609 Hamburg • Tel. 040 / 82 88 14

**Dienstag
bis Freitag
9 – 18 Uhr**

**Samstag
8 – 12 Uhr**

**MAX FESCHE
TISCHLEREI**



**Tischlerei
Max Fesche de Almeida
GmbH & Co. KG**



Bredhornweg 62 • 25488 Holm • www.fesche-moebel.de • 040 / 55 43 56 44



©: SONY PICTURES

ACTION-KOMÖDIE

Wolfs – Thrillerhelden im besten Alter

Jack (George Clooney) ist ein erfahrener Cleaner. Das heißt, er hilft in der Regel Kriminellen dabei, ihre Spuren zu beseitigen. Er ist ein Profi durch und durch. Sein neuester Auftrag führt ihn nach New York, wo eine angesehene Staatsanwältin in eine brisante Situation geraten ist und seine diskreten Dienste in Anspruch nimmt.

Doch dieses Mal läuft nichts nach Plan. Am Tatort trifft Jack auf Nick (Brad Pitt), einen anderen Cleaner, der denselben Auftrag erhalten hat. Beide Männer haben sich in der Vergangenheit stets als einsame Wölfe verstanden, die ihre Aufträge alleine erledigen. Nun müssen sie gewungenermaßen zusammenarbeiten, um herauszufinden, wer sie gegeneinander ausspielen wollte. Und dann ist da auch noch ein klitzekleines Problem mit ihrem „Auftrag“.

Die beiden Hollywood-Legenden Clooney und Pitt stehen hier nach 16 Jahren erstmals wieder gemeinsam vor der Kamera.

Bei diesem von Jon Watts geschriebenen und inszenierten Film stiegen Brad Pitt und George Clooney auch als Produzenten ein.

„Wolfs“ verbindet Action mit einer gehörigen Ladung Klamauk. Wer auf skurilen Humor à la „Burn after Reading“ und freundliches Geballere steht, wird hier nicht enttäuscht. Wie bereits in der „Ocean-Serie“ um die Gentleman-Diebe Danny Ocean und Rusty Ryan, harmonieren beide Schauspieler wieder bestens miteinander.

Ab 27. September im Kino

FANTASY
Beetlejuice 2

Vor über 30 Jahren erschien Tim Burtons Gruselkomödie „Beetlejuice“. Fans schwärmen noch heute von einem perfekten Film. Der Kult-Klassiker findet nun seine Fortsetzung mit altbekannten und neuen Figuren. Zur Geschichte: Ein Unglück lässt die Familie Deetz wieder eng zusammenrücken. Lydia (Winona Ryder) wird bis heute von Beetlejuice (Michael Keaton) heimgesucht. Nicht genug damit, ist die Beziehung zu ihrer Tochter Astrid (Jenna Ortega) gelinde gesagt anstrengend. Doch Astrid tut mehr, als nur für pubertäre Unruhe zu sorgen, als sie auf dem Dachboden des Familienheims einen geheimnisvollen Nachbau von Winter River entdeckt, durch das sie ohne böse Absicht ein Tor zur von den Toten bevölkerten Unterwelt öffnet ...



FOTO: WARNER BROS.

Michael Keaton spielt erneut Beetlejuice. An seiner Seite „Wednesday“-Star Jenna Ortega.

Ab 6. September im Kino



FOTO: DREAMWORKS ANIMATION

ROZ und sein neuer Freund begeben sich auf ihr Abenteuer.

ANIMATIONSFILM
Der wilde Roboter

ROZ ist ein Roboter, der zunächst alles andere als wild ist. Doch dann erleidet er auf einer unbewohnten Insel Schiffbruch und muss lernen, sich an die raue Umgebung anzupassen. Dazu baut er nach und nach eine Beziehung zu den Insel-Tieren auf und adoptiert sogar ein verwaistes Gänseküken. ROZ lernt, was es heißt, kreativ zu sein und sich in andere einzufühlen. Ein berührender Film, der einfach Spaß macht.

Das Warten lohnt sich: Ab 3. Oktober im Kino

KOMÖDIE
Treasure

Kurz nach dem Fall des Eisernen Vorhangs reist die New Yorker Musik-Journalistin Ruth Rothwax (Lena Dunham) in Begleitung ihres Vaters Edek (Stephen Fry) nach Polen, um dem Vermächtnis ihrer jüdischen Familie auf den Grund zu gehen.

Für Edek, einen Holocaust-Überlebenden, ist es die erste Reise zurück zu den Orten seiner Kindheit. Während Ruth entschlossen ist, die Traumata ihrer Eltern besser zu verstehen, will der stets vergnügte Edek die Vergangenheit ruhen lassen. So sabotiert er Ruths Pläne und sorgt dabei für mehr als nur eine unfreiwillig komische Situation.

Ab 12. September im Kino



FOTO: UMÁSZ B&K, ALAMO/DE FILM

Ruth sucht nach der Familiengeschichte, Edek will vor ihr fortlaufen.

Lebensraum



HOF BISSENBROOK

Blühender Herbstzauber mit Dahlien happening

Es ist wieder Zeit für den Herbstzauber auf Gut Bissenbrook: In ländlicher Idylle können die Besucherinnen und Besucher das Angebot von rund 130 Ausstellern anschauen. Neben dem Herbstmarkt mit vielen Dekoartikeln und einer großen Auswahl von Pflanzen und Gartenartikeln, lockt besonders ein Highlight: das Dahlien happening. Die Bissenbrooker Blumenfarm, spezialisiert auf Dahlien zucht, öffnet exklusiv für den Herbstzauber ihre Tore.

Tausende Dahlienpflanzen in mehr als 100 Sorten werden gezeigt. Zusätzlich dürfen sich die Gäste auf zwei floristische Vorführungen und einen gärtnerischen Fachvortrag rund um die Dahlien freuen. Auf der malerischen Lindenallee erwarten die Besucher Livemusik und Gaukler, der „Arbeitskreis Alte Obstwiese“ informiert über Obstanbau sowie -pflege. Für Kinder gibt es außerdem eine Strohbürg und eine kreative Bastelecke. Der Eintritt kostet für Erwachsene 10 Euro. Kinder bis 16 Jahre haben freien Eintritt.

Sa., 7. und So., 8. September, 10 bis 18 Uhr, Hof Bissenbrook, 24623 Großenaspe



Auf Hof Bissenbrook stellen Profis eine Vielzahl besonderer Pflanzen vor.



FOTO: DAVID M. NIELSEN

Erosion von Permafrost auf der Insel Muostach in der Laptewsee Sibirien.

UNIVERSITÄT HAMBURG

Arktischer Ozean speichert immer weniger CO₂

Der Arktische Ozean speichert, gemessen an seiner Größe, besonders viel CO₂. Dieser Effekt wird zukünftig abnehmen. Ein Grund dafür ist die Erosion von Permafrostböden an den Küsten des Ozeans. Hierdurch gelangen organische Teilchen ins Wasser, die den Kohlenstoffgehalt erhöhen. So kann der Ozean bis zu 15 Prozent weniger CO₂ aus der Luft binden. Das zeigt eine neue Studie der Universität Hamburg um den Forscher Dr. David Nielsen nun erstmals.

Demnach werden im Arktischen Ozean pro Jahr und pro Grad Celsius globalen Temperaturanstiegs bis zu zwei Millionen Tonnen CO₂ weniger von der Atmosphäre aufgenommen als bisher angenommen. Niensens Studie trägt dazu bei, den Einfluss von Permafrost-Erosion besser zu verstehen. So kann dieser zukünftig in Klimavorhersagen und Kohlenstoffbudgets mitberücksichtigt werden.

www.nature.com/articles/s41558-024-02074-3

ENERGIE-TIPP

Wärmekonzept für Mehrfamilienhäuser

Eigentümer von Mehrfamilienhäusern sowie Eigentümergemeinschaften (WEG) können seit Ende Mai Förderanträge für die Heizungsmodernisierung stellen. In den vergangenen zwei Monaten erreichten die Experten bei Diehn Heizungstechnik viele Anfragen, die zeigen, dass dieses Thema für Verwaltungen, Beiräte und Hauseigentümer einige Fragen aufwirft. Zusammen mit der HASPA und dem Energieberater RENEWA erörtern Fachleute von Diehn Heizungstechnik deshalb in einem Vortrag im Oktober alle relevanten Aspekte der Heizungsmodernisierung in Mehrfamilienhäusern. Fragen nach der Machbarkeit, den technischen Lösungen, den Fördermöglichkeiten und der Finanzierung werden kompakt und verständlich erläutert. Konkrete Projektfragestellungen können vorab übermittelt werden, auf die die Fachleute in den Präsentationen dann eingehen werden.

Pro Person kostet die Teilnahme 30 Euro. Die Anzahl der Plätze ist limitiert und wird nach Eingang der Anmeldungen vergeben. Interessenten melden sich unter Info@Diehn-Heizungstechnik.de **Mi., 16. Oktober, BCH, Elbchaussee 43, ab 9 Uhr Frühstück, Vorträge folgen ab 9.30 Uhr, diehn-heizungstechnik.de**



Lars-Oliver Breuer von Diehn Heizungstechnik

ANZEIGE

FOTO: TOM QUANDT

WATTENMEER

Gestalt der Küste verändert sich

FOTO: ANJA SCHANZ



Luftaufnahme des Königshafens von Sylt, dem Hauptexperimentierfeld der Wattenmeerstation.

Der Anstieg des Meeresspiegels hat umfassendere Auswirkungen auf das Wattenmeer, als bislang angenommen. Eine Studie des Alfred-Wegener-Instituts (AWI) schlägt nun Alarm. Im Vergleich zum globalen Ozean habe sich die Nordsee in den vergangenen 60 Jahre fast doppelt so stark erwärmt. Besonders Hitzewellen mit drei bis fünf Grad über

dem Durchschnitt würden häufiger und dauerten länger an, mit Folgen für wichtige Lebensräume, wie Seegraswiesen und Muschelbänke, so die Studie. Manche Arten, die neben der Erwärmung auch unter Übernutzung leiden, wie der Kabeljau, seien besonders betroffen. Die Mitautoren der Studie, Lisa Shama und Dr. Christian Buschbaum von der Wattenmeerstation Sylt des AWI, fassen zusammen, es sei deutlich geworden, „dass der Klimawandel im Wattenmeer auf allen Ebenen wirkt und damit einen Lebensraum in seiner Gänze in bisher nicht dagewesener Geschwindigkeit verändert. Damit werden auch Konsequenzen für die an der Küste lebenden Menschen unausweichlich, da beispielsweise Küstenschutzmaßnahmen und Tourismuskonzepte nachhaltig angepasst werden müssen.“

www.awi.de



Ein sommerlicher Nachmittag an der Elbchaussee, Ecke Mühlenberg, im September 1899

Das Publikum ist skeptisch und interessiert zugleich. Hat sich doch jemand mit diesem neumodischen Apparat aufgebaut, um einfach so ein Bild zu machen. Was die Technik alles so möglich macht ...

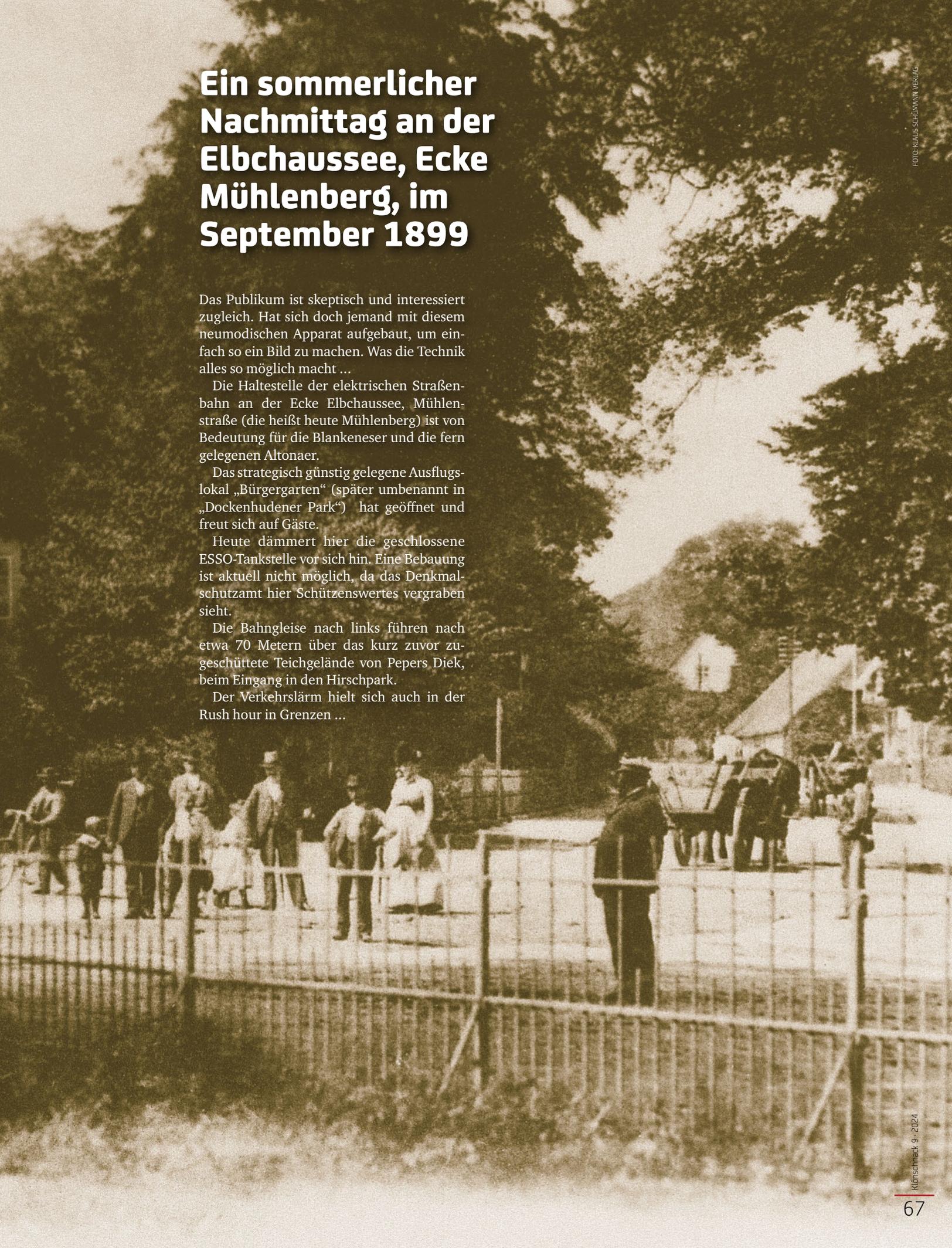
Die Haltestelle der elektrischen Straßenbahn an der Ecke Elbchaussee, Mühlenstraße (die heißt heute Mühlenberg) ist von Bedeutung für die Blankeneser und die fern gelegenen Altonaer.

Das strategisch günstig gelegene Ausflugslokal „Bürgergarten“ (später umbenannt in „Dockenhudener Park“) hat geöffnet und freut sich auf Gäste.

Heute dämmert hier die geschlossene ESSO-Tankstelle vor sich hin. Eine Bebauung ist aktuell nicht möglich, da das Denkmalschutzamt hier Schützenswertes vergraben sieht.

Die Bahngleise nach links führen nach etwa 70 Metern über das kurz zuvor zugeschüttete Teichgelände von Pepers Diek, beim Eingang in den Hirschpark.

Der Verkehrslärm hielt sich auch in der Rush hour in Grenzen ...



Leserbriefe



Klönschnack 8/2024

Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen. Anonyme Zuschriften werden grundsätzlich nicht berücksichtigt. Ihren Leserbrief senden Sie bitte

uper Post an:
Hamburger Klönschnack
Blankeneser Landstraße 2a
22587 Hamburg

uper E-Mail an:
leserbriefe@kloenschnack.de



Marktplatz Blankenese: umstrittene Bebauung

Schicht im Schacht ...

Betr.: Die Marktgastronomie am Blankeneser Marktplatz schließt (KLÖNSCHNACK, 08.24)

So – Schicht im Schacht. Das „ach so tolle Schmidtchen Blankenese“ auf dem Blankeneser Wochenmarkt ist Geschichte. Das von vornherein konzeptionell absolut widersinnige Bestreben „und noch ein Café“ in Blankenese zu platzieren, ist gnadenlos gescheitert. War abzusehen. Die Frequenz des Gästeaufkommens tendierte zwischen 0-15 am Tag. Die Inneneinrichtung, die einer Bahnhofshalle gut zu Gesicht gestanden hätte, Mondpreise und eine Außenterrasse die höchst unattraktiv daherkam, haben den Nagel immer tiefer in den Sarg der Endlichkeit dieser unsäglichen Geschichte getrieben. Wer dafür verantwortlich ist?!

Hm... da müssten die Entscheidungsträger mal direkt gefragt werden. Wahrscheinlich will es dann doch niemand gewesen sein – auch keiner von denen, die sich großspurig mit einem Glas Sekt bei der Eröffnung draußen vor dieser gestalterischen Verirrung von Gebäude positioniert haben und sich als Heilsbringer des Marktes haben feiern lassen! Was bedeutet das denn jetzt in dem unterm Strich als Debakel zu titulierenden Ergebnis?! WIEDER ein Rückschlag für den Blankeneser Wochenmarkt! Verdammt nochmal, wann wacht ihr für den Markt Verantwortlichen endlich mal auf?! Es dürfte mithin klar sein, dass von außen betrachtet der negative Schatten dieser Geschichte auf den Wochenmarkt himself fällt. Phrasen wie „war doch klar“, „der Wochenmarkt ist auch nicht mehr das, was er

mal war“ etc.p.p. werden wieder Hochkonjunktur haben! Nein. Zur Hölle mit diesem Geschwafel!!! Der Wochenmarkt hat sich inhaltlich nicht verändert! Wir Markthändler haben uns nicht verändert! Wir waren immer da und sind geblieben, allen Hindernissen zum Trotz!!! Ich plädiere dafür, aus den bald leeren Räumlichkeiten o. g. Desasters eine kleine Kunsthalle ins Leben zu rufen, mit wechselnden Ausstellungen. Dadurch generiert man obendrein wieder neue Kunden für den Wochenmarkt. Das sollte ja wohl im Interesse all derer sein, die den Wochenmärkten ansich gegenüber positiv gestimmt sind.

PATRIC DE HAAN
MARKTBETREIBER
BLANKENESER WOCHENMARKT

Nicht unbedingt das Gelbe vom Ei ...

Betr.: Die Marktgastronomie am Blankeneser Marktplatz schließt (KLÖNSCHNACK, 08.24)

Die Gastronomie stand dort von Beginn an unter einem schlechten Zeichen. Die merkwürdige Architektur lädt nicht gerade zum entspannten Verweilen ein. Sie ist ja eigentlich gar nicht mal so schlecht, nur für den geplanten Sinn und Zwecke einer einladenden Marktplatzgastronomie im Herzen Blankeneses nicht unbedingt das Gelbe vom Ei – um

es mal gelinde auszudrücken. Meines Wissens waren auch die Bewerbungsaufgaben für potentielle Betreiber schon gewöhnungsbedürftig. Warum ist es bloß so schwierig, in Blankenese etwas erfolgreich neu zu etablieren?

HANS-PETER KLEIN
BLANKENESE

Eingeschränkte Wahrnehmung ...

Betr.: Stimmungsbild im Hamburger Westen, Beitrag von Peter Hartmann (KLÖNSCHNACK, 8.24)

Im Kommentar zu Blankenese heißt es von Peter Hartmann u. a., dass Fußgänger keinen Platz mehr haben, weil E-Scooter und Radfahrer wild fahren und überall parken. Interessanterweise finden PKW keine Erwähnung, die oft viel zu weit oder komplett auf den Fußwegen parken (Hauptsache, die Fahrbahn bleibt frei!) und sogar die abgesenkten Bordsteine für Kinderwagen, Rollatoren und Rollstühle zuparken und damit eine erhebliche Behinderung oder sogar Gefährdung für Fußgänger darstellen. Diese eingeschränkte Wahrnehmung ist wohl Teil des Problems. Anders dazu Diakon Kay Bärman aus Nienstedten, der das rücksichtsarme Parken klar benennt

CARMEN BLÖSE
BLANKENESE

HAMBURGER Klönschnack



EFFEKTIV WERBEN?
HAMBURGER KLÖNSCHNACK BUCHEN!





Buchung und Information: **Tel. 040 86 66 69-0**
Mediadaten auch im Internet: www.kloenschnack.de/werben

Das Thema des Monats

HERBSTZEIT



Bunte Vielfalt
im September 2024

FOTO: EPRINDERWIES



Knistert das Holz erst einmal im Kachelofen, stellt sich bald Behaglichkeit ein und man kuschelt sich gern auf den mollig-warmen Ofenbänken zusammen.

Herbstwärme Auch Heizen geht bunt

Dass die Temperaturen bald sinken, scheint noch ferne Zukunftsmusik zu sein. Aber schon bald könnte man sich nach einem knisternden Kaminfeuer sehnen. Das ist nicht nur CO₂-neutral, sondern geht auch in bunter Vielfalt. Wir verraten wie.

Holz ist eine gut verfügbare, erneuerbare Energiequelle, um seine eigenen vier Wände zu heizen. Es steckt voller Sonnenenergie, die bei der Wärmegewinnung freigesetzt wird. Dabei wird bei der Verbrennung im Kachelofen nur so viel CO₂ abgegeben wie zuvor beim Wachsen aufgenommen wurde. Knistert das Holz erst einmal in der Feuerstätte, stellt sich bald Gemütlichkeit ein und man nimmt gerne vor dem Kachelofen Platz oder kuschelt sich auf den mollig-warmen Ofenbänken zusammen – umso mehr, da die vom Ofen abgegebene Strahlungswärme, anders als die Konvektionswärme konventioneller Heizkörper, besonders wohltuend ist.

FOTO: EPRINDERWIES



Ein Kachelofen wie dieser, mit naturgeprägten Formen und einem Mix aus fröhlich-bunten sowie erdfarbenen keramischen Fliesen, lädt geradezu dazu ein, es sich bequem zu machen.

Inspiriert von Gaudi und Hundertwasser

In der Kachelofen-Werkstatt Inderwies entstehen noch heute in echter Handarbeit Kachelöfen, die dazu einladen, es sich davor oder auf den Sitzbänken bequem zu machen.

Ihr zeitgemäßes Design mit den organisch-weichen, naturgeprägten Formen und einem Mix aus fröhlich-bunten sowie erdfarbenen keramischen Fliesen ist direkt von Gaudí und Hundertwasser inspiriert. Ohne Ecken und Kanten gestaltet, fügen sich die Kachelöfen stilvoll und ganz natürlich in das Wohnambiente ein – Wohlbefinden garantiert!

Jetzt wird es bunt

Dabei können die Feuerstellen individuell geplant werden. So entsteht jeder Kachelofen als Unikat aus den Wünschen und Vorstellungen der künftigen Ofenbesitzer einerseits und der Handwerkskunst der Ofenbauer andererseits. Das braucht allerdings etwas Vorlauf. Deshalb ist jetzt ein guter Zeitpunkt, um in das Thema einzusteigen. Handwerk und Kunsthandwerk vereinernd, bieten die Inderwies-Öfen zudem moderne Technik, die die Ansprüche an Umweltverträglichkeit und Energieeffizienz erfüllt. Weitere Informationen findet man unter www.inderwies-keramik.de.

lichkeit und Energieeffizienz erfüllt. Weitere Informationen findet man unter www.inderwies-keramik.de.

Mehr Inspiration und Tipps

Natürlich finden Sie in Hamburg viele Fachbetriebe für den Kaminbau und -ausbau. Der Kreativität sind kaum Grenzen gesetzt.



FOTO: EPRINDERWIES

Wer mit Holz heizt, kommt warm und gemütlich durch den Winter. Ohne Ecken und Kanten gestaltet, fügen sich diese Kachelöfen stilvoll und ganz natürlich in das Wohnambiente ein.

Wichtiger Tipp: Grundvoraussetzung für die Installation eines Kaminofens ist ein geeigneter Schornstein. Dieser muss zum Kamin- oder Kachelofen passen. Auch die Statik des Hauses muss bestimmten Anforderungen genügen. Bei all diesen Fragen hilft Ihnen der Fachbetrieb Ihres Vertrauens.

Tage der offenen Fitness-Tür

Mit seinen drei Tagen der offenen Tür bietet das Juka Dojo Nienstedten allen Interessierten die Chance auf einen sehr günstigen Einstieg in das Fitness- und Gesundheitstraining. Am 20., 21. und 23. September kann man sich zwanglos über die modernen



Clubleiterin Anna Schlosser

Trainingsysteme vor Ort informieren. Das Team um Clubleiterin Anna Schlosser steht für Führungen und Fragen zur Verfügung. Es weiß z. B., dass es laut neuesten Untersuchungen ausreicht, zweimal innerhalb von zehn Tagen ein zielgerichtetes Fitnessstraining zu absolvieren, um nachhaltige Verbesserungen für Herz, Muskulatur und Gewicht zu erreichen. Möglich machen das das personalisierte Coaching und die intelligenten Trainingsysteme.

„Wir haben die weltweit modernsten Systeme, um den Bedürfnissen unserer Kunden gerecht zu werden. Nur 40 Minuten benötigen Sie im Durchschnitt für einen Trainingsbesuch“, so Schlosser. Tipp: An den Tagen der offenen Tür gibt es ein Angebot, bei dem man bis Januar 50 Prozent spart.

Juka Dojo Sportcenter Nienstedten, Langenhegen 9 d, Nienstedten, Telefon 82 58 41, www.fitness-nienstedten.de

30 Jahre Augenoptik

Im Herzen von Blankenese, direkt am Marktplatz, setzt sich das Team von Blickfang seit drei Jahrzehnten für gutes Sehen ein. Von der Kinderbrille bis zur Gleitsichtbrille werden Modelle gefertigt, die keine Wünsche offenlassen. Bei einer Auswahl von rund 1.000 Brillen und Sonnenbrillen ist für jeden etwas dabei. Dank der Zeiss-Sehanalyse können Brillengläser mit einer Genauigkeit von 1/100 Dioptrien erstellt werden. Kontaktlinsen und individuelle Lupen gehören ebenso zum Angebot.

Seit der Gründung 1994 durch Harald Jensen ist Blickfang Augenoptik auch Treffpunkt für einen Klönschnack zwischendurch.



Das Team von Blickfang Augenoptik

Daran hat auch die vor fünf Jahren erfolgte Übernahme durch Lühr Optik mit Stephan Kirschning als neuem Betriebsleiter nichts geändert. Als Dankeschön an alle Kunden für die langjährige Treue gibt es bis zum 31. Oktober einen 50-Euro-Brillengutschein, der beim Kauf einer neuen Brille sofort eingelöst werden kann. Außerdem gibt es bis zum Jahresende weitere Aktionen.

Blickfang Augenoptik/Lühr Optik, Blankeneser Bahnhofstraße 29, Blankenese, Telefon 86 88 04, www.blickfangoptik.de

Der Herbst kommt!
Mode für Sie – made in Germany



KARIN GLASMACHER
Karin Glasmacher Shop Hamburg
Blankeneser Bahnhofstraße 34
22587 Hamburg
Tel. 040 / 550 11 21
Montag bis Freitag 10–18 Uhr
Samstag 10–15 Uhr
karinglasmacher.de

SALON
ROMANO STEINBACH




**SCHNITT
FARBE
BART-WELLNESS**

Erik-Blumenfeld-Platz 19 • Blankenese • Telefon 86 23 28
www.salonromanosteinhach.de



HAMBURGER DEERNS
Seniorensistenz GbR

Wir sind Ihr Alltagsanker!

Mit viel Einfühlungsvermögen stehen wir, die Hamburger Deerns, als junges und dynamisches Team an Ihrer Seite und bieten Ihnen eine liebevolle Gesellschaft.

Wir unterstützen Sie in alltäglichen Situationen, sorgen für reibungslose Abläufe und begleiten Sie gerne individuell nach Ihren Interessen und Wünschen.

Wi mook dat, kiek wol in!
www.hamburger-deerns.net | Tel.: 0176 603 405 21

KREATIVE RAUMGESTALTUNG VON MEISTERHAND



RUDOLF MEYER

Wedeler Landstraße 53g
22559 Hamburg

Tel. 040 812392 | E-Mail info@raumdesign-meyer.de

- ▶ Dekorationen
- ▶ Sicht- und Sonnenschutz
- ▶ Polstern
- ▶ Bodenbeläge
- ▶ Insektenschutz

www.raumdesign-meyer.de

LEBENSART GUT BASTHORST

Herbstmarkt - Leben auf dem Lande

3. bis 6. Oktober
Gut Basthorst

täglich 10 bis 18 Uhr



www.lebensart-basthorst.de



KLÖNSCHNACK Bunte Vielfalt

Bunte Hosenvielfalt & Fashion-Show

„Jetzt, wo es abends schon etwas kühler wird, sind Hosen genau die richtige Wahl“, sagt Birgit Euler-Engelhardt, die Inhaberin von



Boutique-Inhaberin Birgit Euler-Engelhardt

Markt 26 Damen- und Herrenmoden in Nienstedten. Ob luftige Baumwoll- oder stylische Lederhosen in einer großen Farbauswahl, hier finden Sie das passende Stück und noch viel mehr zu Ihrem Spätsommer-Outfit. Das Team von Markt 26 freut sich darauf, Sie ganz persönlich beraten zu dürfen.

Tipp: Am 25. September ab 18 Uhr zeigt Markt 26 eine Fashion-Show in der Haspa-Filiale am Nienstedtener Marktplatz 36. Birgit Euler-Engelhardt und ihr kompetentes Team freuen sich, Sie auf diesem Event zu begrüßen und Ihnen die neuesten Kollektionen zu präsentieren. Anmeldung für die begehrten Plätze bis zum 13. September telefonisch oder

persönlich im Shop. Freuen Sie sich auf topaktuelle Trends der Herbst- und Wintermode für gut gekleidete Damen und Herren.

Markt 26 Nienstedten, Nienstedtener Marktplatz 26, Telefon 41 42 06 44, www.markt26-mode.de

JOHANNIS Apotheke

SKINCEUTICALS
ADVANCED PROFESSIONAL SKINCARE

Anti-Aging Behandlung

für mehr Frische und Ausstrahlung
60 min. € 76,-

Reservieren Sie Ihren persönlichen Termin!

Blankeneser Bahnhofstr. 26 · 22587 Hamburg
www.johannis-apotheke-blankenese.de · Tel. 86 02 45

JB
PT

JB Physiotherapie

„mit Ecken & Kanten rund laufen“



Mobile Physiotherapie
mit dem Schwerpunkt Neurologie
basierend auf dem Bobath-Konzept.

Julia Breitenbach

Mobil: 0152/03 20 66 58
info@jb-physiotherapie.de
www.jb-physiotherapie.de

Lecker essen und sich wohlfühlen

Ausgezeichnetes hausgemachtes Essen, eine gemütliche, sehr familiäre Wohlfühl-Atmosphäre und sympathische Gastgeber, von denen man mit ganz besonderer Herzlichkeit empfangen wird – dafür steht das Rio Grande. Und das seit nunmehr 19 Jahren. So lange schon sorgen Ranko Gnjatic und seine Ehefrau Kremana Todorova gemeinsam mit ihrem seit Jahren eingespielten Team dafür, dass ihre Gäste das Rio Grande stets mit dem Gefühl verlassen, wieder einmal gut gegessen und einen schönen Abend verbracht zu haben. Doch dieses Gefühl stellt sich nicht nur zu vorgerückter Stunde ein, denn auch tagsüber gibt es in dem Restaurant an der Dockenhudener Straße viel zu genießen. Natürlich beim Mittagstisch, den das Rio Grande montags bis sonnabends von 11.30 bis 17 Uhr anbietet, vor allem aber auch beim sonntäglichen Brunch, den sich immer mehr Gäste schmecken lassen. Das kalt-warme Büfett hält von leckeren Suppen über delicate Fischspezialitäten bis hin zu herzhaften Fleischgerichten für jeden Geschmack etwas bereit.



Das Brunch-Büfett wird mit viel Liebe zubereitet

Rio Grande, Dockenhudener Straße 2, Blankenese, Telefon 88 94 19 41, blankenese.rio-grande.net

Frisuren-Könner

Stylist Stephan Rumpf, vielen bekannt durch seine jahrzehntelange Tätigkeit in Nienstedten, verstärkt ab sofort das Team des Friseursalons von Romano Steinbach. Als erfahrener Allrounder, der seine Tätigkeit stets mit guter Laune und viel Freude ausübt, passt der Elvis-Fan perfekt in den Salon am Erik-Blumenfeld-Platz. Das Team um Romano Steinbach bietet von der klassischen Dauerwelle über Balayage bis hin zur modernen Bartrasur und -pflege alles an, was die Kundinnen und Kunden glücklich macht. „Gönnen Sie sich einen neuen Look, eine Farbauffrischung oder einen neuen Schnitt und buchen Sie unbedingt auch unsere zehnmünütige Kopfhautmassage dazu – das ist Entspannung pur“, sagt Romano Steinbach.



Romano Steinbach (l.) und – neu im Team – Stephan Rumpf

Öffnungszeiten sind nach Absprache möglich. Parken können Kundinnen und Kunden direkt vor der Tür.

Salon Romano Steinbach, Erik-Blumenfeld-Platz 19, Blankenese, Telefon 86 23 28, www.salonromanosteinhach.de

Neuer Yogakurs

Lust auf eine positive Verabredung mit Dir selbst? Auf der Suche nach einem entspannten Körpergefühl? Ein neuer Kurs bei „Yoga in Bewegung“, der donnerstags um 19 Uhr stattfindet, schenkt neben Bewegung und Dehnung ganz viel Entspannung. Hier wird besonders sanft und regenerativ geübt. Das Studio im Sülldorfer Kirchenweg 134 bietet exklusive Yogaklassen in kleinen Gruppen. Der Raum ist hell und freundlich, die Yogalehrerinnen sehr gut ausgebildet. Interessierte können aus sieben Kursen für Anfänger bis Fortgeschrittene wählen. Die Methode, nach der geübt wird, Iyengar Yoga, ist eine besonders tiefgreifende Variante des Hatha-Yoga. Durch den detaillierten Praxis-Aufbau werden Ausdauer, Konzentration und Kraft entwickelt. Passive Haltungen und Atemübungen beruhigen das Nervensystem. Im gesamten September ist die Probestunde kostenfrei. **Yoga in Bewegung Dörthe Vogt, Studio im Sülldorfer Kirchenweg 134, Sülldorf, Telefon 86 82 82 und 0172/773 27 72 www.yogainbewegung.de**



Entspannung bei „Yoga in Bewegung“

Bares Geld für Gold und Silber

„Bei uns verwandeln Sie Ihren alten Schmuck problemlos in Bargeld oder, wenn gewünscht, direkt in einen Goldbarren. Wir kaufen Ihr Altgold, Bruchgold, Zahngold und Ihre Silberwaren zum tagesaktuellen Kurs an. Für wiederverkäuflichen Schmuck bezahlen wir mehr. Edelsteine werden extra berechnet“, sagt Daniel Karway von Gold & Silber Ankauf Karway. Der Experte ist spezialisiert auf den Ankauf von Gold und Silber in jeder Form, Münzen, Silberbesteck, Diamanten und vielem mehr. Zu-



An- und Verkauf von Edelmetallen und Schmuck

dem übernimmt er auf Wunsch die Wertermittlung und Vermarktung von Erbschaften und Nachlässen. Daniel Karway ist persönlich, telefonisch und per Mail für Sie da. Oder Sie schauen vorbei. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 11 bis 18 Uhr, Samstag 11 bis 14 Uhr. **Gold & Silber Ankauf Karway, Blankeneser Bahnhofstraße 29, Blankenese, Telefon 50 68 36 88 und 0176/63 36 00 59, info@gold-karway.de, www.gold-karway.de**

Schaukeln Sie mit!



Schützenstr. 21 (Phoenixhof)
© 040 30 60 65 41 | die2theimat.de



DER JUNGE IM KIRSCHBAUM

Eine Reihe seltsamer und skurriler Ereignisse spielen sich in dem kleinen Ort ab, dessen Bewohner keine Gelegenheit verstreichen lassen, um zu feiern.

Und warum es nützlich ist, immer einen Dosenöffner zur Hand zu haben, das klären wir gemeinsam mit Ihnen unter'm Kirschbaum.

Mehr Informationen erhalten Sie hier:



Baum & Biene

Obstbaumschnitt und Landschaftspflege

www.baumundbiene-hh.de
baumundbiene@hamburg.de
Tel. 0157 / 321 47 590

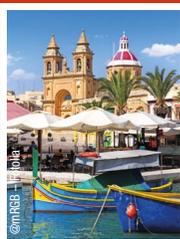
John Petersen - Stuts Moor 4 - 22607 Hamburg



REISERING HAMBURG

JETZT BUCHEN: HERBST & FESTTAGE

Maximal 30 Gäste · Einzelplatzgarantie für Alleinreisende



27.09. - 09.10.	Sardinien im 5* BUS REISERING Reisebegl.	€ 2.140,-
05.10. - 14.10.	Erlebnisreise Wachau (Spitz)	€ 1.601,-
13.10. - 20.10.	Bad Wiessee am Tegernsee	€ 1.468,-
15.10. - 22.10.	„Feuerinsel“ Lanzarote begleitete Flugreise	€ 2.083,-
17.10. - 19.10.	Dresden mit Konzert in Frauenkirche	€ 521,-
08.12. - 13.12.	Advent in Malta begleitete Flugreise	€ 1.185,-
11.12. - 15.12.	Weihnachtsmärkte an der Mosel	€ 877,-
22.12. - 27.12.	Weihnachten im Lahnthal	€ 890,-
29.12. - 02.01.	Luxus Silvester in Straßburg	€ 1.298,-

Alle Preise p.P. im DZ inkl. Halbpension, Haus-Haus-Taxiservice, Ausflugsprogramm

Reisering Hamburg RRH GmbH · Adenauerallee 78 · 20097 Hamburg
☎ 040-280 39 11 oder 040-721 32 00 · www.reisering-hamburg.de

Für eine schönere Haut

Sie haben schon vieles probiert, um Ihre irritierte Haut zu beruhigen, aber nichts hat wirklich geholfen? Das lässt sich ändern – und zwar bei Angela Rethmeier. Denn die Hautspezialistin aus Schenefeld veranstaltet am 25. September von 12 bis 19 Uhr einen kostenlosen Hauttest-Tag. Mithilfe einer computergestützten Hautanalyse und der Unterstützung einer Deynique-Beauty-Spezialistin wird sie die Hauptursachen für Hautprobleme ermitteln und auf dieser Grundlage eine zielgerichtete Lösung entwickeln, die sanft, schonend und hochwirksam ist und auch bei hypersensibler Haut angewendet werden kann. „Man entdeckt sein schönstes Ich wieder – mit einem feinen und straffen Hautbild“ – das sagen jene, die Angela Rethmeiers „Schenefelder Jungbrunnen“ bereits genießen konnten.



**Hautspezialistin
Angela Rethmeier**

**Angela Rethmeier, Hautspezialistin,
Blankeneser Chaussee 178, 22869 Schenefeld,
Telefon 040/830 20 51 und 0176/31 39 25 35,
www.angela-rethmeier.de**

HERBSTLOOK



**JETZT 30%
auf alle
ARMA HOSEN**

MARKT 26

NIENSTEDTEN

Markt 26 Damen- und Herrenmode
Nienstedter Marktplatz 26 · 22609 Hamburg
Telefon 040-41420644 · www.markt26-mode.de

FOTO: MATTHIAS EMMINGER



Gerichte für Genießer

Im idyllisch gelegenen Restaurant Reitstall Klövensteen verwöhnt das Ehepaar Daniel und Charlotte Ambratis seine Gäste mit einer Vielzahl köstlicher Gerichte. Veganer und Vegetarier genießen das Ambiente und die exzellente Küche

Am 20. September findet das nächste Reitstall Barbecue statt.

ebenso wie Fleisch- und Fischliebhaber. Highlights setzt das Restaurant mit seinen kulinarischen Events. Am 20. September findet ab 18 Uhr das beliebte Reitstall Barbecue im Biergarten statt. Gäste können sich auf besondere Salate und Vorspeisen, saftige Leckereien vom Live-Grill und Köstlichkeiten aus der Patisserie freuen. Hierfür sind ab sofort Wertgutscheine im Restaurant erhältlich. Aber da kommt noch mehr: Ende September startet das Lokal in die Kürbissaison mit vielen pffiffigen Rezepten. Ab 11. Oktober serviert das sympathische Reitstall-Team dann wieder halbe und ganze Enten. Am 11. November feiert das Restaurant außerdem den Start der Gänse-Saison und öffnet dafür exklusiv außer der Reihe an einem Montag.

**Restaurant Reitstall Klövensteen, Uetersener Weg 100,
22869 Schenefeld, Telefon 040/830 69 92,
www.restaurant-reitstall-kloevensteen.de**

Virtueller Haustür-Designer

rekord, der auch in Groß Flottbek mit einer Ausstellung vertretene Fenster- und Haustüren-Hersteller aus Dägeling bei Itzehoe, präsentiert einen innovativen Holzhaustür-Designer. Mit dem benutzerfreundlichen Online-Tool lässt sich die persönliche Traumhaustür in Holz bequem von PC, Tablet oder Handy aus entwerfen. Ob klassisch oder modern, der Holzhaustür-Designer bietet eine Fülle von Möglichkeiten, persönliche Vorstellungen zu verwirklichen. So kann man aus einer Vielzahl von Modellen, Materialien, Farben und Gläsern auswählen, um eine Haustür zu kreieren, die perfekt zum Eigenheim passt. Dank intuitiver Bedienung ist die Wunschtür in wenigen Schritten konfiguriert. Dabei kann man sogar ein Foto seiner Hausfassade hochladen und die online erstellte Holzhaustür dort virtuell integrieren. Der Clou: Mit nur einem Klick lässt sich eine Anfrage an die Haustür-Experten von rekord übermitteln. Diese können dann auf dieser Grundlage ein persönliches Angebot erstellen.

rekord Ausstellung Hamburg, Osdorfer Weg 147, Groß Flottbek, Telefon 85 19 77 90, hamburg-west.rekord.de



Der Holzhaustür-Designer von rekord



elbküchen
Ihre unabhängige Küchenplanung

- Persönliche und von Herstellern unabhängige Beratung
- Ganzheitliche Raumkonzepte für Ihre neue Küche
- Bessere Vergleichbarkeit von Herstellern und Angeboten
- Flexible Termine am Feierabend und am Wochenende

Hilke Kwasnicki · 040 - 9999 2570 · www.elbkuechen.com

Rückenfreundlich

Im Alltag, auf die kleine und große Tour: Das Scorpion lässt kaum Wünsche offen.

HP Scorpion 26
VELOTECHNIK



Dieses Premium-Trike ist schnell, wendig, leicht faltbar, auf Wunsch mit dem starken SHIMANO Steps e-Antrieb und vielen Ausstattungsvarianten ein echtes Angebot.

Kurz: Dieses Rad macht sofort süchtig.

SHIMANO STOPS BIKELEASING **Liegeradstudio**

Liegeräder, Trikes - Liegeradwerkstatt & Service
Telefon 040 395 285 - Osdorfer Landstraße 245 - Hamburg
www.liegeradstudio.de

Professionelle Dichtheitsprüfung

Die Dichtheitsprüfung der Abwasserleitungen ist in Hamburg immer noch ein großes Thema. Die Frist für den Nachweis ist bereits am 31. Dezember 2020 ausgelaufen. Eigentümer, die sich mit der Prüfung bisher noch nicht beschäftigt haben, sollten sich an einen zugelassenen Fachbetrieb wenden, um im ersten Schritt eine Beratung für die weitere Vorgehensweise zu bekommen. Die Umweltbehörde führt gemeinsam mit den Überwachungsgemeinschaften ein Register zertifizierter Fachbetriebe, zu denen auch die Hansa Bauberatung gehört.



Lassen Sie die Dichtheit Ihrer Wände und Dächer vom Profi prüfen!

Die undichten Abwasser- und Regenleitungen sind häufig die Ursache für Feuchtigkeitsschäden an Kellerwänden. Ausblühungen, abplatzender Putz oder sogar Schimmel sind

die Auswirkungen. Hier bringt die Dichtheitsprüfung erste Anhaltspunkte für mögliche Schadensursachen. Darüber hinaus weisen gerade ältere Gebäude regelmäßig undichte Außenabdichtungen auf. Das Team von der Hansa Bauberatung kommt zu Ihnen, nimmt eine kostenfreie Analyse der Schäden vor und berät Sie zu der weiteren Vorgehensweise bis hin zur vollumfänglichen Sanierung der Schäden.

HBE Hansa Bauberatung Entfeuchtung, Bahrenfelder Straße 321, Ottensen, Telefon 39 80 54 95, www.hansabauberatung.de



1. Monat beitragsfrei bei Abschluss einer Mitgliedschaft bis zum 30. September 2024!

KursStart!

Sport- und Gesundheitskurse für Kinder und Erwachsene
Studio für gesunde Fitness
inkl. 25 m-Schwimmbad und Sauna
Probetraining
Telefon 040 - 890 60 150

Bertrand-Russell-Straße 4 · 22761 Hamburg
Telefon 040-8906010 · www.vafev.de

VAF
Verein Aktive Freizeit e.V.



ballhausen
Spiegelwerkstatt KG.

In Zusammenarbeit mit
**Glaserei
Schauer & Wagener**
Inh. Jens Parnitzky

- Verglasungsarbeiten aller Art – auch Reparaturen
- Duschen nach Ihren Wünschen
- Wir halten eine große Auswahl von Bilderleisten und Passepartouts vor, um Ihre Spiegel oder Bilder zu rahmen
- Anfertigung von Spiegeln nach Maß auch mit Facetteschliff

Holstenplatz 6 · 22869 Schenefeld · Tel.: 040 - 83 62 10
Fax: 040 - 8 31 70 19 · info@ballhausen-spiegelwerkstatt.de
Mo.+ Fr. nach Vereinbarung, Di., Mi., Do 10–17 Uhr
www.ballhausen-spiegelwerkstatt.de



Restaurant
Reitstall Klövensteen

Reitstall BBQ am 20. September (ab 18 Uhr)

Uetersener Weg 100 | 22869 Schenefeld
Tel. 830 69 92 | info@restaurant-reitstall-kloevensteen.de

Öffnungszeiten in den Sommerferien bis 30. September 2024:

Montag und Dienstag: Ruhetag Mittwoch: ab 17 Uhr
Donnerstag – Sonntag: ab 12 Uhr bis 20:30 Uhr –
durchgehend warme Küche

www.restaurant-reitstall-kloevensteen.de



Schuhhaus Meier
Bahrenfelder Straße 81, 22765 Hamburg
www.schuhhaus-meier.de, Tel.: 0 40 39 62 18

Mo. - Fr. 10:00 bis 18:30 | Sa. 10:00 bis 15:30

Hautberatungstage

Gerade nach den Sommermonaten sollten die Nährstoffdepots der Haut wieder aufgefüllt werden. Da kann es hilfreich sein, den



Kosmetikerin Beate Biller freut sich auf die Hautberatungstermine im September.

aktuellen Hautzustand zu ermitteln. Im September bietet die Johannes Apotheke gleich zwei Hautberatungstermine an. Am 4. September von 10 bis 15 Uhr wird eine Expertin von SkinCeuticals, einer Anti-Aging-Kosmetikserie aus den USA, vor Ort sein. Sie wird mittels des Hautanalysegeräts SkinScope eine kostenlose Hautanalyse vornehmen. „Was nicht immer mit bloßem Auge zu erkennen ist, etwa Lichtschäden, Gefäßerweiterungen, Feuchtigkeitsmangel oder Fettgehalt, wird mit dem SkinScope sichtbar“, erklärt Kosmetikerin Beate Biller. „Die Ergebnisse helfen uns, eine maßgeschneiderte Hautpflegeroutine zu erstellen.“ Am 12. September von 11 bis 16 Uhr wird dann eine Expertin von Avène eine Hautberatung anbieten. An beiden Beratungstagen winken beim Kauf der jeweiligen Kosmetikprodukte tolle Rabatte.

Johannis Apotheke, Blankeneser Bahnhofstraße 26, Blankenese, Telefon 86 02 45, www.johannis-apotheke-blankenese.de

Muskelaufbau zu Hause

Unser Körper braucht ein Leben lang ausreichend Bewegung und Belastung, damit er richtig funktionieren kann. Häufig werden wir im Alltag diesem Anspruch aber nicht gerecht. In der Folge bilden sich Muskeln zurück und verlieren

einen Teil ihrer Schutz- und Stützfunktion. Ausdauer und Beweglichkeit sind zusehends eingeschränkt, man wird schnell müde, ist anfällig für Schmerzen, der Blutdruck droht zu steigen. All das muss aber nicht sein, wenn man regelmäßig in ein gezieltes Training investiert. Und das kann man ganz einfach auch zu Hause absolvieren. Wie das geht, zeigt Ihnen der geprüfte Medical Fitnesscoach und Personal Trainer David Meyn aus Blankenese. Er fährt zu seinen Kunden nach Hause und bringt jegliches Equipment zum Training mit. Egal ob Muskelaufbau, Ausdauertraining, Gewichtsreduzierung oder Unfallprophylaxe – die individuelle Betreuung, die auch Massagen und Dehnungen mit einschließt, macht seine Arbeit außergewöhnlich effektiv.



Muskeltraining mit David Meyn

Nähere Informationen unter 01577/314 33 08 und im Internet auf www.meyntraining.de

Herbstmarkt auf dem Land

Vom 3. bis 6. Oktober heißt es wieder: „Lebens-Art Herbstmarkt“ auf Gut Basthorst. Dann bieten zahlreiche Aussteller jeweils von 10 bis 18 Uhr ihre Produkte rund um Garten, Wohnen und Lifestyle an. Mehr noch: Mit vielen wunderbaren Inspirationen und Trends werden sie die goldene Jahreszeit einläuten. Besucherinnen und Besucher können inmitten der herbstlichen Natur in eine Welt voller Shoppingangebote und Genuss eintauchen. Höhepunkt ist der 4. Marmeladenwettbewerb, der wieder von der Expertin für Einkochen und Konservieren, Steffi Burmeister, initiiert und durchgeführt wird. Interessierte sind eingeladen, einen Fruchtaufstrich – egal ob Marmelade, Konfitüre oder Gelee – von



Vom 3. bis zum 6. Oktober ist Herbstmarkt auf Gut Basthorst.

einer Expertenjury bewerten zu lassen. Über den Wettbewerb und die Teilnahme informiert die Webseite www.beste-marmelade.de.

Karten für den Herbstmarkt (9 Euro) können unter www.lebensart-basthorst.de/herbstmarkt.html erworben werden.

Lebensart auf Gut Basthorst, Auf dem Gut 3, 21493 Basthorst, www.lebensart-basthorst.de

eintauchen. Höhepunkt ist der 4. Marmeladenwettbewerb, der wieder von der Expertin für Einkochen und Konservieren, Steffi Burmeister, initiiert und durchgeführt wird. Interessierte sind eingeladen, einen Fruchtaufstrich – egal ob Marmelade, Konfitüre oder Gelee – von

Auf in die 18. Spielzeit!

Als beliebter Theatersalon, der Schauspiel und Essen miteinander kombiniert, startet die 2te Heimat nun in ihre – vermutlich sehr erfolgreiche – 18. Spielzeit. Erfolgreich deshalb, weil sich das Publikum auf eine bisher nicht da gewesene Vielfalt einstellen kann. So wird die 2te Heimat neben ihren Klassikern erstmals ein Weihnachtsprogramm „Frau Antje erzählt Weihnachten“ präsentieren. Außerdem gibt's jede Menge Kultur-tasting, Stand-up-Comedy und natürlich auch traditionelle Theaterstücke, die in der ehemaligen Fabrikhalle des Phoenixhofs auf die Bühne kommen. Mit einem ebenso spannenden wie unterhaltsamen Mix aus Ambiente, Kultur und Kulinarik wird die 2te Heimat die Salonkultur auch in der neuen Spielzeit aufleben lassen.

Die 2te Heimat – Theatersalon, Schützenstraße 21/Phoenixhof, Ottensen, Telefon 30 60 65 41, www.die2teheimat.de



Weihnachtsprogramm „Frau Antje erzählt Weihnachten“

Einladung zur Probefahrt

Am 22. September können Sie von 10 bis 14 Uhr bei Mirbach & Seemann eine Probefahrt mit ausgewählten Klassikern unternehmen. Sollte Sie ein Fahrzeug besonders interessieren, lohnt sich die frühzeitige Absprache mit den Experten für Feine Mobile. Die Profis von Mirbach & Seemann erwarten Ihre Wünsche. Bei Regenwetter bleiben Gäste und Automobile samt Buffet im Showroom.



Einer der vielen Klassiker: Mercedes 280 SE Coupé

Mirbach & Seemann „Feine Mobile“, Osterbrookweg 62 (Werkstatt), 22869 Schenefeld, Telefon 55 503 839, www.mirbach-seemann.de



H:BE

Hansa Bauberatung Entfeuchtung GmbH

**Hansa Bauberatung Entfeuchtung GmbH · Bahrenfelder Straße 321 · 22765 Hamburg
040 / 398 05 495 · info@hansabauberatung.de · www.hansabauberatung.de**

Dichtheitsprüfung?!

Wir helfen – rufen Sie uns an! ☎ 040 / 398 05 495

Schon gehört? Bis zum 31.12.2020 mussten Sie Ihre Abwasserleitungen auf Dichtheit prüfen lassen!

Wir sind ein zertifizierter Fachbetrieb nach § 13b Hamburger Abwassergesetz und bieten seriöse Unterstützung an:

- **Dichtheitsprüfungen von Grundstücksentwässerungsanlagen** nach §17b Hamburger Abwassergesetz; sowohl Sichtprüfung nach DIN 1986/30 als auch Druckprüfung nach DIN EN 1610
- **Sanierung von Grundstücksentwässerungsanlagen** in offener Bauweise und im Inliner- Verfahren
- **Rohrreinigung und Beseitigung von Verstopfungen**





Der VAF bietet vielfältige Trainingsmöglichkeiten.

Kickstart in den Herbst

Anfang September startet der Verein Aktive Freizeit (VAF) mit neuen Sportkursen in den Herbst. Zwei Beispiele: „Functional Training“ (mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr) bietet einen dynamischen Mix aus Cardio-, Kraft- und Koordinationstraining. „Athletic Workout“ (sonnabends 10.30 bis 11.30 Uhr) steht für die Steigerung der motorischen Fähigkeiten Kraft, Schnelligkeit und Ausdauer. Das gegenseitige Anspornen in der Gruppe, schneller, besser und stärker zu werden, fördert Motivation und Durchhaltevermögen. Wer klassische Fitnesskurse wie Bauch-Beine-Rücken-Po bevorzugt, wird im VAF ebenso fündig, wie alle, die Pilates, Yolates oder Yoga suchen. Die meisten einzeln buchbaren Kurse können auch im Rahmen der Gym-Abo-Mitgliedschaft besucht werden. Damit stehen rund 60 Angebote an sieben Tagen in der Woche zur Wahl. Kosten 33 Euro im Monat (bis zum vollendeten 18. Lebensjahr 18 Euro, bis zum 25. Lebensjahr 25 Euro).

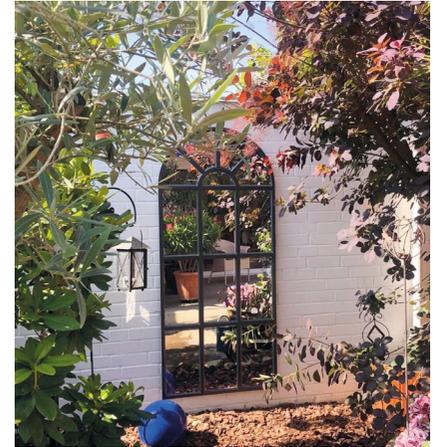
**Verein Aktive Freizeit (VAF),
Bertrand-Russell-Straße 4, Bahrenfeld,
Telefon 890 60 10, info@vafev.de,
www.vafev.de**

Kunstvolle Maßanfertigung

Verglasungen aller Art für den Innen- und den Außenbereich, maßgefertigte Spiegel und Bildereinrahmungen – dies und noch mehr bietet die Ballhausen Spiegelwerkstatt an. Dass dabei echte Kunstwerke entstehen, die die Kunden nachhaltig begeistern, zeigt das Beispiel eines Ehepaares, das kürzlich während eines Restaurantbesuchs auf Mallorca eine besondere Entdeckung gemacht hatte: bodentiefe verspiegelte Stallfenster in einem Innenhof. So etwas wollte das Paar auch zu Hause haben. Zurück in Hamburg ging es in die Ballhausen Spiegelwerkstatt. Dort entstand eine Skizze, dann eine Zeichnung und schließlich machten sich die Profis in Zusammenarbeit mit einem Metallbauer ans Werk. Mittlerweile freut sich das Ehepaar über sein eigenes Stallfenster im heimischen Innenhof. Damit die Freude lange anhält, wurden spezielle Spiegel

einzel angefertigt und so eingebaut, dass sie der Witterung standhalten.

**Ballhausen Spiegelwerkstatt,
Holstenplatz 6, 22869 Schenefeld,
Telefon 040/83 62 10,
www.ballhausen-spiegelwerkstatt.de**



Ein individueller Gartenspiegel aus der Ballhausen Spiegelwerkstatt

Ostseurlaub mit Abholung an der Haustür

Seniorenflug Keller, ein mittelständisches Reiseunternehmen mit spezieller Ausrichtung auf die individuellen Bedürfnisse und Wünsche von Senioren, möchte all seinen Kundinnen und Kunden unver-

gessliche Tage an der Ostsee ermöglichen. Und weil dafür eine komfortable An- und Abreise die beste Grundlage ist, wird jeder Teilnehmende persönlich an seiner Haustür abgeholt und mit einem 9-Sitzer-Pkw schnell und sicher zum gebuchten Partnerhotel gebracht. Benötigt jemand während der Fahrt eine Pause, wird selbstverständlich angehalten. Auf individuelle Wünsche geht das Team von Seniorenflug Keller so weit wie möglich ein.

Ebenso werden körperliche Befindlichkeiten und die jeweils herrschenden Wetterbedingungen berücksichtigt. Wenn der Urlaub am Meer zu Ende ist, geht es mit dem 9-Sitzer-Pkw wieder direkt nach Hause – bis vor die Haustür.

**Seniorenflug Keller,
Telefon 08376/92 92 72,
www.seniorenflug.de**



Auf die Senioren warten schöne Tage an der Ostsee.

Später Sommer

lässig, leicht und wundervoll

Wir suchen Euch
Gärtner*in w/m/d
Florist*in w/m/d
Azubis w/m/d
Gärtner*in / Florist*in

**Chrysantheme,
Dahlie & Co.**
lassen es leuchten.
Kick doch mal in...

Ideen für Dich

Mo. – Fr.	8 – 18 Uhr
Samstag	8 – 16 Uhr
Sonntag	10 – 12 Uhr

Blumenhof Pein

Dockenhudener Chaussee 96 · 25469 Halstenbek · Tel. 04101-41188 · www.blumenhof-pein.de

FOTO: MARTIN303/STOCKADOBEE.COM



Die Küste Sardiniens

Spätsommer in Südeuropa

Wer den Sommer ein wenig verlängern möchte, sollte sich die Herbstreisen des Reiserings nach Südeuropa ansehen. So geht es Ende September im 5-Sterne-Bus für eine Rundreise nach Sardinien. „Karibik-Feeling im Mittelmeer“ lautet dort das Motto vom 27. September bis 9. Oktober. Oder haben Sie schon einmal bei der Olivenernte in der Toskana geholfen? Im Oktober wird dort das „grüne Gold“ geerntet. Mit dem Reisering können Sie dabei sein (25.10. bis 2.11.). Im Winterkatalog finden sich zudem auch schon interessante Angebote für alle, die dem Stress rund um Weihnachten entfliehen wollen, etwa eine 11-tägige Reise nach Überlingen am Bodensee (23.12. bis 2.1.2025) oder eine 5-tägige Reise über Silvester nach Straßburg, ein Konzert der Straßburger Philharmoniker inklusive (29.12. bis 2.1.2025).

Weitere Infos und Kataloge: Reisering Hamburg, Adenauerallee 78 (ZOB), Innenstadt, Telefon 280 39 11 und 721 32 00, www.reisering-hamburg.de

Vielfalt bei der Küchenplanung

Als reines, unabhängiges Planungsbüro für Küchen bereitet Sie elbküchen bestens auf den Küchenkauf vor. Gründerin und Inhaberin Hilke Kwasnicki berät Sie zu Elektrogeräten, Farben und Materialien und zeigt auf, was der Markt alles bietet. Sie entwirft unterschiedliche Raumkonzepte für Ihren Küchenraum, bespricht mit Ihnen die möglichen Vor- und Nachteile der Planungsvarianten und hilft Ihnen zu entscheiden, welche Küchenplanung für Sie die richtige ist. Oft werden dabei auch angrenzende Räume mit einbezogen, wenn diese den Küchenraum beeinflussen. Mit dem maßgenauen Grundriss, den Ansichten und farblichen Perspektiven sowie einer Liste mit den besprochenen Details können Sie dann entscheiden, wo Sie Ihre Küche kaufen möchten, etwa in einem Küchenstudio oder bei einem Tischler. Auch Pläne

Hilke Kwasnicki, unabhängige Küchenplanerin

für Wasser und Elektrik erhalten Sie, ohne eine Küche zu kaufen. Das ist besonders für Neubauten hilfreich. **elbküchen – Ihr unabhängiges Planungsbüro, Hilke Kwasnicki, Rissen, Telefon 99 99 25 70, www.elbkuechen.com**

Iyengar® Yoga

Achtsam und präzise - tiefgreifend und kraftvoll.

Studio im Sülldorfer Kirchenweg 134

Aktuelle Kurse: www.yogainbewegung.de



Fenster + Türen Ausstellung

Besuchen Sie uns. - Wir beraten Sie gerne.

Osdorfer Weg 147
22607 Hamburg
Telefon 040 85197790
hamburg-west.rekord.de



Beratung • Aufmass • Montage

HAUTTEST-TAG
25. September 24

12 bis 19 Uhr!

Der Starttag für Ihr schönstes Hautbild!

KOSTENFREIE
Computer-analyse!

Jetzt Platz sichern!

www.angela-rethmeier.de

Tel: 040 - 830 20 51 . WhatsApp: 01 76 - 3139 2535



Für Ihre schönste Haut!

Hautspezialistin . Angela Rethmeier
Blankeneser Chaussee 178 . 22869 Schenefeld



Langlebige Mode für die kalten Tage

Modernes Design, höchste Qualität made in Germany und Fair Fashion – dafür steht der Name Karin Glasmacher. Beliebt und begehrt ist nicht nur die klassische Mode des Labels, sondern auch die jüngere Linie „fabelhaft by Karin Glasmacher“. Jetzt ist im Karin Glasmacher Shop in Blankenese die aktuelle Herbst- und Winterkollektion eingetroffen. Was auffällt: Die vielen Farben, Materialien und Muster ermöglichen schier unendliche Kombinationen – und das bis Größe 56. Highlights setzen u. a. temperaturregulierende Merino-Pullover und -Mäntel als herrliche Winter-Basics, aber auch anschmiegsame, vor Kälte und Regen schützende Walkmäntel

Die Herbst- und Winterkollektion ist da

und Jacken in Schwarz, Dunkelblau, Mohnrot, Kristallgrün und Königsblau. Worte können diese Mode nicht wirklich beschreiben, Sie sollten Sie sich ansehen und ausprobieren.

Ob Sie es klassisch-elegant mögen, sportiv oder modisch-verspielt: Sie werden überrascht sein, wie sehr Sie mit Karin Glasmacher Ihre Individualität in Szene setzen können.

Karin Glasmacher Shop Hamburg, Blankeneser Bahnhofstraße 34, Blankenese, Telefon 550 11 21, www.karinglasmacher.de

Maßgeschneiderte Lichtschachtabdeckungen

Rudolf Meyer, Ihr kompetenter Ansprechpartner für Fensterdekorationen, Sicht- und Sonnenschutz, die Verlegung von Bodenbelägen aller Art sowie die Aufarbeitung von Polstermöbeln, ist auch Fachberater für Insektenschutz. Und diese Produkte werden ebenso individuell ausgemessen und angefertigt. Viele Hausbesitzer vergessen allerdings oft die Kellerfenster. Die Lösung hier sind Lichtschachtabdeckungen.

FOTO: NEHER



Eine Lichtschachtabdeckung schützt vor pflanzlichen und tierischen Eindringlingen.

Wer sie hat, kann sicher sein, dass weder Laub noch Insekten, Mäuse oder Kröten durch geöffnete Kellerfenster ins Innere des Hauses gelangen. Für die Schächte gibt es stabile und unempfindliche Abdeckungen, die z. B. mit einem zusätzlichen Schutz vor Niederschlagswasser, speziell für die Montage auf Holzterrassen oder sogar mit einem zusätzlichen Einbruchschutz hergestellt werden können. Gern kommt Rudolf Meyer zu Ihnen nach Hause, um Sie zu beraten und eine Lösung zu entwickeln, die dann von geschultem Personal fachmännisch montiert wird.

RAUMDESIGN Rudolf Meyer, Wedeler Landstraße 53 g, Rissen, Telefon 81 23 92, www.raumdesign-meyer.de

Mobile Physiotherapie

Sechs Jahre als mobile Physiotherapeutin: Mit Stolz blickt Julia Breitenbach auf eine erfolgreiche und spannende Zeit zurück.



Julia Breitenbach

Es sei nicht immer leicht gewesen, berichtet sie. Sie habe Hürden überwinden und Rückschläge verkraften müssen. Dennoch freue sie sich jeden Tag darüber, den Schritt in die Selbstständigkeit gewagt zu haben. „Vieles hat sich verändert, auch mein Behandlungsspektrum hat sich erweitert“, sagt Julia Breitenbach. „Heute umfasst es die allgemeine Krankengymnastik, Krankengymnastik-ZNS nach Bobath, Manuelle Lymphdrainage, Massage, Golf-Physio-Training und -Therapie, Sport-

physiotherapie, Prävention sowie auch Büromassagen für Unternehmen als betriebliche Gesundheitsförderung.“ Doch eines sei in den Jahren immer gleich geblieben: „Der Mensch steht für mich im Mittelpunkt“, so die Physiotherapeutin.

JB Physiotherapie Julia Breitenbach, B.Sc., Mobile Physiotherapie für Privat- und Selbstzahler, Telefon 01 520/320 66 58, www.jb-physiotherapie.de



Schnell und komfortabel

Das Lächeln der Trike- und Liegeradfahrer

Man sieht sie immer wieder, die lächelnden Trike- und Liegeradpilotinnen und -piloten. Aber auch Neulinge, die im Liegeradstudio ein solches Gefährt testen, steigen nach der Fahrt stets hochofren ab. Das ist kein Wunder, denn beide Radtypen der Premiumhersteller sind überraschend leicht zu fahren und rollen fast wie von selbst. Zudem fühlt man sich auf den komfortablen Sitzen sofort wohl. Besonders gefragt sind derzeit schnelle Tourenräder wie die Streetmaschine, das SprintX und das FS26, die im Alltag eine glänzende Figur machen, sei es auf einer Urlaubstour oder bei einer kleinen Ausfahrt ins Grüne. Was liegt also näher, als sich diese wundervolle Art des Pedalierens im Liegeradstudio einmal anzusehen?

Liegeradstudio, Ing. (grad.) Bleckmann, Osdorfer Landstraße 245 b, Telefon 39 52 85, www.liegeradstudio.de

Moderne Obstbaumwarte

Ein zertifizierter Familienbetrieb mit Herz und Verstand für den Obstbaumschnitt und die Landschaftspflege – das ist Baum & Biene. Als passionierte Obstbaumwarte moderner Prägung sind Gesa und John Petersen auf die fachgerechte Pflege von veredelten Kulturpflanzen spezialisiert. Es sind vor allem Stein- und Kernobst in Privat- und Hausgärten, aber auch auf Streuobstwiesen, um die sie sich kümmern. Auf ihren täglichen Obstbaumpflegerouten durch Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein und das westliche Mecklenburg-Vorpommern lassen die Petersens ihren „Baumschützlingen“ einen fachgerechten Schnitt und Pflege zukommen.



John Petersen beim Altbaumschnitt

„Bei jungen Bäumen führt regelmäßige Pflege zu einem stabilen Gerüst, gesunden Wurzeln, besserer Fruchtqualität und weniger Ausrissen durch Überlastung, also zu einem längeren Leben“, erklärt Gesa Petersen. Aber auch alte Bäume sollte man nicht zu früh aufgeben, ergänzt die Obstbaumwartin. Regelmäßige Pflegeschnitte würden sie revitalisieren.

Baum & Biene, Obstbaumschnitt und Landschaftspflege, Stutsmoor 4, Groß Flottbek, Telefon 0157/32 14 75 90, www.baumundbiene-hh.de

Baum & Biene, Obstbaumschnitt und Landschaftspflege, Stutsmoor 4, Groß Flottbek, Telefon 0157/32 14 75 90, www.baumundbiene-hh.de

Bunte Teppich-Vielfalt

Ihre Teppiche sind nicht nur ein Teil Ihrer Einrichtung, sie bringen auch Farbe in Ihr Zuhause und spiegeln ihren persönlichen Wohnstil wider. Doch im Laufe der Zeit können Staub und Schmutz die Ausstrahlung von farbenfrohen Teppiche trüben. Das Team von Orientteppich Exclusiv sorgt dafür, dass Ihre Teppiche in neuem Glanz erstrahlen.



Teppichwäsche bei Orientteppich Exclusiv

Die professionelle Teppichwäsche, die das direkt am Bahnhof Blankenese gelegene Fachgeschäfts anbietet, bringt die lebendigen Farben und Muster wieder zum Vorschein, die Sie an Ihren Teppichen so geliebt haben. Ob traditionelles Design oder modernes Kunstwerk – bei Orientteppich Exclusiv behandelt man jeden Teppich mit der Sorgfalt, die er verdient. Abgerundet wird der Service mit einem kostenlosen

Hol- und Bringservice. Am besten kontaktieren Sie die Profis noch heute und machen damit den ersten Schritt zu einem farbenfrohen Zuhause.

Orientteppich Exclusiv am Blankeneser Bahnhof, Erik-Blumenfeld-Platz 1 a, Blankenese, Telefon 86 28 20, www.exclusiveteppiche.de

Steak Restaurant *since 2005*
Rio grande Blankenese
Steak - Fisch - Pasta ...
JEDEN SONNTAG von 10:00 bis 13:30 UHR
BRUNCH
jetzt wieder
pro Person
26,90 €
inkl. Kaffee und Tee
Kinder von 3 bis 10J. zahlen 13,90 €
Dockenhudener Straße 2 • 22587 Hamburg • Tel. 040/ 88 941 941
www.blankenese.rio-grande.net

mirbach & seemann
HAMBURG

Telefon 040 55 50 38 39 www.mirbach-seemann.de

Seniorenurlaub
an der Ostsee
Fordern Sie noch heute **unverbindlich den Katalog für Ihren Urlaub 2024** an! Hotels z.B. auf Rügen, Timmendorf, Darß, Kühlungsborn **inkl. Halbpension, inkl. Hin- und Rückfahrt im 9-Sitzer Pkw ab/zur Haustür, z.B. 7 Tage für nur 698,- €.** Tel. 08376 / 92 92 72
Seniorenausflug Keller GmbH, Alpenblickstr. 17, 87477 Sulzberg
• www.seniorenausflug.de •

MEYN TRAINING
Personal Training
* **professionell & effektiv**
* **jedes Alter**
* **bei Ihnen zuhause**
David Meyn
01577 314 33 08
www.meyntraining.de

Blumiger Spätsommer

Der späte Sommer hat noch viel zu bieten und ... vielleicht holt die Sonne ja noch einmal nach, was wir in diesem Sommer vermissen mussten. Mit einem Farbenfeuerwerk auf Balkon und Terrasse lässt sich Tristesse gut vertreiben.

Jetzt sorgen Solitärdahlien in herrlichen Farben und außergewöhnlichen Blütenformen und Chrysanthemen in vielen Varianten für Aufmerksamkeit.

Auch Midi-Alpenveilchen lassen sich mit ihren herrlichen Farben und Blattzeichnungen für Kübel und Balkonkästen, aber auch für Beet-Bepflanzungen nutzen. Sie sind robust und halten sogar die ersten leichten Fröste aus. Natürlich darf auch die Sommerheide als farbenfroher Klassiker nicht fehlen.

Stimmungsvoll kombinieren lassen sich die Spätsommerblüher mit filigranen Gräsern und diversen Blattschmuckpflanzen aus dem Herbstzauber-Sortiment. Bei so einer Auswahl kann man nach Lust und Laune kombinieren, auf Wunsch auch gerne mit fachlicher Beratung. Gefäße für jeden



Bunte Blumen gegen Herbsttristesse

Geschmack und passende Accessoires finden Sie hier im Blumenhof, ebenso wie Erde und sonstiges Zubehör.

Kiek doch mol in...

Blumenhof Pein, Dockenhudener Chaussee 96, 25469 Halstenbek, Telefon 04101/411 88, www.blumenhof-pein.de

Wo Füße Schuhe kaufen würden

Im Herzen von Ottensen gibt es eine kleine Oase für glückliche Füße. Gegenüber vom Spritzenplatz, eingebettet zwischen vielen kleinen Geschäften, die so typisch sind für diesen Stadtteil, befindet sich das Schuhhaus Meier. Abseits der großen Modeketten mit Fast Fashion geht es hier schlicht



Gute Beratung, gute Schuhe

um gute, passende Schuhe mit entsprechender fachkundiger Beratung. Große Marken wie z. B. Hartjes, Ganter und Legero sind hier zu Hause, und sicherlich nicht ohne Grund wird dieses kleine, inhabergeführte Geschäft immer noch von Birkenstock beliefert. Denn das grundsätzliche Wissen um gute Passform und Fußgesundheit wird in diesem Schuhhaus noch gelebt und hochgehalten. Genau aus diesem Grund steht am Schaufenster folgendes Motto: „Würden Füße Schuhe kaufen, würden sie zu Meier laufen.“

Schuhhaus Meier, Bahrenfelder Straße 81, Ottensen, Telefon 39 62 18, www.schuhhaus-meier.de



Ihnen kann doch keiner etwas vormachen!

Großes Können!

Werben Sie jetzt! Buchen Sie Ihre Anzeige inkl. Textbeitrag in unseren Anzeigensonderveröffentlichungen



Die Sonderseiten im Oktober
EINRICHTEN & WOHNEN
Ideen für Ihr Zuhause

Buchen Sie bis zum
13. September
Ihren Werbeauftritt!





Das Restaurant Boca in Rissen

Italienische Gaumenfreuden in Rissen auch zum Abholen

Das Boca-Team verwöhnt mit klassischen italienischen Spezialitäten, von Antipasti oder Bruschetta über Pizza und Pasta, wie beispielsweise schwarze Nudeln mit Lachs und Shrimps bis hin zu Desserts wie Panna Cotta. Das Boca ist bekannt für seine authentische italienische Küche und für seinen herzlichen und charmanten Service. Es werden Fisch und Fleisch in verschiedenen Variationen angeboten und natürlich der beliebte Boca-Burger, der mit knackig-frischem Salat serviert wird. Die Außenterrasse lädt zum Verweilen und Genießen ein. Ebenfalls auf der Karte sind frische Calamari in verschiedenen Variationen und, ganz neu, frisch gezapftes Peroni-Bier vom Fass. Geöffnet ist montags ab 17 Uhr und dienstags bis sonntags von 12 bis 22 Uhr (mit täglichem Mittagstisch ab 12 Uhr). Tipp: Seit 1. Juli gibt es 10 Prozent Rabatt für alle Selbstabholer, das Mittagsmenü ist ausgeschlossen.

BOCA Restaurant, Alte Sülldorfer Landstraße 420 c (in der Sackgasse), Rissen, Telefon 41 42 09 84 und 0176/43 80 37 15, www.bocarestaurant.de

Hamburger Deerns helfen im Alltag

Als einfühlsames und dynamisches Team bieten die Hamburger Deerns Lara Borchert und Victoria Scheel Senioren Gesellschaft und unterstützen sie in verschiedenen Alltagssituationen. Das Ziel ist, das selbstständige Leben der Senioren zu fördern und ihre Fähigkeiten zu stärken.

Die Deerns begleiten individuell nach Interessen und Wünschen, sei es bei einem Spaziergang im Jenischpark, dem Genuss von Krabbenbrötchen an der Elbe oder einem Konzertbesuch. Neben der praktischen Unterstützung koordiniert das Team Termine, erledigt bürokratische Angelegenheiten und ermöglicht sozialen Austausch. Ob bei einem Klönschnack bei Kaffee und Kuchen, gemeinsamem Kochen oder Kartenspielen – das Team schafft nicht nur Hilfe, sondern auch bereichernde Momente für Senioren. Als Anker im Alltag steht das Team zeitlich flexibel zur Verfügung, ob zu Hause oder in der Seniorenresidenz.

Hamburger Deerns Seniorenassistentz, Lara Borchert & Victoria Scheel, Telefon 0176/60 34 05 21, info@hamburger-deerns.net, www.hamburger-deerns.net



Lara Borchert und Victoria Scheel sind die Hamburger Deerns.

Urlaub mal anders

In Sachsen, mitten in der deutsch-polnischen Urlaubsregion Zentrallausitz und nicht weit vom östlichsten Punkt Deutschlands entfernt, liegt die Geheime Welt von Turisede. Das vor 1.000 Jahren in den Neißebauen verschollene Volk der Turiseder, das der Legende nach einst in Baumhäusern lebte, führt als Leitfaden durch den liebevoll

gestalteten Erlebnispark für Jung und Alt. Mehr über die Geschichte der sagenumwobenen Turiseder erfahren die Besucher im Museum „Historum“, und auch sonst hat Turisede einiges zu bieten. Absolutes Highlight: das erste – und immer noch schönste – Baumhaus-hotel Deutschlands.

www.turisede.com

TAGE DER OFFENEN TÜR

20.09. (FR.) · 21.09. (SA.) · 23.09.24 (MO.)

juka dojo

Fitness Club



Wir freuen und auf Dich!

**AUCH
ONLINE
RESERVIERBAR!**

**JETZT STARTEN UND BIS 2025 NUR
50% ZAHLEN!***

*gültig bis 23.09.24 in Verbindung mit einer Mitgliedschaft inklusive 3-monatiger Testphase!

Langenhagen 9 a-d · 22609 Nienstedten
jukadojo24.de/ni-angebot



... aus der Wirtschaft

SERVICE-WOHNEN

Leben wie im 5-Sterne-Hotel

FOTO: MOKA-STUDIO



Die Service-Residenz VILVIF Hamburg

Mit VILVIF Hamburg bereichert eine neue, sehr exklusive Service-Residenz die Hafencity. Unmittelbar an der Elbe und eingebettet in das lebendige Überseequartier sind 182 Service-Wohnungen zur Miete entstanden. Das Angebot reicht von teilmöblierten Studios über 2- und 3-Zimmer-Wohnungen bis

hin zu großen 4-Zimmer-Wohnungen mit bis zu 184 Quadratmetern. Alle Wohneinheiten sind barrierefrei und mit Parkett, Balkon oder Terrasse sowie modernster Technik ausgestattet. Sie vereinen Komfort, Wohlfühlatmosphäre und Design auf hohem Niveau und bieten ein modulares Serviceangebot. So können neben dem VILVIF-Grundservice z. B. Hauswirtschaftsservices und Wellness-Anwendungen hinzugebucht werden. Außerhalb der Wohnungen können die Bewohner einen Spa- und Fitnessbereich sowie Lobby, Salon, Restaurant, einen begrünten Innenhof und eine Dachterrasse nutzen. Somit sind im VILVIF Hamburg alle Voraussetzungen gegeben, um hier bis ins hohe Alter ganz nach eigenen Wünschen leben zu können.

CENTA GmbH Vermietungsteam, Telefon 030/403 66 97 55, kontakt@centa.immobilien, www.vilvif-hamburg.de

MUSIK

Klavierunterricht für alle

Seit 25 Jahren gibt Erika Neufeld Klavierunterricht in Blankenese. Bekannt wurde die Diplommusiklehrerin durch zahlreiche Solo-konzerte, gemeinsame Auftritte mit anderen Musikern und vor allem durch ihre jährlichen Schülerkonzerte u. a. im Hotel Louis C. Jakob, im C. Bechstein Centrum Hamburg und bei Steinway & Sons in Hamburg. Inzwischen

widmet sich Erika Neufeld ganz dem Klavierunterricht, der ihr besonders am Herzen liegt. In ihrem Studio an der Elbchaussee unterrichtet sie Kinder, Jugendliche und Erwachsene, wobei Anfänger genauso willkommen sind wie Fortgeschrittene. „Ich freue mich auf neue Schülerinnen und Schüler jeden Alters“, sagt die Diplommusikerin mit dem Hinweis darauf, dass es nie zu spät sei, ein Instrument zu lernen:

„Gerade das Klavierspielen eignet sich hervorragend, um im Alter geistig fit zu bleiben und beispielsweise auch einer Demenzerkrankung vorzubeugen.“ Tipp für Autofahrer: Parkplätze am Studio sind vorhanden.

Erika Neufeld, Klavierunterricht in den Elbvororten, Elbchaussee 518, Blankenese, Telefon 0176/34 58 88 85



Klavierlehrerin Erika Neufeld

EDELMETALLE

Soll man sein Gold jetzt verkaufen?

Die Goldpreise kennen in diesem Jahr nur eine Richtung, kleine Korrekturen außen vor gelassen. Soll man also jetzt sein Gold verkaufen? Und wenn ja, wo? „Wenn man Geld braucht, kann man sein Gold jetzt verkaufen“, sagt Jan Tietjen, Inhaber des vor über 40 Jahren gegründeten Edelmetall- und Münzhandelshauses Harries auf der Uhlenhorst.

„Man sollte aber bedenken, dass Gold über Jahrhunderte seine Kaufkraft behalten hat. Das kann man vom Papiergeld kaum behaupten.“ Wer kein Geld brauche, solle sein Gold lieber behalten, so der Experte. Wer dennoch verkaufen will, dem rät er dazu, einen Edelmetallfachhändler aufzusuchen, der schon lange am Markt ist, seriösen Berufsverbänden angehört und absolut transparente Ankaufspreise hat. Tietjen:

„Bevor man sich vom Ankaufspreis des besten Ankaufers beeindrucken lässt, sollte man sich unbedingt vom Fachhandel ein zweites Angebot einholen.“

Harries, Münzen-Edelmetalle, Hofweg 12, Uhlenhorst, Telefon 229 00 77, www.harries-gmbh.de



Gold hat einen beständigen Wert.

AUSZEICHNUNG

Unternehmerin des Jahres

Beim Landeswettbewerb 2024 von Mecklenburg-Vorpommern (MV) wurde Janet Schroeder, General Managerin im Schlossgut Gross Schwansee, als „Unternehmerin des Jahres in MV“ ausgezeichnet. Prämiiert wurde die 49-Jährige in der Kategorie „Fachkräftesicherung und Integration“. Träger des Wettbewerbs sind das Ministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Tourismus und Arbeit in MV, der Ostdeutsche Sparkassenverband mit den Sparkassen in MV, die drei Industrie- und Handelskammern des Bundeslandes, beide Handwerkskammern und die Vereinigung der Unternehmerverbände in MV. Besonders gewürdigt wurde Janet Schroeders herausragendes Engagement für die Fachkräftesicherung. Zudem habe sich die General Managerin für betriebliche und individuelle Lösungen bezüglich eines familienfreundlichen Arbeitens und für eine gute Integration von Beschäftigten im Schlossgut Gross Schwansee eingesetzt. Bereits im letzten Jahr wurde dem Schlossgut Gross Schwansee das Siegel „TOP Ausbildungsbetrieb“ von der DEHOGA verliehen.

Janet Schroeder, General Managerin im Schlossgut Gross Schwansee

Schlossgut Gross Schwansee, Am Park 1, 23942 Groß Schwansee, Telefon 038827/884 80, www.schwansee.de



WOHNEN

Wo Küchenträume wahr werden

Am 31. August hat Felix Fürhoff sein Küchenstudio in der Altonaer Straße in Halstenbek eröffnet. Bei „Küchenköpfe“ verschmelzen Kreativität, Funktionalität und persönlicher Stil zu einem einzigartigen Kauf-Erlebnis. Denn Fürhoff gilt als Architekt der „Herzen der Häuser“, jener Orte, an denen Familien zusammenkommen und ihre kulinarischen Träume Wirklichkeit werden lassen. Der Küchendesigner sieht seine Aufgabe darin, die Visionen seiner Kunden zu verwirklichen und ihre Küchen zu einem Ort zu machen, der ihre Persönlichkeit und ihren Lebensstil widerspiegelt. Tipp: Lassen Sie sich von Felix' Expertise, seinem Engagement sowie von seinen maßgeschneiderten Konzepten und dem fachgerechten Einbau überzeugen. Er selbst sagt: „Besuchen Sie Küchenköpfe und lassen Sie uns gemeinsam Ihre Traumküche planen.“ Übrigens gibt es 15 Prozent Eröffnungsrabatt auf Ihre neue Küche.

**Inhaber Felix Fürhoff**

KÜCHENKÖPFE, Altonaer Straße 392, 25469 Halstenbek, Telefon 04101/847 12 10, www.kuechenkoepfe.de

EINRICHTEN

Auf geht's ins neue Zeitalter der Raumnutzung

Entdecken Sie auf der NordBau-Messe vom 4. bis 8. September die Wutzler-Raumgestaltung mit einer großzügigen Sonderschau auf 342 Quadratmetern in den Holstenhallen in Halle 3. Es erwartet Sie ein spannendes Partnerprojekt mit Experten aus den Bereichen Bad, Bodenbeläge, Haustechnik, Lichtkonzepte und Akustikpaneele. Bei den gestiegenen Raumkosten spielt die optimierte Raumnutzung eine große Rolle. Die Designer von step one stellen sich dieser Aufgabe gerne – ob individuell oder Standard – so wie es gewünscht wird. Es winken maßgeschneiderte Lösungen und wertvolle Synergien, die Ihren Alltag, beispielsweise bei agilem Arbeiten und Home-Office bereichern. Nachhaltigkeit ist dem Betrieb aus Überzeugung ein wichtiges Anliegen, betont Geschäftsführer Gerd Wutzler. Er und sein Team verfolgen bei der Sanierung und Renovierung den Full-Service-Gedanken, von der Planung bis zur Umsetzung. Die step one hat mit ihrer Marke Wutzler Raumgestaltung eine Symbiose der unterschiedlichen Leistungen in den Bereichen der modularen Bauten auf Messen und Veranstaltungen sowie der fest/flexiblen Bauten in Büros, Praxen sowie Coworking Spaces geschaffen und verfügt über 25 Jahre Erfahrung am Markt. Interessierte sind herzlich eingeladen zu einem Informationsgespräch.

Wutzler Raumgestaltung, Albert-Einstein-Ring 6, 25451 Quickborn, Telefon 040/88 16 87 50, www.wutzler-raumgestaltung.de

**Geschäftsführer Gerd Wutzler und Projektleiterin Laura Nowak**

FOTO: STEP ONE

MODE

Räumungsverkauf in Nienstedten

In den vergangenen Wochen haben viele Kundinnen sich ein letztes Mal mit aktuellen Sommer-Outfits von Sametosame eingekleidet. Ganz Schluss ist aber noch nicht, denn es gibt noch eine letzte Chance, sich etwas Besonderes zu gönnen: Vom 1. bis zum 30. September veranstaltet Sabine Scheefe einen großen Räumungsverkauf mit Einzelstücken aus ihrem Geschäft und Modeatelier. „Es sind viele Schätze für Liebhaberinnen dabei, vom Mantel bis zum Abendkleid, von Pullovern und Schals über Taschen und Gürtel bis hin zu Schmuck und Vasen“, sagt die Modedesignerin, die nach dem Ende von Sametosame eine kleine Pause einlegen möchte, um dann ab Frühjahr freiberuflich in ihrem Atelier tätig zu sein. Einzelne Maßanfertigungen könne sie dort noch realisieren, berichtet sie. Nun aber konzentriert sie sich noch einmal ganz auf Sametosame: „Ich bin bis Ende September persönlich im Geschäft, um meine Kundinnen zu beraten und mich für ihre Treue zu bedanken“, so Sabine Scheefe.

Geöffnet ist dienstags bis freitags von 11 bis 19 Uhr und sonnabends von 11 bis 15 Uhr.

SAMETOSAME, Am Klein Flottbeker Bahnhof 2 (Anfahrt über Jürgensallee), Nienstedten, Telefon 85 50 74 95, www.sametosame.de



FOTO: ROY MALZ ON UNSPLASH

Bald ist Schluss bei Sametosame. Der Countdown läuft ...**Das Trauerzentrum von Seemann & Söhne**

VERLUST & ERINNERUNG

Gedenktag im Trauerzentrum

Am 12. Oktober um 14 Uhr findet im Trauerzentrum des Beerdigungsinstituts Seemann & Söhne der traditionelle Gedenktag statt. Wie im vergangenen Jahr am gleichen Datum steht die Veranstaltung allen offen, willkommen sind also auch jene, bei denen der Verlust eines geliebten Menschen schon länger zurückliegt. Geleitet wird die Gedenkfeier von einer Pastorin, einer Trauerbegleiterin und einer Rednerin.

Harfe, Klavier und Orgel begleiten sie musikalisch. Im Rahmen der von christlichen und weltlichen Elementen geprägten Veranstaltung werden auch die Namen der Verstorbenen verlesen. Zudem wird für jeden und jede von ihnen eine Kerze entzündet.

Seemann & Söhne Beerdigungs-Institut, Dormienstraße 9, Blankenese, Telefon 866 06 10, www.seemannsoehne.de

... aus der Wirtschaft

ALLTAGSBEGLEITUNG

Einfühlsam an Ihrer Seite

„Mit meiner Alltagsbegleitung stehe ich Ihnen zur Seite, um Ihren Alltag so angenehm und reibungslos wie möglich zu gestalten“, sagt Clara von Heynitz. „Meine Dienstleistung ist darauf ausgerichtet, Ihnen in den Bereichen zu helfen, in denen Sie Unterstützung benötigen. Ob Sie organisatorische Hilfe, emotionale Unterstützung oder praktische Assistenz benötigen – ich bin für Sie da.“



Clara von Heynitz

Mit ihrer ausgeprägten Leidenschaft für die Arbeit mit Menschen steht Clara von Heynitz Ihnen als zuverlässige und einfühlsame Partnerin zur Seite. Sie nimmt Ihnen Tätigkeiten

ab, die Ihnen nicht mehr so einfach von der Hand gehen und möchte dazu beitragen, dass Sie weiterhin eigenständig leben können. „Erfahren Sie in einem persönlichen Gespräch mit mir mehr über meine Arbeitsweise“, sagt die sympathische Alltagsbegleiterin, die sich darauf freut, Sie kennenzulernen.

Clara von Heynitz Alltagsbegleitung, Kösterbergstraße 1, Blankenese, Telefon 226 37 65 60 und 0176/23 49 74 35, www.vonheynitz-alltagsbegleitung.de

WORKSHOP

Bodenbeläge verlegen – aber richtig

Träumen Sie von einem neuen Boden in Ihrem Zuhause? Dann notieren Sie sich diesen Termin: Am 25. September lädt das Bauzentrum Lüchau in Wedel zu einem kostenfreien Workshop ein. Von 18 bis 21 Uhr erklären erfahrene Profis unter anderem die Kunst der schwimmenden Verlegung von Parkett, Laminat und Vinyl. Zudem erhalten die Teilnehmenden wertvolle Tipps, wie sie die verschiedenen Arten von Böden fachgerecht und ohne Probleme selbst verlegen können.

Ob Anfänger oder fortgeschrittener Heimwerker – dieser Workshop bietet für jeden wertvolles Wissen. Die Teilnahme ist kostenlos, aber die Plätze sind begrenzt. Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Fragen direkt an die Experten zu richten! Melden Sie sich am besten gleich per E-Mail an.

Lüchau Bauzentrum, Rissener Straße 142, 22880 Wedel, events@luechau.de, www.luechau.de



Lüchau-Profis zeigen, wie Parkett und Co. verlegt werden.



FOTO: RINDERMARKTHALLE/URICH-HOPPE

Die Rindermarkthalle aus der Vogelperspektive

SHOPPING

Jubiläum auf St. Pauli

Die Rindermarkthalle St. Pauli bietet die ganze Vielfalt St. Paulis an einem Ort: Umgeben vom Schanzenviertel und Karolinenviertel lädt die 15.000 Quadratmeter große Halle ein zu einer reizvollen Reise, bei der sich Einkaufen und entspanntes Genießen auf wunderbare Weise abwechseln. Neben dem größten EDEKA-Markt Hamburgs, ALDI und Budni gibt es auch 25 individuelle Ladenkonzepte und Gastronomen. Dazu gehören zum Beispiel die Brotmanufaktur „Brot und Stulle“, die Coniserie Paulsen und der Zero-Waste-Laden Muttels. Über das ganze Jahr verteilt finden in der Rindermarkthalle wechselnde Events statt – so zum Beispiel immer mittwochs und donnerstags der Nachtflohmkt. Und am Sonnabend, den 28. September, wird das zehnjährige Jubiläum von 10 bis 20 Uhr gefeiert. **Rindermarkthalle St. Pauli, Neuer Kamp 31, St. Pauli, www.rindermarkthalle-stpauli.de**

JUBILÄUM

Geburtsstagsfeier in Rosengarten

Maderos, der Spezialist für Terrassenüberdachungen aus der Nordheide, feiert in diesem Herbst sein 10-jähriges Firmenjubiläum. Aus diesem Anlass lädt das Unternehmen zu einer großen Geburtstagsfeier am Sonntag, den 22. September, von 11 bis 16 Uhr in seine Ausstellung in Rosengarten/Neendorf ein.

Neben Leckereien vom Grill und Vorführungen in den Hightech-Produktionsanlagen bietet Maderos interessante Geburtstagskonditionen für seine Terrassenüberdachungen an.

Eine besondere Attraktion im Jubiläumsjahr ist die Aktion „Heute geplant – nächsten Monat aufgebaut“. Sie ermöglicht eine schnelle Umsetzung einer Terrassenüberdachung, vorausgesetzt, es ist keine Baugenehmigung erforderlich. Gut zu wissen: In vielen Gemeinden sind Terrassendächer in bestimmten Größen genehmigungsfrei. Ob man eine Genehmigung benötigt, erfährt man bei seiner zuständigen Baubehörde – oder bei den Maderos-Experten.

Die Profis sorgen auch für die Planung und Umsetzung nach Maß, ob es sich um eine Terrassenüberdachung, einen Wintergarten oder ein Glashaus handelt.

Die große Maderos-Ausstellung in Rosengarten, direkt an der A1-Ausfahrt Dibbersen, ist montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr, sonnabends von 10 bis 14 Uhr und sonntags (Schautag) von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

MADEROS, Am Hatzberg 16, 21224 Rosengarten/Neendorf, Telefon 04108/41 42 90, www.maderos.de

Der Steuertipp

Bundesrat stimmt Einführung eines Qualifizierungsgeldes zu

Das Gesetz zur Stärkung der Aus- und Weiterbildungsförderung sieht u. a. die Einführung eines Qualifizierungsgeldes vor.

Der Bundesrat hat am 07.07.2024 dem neuen „Gesetz zur Stärkung der Aus- und Weiterbildungsförderung“ zugestimmt. Damit sollen vom Strukturwandel (z. B. Digitalisierung) betroffene Unternehmen dabei unterstützt werden, ihre Fachkräfte durch Qualifizierung im Unternehmen zu halten und bei den Beschäftigten eine drohende Arbeitslosigkeit zu vermeiden. Die Voraussetzungen entsprechen den Vorgaben zur Beruflichen Weiterbildung und zum Kurzarbeitergeld. Demnach können Beschäftigte ein Qualifizierungsgeld erhalten, wenn sie die Weiterbildung im Rahmen eines bestehenden Arbeitsverhältnisses durchführen. Dabei darf das bestehende Arbeitsverhältnis weder gekündigt noch durch Aufhebungsvertrag aufgelöst sein und Sie dürfen nicht innerhalb der letzten vier Jahre vor Antragstellung an einer Qualifizierungsmaßnahme teilgenommen haben.

Das Qualifizierungsgeld (in Höhe von 60 bzw. 67 Prozent der durchschnittlichen kalendertäglichen Nettoentgelt-differenz) soll als eine an das Kurzarbeitergeld angelehnte Entgeltersatzleistung eingeführt werden und von der Agentur für Arbeit an Beschäftigte, bei Vorliegen betrieblicher und persönlicher Voraussetzungen, geleistet werden. Die Quali-



Harnald Henze, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, Tel. 688 77 21-0

zierungsmaßnahme muss zudem mehr als 120 Stunden (bis max. 2 – 3,5 Jahre) dauern und muss Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten vermitteln, die über ausschließlich arbeitsplatzbezogene kurzfristige Anpassungsfortbildungen hinausgehen. In einem betroffenen Betrieb müssen bei mindestens 10/20 Prozent (abhängig von der Beschäftigtenanzahl) strukturwandelbedingte Qualifizierungsbedarfe bestehen. Die Weiterbildungskosten sind durch den Arbeitgeber zu tragen.

Außerdem hat der Arbeitgeber durch eine Betriebsvereinbarung oder einen Tarifvertrag betriebsbezogen den strukturwandelbedingten Qualifizierungsbedarf, die damit verbundenen Perspektiven der Beschäftigten für eine nachhaltige Beschäftigung im Betrieb und die Inanspruchnahme des Qualifizierungsgeldes im Betrieb zu regeln.

Quellen:
HAUFE, Bundesagentur für Arbeit

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE OKTOBER-AUSGABE

13. SEPTEMBER 2024



Klönschnack – eine Welt für sich ...

... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

Der Rechtsberater



Arbeitsrecht

RA Tobias Burgmann

Fachanwalt für Arbeitsrecht
Erik-Blumenfeld-Platz 27 b, 22587 Hamburg
Telefon 040 / 86 64 61 71, www.arbeitsrecht-blankenese.de

Erbrecht • Familienrecht

RA und Notar Maximilian Fischer M.A.

Am Marktplatz 2a
22880 Wedel
Telefon 04103 / 6574

Erbrecht • Testamentvollstreckung

Andreas Ackermann, www.anwaltskanzlei-ackermann.de
Rechtsanwalt, zertifizierter Testamentvollstrecker (AGT)
Grimm 12, 20457 Hamburg, Telefon 040 / 32 35 00
Fax 040 / 32 35 74, E-Mail: mail@anwaltskanzlei-ackermann.de

Kai-Jürgen Aßmann

Rechtsanwalt und Mediator
Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg
Telefon 040 / 210 913 660, www.anwalt-assmann.de

Frederike Borsdorff LL.M., www.btp-recht.de

Rechtsanwältin, zertifizierte Testamentvollstreckerin (AGT)
ABC-Straße 38, 20354 Hamburg – auch Hausbesuche
Telefon 040 / 605 33 73 10, borsdorff@btp-recht.de

RA Tobias Burgmann

RAe Holzhäuser & Burgmann
Erik-Blumenfeld-Platz 27 b, 22587 Hamburg
Tel. 040 / 86 64 61 71, www.blankenese-kanzlei.de

von Morgen & Partner mbB, Fachanwälte für Erbrecht
Ballindamm 8, 20095 Hamburg, Telefon 040 / 413 63 70
hamburg@vonmorgenundpartner.de
www.vonmorgenundpartner.de

Familienrecht • Scheidungsrecht

RA Ingo Holzhäuser, Fachanwalt für Familienrecht

Erik-Blumenfeld-Platz 27 b, 22587 Hamburg
Telefon 040 / 86 64 61 71, Fax 040 / 86 64 61 93, E-Mail: info@familienrecht-blankenese.de, www.familienrecht-blankenese.de

RA Klaus Martin Meyer, www.blankenese-rechtsanwalt.de

Rechtsanwalt für Familien- und Erbrecht, Mediator
Auguste-Baur-Straße 8, 22587 Blankenese,
Telefon 040 / 866 33 56, E-Mail: meyer@kmm-legal.de

RAin Astrid Weinreich, Infos unter: www.astrid-weinreich.de

Fachanwältin für Familienrecht und Mediatorin
Blankeneser Bahnhofstraße 29, 22587 Hamburg
Tel. 040 / 866 031-0, E-Mail: info@astrid-weinreich.de

Grundstück • Vermögensübertragung

Andreas Ackermann, www.anwaltskanzlei-ackermann.de
Rechtsanwalt, zertifizierter Testamentvollstrecker (AGT)
Grimm 12, 20457 Hamburg, Telefon 040 / 32 35 00
Fax 040 / 32 35 74, E-Mail: mail@anwaltskanzlei-ackermann.de

Der Rechtsberater

§

Miet-/Wohnungseigentumsrecht • Immobilienrecht

Immobilienkanzlei Ramm, Rechtsanwältin Dr. Melanie Ramm
 Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
 Blankeneser Landstraße 88, 22587 Hamburg
 Tel. 040 / 87 08 02 92, www.kanzlei-ramm.de

Mietrecht • Wohnungseigentum • Nachbarrecht

Rechtsanwaltskanzlei Jungmann & Kaut
 Blankeneser Landstraße 39a, 22587 Hamburg
 Tel. 040 / 86 55 58, Fax 040 / 866 36 24
 www.jungmann-rechtsanwalt.de

Schadenersatzrecht • Verkehrsrecht

Manfred Abernethy, Rechtsanwalt
 Parkstraße 16, 22605 Hamburg
 Telefon 040 / 60 09 78 77
 E-Mail: mabernethy@web.de

Kommentar im September

Elternunterhalt

Kinder sind gemäß § 1601 BGB verpflichtet, ihren Eltern Unterhalt zu gewähren, falls diese bedürftig sind. Seit dem 1. Januar 2020 gilt diesbezüglich das Angehörigenentlastungsgesetz.

Die Bedürftigkeit kann schnell entstehen, wenn die Eltern in einem Heim untergebracht werden müssen und die Einkünfte und das Vermögen der Eltern nicht ausreichen, um die Kosten für eine Pflegeheimunterbringung zu bezahlen. Zunächst müssten die Eltern eigenes Vermögen zur Deckung der Kosten aufwenden, wenn die laufenden Einkünfte zur Deckung der Kosten nicht ausreichen. Wenn die Ersparnisse jedoch aufgebraucht sind und die Altersversorgung und das Pflegegeld der Pflegeversicherung zusammen nicht ausreichen, um eine Heimunterbringung zu bezahlen, stellt sich die Frage, ob die Angehörigen für die Übernahme des verbleibenden Differenzbetrages der Heimunterbringung heranzuziehen sind.

Solange die Übernahme der Kosten für die Heimunterbringung nicht abschließend geklärt ist, übernimmt zunächst der Sozialhilfeträger den verbliebenen offenen Restbetrag für die Unterbringung. Der Sozialhilfeträger fordert jedoch die nächsten Angehörigen auf, Auskunft über deren Einkommen und Vermögen zu erteilen, damit die Frage geklärt werden kann, ob eine Unterhaltsverpflichtung der Kinder besteht.

Die Kinder müssen zur Abklärung der Unterhaltsverpflichtung und entsprechenden Entlastung des Sozialhilfeträgers umfassend Auskunft erteilen.

Im Rahmen des Elternunterhalts wird seit dem Angehörigenentlastungsgesetz erst ab einem Bruttojahreseinkommen von € 100.000,00 auf die Kinder zugegriffen. Wenn die Kinder ein geringeres Bruttoeinkommen als € 100.000,00 im Jahr haben, können sie nicht zur finanziellen Unterstützung durch Unterhaltsleistungen an ihre Eltern herangezogen werden. In diesem Fall



Rechtsanwältin Astrid Weinreich,
 Fachanwältin für Familienrecht und
 Mediatorin, Telefon 86 60 31-0

kommt es auch nicht auf das Vermögen der Kinder an.

Wenn das Kind jedoch mehr als € 100.000,00 brutto jährlich verdient, stellt sich die Frage, in welcher Höhe und ob es tatsächlich zur Zahlung herangezogen werden kann. In der Rechtsprechung war bisher ungeklärt, welcher monatliche Selbstbehalt beim Elternunterhalt anzusetzen ist, wenn das Kind ein höheres Einkommen als € 100.000,00 brutto hat. Seit dem Angehörigen-Entlastungsgesetz geben die unterhaltsrechtlichen Leitlinien der Oberlandesgerichte keinen Selbstbehalt beim Elternunterhalt des Unterhaltspflichtigen mehr an, sondern verweisen darauf, dass bei der Bemessung des Selbstbehaltes der Sinn und Zweck des Angehörigen-Entlastungsgesetzes zu beachten ist. Es heißt schlicht in den Unterhaltsleitlinien: „Dem Unterhaltspflichtigen ist ein angemessener Eigenbedarf zu belassen“.

Bisher wurde der Selbstbehalt beim Elternunterhalt von einigen Oberlandesgerichten bei € 5.500,00 netto angesiedelt. Das OLG München hat nun die Rechtsbeschwerde zum Bundesgerichtshof zugelassen, um abschließend zu klären, in welcher Höhe der Selbstbehalt beim Elternunterhalt anzusetzen ist. Die Entscheidung steht noch aus. Es ist jedoch davon auszugehen, dass die Bedeutung des Elternunterhalts zukünftig eher gering ausfallen wird.

Spende und werde ein Teil von uns. seenotretter.de

Bei jedem Wetter.
Auf Nord- und Ostsee. Seit 1865.

OHNE DEINE SPENDE GEHT'S NICHT

Einsatzberichte, Fotos, Videos und Geschichten von der rauen See erleben:

[f](#) [t](#) [i](#) [v](#) #TeamSeenotretter

Der Finanztipp

Test findet bestes Mehrwertkonto bundesweit

Große Freude bei der Hamburger Sparkasse: Sie feiert in diesem Jahr den 25. Geburtstag ihres beliebten Girokontos HaspaJoker. Dazu gibt es viele Aktionen und Gewinnspiele. Im Jubiläumsjahr gibt es einen weiteren Grund zu feiern, denn erneut ist der HaspaJoker premium bei einem bundesweiten Test zu Mehrwert-Girokonten zum Sieger gekürt worden.

Von April bis Juni 2024 analysierte das Deutschen Institut für Service-Qualität (DISQ) ausführlich die Konditionen, Filialservices und den Leistungsumfang der Mehrwerte von acht Banken bundesweit. „Nicht jedes Mehrwertkonto hält, was der wohlklingende Name verspricht. Interessierte sollten prüfen, ob die inkludierten Mehrwertservices persönlich nützlich sind und den Preis rechtfertigen“, betonte DISQ-Geschäftsführer Markus Hamer gegenüber dem Nachrichtensender n-tv. Beim Testsieger Hamburger Sparkasse punktet der HaspaJoker premium „mit dem insgesamt besten Leistungsumfang an Mehrwertservices, etwa im Bereich Reise oder auch mit zahlreichen Ermäßigungen. Auch in puncto Konditionen und Filialservices positioniert sich die Haspa auf dem ersten Rang. Der Zahlungsverkehr ist kostenfrei und es fallen beispielsweise die im Vergleich niedrigsten Sollzinsen für nicht genehmigte Überziehungen an“, heißt es im Urteil des unabhängigen Testinstituts.

Neben dem HaspaJoker premium bietet die Hamburger Sparkasse auch das Mehrwert-Girokonto HaspaJoker mit vie-



Alexander Lühdorff,
Filialdirektor Blankenese

len Vorteilen, Vergünstigungen und Services. Hier sind Handy-Schutz bei Diebstahl, S-Cashback mit Rabatten bei über 10.000 Partnern im regionalen Einzelhandel und online, Ticket-Shop mit 5 % Geld zurück, Türöffnungs-Notdienst zum Festpreis und viele weiteren Leistungen im Girokonto enthalten. Für junge Leute gibt es den HaspaJoker start, der bis zum 23. Geburtstag kostenfrei ist und danach bis zum 30. Geburtstag nur 4,95 Euro (statt 9,95 Euro) kostet. Noch viel, viel mehr Vorteile und Leistungen bietet natürlich der HaspaJoker premium für 17,95 Euro, bei dem auch eine Kreditkarte Gold inklusive ist.

Die Haspa hat für jedes Alter und Bedürfnis das passende Konto. Informationen gibt es online unter haspa.de/joker oder in einer der 100 Nachbarschaftsfilialen.

Ich informiere Sie auch gern über weitere Finanzthemen. Sie erreichen mich unter der Telefon-Nr. 040 3578-95020 oder per E-Mail an alexander.luehdorff@haspa.de.

Der Steuerberater



Allgemein

Eick & Partner mbB Steuerberater, Dipl.-Kfm. Eckard Eick und Max Eick, Steuerberater, Unternehmensberatung, Testamentsvollstreckung
Harderweg 1, 22549 Hamburg-Osdorf, Telefon 040 / 800 71 22
E-Mail: eick@eick.de, Internet: www.eick.de

Baur Drews Partnerschaftsgesellschaft mbB Steuerberater
Blankeneser Bahnhofstraße 21, 22587 Hamburg
Telefon 040 / 284 10 07-60, Telefax 040 / 81 16 55
E-Mail: office@bd-partner.de

Ekkehart D. Voß, Steuerberater,
Blankeneser Bahnhofstraße 37, 22587 Hamburg,
Telefon 040 / 81 51 11, Fax 040 / 81 51 71
E-Mail: info@steuer-voss.de, www.steuer-voss.de

Der Sachverständige



Ingenieurbüro Weisser, von der IHK zu Kiel öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für KFZ-Schäden und Bewertungen, Havarien und Kaufberatungen für Boote und Yachten, Schwimmfähigkeitszeugnisse
Mühlenstraße 25, 22880 Wedel, Tel. 04103 / 91 2000, www.weisser.com

<p>Handelsblatt</p> <p>BESTE Steuerberater 2022</p> <p><small>Michael Debus GmbH Steuerberatungsgesellschaft Hamburg Internationales Steuerrecht</small></p> <p><small>Im Test: 4.303 Steuerberater Partner: SWI Finance Herausgeber: 20.03.2022</small></p>	<p>DEBUS</p> <p>optimise taxation</p>	<p>Handelsblatt</p> <p>BESTE Steuerberater 2021</p> <p><small>Michael Debus GmbH StBG Hamburg (Gesamtwertung) Prozessvertretung Privatpersonen</small></p> <p><small>Im Test: 4.253 Steuerberater Partner: SWI Finance Herausgeber: 26.03.2021</small></p>
<p>Michael Debus GmbH Steuerberatungsgesellschaft Auguste-Baur-Str. 5 · 22587 Hamburg · Tel. 040 866 61 61 0 www.michaeldebustax.com</p>		

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!
STEUERFACHANGESTELLTER M/W/D

UNTERSTÜTZEN SIE DEN **STIER**
UNTER DEN STEUERBERATERN.

Dr. Walter Burger & Partner
Steuerberatungsgesellschaft mbB
Rupertstraße 21a · 22609 Hamburg
Bewerbung an:
hhenze@burgerundpartner.de

www.BurgerundPartner.de



Glaube & Religion

3. NACHT DER KIRCHEN Im Taumel des Glaubens

In der Sülldorfer St. Michaelskirche wird das diesjährige Motto der Kirchennacht, „Was glaubst Du denn“, musikalisch gleich in drei verschiedenen Spielarten aufgenommen. Los geht es um 19 Uhr mit dem Duo Sames & Inoue (Katharina Sames, Querflöte und Mari Inoue,

Klavier). Sie spielen aus ihrem Programm „Abend wird es wieder“ mit Werken von Debussy und Boulanger. Neu im Programm der Sülldorfer Nacht der Kirchen ist um 20 Uhr Jana De Troyer mit „Im „Rausch[en] des Saxophons“ – Tenor- und Sopransaxophon. Sie spielt zugängliche Neue Musik von Betsy Jolas, Barry Cockcroft und eigene Werke, Um 21 Uhr ist dann der Popchor Sing-it! an der Reihe. Andreas Gries dirigiert und begleitet am Piano. Der Chor singt aus seinem Programm „Im Taumel des Glaubens“. Darin finden sich Jazzstandards, Pop- und Rockmusik in vokalen Arrangements, etwa von Charles Trenet La Mer, Max Leßmann, Elton John, Keane und vielen weiteren Künstlern.

Sa., 21. September, ab 19 Uhr, St. Michaelskirche, Sülldorfer Kirchenweg 191, Sülldorf



Auch der Popchor Sing-it! singt bei der Nacht der Kirchen in Sülldorf.

FOTO: KGM&L VON TREUENFELS

NIENSTEDTEN

Ein Monat voll sommerlicher Konzerte

Die Nienstedtener Kirche lädt im September zu drei Sommerkonzerten ein. Diese finden stets freitags um 20 Uhr statt. Den Anfang macht das Konzert unter dem Titel „Singe, Seele“ mit geistlicher Barockmusik. Weiter geht es mit dem Liederabend „Wir Drei“. Den Abschluss bildet ein Klavierabend, der das Motto „Junge Pianisten auf ihrem Weg“ trägt. Der Eintritt ist kostenlos.

Um eine Kollekte am Ausgang wird gebeten.
Fr., 6./13./15. September, jeweils um 20 Uhr, Nienstedtener Kirche, Elbchaussee 410



FOTO: DITSC, CC BY-SA 3.0, COMMONSWIKIMEDIA.ORG

Die Nienstedtener Kirche bringt den September zum Klingeln.



**Bestattungsinstitut
Bade**

**BESTATTUNGEN
VORSORGE
TRAUERKULTUR**



Bestattungen aller Art
auf allen Friedhöfen



Eigene Trauerkapelle,
Abschiedsräume
und Café
für individuelle
Trauerfeiern

Bestattungsvorsorge



HAMBURG
Sülldorfer Landstraße 5
Ecke Simrockstraße
22589 Hamburg
040/ 52 47 76 200

WEDEL
Flerrentwiete 32
Am Marienhof
22880 Wedel
04103/ 5160

www.bade-bestattungen.de

FOTO: ST. SIMEON



ST. SIMEON

Orgelführung und Konzert

Zum 14. Deutschen Orgeltag bietet die St. Simeon-Gemeinde in Osdorf einen „Blick hinter die Orgelpfeifen“ bis ins Innerste der Orgel. Diese stammt von 1960 und ist ein Werk der Lübecker Orgelbauer Emanuel Kemper & Sohn. Nach einer kleinen Führung

Im Jahr 2008 erfolgte ein grundlegender Umbau des Instrumentes durch Paschen Kiel Orgelbau.

durch Technik und Klänge des Instruments mit Kantor Jonas Kannenberg, gibt es die Möglichkeit, im Kurzkoncert der Orgel von verschiedenen Orten der Kirche aus zu lauschen.

So., 8. September, 18 Uhr, St. Simeon Kirche, Dörpfeldstraße 58, Osdorf

BESTATTUNGEN

MICHAEL SCHÜTT

wir sind für sie da!

040. 81 81 13

 Rissener Dorfstraße 52 • 22559 Hamburg
 michael.schuettt@bestattungen-schuettt.de
 bestattungen-schuettt.de

Familiäres

ALT-OSDORF

Natur entdecken Für Kinder von zwei bis sechs Jahren

Im Herbst bietet die Familienbildung Blankenese unter anderem einen Entdeckerkurs für Kinder an. Dieser Kurs ist eine Abenteuerreise in die faszinierende Welt der Natur. Die Kinder erleben spielerisch mit allen Sinnen die Natur. Gemeinsam mit der Wildnispädagogin Derya erforschen die Kinder den weitläufigen und naturbelassenen Kirchgarten der St. Simeon Gemeinde. Parallel haben Eltern und Begleitpersonen die Möglichkeit, sich im „Unterdeck“ des Gemeindehauses bei Kaffee und zuckerfreien Waffeln (kostenpflichtig) zu entspannen. Geschwisterkinder sind willkommen!
Die Kursgebühr beträgt 39 Euro.

Wichtig ist wetterfeste Kleidung.
**Kursstart Di., 10. September,
15.30 bis 17 Uhr, drei Termine,
Gemeindehaus Dörpfeld-
straße 58, Alt-Osdorf**



FOTO: PHILLOUDDO

Die Natur hält viele Überraschungen bereit.



Der Rosenhof in Blankenese

TERMINE

Rosenhof Seniorenwohnanlagen laden bundesweit zum Tag der offenen Tür

Die Rosenhof Seniorenwohnanlagen laden bundesweit herzlich zum Tag der offenen Tür ein. Zwischen 14 und 17 Uhr haben Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, das Leben und die gepflegte Atmosphäre im Rosenhof kennen zu lernen. Die Gäste erwarten viele Informationen rund um die Betreuungsmöglichkeiten, das gastronomische Angebot, die abwechslungsreichen Veranstaltungen und vieles mehr. Nutzen Sie die Möglichkeit, an Hausführungen mit Präsentation von Musterappartements teilzunehmen. In persönlichen Gesprächen mit den Mitarbeitern und Bewohnern können sich Interessierte umfassend über die zahlreichen Dienstleistungs- und Freizeitangebote informieren.
Für das leibliche Wohl sorgt eine feine Auswahl an Kuchen, Torten, Kaffee- sowie Teespezialitäten im Café/Restaurant.
**So., 15. September, 14 bis 17 Uhr, Isfeldstraße 30,
Blankenese**

SCHWANGERSCHAFT

Umfrage zeigt Aufklärungsbedarf bei Chromosomenstörungen

Obwohl es für viele Menschen von großer Bedeutung ist, Chromosomenstörungen bei ihrem ungeborenen Kind feststellen zu lassen, sind die diagnostischen Verfahren, die dafür zur Verfügung stehen, noch nicht allgemein bekannt. Fast 40 Prozent aller Personen im Alter von 18 bis 45 Jahren, die bereits mindestens ein Kind haben, eins erwarten oder planen, ein Kind zu bekommen, haben noch nie von der nicht-invasiven, pränatalen Testung erfahren. Das ergab eine repräsentative GfK-Befragung im Auftrag von Eurofins Humangenetik und Pränatal-Medizin im Juni 2024.

In der Umfrage wurde zunächst ermittelt, ob die Teilnehmenden Wert darauf legen, Chromosomenstörungen bei ihrem ungeborenen Kind feststellen zu lassen. Dabei kam heraus, dass dies etwa der Hälfte der Befragten wichtig ist (49,1 Prozent). 30,5 Prozent hingegen empfinden es als nicht wichtig, 20,4 Prozent haben dazu keine Meinung. Im Rahmen der Studie wurde auch gefragt, ob sich die Teilnehmenden bereits intensiv mit dem Thema der nicht-invasiven, pränatalen Testung auseinandergesetzt haben. Nur jeder Dritte hat bestätigt, dass dies während der Schwangerschaft ein wichtiges Thema ist. Rund 28 Prozent aller Befragten gaben an, das Thema sei ihnen zwar nicht

unbekannt, jedoch haben sie sich nie ausreichend informiert. 38,5 Prozent hingegen haben sogar noch nie etwas von nicht-invasiver Pränataldiagnostik gehört. Dr. Moneef Shoukier, ärztlicher Leiter bei Eurofins Humangenetik und Pränatal-Medizin, betont, dass die Studie seine Beobachtung in der Praxis bestätigt, wonach viele Eltern und werdende Eltern noch



FOTO: MATILDA WORMWOOD

Viele Schwangere haben Wissenslücken in Bezug auf pränatale Tests.

unzureichend über die Möglichkeiten der modernen Pränataldiagnostik informiert sind. Er unterstreicht die Notwendigkeit, die Aufklärungsarbeit zu intensivieren, damit werdende Eltern fundierte Entscheidungen treffen können und das Potenzial der nicht-invasiven Tests voll ausgeschöpft werden kann. Die Wahrung des Rechts auf Nichtwissen im Kontext gendiagnostischer Untersuchungen ist allerdings ein wichtiger Bestandteil der ärztlichen Aufklärung. Individuen müssen selbst entscheiden können, ob sie bestimmte medizinische Informationen über sich erhalten oder nicht, das gilt auch für die Ergebnisse gendiagnostischer Tests.

www.seemannsoehne.de

Beerdigungs-Institut
Seemann
& Söhne

**Den letzten
Weg planen.**

Für sich selbst und
für die Liebsten.

Dormienstraße 9 · 22587 Hamburg · Telefon 040-8 66 06 10
Blankenese · Rissen · Groß Flottbek · Schenefeld

Sanitäre Anlagen
Bauklempnerei · Dacharbeiten
Gasheizungen · Kundendienst



MÖLLER SANITÄRTECHNIK
Holtkamp 13 · 22589 Hamburg · Tel. 870 20 22
www.moeller-sanitaer.de

Schlosserei
Frank Bockwoldt

METALLBAUMEISTER

Gitter · Geländer · Tore

Wedeler Landstraße 107 · 22559 Hamburg-Rissen
Tel.: 81 48 09 · Fax 81 47 76
www.schlosserei-bockwoldt.de

 **TISCHLEREI
KUNTZE**

■ INNENAUSBAU ■ FENSTER UND TÜREN ■ LADENBAU
■ BAD- UND KÜCHENMÖBEL ■ REPARATUREN ■ SPECIALS

Kronskamp 122 22880 Wedel Tel.: 04103-86967 www.tischlereikuntze.de

**Nasse Wände?
Schimmelpilz?**

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

ISOTEC Hamburg GmbH

☎ 040 - 41 33 90 33

www.isotec-hamburg.de

ISOTEC
Wir machen Ihr Haus trocken

 **HAMBURGER
Klönschnack**

Blankeneser Landstraße 2a · 22587 Hamburg
Tel. 040 86 66 69-0
www.kloenschnack.de



Klönschnack – eine Welt für sich ...

... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

IMMOBILIEN

Immobilien

VERBAND PRIVATER BAUHERREN

Was Bauherren bei der Dachbegrünung beachten sollten

Viele Gemeinden erkennen begrünte Dächer als Entsiegelungsmaßnahmen an und werten sie als Ausgleichsflächen. Bauherren können daher ein Gründach als Kompensation für versiegelten Boden anlegen. Diese Dächer bieten Lebensraum für viele Arten und fördern die Artenvielfalt. Laut Bundesverband GebäudeGrün absorbiert ein Quadratmeter Dachgrün jährlich etwa 800 Gramm CO₂ und 10 Gramm Feinstaub und reduziert den Lärm um 20 Dezibel.

Dipl. Ing. Marc Ellinger vom VPB erklärt, dass nicht nur Flachdächer, sondern auch Steildächer mit bis zu 35 Grad Neigung begrünt werden können. Bei Neigungen über 10 Grad sind höhere Kosten und technischer Aufwand nötig. Extensivbegrünung ist für Steildächer geeignet, sie wiegt 60 bis 150 kg/m² und benötigt eine Aufbauschiicht von 6 bis 20 cm. Im Gegensatz dazu wiegt eine Intensivbegrünung bis zu 200 kg/m² und ermöglicht die Bepflanzung mit Stauden oder kleinen Gehölzen. Photovoltaikanlagen und Begrünung können auf Steildächern nicht kombiniert werden, auf Flachdächern kann es zu Problemen durch Verschattung kommen. Die Tragfähigkeit des Daches muss überprüft werden, da wassergesättigte Dächer im Winter gefrieren und schwer auf der Konstruktion lasten können. Auch der Pflegeaufwand ist wichtig: In heißen Sommermonaten ist Bewässerung nötig, und unerwünschte Setzlinge müssen entfernt werden. Diese Arbeiten sollten von Fachpersonal in Absturzhöhe ausgeführt werden. Ob ein Dach für Begrünung geeignet ist, sollten unabhängige Bausachverständige vor Ort prüfen.

AMORTISATIONSDAUER SINKT Investition in Eigentum wird immer attraktiver

Eine aktuelle ImmoScout24-Auswertung zeigt, wie schnell sich der Kauf einer Eigentumswohnung in 80 deutschen Städten durch die Mieteinnahmen amortisiert:

Der Kauf einer Eigentumswohnung amortisiert sich durch die Mieteinnahmen heute deutlich schneller als vor zwei Jahren. Grund dafür sind die stark gestiegenen Mieten in deutschen Großstädten, während die Preise für Eigentumswohnungen infolge der Zinswende gesunken sind. Die aktuelle ImmoScout24-Analyse zeigt anhand des Mietpreismultiplikators, wie schnell der Kaufpreis einer Eigentumswohnung in 80 deutschen Großstädten durch die Mieteinnahmen abgezahlt werden kann. Dieser ergibt sich aus dem Kaufpreis

dividiert durch die zu erzielende Jahresmiete und beschreibt die ungefähre Dauer, nach der sich ein Kauf durch die Mieteinnahmen amortisiert.

- Deutschlandweit beträgt die durchschnittliche Amortisationsdauer 24 Jahre – 2022 waren es noch 31,5 Jahre.
- Eigentum in Saarbrücken, Chemnitz, Cottbus und Halle (Saale) ist mit einer Amortisationsdauer unter 22 Jahren am schnellsten abbezahlt.
- Unter den Metropolen hat Köln mit 25 Jahren die kürzeste Amortisationsdauer.
- In Erlangen, Regensburg und Münster dauert es mit über 34 Jahren am längsten.
- Spitzenreiter des Rankings ist Saarbrücken mit einer Amortisationsdauer von 17,3 Jahren. In keiner anderen der 80 untersuchten Städte ist die Eigentumswohnung im Vergleich zur Kaltmiete schneller abgezahlt.

FOTO: SHUTTERSTOCK/ARTDINO



Der Charme von Altbau kann teuer werden ...

ANALYSE
Energieeffizienzklasse und Preis

Die Energieeffizienzklasse gewinnt auf dem Immobilienmarkt nicht zuletzt aufgrund der Diskussionen um das Gebäudeenergiegesetz zunehmend an Bedeutung. Auch ist der Sanierungsstand immer häufiger Hebel bei Preisverhandlungen. Eine ImmoScout24-Analyse von Einfamilienhäusern zeigt, wie stark

sich die Kaufpreise in Abhängigkeit von Energieeffizienzklassen und Baujahr unterscheiden. „Zwei von drei Einfamilienhäusern, die vor 2013 gebaut wurden, haben eine Energieeffizienzklasse schlechter als D“, sagt ImmoScout24 Geschäftsführerin Dr. Gesa Crockford. „Eine energetische Sanierung hat nicht nur Auswirkungen auf die Heizkosten, sondern erhöht auch den Wert der Immobilie.“
<https://tinyurl.com/yndn9wne>

IVD NORD

Mietwohnungsmarkt in Hamburg durch hohe Ansprüche an Lage geprägt

Der Branchenverband IVD Nord hat eine Umfrage unter seinen Mitgliedern in Hamburg zum aktuellen Marktumfeld im Bereich Mietwohnungen durchgeführt. Demnach geben 61 Prozent der Befragten an, dass die höchste Nachfrage nach Mietwohnungen in guten und begehrten Stadtteilen besteht, in normalen Lagen sind es 37 Prozent.

Keine Nachfrage wird in einfachen und äußeren Stadtteilen verzeichnet. Und nur 3 Prozent suchen eine Mietwohnung in sehr guten bzw. Top-Lagen. 88 Prozent der Umfrageteilnehmer geben an, dass die durchschnittliche Verdauungsdauer in guten Lagen und begehrten Stadtteilen bei bis zu drei Wochen liegt, während im Gegensatz dazu die Verdauungsdauer in einfachen Lagen bzw. in äußeren Stadtteilen in 57 Prozent der Fälle drei bis

Trotz angespannter Marktlage bleiben die Ansprüche bei Mietwohnungen hoch.

sechs Wochen oder länger andauert. Anika Schönfeldt-Schulz, Vorsitzende des IVD Nord: „Ein zentrales Ergebnis unserer aktuellen Umfrage zeigt erneut eine Hauptnachfrage für beliebte Stadtteile. In den äußeren Lagen gibt es durchaus Mietangebote, die aber nicht oder kaum nachgefragt werden. Deswegen müssen wir attestieren, dass durchaus ein Wohnungsangebot besteht, aber die Ansprüche an die Lage sehr hoch sind.“

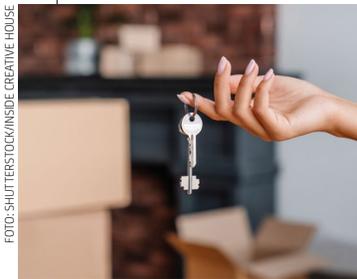


FOTO: SHUTTERSTOCK/INSIDE CREATIVE HOUSE

Ihr Baupartner aus Wedel **REHDER WOHNUNGSBAU**

Sie haben genug von der Gartenpflege und dem Treppensteigen?
Wir kaufen auch Ihr **GRUNDSTÜCK** und sichern Ihnen Ihre **TRAUMWOHNUNG!**

www.rehder-wohnungsbau.de Tel: 0 41 03 / 91 510

Ihr zuverlässiger Partner für saubere Dächer und gepflegte Gärten!

HOS
HANSE OBJEKT SERVICE

Leistungen:

- ❖ Gründachherstellung
- ❖ Gründachpflege
- ❖ Dach-/Solaranlagenreinigung
- ❖ Fassaden-/Dachrinnenreinigung
- ❖ Hausmeisterservice

Tel. 0176/315 702 37
kontakt@hanse-objekt-service.de
www.hanse-objekt-service.de

SAFETY MOTION **NIELS ANDERS BAUELEMENTE GmbH**

Das Markisen-Notfallkonzept
Nothandantrieb zu vielen Markisen.

LEIHNER-Markisen
Terrassendächer
Fenster • Rollläden
Innen- und Haustüren
Ausstellung & Beratung
An der B 431
Hauptstr. 16a · 25488 Holm
(04103) 800 290

RICHELMANN & VERNIMB
IMMOBILIEN GESELLSCHAFT

Schulstart! Und jetzt wird Platz für den Schreibtisch gesucht?

www.richelmann-vernimb.de · 040 – 866 902 900

HAUS & HOF

Immobilienangebote

PKW-Stellplatz in Blankenese zum Kauf gesucht, Ehepaar sucht Parkplatz in 300 m Umkreis von Kino Blankenese, zahlen marktgerechten Preis, freuen uns auch über Tipps. Tel. 0175/525 51 94

Haus oder Grundstück ohne Makler im Großraum Rissen gesucht. Angebote bitte an Chiffre 11774

Rüstiger Pensionär (NR), ohne Anhang, keine Tiere) sucht 2 Zi.-Wohnung in den Elbvororten. Schufa/Pensionsbestätigung vorhanden. errengunter@aol.de oder Tel. 040/668 718 87

Traummieterin sucht kleine Wohnung mit Balkon in Blankenese. 67, ruhig, Nichtraucherin, sauber und solvent. Tel. 0151/201 784 05

Ruhiger Mann, sucht kleine ruhige Wohnung mit Balkon oder Terrasse ab Jan/Feb 2025. Tel. 0152/38 81 27 38

Verliebt in die Elbvororte - wir (w56/m57) leben zur Zeit glücklich in Iserbrook und suchen in den Elbvororten eine schöne Whg. (ab 90m²) mit kleinem Garten oder großem Balkon. Tel. 0151/12 14 53 47

Wir, ein Akademikerpaar Ü60, möchten unseren Kindern und Enkelkindern, die 2025 nach Hamburg zurückkehren, unser Haus in Groß-Flottbek überlassen. Daher suchen wir jetzt im Hamburger Westen ein neues Zuhause: Miete oder Kauf, ab 100m², ab 3 Zimmer, mit Balkon oder Garten. Über einen Hinweis oder ein Angebot würden wir uns freuen. Email: lascondes@outlook.de

Lehrer im Ruhestand sucht Wohnung bis 50m² zur Miete in Blankenese. Angebote erbeten unter Tel. 0171/90 100 10

Zi. als Mitbewohnerin oder kl. Appartement gesucht. Ab Nov. wohne ich (weibl. 62 J) in Schleswig-Holstein u. arbeite die Woche (Mo-Do/Fr) in HH. Um mir die tägl. Anreise zu ersparen, suche ich ein bezahlbares, komfortables Zi. oder kl. Appartement im HH-Westen. Damit es für alle eine gewinnbr. Situation werden kann, unterstütze ich gerne im Haushalt (kein Putzen), bei Einkäufen o. bei der Kinderbetreuung. Tel. 0160/970 195 69

33-jährige Frau sucht Zimmer oder kleine Wohnung in Blankenese und Umgebung. Unbefristeter Arbeitsvertrag ist vorhanden. Rebecca Hüning, Tel. 0152/044 736 86 oder Email: rebecca_7@web.de

Schöne helle Wohnung ab Oktober von herzlicher Neu-Hamburgerin gesucht. Anfang 40, sicheres Einkommen. Gerne Blankenese o. Elbvororte, 50-65m² bis 1200,- warm, gute HVV Anbindung. Email: neu-hamburgerin@gmx.de

Ärztin sucht 2-3 Zi. Wohnung zur Miete, bevorzugt in Blankenese oder z.B. Rissen, Sülldorf, Iserbrook, Eppendorf, Winterhude. Warmmiete: max. 1.600,- Euro. Eventuell Tausch gegen Haus. Tel. 040/81 95 75 59

Schönes Haus in Iserbrook zu verkaufen von privat. 8 Zimmer, 2 Badezimmer, 1 Gäste WC, eine Bar, 2 separate Einliegerwohnungen. Kontakt: Tel. 0151/479 776 01

Baugrundstück in Rellingen (878m²), erschlossen, mit Altbestand zu verkaufen. 400m von Hamburger Stadtgrenze, ruhige Lage, 500.000,00 Euro VB, kein Makler Tel. 0172/431 93 01

Nachmieter/in gesucht. 2 Zimmer Wohnung, zentral in Blankenese, 50m², frei ab den 15.09.24. Tel. 0172/412 11 80

Büroräume oberhalb Treppenviertel mit Traumblick, 1-3 Zimmer, Küche, Bad, 2 Balkone. Untermiete 24 Euro/m² warm. Tel. 0151/127 603 71

Motiviert & effizient

CARSTEN PLOOG
IMMOBILIEN

☎ 040 - 81 50 51
info@carsten-ploog.de

Wolfgang Oelkers
Malereibetrieb

Maler Oelkers
Qualität aus Leidenschaft
Tel. 830 93 00

SCHWARZ

21079 Hamburg · Großmooring 17
Tel. 040 / 77 27 37 · Fax 040 / 77 59 94

www.schwarztor.de
Tore & Automatik
Bitte Prospekt anfordern!

HoWe-Umzüge
Entrümpelung & Transporte

- Geschultes Fachpersonal
- Büroumzüge, Elektroarbeiten
- Möbeleinlagerungen
- Möbeltransportversicherung
- Möbelmontage durch Tischler

Kostenvoranschlag, Umzugskartons sowie Anfahrt kostenlos!

Testen Sie uns!

Ellerhoop: 0 41 20 / 707 940
Barmstedt: 0 41 23 / 92 26 570
Wedel: 0 41 03 / 80 33 903

www.howe-umzüge.de

Immobilienangebote

3 gut möblierte Wohnungen 37/43/54m² in den Elbvororten mit separatem Eingang, 3.500,00 Euro, nettokalt, ausschließlich langfristig an Firmenmieter: anfrage@grossflottbek.de oder Tel. 040/673 072 60

Rellingen: Haus 155m² Wohnfläche mit 878m² Grundstück zu verkaufen. 510.000,00 Euro VB. Gasheizung von 2021, gute Verkehrsanbindung, nahe Hamburger Stadtgrenze. Kein Makler. Email: ak100375@web.de

Verkauf

- Holm, Steinberge, kleines EFH, 3,5 Zi., ca. 89 m² WFL, ca. 550 m² Gart. + Bst., Ohlzg. 2017, H, 289,52 kWh/(m²a), € 225.000,-
- Wedel, Friedrich-Ebert-Str., gemütliche DHH auf ca. 429 m² Grdstk., 2,5 Zi., ca. 76 m² WFL, zzgl. ca. 26 m² Nutzfl. im Keller, Mahlhoden, Garage, schöner Garten, BA, BJ 1930, Gashzg. 2018, H, 281,2 kWh/(m²a), € 350.000,-
- Rissen, Beim Dorfgraben, ETW, 2,5 Zi., ca. 82 m² WFL, EG, VG, inbegr. in der Gartenmitn. VA, Gashzg. 2005, F, 163,7 kWh/(m²a), € 390.000,-
- Rissen, Hasenwinkel, gr. EFH, 5 u. 2/2 Zi., ca. 200 m² WFL, ca. 713 m² Gart. + Bst., vollst. Kiche, gr. Südt. Terrasse, Keller, Garage, BA, BJ 1971, Ohlzg., F, 197,7 kWh/(m²a), € 775.000,-
- Blankenese, Witts Park, ETW, 5,5 Zi., ca. 190 m² WFL, große Südt. Terrasse, inkl. 2 Garagenstellplätzen, VA, Gashzg. 2011, D, 116,7 kWh/(m²a), € 1.550.000,-
- Iserbrook, Schenefelder Landstr., kl. Zinshaus, BJ 1950-1980, 4 Einheiten, ges. ca. 225 m² WFL, ca. 677 m² Grdstk., BA, Gashzg. 2001, G, 223,9 kWh/(m²a), € 599.000,-
- Barmbek-Süd, Grovestr., ETW, 2,5 Zi., ca. 58,5 m² WFL, EG, VA, Gashzg., C, 92,3 kWh/(m²a), € 375.000,-

Wir übernehmen gerne die Vermietung oder den Verkauf Ihrer Immobilie für Sie –

040/81990751
info@nowak-immobilien.de
Am Rissener Bahnhof 1
22559 Hamburg
www.nowak-immobilien.de

NOWAK
IMMOBILIEN

H.-H. HANFFT
IMMOBILIEN GMBH
gegründet 1890

Verwaltung
Vermietung
erkauf

Lokstedter Steindamm 12
22529 Hamburg
Telefon 56 66 66

www.hanfft.de

AUTO & BOOT

Mercedes Benz C 200 Kompressor, 163 PS, Limousine, Automatik, Elegance, Bj. 2001, silbermet., TÜV bis 12/2024, Garagenwagen, Top-Zustand, scheckheftgepflegt, 80.100 km, von privat zu verkaufen. VB 3.500 €. Tel. 0171/788 22 86

DU & ICH

Sind Sie eine lebensfrohe jung gebliebene, humorvolle, positiv denkende, attraktive Frau und möchten Sie einen Mann, 76, 1,85, schlank, attraktiv, studiert, auf Augenhöhe für neue, schöne gemeinsame Unternehmungen, Erkundungen, Ausflüge, Reisen kennenlernen, so freue ich mich auf Ihre Rückmeldung, möglichst mit Foto. Mail: lebensfreude49@gmx.de

Sie, 46 J., zierlich, naturverbunden, vielseitig interessiert sucht humorvollen und aufgeschlossenen Partner für einen neuen Anfang: katirenn78@gmail.com

Flotte Redakteurin ü50, ist für Buchprojekt in Hamburg. Suche Whg oder Apartment auf Zeit, gern bei Senior mit viel Platz u. Möglichkeiten und biete im Gegenzug herzl. Unterstützung/Gesellschaft. 2024insert@shared-files.de

Ich suche Leute, die Lust haben Gesellschaftsspiele wie Bingo, Halma, Kniffel oder Scrabble zu spielen. Ich wohne in Flottbek. Tel. 040/82 53 71

Sportliche, jugendliche Endsechzigerin sucht gleichgesinnten Astheten. Reise- und Musikinteressiert - Mundliebhaberin!!! Kontakt: christinroth24@gmail.com

Indian Summer

Mit mir den Indian Summer genießen. Gentleman, 80+, lebensfroh und humorvoll, klassische Musik liebend, für gemeinsame Unternehmungen gesucht – wie Kurzreisen, schönes Essen und evtl. Golf.

Ich bin 1,68 m groß, blond, schlank und unabhängig. Nur Mut für den ersten Kontakt mit Telefonnummer, Bild und E-Mail-Adresse.

rose0x@web.de

FLOHMARKT

Kleine Holzschiffe und Hafenanlagen, auf der Unterseite gestempelt mit einer Zahl und eventuell einer Kösterglocke und Buchstabe zu kaufen gesucht. Gern auch Einzelstück. Tel. 04105/76 418

Endlich wieder großer Familienflohmarkt in Sülldorf „Am Waldpark“, Sonntag, 15. September 2024 von 10 - 14 Uhr.

Flohmarkt an der Elbkinder Grundschule im Grotendweg 20, Sonntag den 22. September von 10-14 Uhr. Bei Interesse für einen Stand bitte melden unter: Flohmarkt-Elbkinder-Grundschule@web.de

Dieses Jahr findet am 8.9.24 von 10-15 Uhr der privat-organisierte Flohmarkt im Knospenweg in Sülldorf statt. Weitere Informationen gibt es auf unserer Webseite oder Fragen gerne an knospenweg@web.de

Weinrotes Klavier von Samick für günstig abzugeben an Selbstabholer. Tel. 040/830 06 23

Flohmarkt auf dem Kastanienhof, Osdorfer Landstr. 233, am Sonntag den 29.09., 10-16 Uhr, Standgebühr 10 Euro, Tel. Nicole 0172/907 46 71

FERIEN & RUHE

La Palma/Kanaren: Ferienhs. in Tazacorte (Westseite) zu verm. bis zu 4 Pers., kompl. ausgst., SAT-TV, 2 Terr. m. Meerblick, zentral + ruhig, 50 Euro/Tag f.2 Pers., 10 Euro f.jede weitere Pers. Hausprospekt. Tel. 04103/91 99 42

Original gelbes Skagen-Haus (DK). Ferienhaus 8 Pers., großer Garten, Komplettausstattung inkl. 4x SUP-Boards. Mitten in der alten „gelben“ Künstlerkolonie. Zentral & ruhig- 250m zum Strand, 750m zum Fischereihafen und Gastronomie. Hunde willkommen. Tel. 0170/224 90 41

Klönsschnack

JOB & ARBEIT

Waldemar Bader - Klavierstimmen mit Qualitäts-garantie. Tel. 040/87 93 25 39

Wie kann ich helfen? Spaziergänge allein sind öde, Einkaufen alleine ist anstrengend, Arztbesuche mit dem Taxi sind teuer. Ich freue mich auf Ihren Anruf, Claudia Tel. 0172/403 45 76

Freundliche Altenpflegerin bietet priv. 24h Seniorenbetreuung, mit Begleitung zum Arzt, Hilfe im Haushalt. Biete auch Unterst. für Demenzpatienten. Ausreichend Erfahrung vorhanden. Tel. 0173/84 71 549

Fußpflege. Medizinische Fußpflegerin kommt zu Ihnen nach Haus oder ins Altenheim. Tel. 0159/067 697 05

GARTENBETRIEB S. RICHTER
Gartenarbeiten aller Art, Dauerpflege, Fällarbeiten, Abtransport, Gartengestaltung etc., günstige Preise
Lornsenstr. 124a, 22869 Schenefeld
Tel. 866 267 92 · Fax 866 267 88
info@gartenbetrieb-srichter.de

Nachhilfskräfte (m/w/d)
für Einzelnachhilfe in Mathe, Deutsch/Englisch in HH gesucht.
Hohes Honorar.
ABACUS-NHI: 040 / 839 75 03

Für unser Team im Hospiz Sinus Othmarschen suchen wir zum 01.09.2024 zur Verstärkung eine Hauswirtschaftskraft (m/w/d) in Teilzeit (25 Std.)
Nähere Informationen finden Sie auf unserer Website www.hospiz-sinus.de
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung: Matthias Bähr, Othmarscher Kirchenweg 168, 22763 Hamburg, othmarschen@hospiz-sinus.de Telefon 040 – 523 87 70

Junger Mann sucht Garten-, Maler-, Haushalts-, Fliesen- und Reinigungs- Arbeiten. Tel. 0162/945 46 15

Nette Frau mit Erfahrung sucht Reinigungsstelle im Haushalt. Zuverlässig, professionell und zeitlich flexibel. Tel. 0173/793 84 33

Gartenarbeiten aller Art! Baumschnitt, Heckenschnitt, Abtransporte, Dachrinnenreinigung uvm. Günstig-Kompetent-Zuverlässig! Kostenlose Besichtigung & Beratung vor Ort. Firma Rose Tel. 0163/228 29 06

24-Std.- häusliche Betreuung, ich übernehme Ihre Alltagsorgen, auch bettlägerig und Demenz, ebenso die Verhinderungspflege. Mail: hildegard-koch@hamburg.de oder Tel. 0176/488 22 848

Nette, zuverlässige Frau sucht Arbeit als Haushaltshilfe. Tel. 0151/17 15 41 68

Wir suchen eine nette, kompetente Frau für leichte Hausarbeit am Samstag 8-12 Uhr und Sonntag 8-10 Uhr. Auto erforderlich, da wir im Klövensteen wohnen. Tel. 0172/886 16 83

Wir suchen einen zuverlässigen, fröhlichen Rentner mit viel Freude an der Tätigkeit im Garten und gerne auch am Haus. Auto erforderlich, da wir im Klövensteen wohnen. Tel. 0172/886 16 83

Ich suche Arbeit im Haushalt, Kinderbetreuung und Seniorenbetreuung. Tel. 0176/63 87 60 88

Komplettrenovierungen, Malerarbeiten, Laminat, Parkett: von „Raufaser/weiß“ bis „Schöner Wohnen“ Bilder auf www.renovieren-und-gestalten.de Mathias Paulsen Inh. seit 1989. Tel. 04103/7603 mobil 0163/174 66 11

Für ein parkähnliches Anwesen in Wedel, suchen wir eine Fachkraft in der Garten- und Landschaftspflege (Ausbildung oder Berufserfahrung erforderlich), ca. 3-5x/Woche in Festanstellung. Tel. 0151/506 423 98

Älteres Ehepaar in 22605 Othmarschen, sucht für langfristig jüngere Haushalthilfe 2-4x/W., die auch kochen kann, ideal mit Führerschein. Tel. 0172/889 26 68

HAUTARZTPRAXIS
AM BLANKENESER BAHNHOF

Für unsere dermatologische Praxis in Blankenese suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine **medizinische Kosmetikerin** in Teilzeit oder Vollzeit. Neben einem guten Arbeitsklima bieten wir ein freundliches Team und flexible Arbeitszeiten. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Hautarztpraxis am Blankeneser Bahnhof
Sülldorfer Kirchenweg 2
22587 Hamburg
info@hautarztpraxis-blankenese.de
www.hautarztpraxis-blankenese.de

SPRAWA-HAUSSERVICE
Dienstleistungen für Haus und Grund

Haushaltshilfe
Reinigung für den privaten Haushalt
seit 20 Jahren in Hamburg-West
Marek Sprawa Tel. 04103 / 803 81 61 mail@sprawa.de www.sprawa.de

freundliche Büroassistenz (m/w/d)
für Dienstags & Donnerstags 14:00 bis 18:00 Uhr in Teilzeit unbefristet für unsere Hauptgeschäftsstelle in Wedel zur Verstärkung unseres Teams gesucht, Ausweitung später möglich.
Wir erwarten: Kfm. Ausbildung, gute Kenntnisse MS-Word & Excel, selbstständiges & eigenverantwortliches Arbeiten, zugewandte Kommunikationsstärke in telefonischer Beratung. Erfahrungen mit Kindern von Vorteil, gerne Wiedereinsteiger.
Wir freuen uns über Ihre Kurzbewerbung per E-Mail an: info@nachhilfe-hh.de
ABACUS-Nachhilfe, Dr. Kai Pöhlmann, Rollberg 44, 22880 Wedel, www.nachhilfe-hh.de

Klönshack – eine Welt für sich ...
... GEDRUCKT, DIGITAL UND UNTER MENSCHEN!

KATHARINENHOF AM HIRSCHPARK
DEINE LEIDENSCHAFT IST DIE ARBEIT MIT MENSCHEN?
Werde ein Teil unseres Teams im KATHARINENHOF AM HIRSCHPARK!
• Pflegefachkraft (w|m|d)
• Pflegehilfskraft (w|m|d)
• Betreuungskraft als Minijob (w|m|d)

Jetzt bewerben!

Manteuffelstraße 33 | 22587 Hamburg | 040 86658150
am-hirschpark@katharinenhof.net

STURZENBECHER + PARTNER
VERSICHERUNGSMAKLER GMBH
BLANKENESER LANDSTRASSE 9 · 22587 HAMBURG · TELEFON 040 / 86 66 77 00 · FAX 040 / 86 66 77 88

WIR suchen SIE!

Sekretär/-in bzw. Assistent/-in

in Vollzeit (ca. 37 Std. je Woche) gesucht für das Büro in Rissen zur Unterstützung der technischen Abteilung, allen administrativen und organisatorischen Aufgaben im Büro. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung/Anruf unter 040 - 866 421 07



Wedeler Landstr. 38 • 22559 Hamburg • Tel.: 040 - 86642107

www.west-elbe.de • info@west-elbe.de

Stellenangebot

Gesucht wird eine

erfahrene und zuverlässige Hauswirtschafterin (w/m/d)

für einen Pferdewirtschaftsbetrieb sowie bei Bedarf den Privathaushalt der Eigentümerfamilie (2 Personen) in Appen-Etz im Einzugsbereich von Hamburg.

Der Schwerpunkt liegt im Bereich der üblichen hauswirtschaftlichen Aufgaben wie Putzen, Wäsche waschen und Einkaufen.

In der Regel ist zweimal pro Woche die Speisenzubereitung für ein Team von ca. 12 Mitarbeitern zu erledigen.

Wir suchen eine kompetente, loyale und diskrete Hauswirtschafterin für 5 Tage in der Woche (montags bis freitags). Gelegentliche Einsätze an Samstagen und Sonntagen können vorkommen.

Eine gültige PKW-Fahrerlaubnis ist erforderlich.

Bei Bedarf sind wir bei der Gestellung einer Wohnung behilflich.

Die Stelle ist ab 1. Oktober 2024 zu besetzen und ist der Aufgabenstellung entsprechend dotiert.

Auch ein Hausmeister-Ehepaar ist willkommen.

Bei Interesse freuen wir uns sehr über die Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf mit Foto und Arbeitszeugnisse) vorzugsweise per E-Mail unter Angabe der Chiffre-Nr. an info@kloenschnack.de.

Die vertrauliche Behandlung Ihrer Unterlagen ist garantiert.

Chiffre 11834



Erste Hilfe.



Selbsthilfe.

Wer sich selbst ernähren kann, führt ein Leben in Würde.
brot-fuer-die-welt.de/selbsthilfe

Mitglied der **actalliance**

Brot
für die Welt

Würde für den Menschen.

KLEINANZEIGEN

Hamburgerin kompetent und zuverlässig bietet Alltagshilfe für Senioren. Einkaufen, kochen, Wäschepflege, leichte Hausarbeiten.
Tel. 01522/790 70 44

Wie kann ich Ihnen privat helfen? Empatisch, zuverlässig. Krankenschwester bietet Ihnen Hilfe in mediz. Einsätzen, Nachbereitschaft, Alltagsprobleme. FS vorhanden.
Tel. 0171/188 62 17

Einfühlsame Hamburgerin (61J) mit viel Erfahrung, bietet Seniorinnen u. Senioren Unterstützung, Gespräche u. Freizeitgestaltung zwischen Othmarschen u. Blankenese an. Ich freue mich auf Sie.
Chiffre: 11833

Maurer auf 520,- Euro, gerne Rentner, per 01.10.2024 gesucht. Objektwert Immobilien, Mail: info@objektwert.de / Tel. 040/300 926 30

Suche: Hilfe für Haus und Garten, sowie Reisebegleitung für Sylt Reise vom 8.-29. September 2024.
Tel. 040/81 75 00

MFA für Praxismanagement gesucht von kleiner Praxis in Blankenese mit großartigem Team. Email: praxis@elbe-doc.de

Haushaltshilfe gesucht: 4-köpfige Familie in Hamburg-Rissen sucht eine sympathische und deutschsprechende Haushaltshilfe für 3-5 Stunden/Woche (wöchentliche Grundreinigung mit wechselnden Extraarbeiten). Langfristige Beschäftigung auf Rechnung oder als Minijob. Referenzen von Vorteil. Bewerbung unter markus@tanne.cc oder Tel. 0172/455 39 38

Mann sucht arbeit als Verpacker o. leichte Lagerhilfe und Frau sucht arbeit als Büroreinigungskraft o. im Haushalt, in Lurup und Umgebung. Beide flexibel, viel Erfahrung u. zuverlässig.
Tel. 0176/239 539 03

Biete einer lieben älteren Dame meine Unterstützung an, Hilfe im Haushalt, einkaufen, kochen, spielen, erzählen und evt. Ausflüge. Bin verlässlich und vertrauensvoll.
Tel. 0176/646 635 47

Praxisteam sucht Unterstützung für inter-nistische Praxis MFA (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit in Othmarschen. Wiedereinsteiger - Berufsanfänger sind Willkommen. Kontakt: [info@kardiologie-othmarschen](mailto:info@kardiologie-othmarschen.de)

Erfahrener Maler, Lackierer, Tapezierer sucht Arbeit von Privat.
Tel. 01551/037 46 76

Sprachschülerin (aus Ostafrika, 26J.) bietet zur sinnbehalteten Vertiefung ihrer Deutschkenntnisse Hilfe in der Nachbarschaft in Blankenese im Haushalt oder als Babysitterin.
Tel. 0163/628 74 91

Ich möchte ältere und körperlich eingeschränkte Menschen einfühlsam und hilfreich im Alltag in schwierigen Phasen unterstützen um, wie bei schönen Unternehmungen, das Leben pos. zu gestalten. Langjährige med. Kenntnisse, sowie Erfahrung in Senioren- und Demenzbetreuung, sind vorhanden, sodass ich Ihnen eine individuelle Betreuung nach Ihren persönl. Vorstellungen anbieten kann.
Tel. 0172/519 09 78



Computertechnik Stolle

Service, auch vor Ort
Reparatur, Beratung

Tel.: 040 / 86 69 34 99

Mail: info@stolle-service.de
www.stolle-service.de

Öffnungszeiten:
Di.&Do. 11-18 Uhr
Sa. 9-14 Uhr

Verkauf
Stimmen
Reparatur

Klaviere Bader

Elbchausee 518

Tel. 040/87932539

www.klaviere-bader.de

LUST AUF'S EHRENAMT

Wenn sonst keiner kommt, kommen Sie dann vielleicht? Ab und zu ein Besuch bei Menschen, die sonst kaum einer besucht! Der Besuchsdienstkreis der Maria-Magdalena-Kirchengemeinde am Osdorfer Born freut sich auf Verstärkung. Kontakt: Pastor Mathias Dahnke dahnke@maria-magdalena-kirche.de / Tel. 040/84 07 95 99

Der Helferkreis für Menschen mit Demenz sucht Freiwillige f. die Betreuung älterer Menschen. Die HelferInnen kommen stundenweise ins Haus, um die Angehörigen zu entlasten u. den Demenzerkrankten individuelle Ansprache, Anregung u. Abwechslung anzubieten. Neue Helfer bekommen eine qualifizierte Schulung. Ansprechpartner Frau Kossol der Diakoniestation Flottbek-Nienstedten.
Tel. 040/82 27 440

Patent und Patinnen gesucht: Schenken Sie Kindern und Jugendlichen zwischen 6 und 18 Jahren drei Stunden Zeit in der Woche. Zeit für Gespräche, Zuwendung, Orientierung und Unternehmungen. Mehr Infos: Diakonieverein Vormundschaften und Betreuungen e.V. www.diakonieverein-hh.de
Tel. 040/87 97 16-0

Kindern Zeit schenken als mitKids Aktivpate: Ehrenamtliche mit Herz für Kinder zwischen 2 und 9 Jahren gesucht! Für gemeinsames Spielen, Vorlesen, Hamburg erkunden und „Quatsch machen“. Zeitaufwand ca. 4 Std./Woche. Mehr Infos: Bettina Janzen, mitKids Aktivpatenschaften, Ehlerding-Stiftung.
Tel. 040/41 17 23 12

Sie hätten gern jemanden zum Reden? Einen zum Vorlesen und Spaziergehen? Und wer könnte Sie mal zum Arzt oder zum Einkaufen begleiten? Wenn Sie Gesellschaft suchen oder Hilfe brauchen, sind wir für Sie da! Der Besuchsdienst der Malteser.
Tel. 040/20 94 08 94

Grüne Damen und Herren spenden die Patienten in der Asklepios Klinik Altona ehrenamtlich Hilfe und Zuwendung. Haben Sie Lust, dieses Team zu unterstützen? Infos: Peter Schmidt,
Tel. 040/60 91 15 16

Werden Sie wellcome-Engel! Sie haben Erfahrung in der Betreuung von Babys und Kleinkindern? Sie haben Interesse an einer reglmäßigen, ehrenamtlichen Tätigkeit, die direkt jungen Familien zu Gute kommt? Dann nehmen Sie gerne Kontakt zu mir auf. Ihre wellcome-Koordinatorin Simone Wüsthoff, Kath. Familienbildungsstätte Hamburg e.V., E-Mail: hamburg.blankenese@wellcome-online.de oder Tel. 0160/91 63 02 70

Wunsch-Oma, Wunsch-Opa gesucht! Wenn Sie Freude daran haben, Familien verlässlich in ihrem Alltag ca. 1 - 2 mal pro Woche zu unterstützen und Erfahrungen mit Kindern haben, melden Sie sich gern in der Evangelischen Familienbildung Blankenese. Mail: info@fb-blankenese.de oder Tel. 040/97 07 94 610

Grüne Damen und Grüne Herren für unsere Gruppe im Asklepios Westklinikum Hamburg (Rissen) gesucht. Wenn Sie Interesse an einer ehrenamtlichen Aufgabe und dem Besuch von Patienten auf der Station haben, freue ich mich auf Ihren Anruf: Jürgen Knuth
Tel. 0178/894 11 82

Das Sozialwerk des Bürgervereins Flottbek-Othmarschen unterstützt seit 1956 bedürftige Mitbürger wie Senioren, Behinderte und in Not geratene Familien oder Einzelpersonen direkt oder über kirchliche und kommunale soziale Einrichtungen. Haben Sie Lust, unser engagiertes Team aktiv dabei zu unterstützen? Weitere Infos: Cornelia Ike,
Tel. 040/880 16 95

KURS & KURSUS

Computerunterricht bei Ihnen zu Haus. Ich helfe Ihnen privat am PC beim Briefe schreiben, zeige Ihnen das Internet u. helfe bei E-Mails. Sie wollen Bilder bearbeiten o. CDs brennen - ich zeige es Ihnen. Gripp (Rissen)
Tel. 040/25 06 694

Violin- und Violaunterricht in Blankenese
auch online, bietet erfahrene Konservatoriumsdozentin, Konzertgeigerin und Schott Buchautorin. Jeanne Christee www.violinklasse-jeannechristee.de
Tel. 0172/56 53 379

Professioneller Klavierunterricht in freundlicher Atmosphäre, M. Schröder & S. Mathewes, Dipl.-Klavierpädagoginnen, Klavierunterricht Hamburgelvororte.de,
Tel. 040/982 338 19,
Mobil: 0178/437 50 70

ENGLISH IN RISSEN „Break through your English blocks! Joan v. Ehren und Donald Wilkes, kleine Gruppen, Einzelunterricht oder Online (Zoom, Skype, Facetime),
Tel. 0171/853 92 15

Klavierlehrerin in Rissen gibt Unterricht. Auch Anfänger sind willkommen! e-mail: saskiafab1@gmx.de oder Tel. 040/829 91 33

Mathe / Physik Nachhilfe in den Elbvororten, persönlich und individuell. Hausbesuch, auch online. Klasse 7 bis Abitur. Regelmässig, leicht und erfolgreich.
Tel. 0177/44 66 007
oder 040/866 237 85

Einzelnachhilfe – zu Hause –
Stressfrei durch die Schule
Im gesamten Westen Hamburgs

- Über 20 Jahre Erfahrung
- Alle Fächer, alle Klassen
- Das Lernen lernen
- Jeder 3. Schüler kommt auf Empfehlung
- Unser ABACUS-Institut wurde bereits mehrfach ausgezeichnet



ABACUS Geschäftsstellen:
040 / 8 39 75 03
040 / 50 04 90 95
NACHHILFEINSTITUT 04 103 / 8 38 65
www.nachhilfe-hh.de

KATZ' & HUND

Erfahrenes Ehepaar bietet Urlaubsbetreuung für Ihren Hund an, Haus u. Garten vorhanden.
Tel. 040/832 41 33

SUCHE & FINDE

Altes Spielzeug: Eisenbahn, Dampfmaschine, Köster-Holzschiffchen, Wiking - Siku - Schuco - Autos, Puppen, Ritter, Cowboys, Indianer, Soldaten aus Masse o. Kunststoff gesucht
Tel. 04105/76 418

Suche und Kaufe Orientteppiche aller Art auch gebraucht und beschädigt oder abgenutzt.
Tel. 040/36 93 54 17

Wir kaufen hochwertiges Porzellan, Glas und Tafelsilber. Außerdem kaufen wir Uhren von Rolex, Cartier u. a. Bahrenfelder Chaussee 10, 22761 Hamburg. www.mar-kenporzellan-hamburg.de.
Tel. 040/800 64 06

Kaufe Bildbände und Bücher über Kunst und Architektur auch ganze Sammlungen.
Tel. 0171/64 37 514

Weinbestände abzugeben? Wir kommen gerne zu Ihnen und kaufen auch kleine Mengen zu fairen Preisen auf.
Tel. 040/88 94 16 69 15

www.planetderbuecher.de kauft Büchersammlungen (mindestens 100 Stück) aus den Bereichen Natur- und Geisteswissenschaften. Dipl.-Kfm. (FH) Dirk Cordes.
Tel. 0170/23 26 211

NETZ & NETZE

www.gyri.de Das Gymnasium Rissen im Internet

www.hochrad.de Gymnasium Hochrad: Bilinguales Gymnasium im Hamburger Westen

www.schela.de Zweizügige Grundschule im Hamburger Westen.

www.schule-iserbarg.com

www.waldorfschule-nienstedten.de Veranstaltungskalender und allgemeine Informationen

www.bsc-hamburg.de - Segeln vor'm Süllberg: Blankeneser Segelclub

www.msc-elbe.de - Neues vom Mühlenberger Segel-Club

www.svaee.de - Die Seglervereinigung Altona-Ovelgönne im Netz

www.gymnasium-blankenese.de - Das Blankeneser Gymnasium im Internet

www.marion-doenhoff-gymnasium.de - Aktivitäten des Marion-Dönhoff-Gymnasiums

www.lmg-hamburg.de - Die Homepage des Lise-Meitner-Gymnasiums

www.blankeneser-mtv.de „Blankeneser Männer-Turnverein v. 1883 e.V. (BMTV) stellt sich vor.“

www.komet-blankenese.de - Die FTSV Komet Blankenese 1907 e.V. stellt sich vor

www.sv-blankenese.de - Neues von der Spielvereinigung Blankenese

www.ff-blankenese.de - Die freiwillige Feuerwehr Blankenese stellt sich vor

www.stadteilschule-blankenese.de - Informationen von der Stadteilschule Blankenese

www.elbkinder-grundschule.de ... die „neue“ staatliche Grundschule im Herzen der Elbvororte

www.stadteilschule-rissen.de Informationen aus der Stadteilschule in Rissen

www.schule-iserbrook.de Lernen mit Freude - alle Infos zur Schule Iserbrook

www.jenisch-gymnasium.de Privates, staatlich anerkanntes Gymnasium mit Spaß am Lernen.

www.gorch-fock-schule.de Informationen über die Grundschule in Blankenese.

www.dotu-sport.de Dockenhudener Turnerschaft von 1896 e.V. - kurz „DoTu“

www.buchbinderei-erdmann.de - Sie lesen? Wir binden! Sie schreiben? Wir binden!

DIESES & JENES

Haushaltsauflösung, Entrümpelung mit Wertanrechnung - wir nehmen alles mit! Fachgerechte Entsorgung, besenrein, Festpreis, zuverlässig und seriös. www.howe-umzüge.de.
Tel. 04103/803 39 03

Openfinance

Freibeträge ausgeschöpft?
Jetzt Erbschafts- und Einkommensteuer sparen!
Informationen anfordern unter:
mk@openfinance.de

GRUSS & KUSS

Ich wünsche mir für die nächsten Wochen ganz viel SONNE!



Lieber Michi!
Zu Deinem Geburtstag von Deinen allerliebsten Kollegen die obligatorischen, verschärften Glückwünsche.
Alles Gute, viel Gesundheit und bleib, wie Du bist ...

Der September, je nachdem, stürmisch und auch angenehm
Liebe Grüße vom
Salon Heidi

DANKE dir, echt!
Wählen Sie eine Anzeige aus, wir gestalten sie nach Ihren Wünschen.

Einfach mal ein echtes Danke an die Menschen, die für uns alle arbeiten, die weitermachen, die immer da sind und wir deshalb nicht stehen bleiben ...
DANKE sagt Firma Mustermann • Musterstraße 3 • Blankenese

40,- €

Ganz ehrlich, ganz echt, einfach mal direkt Danke sagen ...
Bedanken Sie sich privat oder im Namen Ihrer Firma einfach mal bei den Menschen, die zurzeit viel bewegen. Es kommt von Herzen.

Inga Mabuse, 
Danke, dass Sie unserer Mutter so oft vorlesen. Es ist wunderbar, dass es Sie gibt.
Familie Schnittkraut

20,- €

Buchen Sie Ihre Anzeige bis zum 15. des Vormonats.
Jo-Rebecca Hartmann
unter 040 86 66 69-50 oder per e-Mail: jo-rebecca.hartmann@funkemedien.de

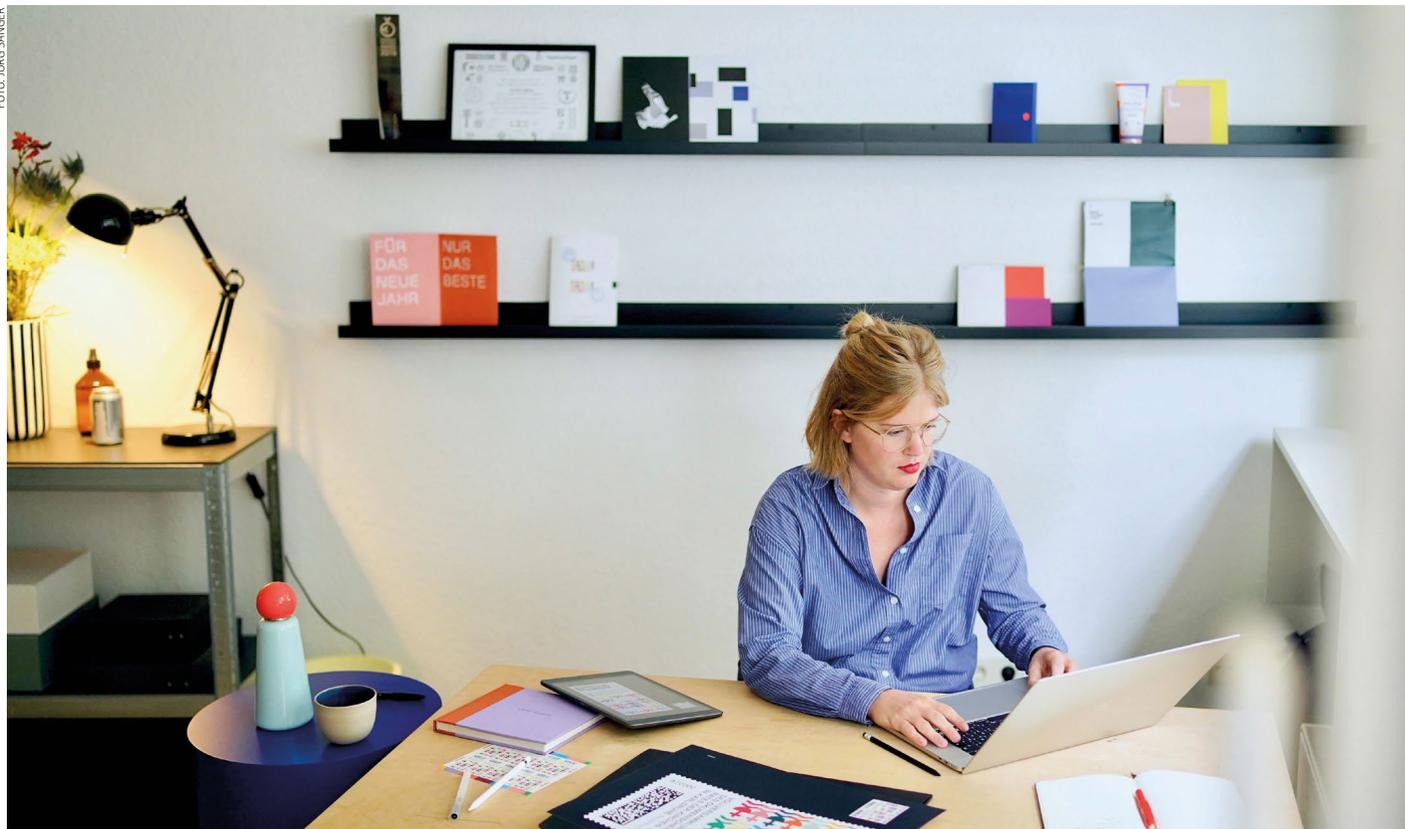
Hamburger Klönschnack
Blankeneser Landstraße 2a
22587 Hamburg
040 86 66 69-0
www.kloenschnack.de



Mein Arbeitsplatz

Luzia Hein: „Ich mag es, wenn man Dingen eine visuelle Identität gibt.“

FOTO: JÖRG SÄNGER



„Ich bin Grafikdesignerin – hauptsächlich gestalte ich für den Printbereich, beispielsweise Plakate, Corporate Designs und Bücher. Ich habe aber auch schon Verpackungen und sogar eine Serie von Haustüren designed. Seit 2020 gehöre ich zu einem ziemlich

exklusiven Kreis: Ich darf Sonderbriefmarken für die Deutsche Post gestalten. Das kreative Arbeiten liegt mir, besonders das Spiel mit Farbskalen. Außerdem finde ich es schön, die passende visuelle Sprache für einen Anlass, ein Produkt oder eine Firma zu finden.“

LUZIA HEIN, GRAFIKDESIGNERIN

Postwertzeichnerin

Luzia Hein studierte in Mainz und Hamburg Kommunikationsdesign. Nach rund zwei Jahren machte sie sich 2020 selbstständig. „Ich habe damals eine Wunschliste geschrieben mit den Dingen, die ich gerne gestalten möchte. Briefmarken waren auch auf dieser Liste“, erinnert sie sich. Ihr Wunsch ging ziemlich schnell in Erfüllung. Einen Wettbewerb später gehörte sie zum kleinen Kreis derer, die Sonderbriefmarken gestalten dürfen. Diese Designerinnen und Designer werden zu weiteren Wettbewerben um Briefmarkenmotive eingeladen. Schon 2022 gewann Luzia Hein mit ihrem Entwurf zur Sondermarke „Vollversammlung des Ökumenischen Rats“.

Da ein Postwertzeichen ein Bundesdokument ist, gibt es strenge Vorgaben. Hein erklärt: „Zu jeder Marke gibt es ein 30-seitiges Briefing mit Thema, Größen, Postwert, Schriftgrößen, Text und so weiter.“ Und wie

beginnt so ein Gestaltungsprozess? „Ganz unabhängig davon, was für ein Auftrag es ist, mache ich erstmal eine lose Stichwort-sammlung zu dem, was mir thematisch und optisch zu dem Auftrag einfällt. Dann geht es darum, wie ich es in meinem Stil umsetzen kann. Dann kommen erste Skizzen und damit gehe ich an den Computer. Meist beginnt alles dort mit einer Schrift, von der aus ich dann weitergehe.“

Ein typischer Arbeitstag verläuft für die Kreativschaffende so: „Nach dem Herradeln und dem ersten Kaffee geht es an den Computer, wo ich die meiste Zeit verbringe. Dazwischen kommen dann die Notizen und Skizzen. Und wenn ich ein Projekt beende, stelle ich es vor.“

Die Schwierigkeit ihres Berufs sieht die Gestalterin so: „Man muss immer abwägen,

welche Aufträge man annehmen möchte. Das finde ich heikel, weil es ja auch darum geht, womit man Geld verdienen kann. Aber ich will das, was ich mache, auch vertreten können.“



FOTO: JÖRG SÄNGER

Farbskalen sind Luzia Heins Markenzeichen. Sie ziehen sich durch weite Teile ihrer Arbeit, ob nun bei Briefmarken, Plakaten oder den eigenen Kalendern, die sie in ihrem Shop vertreibt.

Bis ein Entwurf steht, ist es ein weiter Weg. Ein Beispiel: Vor sich breitet Hein viele Versionen einer Sondermarke zum 500-jährigen Bestehen des Evangelischen Gesangbuches aus. Eine Version davon erschien am 4. Januar. „Es entstehen locker 200 Entwürfe für eine Briefmarke, bis ich zufrieden bin. Am Ende stehen drei Entwürfe, die alle passen könnten.“

Ihre bereits fünfte Briefmarke wird am 10. Oktober vorgestellt. Verraten darf sie dazu aber noch nichts, denn „die Bundesfinanzbehörde, die für Briefmarken verantwortlich ist, stellt die neuen Motive immer selbst vor.“ Bis dahin gilt Stillschweigen.

Gern stellen wir unseren Lesern auch Ihren Arbeitsplatz vor. Melden Sie sich per E-Mail oder Telefon in der Redaktion: redaktion@kloenschmack.de oder Telefon 86 66 69-0.

Nur
bis 31.10.

Nachrichten machen keine Pause.

Wir schreiben, Sie lesen!

Jetzt mit
150 €
Prämie!



12 Monate lesen: Angebots-Nrn.
Premium **HS240295** | Digital-Paket **HS240296** | ANZ_F

Direkt bestellen:

 **040/55 44 71 700**
(aus dem dt. Festnetz zum Ortstarif, Mobilfunk ggfs. abweichend)

 abendblatt.de/lesen24

Hamburger Abendblatt

FUNKE Medien Hamburg GmbH · Großer Burstah 18-32 · 20457 Hamburg



ELBSCHLOSS RESIDENZ

LEBEN AN EINEM DER SCHÖNSTEN PLÄTZE HAMBURGS

TAG DER OFFENEN TÜR

Sonntag,
1. September und 6. Oktober,
10 – 16 Uhr

Vereinbaren Sie Ihren
persönlichen Besichtigungs-
termin unter:

040 819 91 10

EINTRITT
€ 10,-

VERANSTALTUNGS- HIGHLIGHTS

im **September 2024** an der Elbchaussee

12. September, 16 Uhr
im Restaurant „Hanseatic“

Das Diktat der Engel

*Leben und Werk von Marc Chagal
vorgesellt von Dr. Hans Thomas
Carstensen.* Ein Lebenswerk,
das vom humanistischen Grund-
gedanken der Versöhnung durch-
gezogen ist – geprägt von dem
Satz, den Marc Chagall zum
Leitmotiv seines Schaffens erhob:
»In der Kunst wie im Leben ist
alles möglich – wenn es auf
Liebe gegründet ist.«

19. September, 16 Uhr
im Restaurant „Hanseatic“

Trio Coloris

*Konzert mit dem Pianisten
Henning Lucius, dem Geiger
Martynas Švėgžda von Bekker
und der Cellistin Roswitha
Timm.* Auf dem Programm
stehen unter anderem Haydns
Klaviertrio A-Dur Hob XV:
18, Auszüge aus Švėgžda v.
Bekkers, Le Son et la
Parole', Ravel, und Brahms
Klaviertrio C-Dur op. 87.

Um Anmeldung unter **Tel: 040 81 99 110** wird gebeten.





ELBSCHLOSS RESIDENZ

HERZLICH WILLKOMMEN

in der ELBSCHLOSS
RESIDENZ

WIR FREUEN UNS, SIE KENNEN ZU LERNEN.

Sie interessieren sich für ein Appartement in der Elbschloss Residenz an der Elbchaussee oder wünschen Informationen zu unseren Angeboten in der Elbschloss Residenz Klein Flottbek?

Wir beraten Sie gerne, vereinbaren Sie einen Termin und lernen Sie uns kennen.

Telefon: **040 81 99 110** oder
info@elbschloss.org



Reinhard Antrich

*Geschäftsführer
Elbschloss Residenz*



Christiane Harms

*Direktorin
Elbschloss Residenz
Klein Flottbek*



**Nicola
Haase-Mühlner**

*Beratung | Vermietung
Elbschloss Residenz*



Wolfgang Hempel

*Beratung | Vermietung
Elbschloss Residenz
Klein Flottbek*



ELBSCHLOSS RESIDENZ

LEBEN AN EINEM DER SCHÖNSTEN PLÄTZE HAMBURGS

TAG DER OFFENEN TÜR

Sonntag,
1. September und 6. Oktober,
10 – 16 Uhr

Vereinbaren Sie Ihren
persönlichen Besichtigungs-
termin unter:

040 819 91 10

EINTRITT
€ 10,-

VERANSTALTUNGS- HIGHLIGHTS

im **September 2024** an der Elbchaussee

12. September, 16 Uhr
im Restaurant „Hanseatic“

Das Diktat der Engel

*Leben und Werk von Marc Chagal
vorgesellt von Dr. Hans Thomas
Carstensen.* Ein Lebenswerk,
das vom humanistischen Grund-
gedanken der Versöhnung durch-
gezogen ist – geprägt von dem
Satz, den Marc Chagall zum
Leitmotiv seines Schaffens erhob:
»In der Kunst wie im Leben ist
alles möglich – wenn es auf
Liebe gegründet ist.«

19. September, 16 Uhr
im Restaurant „Hanseatic“

Trio Coloris

*Konzert mit dem Pianisten
Henning Lucius, dem Geiger
Martynas Švėgžda von Bekker
und der Cellistin Roswitha
Timm.* Auf dem Programm
stehen unter anderem Haydns
Klaviertrio A-Dur Hob XV:
18, Auszüge aus Švėgžda v.
Bekkers, Le Son et la
Parole', Ravel, und Brahms
Klaviertrio C-Dur op. 87.

Um Anmeldung unter **Tel: 040 81 99 110** wird gebeten.

